

DAS MAGAZIN
FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

JUNI 2025
WWW.BLIX.INFO



ALS EUROPA WURDE

KULTUR & FREIZEIT

„Hondselend ond pomperlgesond“
Seite 48

GESCHICHTE

Als Europa wurde
Seite 40

AKTUELL

„Es lohnt sich anzupacken“
Seite 6

GRATIS



DU BRINGST DIE WELT IN BEWEGUNG – MIT EINEM BERUFSEINSTIEG BEI



KOMM IN UNSER TEAM!

Du hast Lust auf eine Ausbildung mit Zukunft in einem internationalen Umfeld? Bewirb dich jetzt für einen Ausbildungsplatz oder ein Studium.

AUSBILDUNG ALS KAUFFRAU/-MANN FÜR — SPEDITION- UND LOGISTIKDIENSTLEISTUNG (M/W/D)



ZEUGNISPRÄMIE

Gute Leistungen in der Ausbildung werden direkt belohnt



ATTRAKTIVE AUS- BILDUNGSVERGÜTUNG

Faire Bezahlung schon während der Ausbildung



GUTE ÜBERNAHMECHANCEN

Eine Ausbildung mit Perspektive und Weiterbildungsmöglichkeiten

**JETZT BEWERBEN
WIR FREUEN UNS
ÜBER DEINE
BEWERBUNG.**

Gerne kannst du uns deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail zusenden an:

Mareike Fischer
M.Fischer@pfaffinternational.com

Pfaff International
Schussentalstraße 15
D-88255 Baienfurt
Tel. +49 7 51 36 220-000



AKTUELL

„Es lohnt sich anzupacken“	Seite 6
„Der Biber hat es geschafft“	Seite 8

Aktuell

„Der Biber hat es geschafft“
Seite 8



BILDUNG & BERUF

„Erst mal was Praktisches“	Seite 10
Waldkindergarten vor dem Aus	Seite 12
Sozial und freiwillig	Seite 16

Bildung

Waldkindergarten vor dem Aus
Seite 12



HAUS & GARTEN

Offene Gärten in Stadt und Land	Seite 26
---------------------------------	----------

ROSEN

Symbol von Schönheit und Wandel	Seite 36
---------------------------------	----------

Rosen

Symbol von Schönheit und Wandel
Seite 36



TITELTHEMA

Als Europa wurde	Seite 40
------------------	----------

500 JAHRE BAUERNKRIEG

Sicherlich sehr elend	Seite 42
Historisches Kino	Seite 44
Das Mittelalter hält Einzug	Seite 46

KULTUR & FREIZEIT

„Hondselend ond pomperlgesond“	Seite 48
--------------------------------	----------

Titelfoto: N. Thompson

RUBRIKEN

Lage der Liga	Seite 33
Essen & Trinken	Seite 34
Kino & Popcorn	Seite 62
Veranstaltungskalender	Seite 64
Heimatfeste	Seite 66
Festivalsommer	Seite 78
Zauber der Natur	Seite 82
Tiervermittlung	Seite 83

IMPRESSUM

Verlag:
BLIX-Verlag GmbH & Co. KG
88326 Aulendorf, Hauptstraße 93/1
Geschäftsführung:
Dr. Roland Reck, Tel. 07525-9212-0
Assistenz: Angelika Friedrich-Reck -O
Fax 07525- 9212-22
info@blix.info

Anzeigen:
Dr. Roland Reck 07525-9212-0
Stefan Ziegowski 07351-4290653
Anton Hänsler 07525-922184
Beate Wetzels 07525-92217
anzeigen@blix.info

Redaktion:
Dr. Roland Reck V.i.S.P.,
Andrea Reck, Benjamin Fuchs, Tobias Köhler,
Alexander Koschny, Christian Oita, Waltraud Wolf
Tel. 07525-9212-0, Fax 07525-9212-22
redaktion@blix.info

Termine: termine@blix.info
Layout:
Dein Satz / Manuela Hollmann,
Alexander Koschny
Titelfoto:
N. Thompson
Illustrationen:
© Michael Weißhaupt www.monsterdisein.de
Druckerei:
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Papier:
BLIX wird auf Recyclingpapier gedruckt
Vertrieb:
Angelika Friedrich-Reck
Erscheinungsweise:
10 Magazine pro Jahr
Druckauflage:
20.000 (IVW 1. Quartal 2020)
www.blix.info



Auflage und Verbreitung unterliegen der ständigen Kontrolle durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. in Berlin.

Entgraten, entzundern, entrosteten,...
Ihr Angebot anfordern unter:
gleitschleifen@schnarrenberger.de

Robert-Bosch-Straße 31
89269 Vöhringen
www.schnarrenberger.de



schnarrenberger
Qualität in Schleiftechnik



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der historische Bogen ist weit gespannt: von der Frühzeit vor 5000 Jahren über den Bauernkrieg vor 500 Jahren bis zum Heute, das wiederum die Zukunft bestimmt, finden sich Themen in BLIX, das Sie in Händen halten. Es ist das monatliche Bemühen, unseren Leserinnen und Lesern einen Mix an Themen zu servieren, der goutiert wird, weil er Relevanz hat und die Region in unterschiedlichen Ausschnitten vorstellt. Interessant und lesenswert. Wenn uns das gelingt, dann hat sich alle Mühe gelohnt.

Und ja, Oberschwaben bietet viel, sehr viel. Es ist kein Mangel an Geschehen und Angeboten, sondern eher die Qual der Wahl. Für alle ist etwas zu finden. Wir haben uns in dieser Ausgabe für eine historische Zeitreise entschieden, die am Federsee beginnt und am Federsee auch endet. Im Federseemuseum findet sich eine Ausstellung, die uns titeltauglich erschien, weil sie nicht nur Prähistorisches erklärt, sondern auch Bezug zur Gegenwart nimmt. „Als Europa wurde ...“ lautet der Untertitel der Ausstellung „Zeitenwandel“, den

wir zum Titel erkoren haben. Spannend und beeindruckend, was man auf nur 80 Quadratmetern über unsere Geschichte erfährt, die mir bis dahin völlig unbekannt war. Und die Botschaft der Ausstellung ist hoch aktuell. Die europäische Geschichte ist von Beginn an geprägt durch Mobilität, Austausch und Migration. Es war nicht eine einzige Kultur oder ein Volk, das „den Europäer“ hervorbrachte, sondern ein Mosaik verschiedenster Gruppen, die sich ergänzten und verschmolzen. Und das wird auch weiterhin so sein, wenn wir es zulassen.

Und „zulassen“ ist auch das Stichwort, das den Kern des Interviews mit Katrin Fritzsche, der Leiterin des Naturschutzgebietes am Federsee, wiedergibt. Es geht um den Artenschutz, um den sich die promovierte Biologin tagtäglich bemüht, aber der nur gelingen kann, wenn er nicht nur auf inselhaftes Schutzgebiete beschränkt ist, sondern als ökologisches Ganzes gesehen und praktiziert wird. Natur zulassen sowohl im eigenen Garten als auch in der „freien Landschaft“, ist ihr Plädoyer.

Was die Naturschützerin sich auch vom Konzept des möglichen Biosphärengebietes verspricht. Ein heißes Eisen, über das basisdemokratisch in den Kommunen entschieden wird und dort sich letztlich auch zeigen wird, wie ernst wir es mit dem Allerweltsschlagwort Nachhaltigkeit tatsächlich meinen.

Immerhin haben die beiden Bundestagsabgeordneten Axel Müller (CDU) und Martin Gerster (SPD) im Interview mit BLIX sich zum Ziel gesetzt, dass in vier Jahren „beim Klimaschutz klare Fortschritte sichtbar sein“ sollten (Müller). Gerster: „Nicht zuletzt, um damit erfolgreich Ursachen für globale Fluchtbewegungen zu bekämpfen und künftigen Verteilungskonflikten vorzubeugen.“ Damit sind wir mit Blick in die Zukunft endgültig in der Realität angekommen. Und damit die Zukunft gelingt, brauchen wir ernsthafte Politiker, die von ernsthaften Wählern unterstützt werden, das Richtige zu tun, indem sie selbst bereit sind, das Notwendige beizutragen. Ein Biosphärengebiet könnte ein Beitrag dafür sein.



**VIEL SPASS
MIT BLIX**

Roland Reck

Dr. Roland Reck, Chefredakteur

LINZMEIER UNTERNEHMENSGRUPPE

Mach's wie unsere Azubis

Die LINZMEIER Unternehmensgruppe mit dem Hauptsitz in Riedlingen beschäftigt an 7 Standorten über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Ehingen, Laichingen, Langenau, Ochsenhausen und Riedlingen steht das Kollegium der LINZMEIER Baustoffe GmbH & Co. KG vielen Profi- und Privatkundinnen und -kunden beratend, verkäuferisch und unterstützend zur Seite. In den 5 Baustoffniederlassungen bietet LINZMEIER 4 abwechslungs- und lehrreiche Ausbildungsberufe im kaufmännischen und gewerblichen Baustoffhandel an.

Die LINZMEIER Bauelemente GmbH stellt an zwei Standorten (Riedlingen und Königshofen, Thüringen) hocheffiziente Dämm- und Baustysteme her. Am Standort Riedlingen werden junge Menschen in ebenso 4 Industrieberufen ausgebildet.

Darüber hinaus bietet LINZMEIER betriebswirtschaftliche Studiengänge im Handel und in der Industrie an. An den dualen Hochschulen (DHBW) in Mosbach, bzw. Ravensburg findet die dazugehörige Theorie statt, in Riedlingen die Praxis.

Evelin (Industriekauffrau) und Jocelyn (Duale Studentin BWL Industrie) erzählen auf Youtube über Ihre Ausbildung bei LINZMEIER – schau rein

und bewirb Dich jetzt für den Ausbildungsstart im Herbst 2025. Hier gehts zum Video:



Kontakt:

LINZMEIER Unternehmensgruppe

Frau Alexandra Markgraf-Angele

Tel.: 07371 180 6161

Mail: karriere@linzmeier.de

➔ karriere.linzmeier.de/ausbildung



Links: Evelin erzählt im Video über Ihre Ausbildung zur Industriekauffrau.

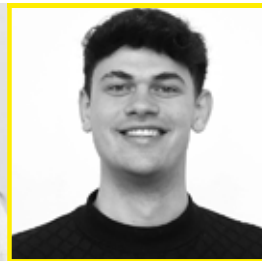
Rechts: Jocelyn studiert zusammen mit LINZMEIER an der DHBW Ravensburg BWL-Industrie.

LINZMEIER Bauelemente GmbH

- Industriekaufleute (m/w/d)
- Kunststoff- und Kautschuktechnologie/in (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Bachelor of Arts, BWL-Industrie (m/w/d)

LINZMEIER Baustoffe GmbH & Co. KG

- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Kaufleute im Einzelhandel (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)
- Bachelor of Arts, BWL-Handel (m/w/d)



LUST, KARRIERE ZU BAUEN?

Wir bilden aus!

**READY.
STUDY.
GO!**

- Bachelor of Arts (BWL-Industrie)*
- Bachelor of Engineering (Holztechnik)*
- Industriekaufleute
- Kunststoff- & Kautschuktechnologie*
- Maschinen- & Anlagenführer*

- Bachelor of Arts (BWL-Handel)*
- Fachkraft für Lagerlogistik*
- Fachlagerist*
- Kaufleute für Groß- & Außenhandelsmanagement
- Kaufleute im Einzelhandel

*(m/w/d)

karriere.linzmeier.de

LINZMEIER

ROLAND RECK

„Es lohnt sich anzupacken“

BERLIN / RAVENSBURG / BIBERACH. Der Start war holperig. Nun ist das Schwarz-Rote-Gespann auf der Strecke, noch fast vier Jahre Arbeit liegen vor der politischen Notgemeinschaft. BLIX wollte von Axel Müller, CDU, Bundestagsabgeordneter im Kreis Ravensburg, und Martin Gerster, SPD, Bundestagsabgeordneter im Kreis Biberach, wissen, wie es um das Vertrauen steht zwischen ihnen und ihren Wählerinnen und Wählern.



Foto: Tobias Koch

Axel Müller (62) ist seit 2017 CDU-Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Ravensburg. Der Jurist war Richter am Landgericht Ravensburg.

„Herr Gerster, Herr Müller, wie gut kennen Sie sich? Sie haben in der Großen Koalition mit Angela Merkel als Bundeskanzlerin schon einmal gemeinsam regiert, dann kam die Ampel und nun sind Sie mit Friedrich Merz erneut zusammen am Ruder. Stimmt die Chemie zwischen Ihnen?“

Gerster: Axel Müller und ich sind zwar beide aus Oberschwaben, aber wir kommen aus unterschiedlichen Wahlkreisen und gehören unterschiedlichen Parteien bzw. Fraktionen an. Im Bundestag begegnen wir uns daher eher selten. Zumal wir unterschiedlichen Ausschüssen angehören. Wir pflegen aber ein gutes kollegiales Miteinander. Das war auch so, als CDU/CSU in der Opposition war.

Müller: Natürlich kennen wir uns, jedoch nur oberflächlich, da wir in Berlin in völlig unterschiedlichen Fachbereichen tätig sind: Martin Gerster als Haushaltspolitiker, ich in den Bereichen Recht, Inneres und Gesundheit.

Welche Aufgaben übernehmen Sie in der neuen Regierung und Ihrer Fraktion?

Gerster: Seit 2012 bin ich Mitglied des Haushaltsausschusses und seit 2013 für den Einzelplan des Bundesinnenministeriums verantwortlich. Ich freue mich darauf, auch in der neuen Wahlperiode meine Arbeit im Haushaltsausschuss fortsetzen zu können. Die Mitglieder der SPD-Landesgruppe Baden-Württemberg haben mich im Januar 2022 zu ihrem Vorsitzenden gewählt. Im Mai 2025 hat mir die Landesgruppe erneut das Vertrauen ausgesprochen und mich auch für die neue Legislaturperiode in diesem Amt bestätigt.

Müller: Ich bin leidenschaftlich gern Parlamentarier und freue mich, wieder Vollmitglied in zwei Ausschüssen zu sein. Im Rechtsausschuss kann ich meine langjährige Erfahrung als Richter einbringen, im Gesundheitsausschuss mein fundiertes Fachwissen und großes Interesse an gesundheitspolitischen Themen.

Es war und ist viel von Vertrauen die Rede als Basis für eine gute Zusammenarbeit, um so auch das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler wieder zurück zu gewinnen. Die missglückte erste Wahl von Friedrich Merz zum Kanzler trug dazu nicht bei. Wie groß ist der politische Schaden und welche Schlüsse ziehen Sie daraus? Der Anfang war holprig, wie muss es nun weitergehen?



Martin Gerster (54) ist seit 2005 SPD-Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Biberach. Er war bis dahin Berater der SPD-Landtagsfraktion.

Gerster: Den entstandenen Schaden würde ich nicht überbewerten. Noch am selben Tag wurde Friedrich Merz zum Kanzler gewählt. Natürlich hätte ich mir bereits im ersten Wahlgang ein positives Ergebnis gewünscht. 85 Prozent Zustimmung für den Koalitionsvertrag beim SPD-Mitgliedervotum war ein klarer Auftrag an uns als SPD-Fraktion. Ich bin mir sicher, dass auf die SPD bei der Wahl zum Bundeskanzler Verlass war. Wir brauchen eine stabile Regierung und eine vertrauensvoll zusammenarbeitende Koalition. Es wird – auch vor dem Hintergrund der knappen Mehrheit, über die die Koalition verfügt – daher wichtig sein, Entscheidungen gut abzustimmen und aus den Fehlern der Ampel-Koalition mit viel öffentlich ausgetragenem Streit zu lernen. Vor allem aber braucht es gute Regierungsarbeit, um das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler wieder zu gewinnen.

Müller: Wenn Sie mit ‚holprig‘ auf den zweiten Wahlgang bei der Kanzlerwahl anspielen, war das tatsächlich ein Novum in der Geschichte der Bundesrepublik. Unser Grundgesetz hat jedoch auch für diesen Ausnahmefall klare Regeln vorgesehen, sodass wir die Situation zügig und geordnet lösen konnten. Angesichts knapper Mehrheiten war dieses Szenario absehbar. Die Regierung arbeitet inzwischen erfolgreich, und der Kanzler überzeugt national wie international. Das Vertrauen in die Demokratie ist laut aktuellen Umfragen ungebrochen. Bald wird dieses Ereignis kaum noch Thema sein – vielleicht bleibt es eine Fußnote in den Geschichtsbüchern. Vertrauen gewinnt man, indem man die Sorgen der Menschen ernst nimmt und Probleme entschlossen löst – und genau das verfolgen Union und SPD.

Nach 100 Tagen wird üblicher Weise Maß genommen. Was sollte bis dahin erreicht sein?

Gerster: Wir wollen die wirtschaftlichen Herausforderungen anpacken und schnell Lösungen auf den Weg bringen, mit denen wir unsere Wirtschaft unterstützen und Wohlstand und gute Arbeitsplätze in unserem Land erhalten. Gerade für eine so wirtschaftsstarke Region wie Oberschwaben ist das ein wichtiges Thema. Wir wollen die Modernisierung unseres Landes konsequent fortführen. Das betrifft die Digitalisierung wie auch wesentliche Bereiche wie Gesundheits- und Sozialversicherungssysteme. Auch nach außen gilt es, Verantwortung weiter zu übernehmen.

Müller: Wenn wir in den ersten Wochen die Wirtschaft stabilisieren und das Vertrauen in Deutschlands Handlungsfähigkeit – etwa bei der Migrationspolitik – stärken, festigen wir den Glauben an den Standort und setzen ein wichtiges Zeichen gegen antidemokratische Kräfte am politischen Rand.

Die AfD ist vom Verfassungsschutz als ‚gesichert rechtsextrem‘ eingestuft, was folgt politisch daraus? Sind Sie für einen Verbotsantrag?

Gerster: Wir werden sehr ernsthaft über ein Parteiverbotsverfahren nachdenken müssen. Dazu ist es wichtig, sich in der Koalition eng abzustimmen. Die Einstufung der AfD als ‚gesichert rechtsextrem‘ durch das Bundesamt für Verfassungsschutz ist für mich ein deutliches Signal. Allerdings bin ich der Auffassung, dass ein Verbotsantrag nur dann gestellt werden sollte, wenn die Erfolgsaussichten vor dem Bundesverfassungsgericht auch tatsächlich hoch sind. Ein gescheitertes Verfahren würde nur der AfD in die Hände spielen. Daher begrüße ich die Überprüfung der Einstufung und bin gespannt auf den Ausgang.

Müller: Die bisherigen Erkenntnisse aus dem Gutachten des Bundesamtes für Verfassungsschutz bestätigen meine eigenen Erfahrungen mit dieser Partei während meiner sieben Jahre im Bundestag. Die Hürden für ein Parteiverbot sind jedoch sehr hoch: Das Bundesverfassungsgericht hat erst zweimal Parteien verboten und verlangt nicht nur eine verfassungsfeindliche Ideologie, sondern auch eine konkrete, kämpferische Haltung gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung, die eine reale Gefahr für den Rechtsstaat darstellt. Letztlich liegt die Entscheidung beim Bundesverfassungsgericht. In der letzten Legislaturperiode habe ich einen Verbotsantrag unterstützt und werde dies bei entsprechender Rechts- und Faktenlage auch künftig tun.

Sie sind Abgeordnete in der Region Oberschwaben, was liegt Ihnen besonders am Herzen?

Gerster: Besonders wichtig ist mir der Dialog mit den Menschen in meinem Wahlkreis und darüber hinaus in der Region. Ihre Anliegen zu hören und zu vertreten, ist für mich ein essenzieller Teil meiner Arbeit. Oberschwaben ist eine wirtschaftsstarke Region, die von Tradition und Innovation gleichermaßen lebt. Gute Rahmenbedingungen für unsere Betriebe und gute und sichere Arbeitsplätze für die Beschäftigten auf Bundesebene zu schaffen und aufrecht zu erhalten, gehört für mich ebenso zu meiner Arbeit wie der Einsatz für Projekte in der Region. Vom Breitbandausbau in ländlichen Räumen, über Klimaschutzprojekte bis hin zur Sanierung von Sportstätten und Denkmälern – das alles trägt dazu bei, dass Oberschwaben auch weiterhin eine erfolgreiche und lebens-

werte Region bleibt, und dafür setze ich mich seit Jahren im Deutschen Bundestag ein.

Müller: Als Mitglied des Gesundheitsausschusses setze ich mich besonders für eine hochwertige medizinische Versorgung ein – von Krankenhäusern über Ärzte bis hin zur Medikamentenversorgung. Zudem engagiere ich mich weiterhin stark für den Ausbau von Straßen, Schienen und vor allem Breitband, um den ländlichen Raum zu stärken und attraktiver zu machen.

Sie haben einen Wunsch frei: Wie sollte die Welt am Ende der Legislaturperiode in vier Jahren aussehen?

Gerster: Ich hoffe, dass dann der Krieg Russlands gegen die Ukraine furchtbare Geschichte ist und es uns gelungen ist, die Sicherheitsordnung, die Putin eingerissen hat, wieder stabil aufzubauen. Bei der Bekämpfung des menschengemachten Klimawandels werden wir hoffentlich ein gutes Stück weiter sein und den Ausbau klimaneutraler Zukunftstechnologien weiter vorangebracht haben – nicht zuletzt auch, um damit erfolgreich Ursachen für globale Fluchtbewegungen zu bekämpfen und künftigen Verteilungskonflikten vorzubeugen. Im Inland wollen wir als Gesellschaft insgesamt gerechter und sozialer sein, den Zugang für alle zu Bildung weiter ausbauen und zu einer bezahlbaren hochwertigen Gesundheitsversorgung aufrechterhalten. Wenn wir unsere Demokratie stärken und ihre Feinde erfolgreich zurückdrängen und die Menschen in Deutschland am Ende der Wahlperiode das Gefühl haben, dass es ihnen besser geht und sie optimistischer in die Zukunft blicken, dann werden wir als Koalition erfolgreich gewesen sein.

Müller: Weltweit sollte es deutlich weniger Konflikte geben, Europa braucht wieder eine stabile Friedensordnung, der Hunger muss spürbar zurückgehen und beim Klimaschutz sollten klare Fortschritte sichtbar sein.

Sie haben Politik zum Beruf gemacht, was zeichnet ihn aus? Können Sie dafür werben?

Gerster: Abgeordneter für die Menschen in Oberschwaben sein zu dürfen, ist für mich Ehre und Verpflichtung zugleich. Das Mandat bietet mir die großartige Möglichkeit, mich jeden Tag für die Themen einzusetzen, die mir und den Menschen aus der Region am Herzen liegen. Unsere Demokratie lebt von ehrenamtlichem Engagement in der Politik – auf allen Ebenen, vom Gemeinderat, über die Landesebene bis hin zum Bundestag oder dem Europäischen Parlament. Ich bin allen dankbar, die mit ihrem Engagement unsere Demokratie stützen und unsere Gesellschaft am Laufen halten. Ohne diesen Einsatz ginge es nicht. Es kann ein sehr zeitintensives Engagement sein, aber es lohnt sich mit anzupacken: für unsere Demokratie, für die Zukunft unseres Landes und unserer Kinder.

Müller: Der Wechsel vom gesicherten Richteramt ins Abgeordnetenmandat war für mich eine echte Horisonterweiterung. Als Abgeordneter lerne ich das Leben in all seinen Facetten noch viel intensiver kennen, erhalte Einblicke in zahlreiche Bereiche, treffe interessante Menschen und kann ganz oft konkret helfen. Es ist für mich nach wie vor eine große Ehre, meine Heimat und ihre Menschen in Berlin als direkt gewählter Abgeordneter zu vertreten. Es ist das höchste Amt, in das man in unserem Land gewählt werden kann.

Hinweis: Die gleichlautenden Fragen beantworteten die beiden Abgeordneten schriftlich.

Wir suchen dich! (m/w/d)

KFZ-MEISTER
(KFZ-Techniker)

und/oder

FILIALLEITER

In Vollzeit / Bad Waldsee

KOMM VORBEI!

geschaeftsleitung@stroppel-reifendienst.de
www.stroppel-reifendienst.de



REIFEN · RÄDER · AUTO-SERVICE
Stroppel

Ihr Partner rund ums Auto

- laufend Sonderangebote
- riesige Auswahl an Sommerreifen & Alufelgen
- fachmännische Beratung beim Urlaubs-Checkup
- Auto-Service & Kundendienst nach Herstellervorgaben
- zuverlässig und termintreu

Bad Schussenried:
07583 - 1269

Ummendorf:
07351 - 34880

Bad Waldsee:
07524 - 3399



„Der Biber hat es geschafft“

BAD BUCHAU. Wer Artenschutz meint, muss auch Ökologie ernst meinen. Das eine geht nicht ohne das andere. Das ist die journalistische Kurzfassung eines ausführlichen Gesprächs mit Katrin Fritzsche, der Leiterin des Naturschutzgebietes und -zentrums Federsee, bei einem Spaziergang auf dem Holzsteg, der mitten hineinführt in die Arbeitswelt der promovierten Biologin. Vor fünf Jahren folgte die vor 55 Jahren im „Moorland“ Niedersachsen geborene, promovierte Biologin Jost Einstein, dem Gründer des ökologischen Vorzeigeprojekts, das dem Kurort am Federsee europäischen Ruf beschert. Ihre Aufgaben entsprechen ihren Wunschvorstellungen, Artenschutz gehört selbstredend dazu.



Die promovierte Biologin Katrin Fritzsche ist seit fünf Jahren Leiterin des NABU-Naturschutzzentrums Federsee und für den Bereich Naturschutz im Federseegebiet zuständig. Das NABU-Naturschutzzentrum betreut im Auftrag des Landes das Federseemoor, das über 3000 Hektar Moor umfasst.

Frau Dr. Fritzsche, was fällt Ihnen als Erstes ein, wenn Sie über den Artenschutz nachdenken?

Naturschützer*innen brauchen einen langen Atem und ein dickes Fell. Aber dass sich das Engagement lohnt, beweisen Erfolgsgeschichten wie die gute Bestandsentwicklung des Weißstorchs in Baden-Württemberg. Zurücklehnen können wir uns aber nicht, vielen Arten geht es zu schlecht.

Das Naturschutzgebiet Federsee dient dem Artenschutz. Mit welchem Erfolg?

Die Schutzgebiete am Federsee dienen dem Moor- und Klimaschutz. In den vergangenen Jahren konnten Renaturierungsprojekte den Wasserhaushalt im Moor stabilisieren und den Lebensraum für typische Moorarten erhalten und weiterentwickeln. Im Federseemoor sind über 270 Vogelarten nachgewiesen, rund 100 sind aktuelle Brutvögel. Zu Zugzeiten ist das Gebiet wichtiger Rastplatz für Vögel und der See wird von verschiedensten Wasservögeln als Überwinterungsplatz genutzt. 700 Pflanzenarten wachsen im Moor und schätzungsweise rund 500 Schmetterlinge und 12 Fledermausarten leben im Gebiet. Diese Zahlen bescheinigen dem Federseemoor eine hohe Artenvielfalt und die große Bedeutung für den Naturschutz.

Welches ist Ihr Sorgenkind?

Die extremen Witterungsphasen unterjährig, aber auch die starken Wechsel von warm-trockenen und kühl-nassen Jahren nehmen im Federseegebiet nachweislich zu. Im letzten Jahr hatten wir extremes Hochwasser im Federseegebiet. Die Nester von bodenbrütenden Vogelarten in seenahen Moorwiesen sind überflutet worden, wenige Jungvögel haben überlebt. Dieses Jahr haben wir derzeit das Gegenteil: hohe Temperaturen und wenig Niederschlag. Die Moorböden trocknen tiefgründig aus, Sauerstoff kann in den Boden eindringen und den Torf

„Der Biber hat es geschafft“, sagt Katrin Fritzsche mit Blick auf die vitale Population des Nagetiers im Federseegebiet. Foto: Klaus Mendla

zersetzen, als Folge entweichen klimaschädliche Gase. Eine große Belastung für ein Moor.

Was muss geschehen, dass Artenschutz gelingt?

Es gibt kein Patentrezept. Aber Fakt ist, dass wir uns nicht nur auf Schutzgebieten verlassen können, um ein langfristiges Überleben von Tieren und Pflanzen zu sichern. Vor allem dann nicht, wenn Schutzgebiete inselartig in einer intensiv genutzten Landschaft liegen. Das Braunkehlchen beispielsweise kommt im Federseegebiet noch häufiger vor, drumherum allerdings sieht es mau aus. In ganz Baden-Württemberg brütet es aktuell nur noch in sieben Gebieten, früher war es ein recht häufiger Brutvogel.

Taugen Biber, Wolf & Co. als Beispiele für gelungenen Artenschutz?

Ja, der Biber hat es geschafft, sich Lebensraum zurückzuerobern und er gestaltet sein Umfeld. Davon profitieren nachweislich andere Tierarten. Im Federseegebiet haben sich an vom Biber geschaffenen Teichen beispielsweise Kiebitz und Bekassine eingefunden. Und das zum Nulltarif. Kiebitz und Bekassine sind in Baden-Württemberg vom Aussterben bedroht.

Wie ist die Diskrepanz zu erklären, dass ein großes Raubtier wie der Wolf erfolgreich zurückkehrt, aber der Artenschwund weiter voranschreitet?

Die Frage ist, welche Artengruppen sehen wir uns an. Zugvögel beispielsweise sind verschiedensten Einflüssen ausgesetzt. In den Überwinterungsgebieten und auf der Zugstrecke können ungünstige Bedingungen die Bestände schrumpfen lassen, viele Vogelarten haben zudem eine sehr geringe Lebenserwartung. In den Brutgebieten müssen also optimale Bedingungen für die Aufzucht von Jungtieren herrschen, um stabile Populationen aufbauen zu können. Die Bedingungen für Feld- und Wiesenvögel sind aber in einer intensiv genutzten Acker- und Wiesenlandschaft alles andere als optimal. Brutplätze fehlen und durch den Insektenchwund herrscht Nahrungsknappheit. Für den Wolf passen in Baden-Württemberg offensichtlich Lebensraum und Futterangebot für eine Rückkehr von Einzeltieren, aber ein Rudel gibt es derzeit nicht.

Trifft es zu, dass Artenschutz nur dort gutgeheißen wird, wo er niemanden stört und vor allen Dingen kein oder nur wenig Geld kostet? Ja, leider ist das sehr häufig so. Aber Naturschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Wie lassen sich die Konflikte, die sich auftun, wenn Natur und Zivilisation sich begegnen, befrieden oder gar lösen? Beispiele: Wolf & Biber?

Kommunikation, Kümmerer und frühzeitige Präventionsmaßnahmen sind Grundlagen für ein weitgehend friedliches Miteinander. Unser Naturschutzzentrum ist im Federseegebiet Anlaufstelle für Fragen rund um den Biber. Mein Kollege und ich sind ausgebildete Biberberater und



stehen im Konfliktfall als Ansprechpartner zur Verfügung. Am besten ist es natürlich, wenn es erst gar nicht zu Konflikten kommt. So kontrollieren wir regelmäßig bekannte Reviere und setzen in Absprache mit den Naturschutzbehörden selbst Präventionsmaßnahmen um.

Wann ist eine Art gesichert und könnte zur Regulierung auch bejagt werden?

Der Lebensraum und das Nahrungsangebot müssen ausreichen, um das langfristige Überleben einer Art zu sichern. Die Anzahl Tiere muss ausreichend groß sein, damit die Art auch in Zukunft nicht ausstirbt beispielsweise durch Einflüsse wie Krankheiten oder Verkehrsunfälle. So steht es in den Richtlinien für EU-weit geschützte Arten.

Das trifft auf den Biber doch zu oder nicht? Folglich könnte er auch bejagt werden?

Nach Einschätzung des Umweltministeriums trifft das in Baden-Württemberg zu. Denn eine neue Verordnung soll eine letale Entnahme – wie es so schön heißt – besonders problematischer Tiere vereinfachen. Für mich ist das zu kurz gedacht: Das Töten von Tieren bekämpft Folgen, aber nicht Ursachen. Und das meist auch nur kurzfristig, da frei gewordene Reviere sehr schnell von Tieren nachbesetzt werden. Ich bin überzeugt und Praxisbeispiele zeigen es, dass beispielsweise die konsequente Umsetzung von ungenutzten Gewässerrandstreifen etliche Konflikte mit der angrenzenden Landnutzung lösen würde.

In Oberschwaben und im württembergischen Allgäu könnte ein Biosphärengebiet entstehen, wozu auch der Federsee gehören könnte. Würden Sie das begrüßen und unterstützen Sie die Initiative?

Ich begleite den Prozess sehr wohlwollend und ich würde mir für die Region wünschen, dass nachhaltiges Wirtschaften einen höheren Stellenwert bekommt. Für den Schutz von Natur wird es meines Erachtens leider keine großartigen Verbesserungen bringen, weil die potenziellen Kern- und Pflegezonen alle in bereits bestehenden Schutzgebieten liegen. Was mir in Biosphärengebieten sehr gut gefällt, ist die Aufgabe, die Beziehung zwischen Mensch und Umwelt zu verbessern. Projekte zur Förderung von Naturerlebnis und Bildung stehen genauso im Focus wie soziale Projekte.

Pro statt contra

Als Reaktion auf die Aktivitäten der Gegner des geplanten Biosphärengebiets Oberschwaben/Allgäu hat sich der Verein „Pro Biosphäre“ gegründet. Sein Ziel ist, die Menschen in der Region „über die Chancen eines Biosphärengebietes“ zu informieren und zwar „faktenbasiert“.

Das zielt auf die Gegner des Projektes, die sich bereits vor Monaten ebenfalls als Verein in der „Allianz für Allgäu-Oberschwaben“ zusammengeschlossen haben. Es sind Vertreter aus der Forst- und Landwirtschaft, darunter auch Großgrundbesitzer, die weitere Bürokratie und naturschutzrechtliche Einschränkungen fürchten. Dem gegenüber finden sich bei „Pro Biosphäre“ die Befürworter eines Biosphärengebiets, die darin die einmalige Chance sehen, dass „unsere einzigartige Moor- und Hügellandschaft und die Artenvielfalt auch für künftige Generationen erhalten werden und zudem eine dem Gemeinwohl verpflichtete Ökonomie mit gesunden und wirtschaftlich resilienten landwirtschaftlichen Betrieben entstehen“, heißt es in der Presseinformation.

Wie bereits berichtet (BLIX, 05/25, S.6) kann jeder und jede seit dem 31. März mit Hilfe der im Internet freigeschalteten Karten sich einen Überblick von dem geplanten Biosphärengebiet Allgäu-Oberschwaben verschaffen. Die Karten zeigen mögliche Gebietsgrenzen und Schutzzonen. Das Konzept: Auf rund 70.000 Hektar sollen die Interessen der Städte und Gemeinden, des Tourismus, der Landwirtschaft mit dem Schutz der Natur in Einklang gebracht werden. Das Gebiet wird entsprechend in drei Zonen unterteilt. In den sogenannten Kernzonen, die im Besitz der öffentlichen Hand sind, hat die Natur Vorrang und soll sich möglichst ungestört vom Menschen entfalten – entsprechend einem Naturschutzgebiet. In den Pflegezonen geht es um eine möglichst schonende Landnutzung, die auch Erholung in der Natur bieten und einen nachhaltigen Tourismus fördern sollen. In den Entwicklungszonen steht der wirtschaftende Mensch im Mittelpunkt. Wert gelegt wird dabei aber auf eine vorbildliche ökologisch ausgerichtete Wirtschaftsentwicklung. Letztlich entscheiden die innerhalb der geplanten Grenzen liegenden



Die fantastische Moorlandschaft am Federsee ist auch Heimat der vom Aussterben bedrohten Beutelmeise.

Foto: Klaus Mendla

Wenn Sie für den Artenschutz einen Wunsch frei hätten, welcher wäre das?

Bitte mehr Unordnung in der freien Landschaft zulassen, das heißt Mut zu Wildkräutern und wilden Ecken als Lebensraum für Insekten und Co. und da wo es geht, Veränderungen der Landschaft durch die Gestaltungskraft des Bibers aushalten.



Bernhard Klein ist Vorsitzender des Vereins „Pro Biosphäre“. Foto: privat

Gemeinden, ob sie beitreten wollen. Informationsveranstaltungen in den Gremien sollen ab Ende Juni stattfinden. Danach könnte es immer noch Veränderungen der Karten geben, die letztlich im Herbst in die Gemeinderäte gehen sollen. Wenn alle betroffenen Kommunen abgestimmt haben, steht fest, ob das Biosphärengebiet realisiert wird. Bedingung sind jedoch die drei Prozent der Kernzone. Bekommt das Team die drei Prozent nicht zusammen, weil sich zu viele Gemeinden dagegen aussprechen, ist das Projekt Biosphärengebiet gescheitert.

Das wollen die Mitstreiter von Bernhard Klein, dem in Kißlegg wohnhaften Vorsitzenden von „Pro Biosphäre“, unbedingt verhindern. „Dabei geht es nicht darum, neue Gräben zu ziehen und im Prozess weiter zu polarisieren, sondern es geht darum, unbegründete Ängste zu nehmen und Brücken zu bauen, so dass die Region und die Gremien in den Kommunen in Kenntnis aller Fakten entscheiden können“, heißt es in der Stellungnahme des Vereins und verweist auf die „umfassende Förderung durch das Land Baden-Württemberg, die nur einem Biosphärengebiet zur Verfügung steht“. Der Appell: „Wir sollten die einmalige Gelegenheit, die uns das Land Baden-Württemberg bietet, nutzen. Eine solche Chance bekommt unsere Heimat kein zweites Mal!“ (rr)

ANDREA RECK

„Erst mal was Praktisches“

Ein Trend, der sich verstärkt: Immer mehr Abiturienten und Abiturientinnen machen eine Ausbildung. Studieren wollen sie (vielleicht) später.

Simon Wäscher (17) aus Ummendorf macht gerade Abitur am Wieland-Gymnasium, „Leistungskurse Mathe, Physik und Erdkunde“. Obwohl noch eine schriftliche und zwei mündliche Prüfungen ausstehen, wirkt er sehr entspannt. Kein Wunder, er hat in allen Fächern beste Noten, könnte alles studieren. Er macht aber erst mal eine Lehre als Zimmermann. Warum? „Ich möchte nicht gleich wieder was Theoretisches machen.“ Handwerklich geschickt ist er, der schon immer gerne in der elterlichen Landwirtschaft mitgearbeitet hat, ohnehin. „Das Biberacher Modell im Holzbau gefällt mir, später will ich Bauingenieur studieren.“ Die Hochschule Biberach bietet den praxisorientierten Studiengang Holzbau-Projektmanagement/Bauingenieurwesen an. Er gliedert sich in drei Phasen: Zunächst die Zimmererausbildung. Wer (Fach)hochschulreife hat, schließt einen Lehrvertrag mit einem Meisterbetrieb ab und beginnt die Ausbildung im zweiten Lehrjahr. Am Ende des dritten Lehrjahres legt er/sie die Gesellenprüfung vor der Handwerkskammer Ulm ab. Die Lehrveranstaltungen und der Berufsschulunterricht sind Präsenzblöcke (Dauer 2 bis 3 Wochen) in Biberach. Der Berufsschulunterricht wird an der Karl-Arnold-Schule, die Hochschulvorlesungen werden am Kompetenzzentrum durchgeführt. Phase zwei: Ingenieurstudium. Das Studium erfolgt gemäß der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Biberach. Mit dem Nachweis aller Prüfungen verleiht die Hochschule den akademischen Grad Bachelor of Engineering. Dieser Abschluss ist international anerkannt und berechtigt zu einem weiterführenden Master-Studium. Das 5. Studiensemester (Praxissemester) lässt sich zur Weiterqualifizierung im Handwerk nutzen. Möglich ist ein Kurs zum geprüften Polier sowie darauf aufbauend ein Vorbereitungslehrgang zur Meisterprüfung beim Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau. Die abschließenden Prüfungen müssen vor der Handwerkskammer Ulm abgelegt werden. Die Hochschule Biberach ermöglicht diese Zusatzqualifikation organisatorisch im 7. Semester.

Welche Ausbildung liegt im Trend?

Wer sich für eine klassische Ausbildung entscheidet, hat auch viele Möglichkeiten. Die beliebtesten Ausbildungsberufe bei Männern sind derzeit: Kraftfahrzeugmechatroniker, Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration, Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Industriemechaniker, Elektroniker verschiedene Fachrichtungen, Kaufmann im Einzelhandel, Mechatroniker, Elektroniker für Betriebstechnik, Fachkraft für Lagerlogistik sowie Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement.

Bei Frauen beliebt (ebenfalls laut Statistischem Bundesamt/Destatis): Kauffrau für Büromanagement, Medizinische Fachangestellte, Zahnmedizinische Fachangestellte, Industriekauffrau, Kauffrau im Einzelhandel, Verkäuferin, Verwaltungsfachangestellte, Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement, Bankkauffrau sowie Steuerfachangestellte. Dabei sind die beliebtesten Ausbildungsberufe nicht die am besten bezahlten. Hier steht an erster Stelle laut www.ausbildung.de Fluglotse/-lotsin. Sie koordinieren die Start und Landung von Flugzeugen oder führen Flugmaschinen sicher durch den Luftverkehr. So viel Verantwortung wird belohnt. In den ersten anderthalb Jahren bekommen sie ein monatliches Bruttogehalt von 1.400 €. Sobald sie sich im zweiten Teil der Ausbildung im Tower oder Center befinden und erste Kommandos geben, verdienen sie zwischen 4.500 und 5.900 €.

An zweiter Stelle wird genannt Schiffsmechaniker/in, verantwortlich für die Bedienung, Wartung und Instandhaltung technischer Anlagen und Maschinen an Bord eines Schiffes. Darüber hinaus übernehmen sie



Abiturient Simon Wäscher weiß, was er werden will. Foto: Andrea Reck

Wachdienste auf der Kommandobrücke und im Maschinenraum, bedienen Ladeeinrichtungen, überwachen die sichere Verstauung der Ladung und kontrollieren die Sicherheitseinrichtungen an Bord. Aufgrund der zahlreichen handwerklich-technischen sowie seemännischen Arbeiten verdienen Schiffsmechaniker bzw. -mechanikerinnen gutes Geld: Nach dem Heuertarifvertrag See liegt das Bruttogehalt bereits zum Ausbildungsstart bei 1.159 € im Monat. Im zweiten Jahr bei 1.446 €, im letzten Jahr der Ausbildung gibt es 2.001 € brutto im Monat.

Polizisten und Polizistinnen im mittleren Dienst verdienen bereits im ersten Ausbildungsjahr 1274–1473 €. Entscheiden sie sich für die Landespolizei, bekommen sie zwischen 1.274 € und 1.378 € brutto im Monat je nach Bundesland. Bei der Bundespolizei liegt der Anwärtergrundbetrag bei 1.473 €.

Auch Verwaltungswirte/innen im mittleren Dienst verdienen gut. Ob im Bürgerbüro, im Ordnungsamt oder Verkehrsamt: In allen öffentlichen Einrichtungen erledigen sie klassische Büroarbeiten wie Personalverwaltung, Materialbeschaffung und Rechnungswesen, beraten aber auch Bürgerinnen und Bürger. In beiden Jahren der Ausbildung verdient man je nach Bundesland zwischen 1.260 und 1.370 € brutto im Monat, bei Bundesbehörden sogar 1.473 €.

Sozialversicherungsfachangestellte prüfen während der Ausbildung Ansprüche sowie Versichertenverhältnisse und beraten Kunden. Sozialversicherungsfachangestellte gibt es in fünf unterschiedlichen Einsatzgebieten: allgemeine Krankenversicherung, Rentenversicherung, knappschaftliche Sozialversicherung, Unfallversicherung sowie landwirtschaftliche Sozialversicherung. In der Unfallversicherung gibt es bereits im ersten Jahr bis zu 1.374 €.

Guter Verdienst in der Pflege

Mittlerweile verdienen auch angehende Pflegefachmänner und Pflegefachfrauen gut. Sie arbeiten in Krankenhäusern, in Altenheimen oder bei Pflegediensten. Während der Ausbildung zum Pflegefachfrau oder -mann erlernen sie verschiedene pflegerische Maßnahmen und eignen sich die medizinischen Grundlagen zur Versorgung kranker oder älterer Patienten an. Machen sie eine Ausbildung bei einer Einrichtung des öffentlichen Dienstes, werden sie nach Tarifvertrag bezahlt. Im ersten Ausbildungsjahr mit etwa 1.340 €, im zweiten Ausbildungsjahr 1.402 € und im dritten 1.503 €.

Auch Bankkaufmänner und -frauen verdienen bereits in der Ausbildung gut: Sie werden schon zu Beginn mit bis zu 1.300 € vergütet. Im zweiten Jahr erhöht sich der Lohn auf bis zu 1.370 € und im dritten Jahr auf bis zu 1.450 €.

Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen sind Experten, wenn

es um die Zukunftsvorsorge geht. Sie beraten Kunden, kümmern sich um Versicherungsschäden und schließen Verträge ab. Sie verdienen bereits im ersten Ausbildungsjahr 1.205 € brutto im Monat. Die Ausbildungsvergütung steigt in den folgenden Jahren auf 1.282 € beziehungsweise 1.370 €.

Auch als Maurer oder Maurerin verdient man nicht schlecht. Hier schwankt die Ausbildungsvergütung zwischen den Bundesländern etwas. In den alten Bundesländern bekommen Maurer in der Ausbildung 1.080 € brutto im ersten Jahr. Im zweiten Ausbildungsjahr gibt es bis zu 1.300 €. Im dritten Ausbildungsjahr steigt die Vergütung auf bis zu 1.550 €. Im Baugewerbe gibt es noch viele weitere Berufe, die ebenfalls eine sehr gute Ausbildungsvergütung haben – zum Beispiel der Beton- und Stahlbetonbauer oder der Straßenbauer.

Um zum anfangs angehenden Zimmermann zurückzukommen: In Baden-Württemberg verdient er zu Beginn der Ausbildung über tausend Euro. Aber Simon steigt als Abiturient ohnehin gleich im zweiten Lehrjahr ein. Er freut sich drauf.

L A Z B W

Lust auf Zukunft am LAZBW?

Das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten für eine spannende Ausbildung und duales Studium in interessanten Berufsbildern. Als Einrichtung des Landes Baden-Württemberg bearbeiten wir wichtige Zukunftsthemen in den Bereichen Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei. Unsere Standorte in Aulendorf, Langenargen und Wangen im Allgäu sind Kompetenzzentren für die Vermittlung von Wissen und die Durchführung praxisorientierter Projekte.

Ausbildungsplätze und duale Studiengänge

Werde Teil des Teams – wir bieten an unseren Standorten in Aulendorf und Wangen folgende Ausbildungsplätze und duale Studiengänge ab 2026 an:

- Landwirt / Landwirtin
- Hauswirtschafter / Hauswirtschafterin
- Milchtechnologe / Milchtechnologin
- Milchwirtschaftlicher Laborant / Milchwirtschaftliche Laborantin
- Bachelor of Science (B.Sc.) Agrarwirtschaft
- BA Soziale Arbeit (Studienrichtung Kinder- und Jugendarbeit)

2025 noch in die Hauswirtschafts-Ausbildung einsteigen: In Wangen haben wir zusätzlich noch zwei Plätze für die Hauswirtschafts-Ausbildung ab September 2025 zu vergeben. In einem Berufsfeld mit sehr guten Beschäftigungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten suchen wir für unser hochmotiviertes Team Bewerber mit Freude an der Nahrungszubereitung und dem Umgang mit Menschen, sowie mit Kreativität, Spaß an praktischen Aufgaben, Teamfähigkeit, Flexibilität und Eigeninitiative. Die Ausbildung umfasst nicht nur die Zubereitung von Mahlzeiten, sondern auch spannende Themen wie Digitalisierung, Personalanleitung, Kalkulation und Marketing.

Vorteile bei uns: Das WIR wird bei uns großgeschrieben! Neben der eigentlichen Berufsausbildung und einer tariflichen Bezahlung bieten wir den Austausch mit anderen Auszubildenden. Zusätzlich bieten wir Unterkunftsmöglichkeiten vor Ort und die Möglichkeit, unser betriebseigenes Essensangebot zu vergünstigten Preisen in Anspruch zu nehmen.

Bewerbung: Wenn Du in einem Team mit hochmotivierten Menschen mit unterschiedlichsten persönlichen und fachlichen Hintergründen zusammenarbeiten möchtest, freuen wir uns auf Deine Bewerbung! Weitere Informationen unter: ➤ www.lazbw.de/jobs

LUST AUF ZUKUNFT?



Standorte:
Aulendorf
Wangen im Allgäu

- Milchwirtschaftliche/-r Laborant/-in (m/w/d)
- Hauswirtschafter/-in (m/w/d)
- Milchtechnologe/-in (m/w/d)
- Landwirt/-in (m/w/d)
- Duales Studium Agrarwirtschaft
- Duales Studium Soziale Arbeit



Klick mal rein...

lazbw.de/jobs










Fotos: MLR/Polente

ANDREA RECK

Waldkindergarten vor dem Aus

INGOLDINGEN. Die Empörung der Eltern ist groß. Aus Kostengründen soll der Waldkindergarten bei Voggenreute im Sommer 2026 geschlossen werden.

Wald- oder Naturkindergärten gab es in Skandinavien bereits in den Fünfzigerjahren, der erste deutsche, allerdings nie offiziell genehmigte Waldkindergarten entstand 1968 in Wiesbaden. In den letzten Jahren schossen sie beinahe wie Pilze aus dem Waldboden, über zweitausend gibt es derzeit bundesweit. Auch im Landkreis Biberach betreiben viele Kommunen solche Einrichtungen, es gibt auch Elterninitiativen, die einen eingetragenen Verein gründen. Die Einrichtungen befinden sich meist am Waldrand, brauchen kein festes Gebäude und lassen sich schneller und billiger errichten als stationäre Kindergärten. Schon seit 2007 arbeitet der Waldkindergarten Hollerbusch in Erolzheim, der erste im Landkreis Biberach, gegründet von ein paar mutigen jungen Frauen. Mittlerweile gibt es die Waldbiber in Mettenberg, den Freien Aktiven Naturkindergarten Biberach, den Naturkindergarten Fürstenwald in Ochsenhausen, den Waldkindergarten Schelmengrund in Mietingen sowie den Waldkindergarten der Gemeinde Ummendorf und einige mehr.

Gemeinsam wachsen

Die betreuten Vier- bis Sechsjährigen halten sich auch im Winter fast immer außerhalb von Gebäuden auf. Vorgeschrieben ist eine beheizbare Unterkunft, meist in mobilen Bauwagen in Holzbauweise. Auf dem Gelände befindet sich meist auch fast immer ein Häuschen mit Kompost-Toilette. Viele Waldkindergärten verzichten auf vorgefertigtes Spielzeug, die Kinder beschäftigen sich mit Naturgegenständen, die sie in ihrer Umgebung finden. Natürlich wird in den Einrichtungen auch gemalt, vorgelesen und oft auch gebacken und gekocht. Die vorgeschriebene Gruppengröße liegt bei einem Waldkindergarten bei 15 bis 20 Kindern bei einem Schlüssel von mindestens zwei staatlich anerkannten Erziehenden. Manche Kommune machte die Erfahrung, dass sich für diese spezielle Form der Kinderbetreuung leichter Personal finden lässt als in stationären Kindergärten.

Wie sehr draußen die Selbständigkeit der Jungen und Mädchen gefördert wird, kann ich als Lesepatin im Waldkindergarten der Gemeinde Ummendorf im Ortsteil Fischbach beobachten. Faszinierend, wie geschickt sie die steile Böschungen hinaufklettern und auf dem Hosenboden herunterrutschen, mit kleinen Schubkarren über Holzstämme balancieren, in der Matschküche fantasievoll Suppen rühren oder an der Werkbank schrauben und sägen. Nach dem Morgenkreis verzehren sie ihr von zu Hause mitgebrachtes Vesper. Wasser, auch zum Händewaschen, wird in Kanistern meist von der Eltern herbeigekarrt. In robuste Kleidung warm eingepackt sind die Kinder sogar bei Nieselregen oder Schneefall stundenlang im Freien beschäftigt. An Sturm- oder Gewitter-Tagen müssen die Kinder in Ausweichquartiere wie etwa Gemeindehallen umziehen. Im Sommer ist die Zecken-Gefahr groß, doch da sind die Eltern sensibilisiert und achten nach der Rückkehr auf anhängliche Blutsauger.

Ganz andere Gefahren drohen nun dem Waldkindergarten Ingoldingen. In der jüngsten Gemeinderatssitzung am 15. Mai wurde beschlossen, den Waldkindergarten aus dem Bedarfsplan zu streichen. Die Eltern verstehen die Welt nicht mehr. „Vor 15 Jahren wurde der Waldorf-Waldkindergarten gegründet“, schreiben sie in einer Pressemitteilung. „Seitdem gibt es jedes Jahr mehr Anmeldungen als freie Plätze. Kinder aus der Gemeinde Ingoldingen wurden seit je her bevorzugt aufgenommen. Jeden Tag lernen die 20 Kinder zwischen Demeter-Bauernhof und Wald hautnah, was Nachhaltigkeit bedeutet. Eine solche jahrelange erfolgreiche Kooperation zwischen Gemeinde, Bildungsträger und Landwirtschaft ist einzigartig zwischen Ulm und Bodensee. Damit soll nun ab August 2026 Schluss sein.“ Die Eltern geben zu bedenken: „Waldkindergärten sind deutlich kostengünstiger als Haus-Kindergärten: Nahezu kein Gebäudeunterhalt, kein Stromverbrauch und kaum Wasserverbrauch – reine Investition in Bildung. Das Essen der



Der malerisch gelegene Waldkindergarten soll geschlossen werden.

Kinder wird vor Ort auf einem Gasherd zubereitet, ohne teures und subventioniertes Catering. Darüber hinaus riskiert die Gemeinde die Übernahme der Verfahrenskosten im Falle eines verlorenen Rechtsstreits.“ Der Vorstand des Waldorf-Waldkindergartens bedauert diese Entscheidung und prüft nun die Einleitung rechtlicher Schritte, um die Zukunft der Einrichtung und das Wohl der Kinder zu sichern. In seiner Pressemitteilung zeigte sich der Verein geschockt über die diskussionslose und einstimmige Beschlussfassung. Er widerspricht darin auch dem Argument der Kosteneinsparung.

➤ www.hofgut-voggenreute.de/waldkindergarten-voggenreute/

Ingoldingen muss sparen

Seit Oktober 2024 ist Waldemar Schulz Bürgermeister der gut 3000-Einwohner-Gemeinde im Süden des Landkreises Biberach und auch ihr Kämmerer. Er sieht die Gemeinde am Rand des finanziellen Abgrunds, man muss massiv sparen. Zehn Handlungsfelder seien entwickelt worden, an denen künftige Maßnahmen und Investitionen ausgerichtet werden müssen, unter anderem Bildung und Betreuung, Gewerbe und Wirtschaftsförderung sowie Sicherheit und Ordnung. 2025 stehen der weitere Breitbandausbau, die Gebäudesanierung der Grundschule Winterstettenstadt sowie die Sanierung der Ortsdurchfahrt Wattenweiler im Mittelpunkt. Der Haushalt für dieses Jahr sieht Ausgaben von rund 10,7 Millionen Euro vor, aber nur Einnahmen von rund 9,9 Millionen Euro. Das ergibt im Ergebnishaushalt ein Defizit von rund 800.000 Euro. Die Gemeinde muss den Gürtel massiv enger schnallen, zumal sie Schulden aus der Vergangenheit mitschleppt.

Schulz wies in der Gemeinderatssitzung darauf hin, dass die Gemeinde aktuell und wohl auch in den drei Folgejahren keine Liquidität habe. Der Vertrag mit dem Waldorf-Waldkindergarten endet zum 31. August 2026, die Außengruppe des Kindergartens unter der Burg in Winterstettenstadt wird geschlossen. Die Kindergartengebühren werden zum nächsten Kindergartenjahr erhöht, nicht jedoch die der Kinderkrippe. Dort will man durch verschiedene Werbemaßnahmen die 14 aktuell freien Plätze auch an auswärtige Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren vergeben. Zudem sollen Personalkosten in Höhe von rund 200.000 Euro eingespart werden. Die Gemeinderäte verzichten vorerst auf die Anschaffung von iPads, auch die ehrenamtlichen Entschädigungen der drei Ortsvorsteher sollen überdacht werden. Wie Bürgermeister Schulz BLIX auf Nachfrage mitteilte, können durch die Vertragskündigung mit dem Waldorf-Waldkindergarten pro Jahr über 110.000 Euro eingespart werden. Die Gemeinde habe in ihren eigenen Einrichtungen genügend Plätze, da die Anmeldezahlen für die Kindergärten wie auch in einigen Nachbargemeinden laut Kindergartenbedarfsplanung 2026/27 rückläufig seien. Im Waldkindergarten werden wie auch in der Vergangenheit mehrheitlich auswärtige Kinder betreut.



Hunger & Krieg Sudan

25 Millionen Menschen sind dringend auf humanitäre Hilfe angewiesen. 14 Millionen davon sind Kinder. Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe. Mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser und medizinischer Hilfe.

Helfen Sie uns, Leben zu retten – jetzt mit Ihrer Spende!
Aktion-Deutschland-Hilft.de

Bündnis der Hilfsorganisationen



**Aktion
Deutschland Hilft**

Berufe mit Zukunft

EHINGEN. Mehr Möglichkeiten durch eine Ausbildung in der Pflege. Die ADK GmbH bietet vielfältige Berufschancen.

Eine Ausbildung in der Pflege? Mit Menschen arbeiten, Pflege professionell lernen, dabei ganz verschiedene Bereiche kennenlernen und überall dort auch später arbeiten zu können – das bietet die generalistische Ausbildung.

Die verschiedenen Krankheitsbilder decken das gesamte Altersspektrum vom Neugeborenen bis zum Senior ab. Später haben die Pflegefachleute die Wahl: Während die einen die Abwechslung im Krankenhaus schätzen, ist es für andere wichtig, in einem Seniorenzentrum oder in der ambulanten Altenpflege einen Bezug zu den pflegebedürftigen Menschen aufzubauen und diese langfristig zu begleiten. Dazu kommen Spezialisierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, sehr gute Zukunftsaussichten und eine EU-weite Anerkennung. Ein tolles Gesamtpaket.

Viele Auszubildende schätzen es sehr, Menschen in ihrem Prozess der Krankheit professionell und individuell zu betreuen. Dabei sind sie oft selbst überrascht, wie viele Möglichkeiten sich ihnen bieten. So ist es z.B. möglich, sich zur Fachkraft Intensivpflege weiterzubilden, eine Weiterbildung zur Pflegedienstleitung zu machen oder sogar zu studieren.

In der ADK GmbH wird der theoretische Teil der Ausbildung an der Berufsfachschule Pflege in Ehingen absolviert. Die engagierten Lehrer



Eine Ausbildung in der Pflege ist vielseitig.

und Praxisanleiter unterstützen die Azubis bestmöglich. Denn das Ziel des Unternehmens ist es, seine künftigen Fachkräfte selbst zu qualifizieren. Eine gute Ausbildungsqualität ist der ADK GmbH daher besonders wichtig.

Informationen zur ADK GmbH und Ihren Chancen: ► www.adk-gmbh.de



ADK GmbH
für Gesundheit
und Soziales





Mitdenker, Anpacker, Durchstarter und Teamplayer – mit Herz

WIR SUCHEN DICH.

JETZT: Praktikumsgutschein sichern!



Starte mit uns in einen Beruf mit Perspektive:
werde **Pflegefachfrau /-mann** m/w/d

Du hast Fragen? Dann melde dich bei uns:
ausbildung@adk-gmbh.de · 07391 586-5463



www.adk-gmbh.de



Krankenpflege



Altenpflege



Kinder-Krankenpflege

Eine **Ausbildung** – drei Berufsfelder.



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)



Du hast Freude im Umgang mit Kindern? Dir bedeutet ein Kinderlachen viel? Du suchst eine interessante Stelle mit vielen verschiedenen Eindrücken? Dann bist Du bei uns richtig!

In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bund (IB) Ulm eröffnen wir Dir interessante Möglichkeiten zur Ableistung eines **Freiwilligen Sozialen Jahres** ab dem **01.09.2025**.

Neugierig geworden? Dann finde weitere Informationen auf unserer Homepage oder ganz einfach über den QR-Code.
Bewerbungsschluss ist der **30.06.2025**.



TECHNIK ON TOUR

Technologien live testen

Moderne Technologien faszinieren, begeistern – und bieten enormes Potenzial, gerade für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU). Mit der Roadshow „Technik on Tour“ bringen das Digitalisierungszentrum und die Citysens GmbH praxisnahe Lösungen direkt zu Ihnen.



Mit der Roadshow „Technik on Tour“ gelangen praxisnahe Lösungen direkt zu den Unternehmen.

Erleben Sie hautnah, wie einfach Digitalisierung auch sein kann – und welche konkreten Chancen neue Technologien für Ihr Unternehmen eröffnen. Dazu bringen wir Technik direkt vor Ihre Haustür – unkompliziert, greifbar und anwendungsnah. Wir zeigen anhand konkreter Beispiele, wie digitale Lösungen mit überschaubarem Aufwand umgesetzt werden können. Vor Ort können Besucher Technologien wie Extended

Reality mit 3D-Brillen, Künstliche Intelligenz, 3D-Druck, Drohnen und Internet of Things ausprobieren und sich von Experten umfassend beraten lassen. Neu in diesem Jahr sind Demonstratoren zur Anwendung von KI-gestützten Sensoren, virtuellen Avataren und eine mobile IoT-Infrastruktur, die die Einsatzmöglichkeiten in Unternehmen praxisnah aufzeigt.

Termine und Standorte (jeweils 14 bis 17 Uhr):

- 02.06.2025: Vöhringen, Kulturzentrum Kurt-Eychmüller-Haus
- 03.06.2025: Ehingen, BED Businesspark Ehingen Donau
- 04.06.2025: Laupheim, Rayher Hobby
- 05.06.2025: Dietenheim, Marktplatz

Infos unter: ➤ www.dz-uab.de/veranstaltungen/technik-on-tour-2025

METZGEREI BUCHMANN

Vielseitige Perspektiven

GRÜNKRAUT. Gesunde Ernährung mit frischen, regionalen Lebensmitteln liegt im Trend. Besonders vielseitige Perspektiven bietet da überraschenderweise das Fleischhandwerk:

Die Ausbildung zum Metzger lehrt einerseits das alte Handwerk, andererseits erleichtern heute Hightech-Maschinen die tägliche Arbeit. Weiterbildungsmöglichkeiten zum Meister, Betriebswirt und Lebensmitteltechnologe oder ein Studium bieten attraktive Perspektiven bis hin zur Selbstständigkeit. Ein Praktikum kann ein erster Schritt sein.

➤ www.buchmann-gmbh.de

FLEISCH & HANDWERK

"GUT IST, WAS DU DRAUS MACHST!"

AUSBILDUNGSPLÄTZE:

- Metzger / Metzgerin
- Fleischereifachverkäufer / Verkäuferin

Du hast Interesse an gutem Essen, gesunder Ernährung und regionalen Produkten? Du arbeitest gerne handwerklich, bist technisch interessiert, organisierst gerne, bist kreativ und kannst gut mit Menschen umgehen? Probiere es einfach mal aus!

Buchmann

Praktikums- und Ausbildungsplätze
Infos: www.buchmann-gmbh.de/jobs

DÄCHER VON BRAIG

Wir bilden aus!

BAIENFURT. Die Dächer von Braig GmbH ist Ihr kompetenter Partner im Bereich Flachdachabdichtung, Zielgeldacheindeckung, Balkonabdichtung, Tiefgaragenabdichtung, Reparaturen, Dachbegrünungen, Sicherheits-einrichtungen sowie bei der Dachbegrünung und Dachpflege.

Fachliche Kompetenz und persönliches Engagement sowohl bei der Beratung als auch bei der Angebotserstellung legen den Grundstock unserer Arbeit. Unsere Dachdeckermeister beraten Sie gerne und gehen speziell auf Ihre Wünsche ein, damit ein auf Sie zugeschnittenes Angebot erstellt werden kann. Unser Meisterbetrieb bildet jedes Jahr Auszubildende im Bereich Dachdeckerhandwerk und Büromanagement aus. Auch für September 2025 stellen wir wieder Ausbildungsplätze zur Verfügung und freuen uns über junge engagierte Menschen, die unseren tollen Beruf kennen und lernen wollen. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite um einen Eindruck von unserem Betrieb und unserem Team zu bekommen. Wir freuen uns auf Sie.

DÄCHER VON BRAIG GmbH

Wir bilden aus!

Freie Ausbildungsplätze

Dachdecker m/w/d

Kauffrau/-mann für Büromanagement m/w/d

Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

Dächer von Braig GmbH
Bucherweg 12
88255 Baienfurt

Telefon +49 (0) 751 - 63741
E-Mail info@daecher-von-braig
Internet www.daecher-von-braig

Mitglied der Dachdecker-Innung

BENJAMIN FUCHS

Sozial und freiwillig

RIEDLINGEN. „Ich möchte die Welt kennenlernen.“ Dies ist ohne Frage die Antwort, die man in den allermeisten Fällen von Jugendlichen erhält, die gerade ihre Schullaufbahn beendet haben. Es geht in die Vereinigten Staaten, nach Südafrika, nach Japan oder Australien. Oder per Interrail-Zugreise durch Europa. Und ja, diese Jugendlichen lernen einen neuen Ausschnitt der Welt kennen. Aber was, wenn dies auch in der oberschwäbischen Heimat möglich ist? Denn wer einen Bundesfreiwilligendienst oder ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert, lernt genauso neue Welten kennen. Ein Erfahrungsbericht.

Ich begann im September 2024 meinen Bundesfreiwilligendienst in der Katholischen Tagespflege in Riedlingen. Es handelt sich um eine teilstationäre Einrichtung, bei der die Tagesgäste morgens per Fahrdienst geholt und nachmittags wieder nach Hause gebracht werden. Die Aufgabenfelder der Bundesfreiwilligen waren ab Tag eins fordernd, aber vielseitig. Auf der einen Seite stehen hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie Einkaufen, Essen austeilen, die Tische putzen und den Boden kehren. Die andere Hälfte bilden die pflegerischen Tätigkeiten „bei den Leuten“: sich mit den Senioren unterhalten, Brettspiele spielen, Aktivierungen, Vorträge und Spiele planen und vieles mehr. Im herzlichen Umfeld der Pflegerinnen fühlte ich mich von Anfang an wohl und als gleichwertiger Teil des Teams wertgeschätzt. Von den Tagesgästen sowieso – sofort baute man Bindungen zu den Senioren auf, erfuhr von ihrer Vergangenheit und ihrem Blick auf die Welt. Die allermeisten blicken zurück auf eine von Sparsamkeit und Einfachheit geprägte und so durchaus schwere Kindheit während und nach dem Zweiten Weltkrieg. Manche berichten gar von ihrer Vertreibung, etwa aus Schlesien. Die Senioren verbindet Bestürzung über heutige Phänomene wie den Rechtsruck und ausufernden Konsum.

Als ich im Winter eine psychisch schwere Phase erlebte, profitierte ich vom großen Verständnis meiner Vorgesetzten und Mitarbeiter sowie dem Riedlinger Pfarrer Walter Stegmann, der Vorsitzender der Katholischen Sozialstation ist. Ich bekam die Möglichkeiten zu Einblicke in weitere Bereiche der Kirchengemeinde Sankt Georg, darunter das Pfarrbüro und der Katholische Kindergarten. Dieses Privileg ist natürlich nicht in jeder Bundesfreiwilligenstelle gegeben, zeigt aber das Wohlwollen, mit dem den Freiwilligen nicht nur in meinem Fall begegnet wird. Auf den Gruppenseminaren, die für alle Freiwilligen verpflichtend fünf Mal fünf Tage lang stattfinden, besprachen meine Kollegen Fabian Wegenast und Lisa Lehn und ich uns mit anderen Freiwilligen, die uns mit überwältigender Mehrheit zustimmen: Die Wertschätzung für die „Bufdis“ und FSJler ist flächendeckend groß. Die Vielfalt der Dienststellen ohnehin – da ist die Tagespflege Riedlingen nur eine von vielen ganz unterschiedlicher Art.

Und warum das Ganze? Die Gründe für die Jugendlichen, nach dem Ende der Schulzeit einen Freiwilligendienst zu leisten, sind fast so vielfältig wie die Einsatzstellen: Die einen möchten bewusst ein Jahr ihres Lebens in den Dienst der Gesellschaft stellen und dafür sogar noch rund 400 Euro Taschengeld pro Monat



für die Arbeit erhalten. Die anderen möchten nicht sofort zurück ins akademische Lernen, sei es eine Universität oder in die Berufsschule im Rahmen einer Ausbildung. Und wieder andere suchen bewusst jenen einzigartigen Blick hinter die Fassaden von Berufen, mit denen sie später voraussichtlich wieder direkten Kontakt haben werden – gerade in der Pflege, wie es bei mir war und sein wird.

Ab Oktober möchte ich nämlich Medienwissenschaften und Geschichte in Tübingen studieren. Die Erfahrungen der letzten Monate haben mich zu einem vielseitigeren Menschen gemacht, der nun das Gefühl hat, die Welt wesentlich besser zu kennen als so mancher Weltreisende. Andere Arten von Erfahrungen, aber meiner Meinung nach tiefergründigere und für die Gesellschaft förderlichere Erfahrungen. Erfahrungen, die einem gerade bei einem Jahr in einem sozialen Beruf das Herz weiten, einen viele Menschen ins Herz schließen lässt – wenn man sich darauf einlässt. Motivation und Empathie sind der Schlüssel zu einem erfolgreichen Freiwilligendienst. Daher sähe ich ein verpflichtendes Sozialjahr kritisch. Wer nicht aus eigenem Antrieb, sondern aus der Pflicht heraus den Dienst antritt, ist im besten Fall nur unmotiviert. Im schlimmsten Fall hegt man einen Groll gegen Staat und Einsatzstelle, ist eine Last für sein Umfeld. Nein, es darf keine Pflicht für soziales Engagement geben. Viel eher sollten die Freiwilligendienste noch attraktiver als ohnehin gemacht werden: höheres Taschengeld, gratis Zugtickets und Zuschüsse für Wohnungen für diejenigen, die für ihren Dienst umziehen müssen. Ich genieße also die besonderen, inspirierenden Einblicke durch meinen Dienst, die bereits meine Lebensphilosophie beeinflussen: Meine Zeit genießen.

Benjamin Fuchs' Einsatz als FSJ-ler ist vielfältig und reicht von Kindern bis Senioren. Mit den Kleinen puzzelt er (oben), und die Alten begleitet er während der Singstunde am Piano. Fotos: privat



HOCHSCHULE ALBSTADT-SIGMARINGEN

Zukunft studieren. Jetzt bewerben.

ALBSTADT/SIGMARINGEN. Du willst nicht warten, bis Zukunft passiert – du willst sie selbst gestalten? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um dein Studium zu starten. Die Hochschule Albstadt-Sigmaringen bietet dir die besten Voraussetzungen, um deine Talente zu entfalten und dich optimal auf deine berufliche Zukunft vorzubereiten.

Unsere Studiengänge in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Informatik und Naturwissenschaften verbinden fundierte Theorie mit praktischer Anwendung. Du profitierst von kleinen Lerngruppen, direktem Kontakt zu Lehrenden und einem starken Netzwerk in die Berufswelt. Ob klassisches Vollzeitstudium, individuelle Teilzeit, Orientierungssemester oder duales Kombistudium – bei uns passt sich dein Studium deinem Leben an.

Mit modern ausgestatteten Laboren, leistungsstarker IT-Infrastruktur und einem innovativen Lehrkonzept gehören wir bundesweit zur Spitze der digitalen Lehre – beim StudyCheck Digital Readiness Ranking belegen wir aktuell Platz 2 in ganz Deutschland.

Und das ist noch nicht alles: Unsere Hochschule wurde beim StudyCheck Award 2025 außerdem als „Deutschlands beliebteste Hochschule“ ausgezeichnet – ein klares Votum unserer Studierenden.

Egal, ob du Unterstützung beim Auslandsaufenthalt, Praktikum oder Berufseinstieg brauchst: Unser International Office und das Career Center stehen dir zur Seite.

Jetzt ist die Zeit für deine Zukunft – starte sie mit einem Studium, das wirklich zu dir passt.

➤ Allgemeine Studienberatung

Tel.: +49 (0) 7571 732-8385 | Mail: hello@hs-albsig.de

Übersicht der Studienangebote

Orientierungssemester

- Ein Semester lang orientieren – dann entscheiden

Kombistudium

- Bachelorstudium und IHK-Ausbildung in einem

Bachelorstudiengänge

- Angewandte Biologie – Food and Pharma
- Angewandte Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften
- Betriebswirtschaft
- Bioanalytik
- Digital Engineering
- Digital Technology and Consulting
- Energiewirtschaft & Management
- IT Security
- Maschinenbau
- Pharmatechnik
- Smart Building Engineering & Management
- Technische Informatik
- Textil- & Bekleidungstechnologie
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieurwesen



Hochschule
Albstadt-Sigmaringen
Albstadt-Sigmaringen University

Zukunft beginnt mit dir.

Heute studieren. Morgen durch- starten.

BELIEBTESTE
HOCHSCHULE
in Deutschland

Award 2025

StudyCheck



**Jetzt an
der HSAS
bewerben**



Entdecke Deine Zukunft

BIBERACH. Am 5. Juli 2025 öffnet Boehringer Ingelheim, Biberachs größter Arbeitgeber, seine Türen für einen spannenden Infotag der Ausbildung. Von 10 bis 14 Uhr kannst Du hinter die Kulissen eines forschenden Pharmaunternehmens blicken und echte Einblicke in die Arbeitswelt erhalten. Lerne die vielfältigen Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge direkt von den Boehringer-Auszubildenden und ihren Ausbilderinnen und Ausbildern kennen.

Boehringer Ingelheim bietet Dir eine breite Palette an Ausbildungsmöglichkeiten. Ob im Labor als Biologie- oder Chemielaborant*in, in der Pharmatechnologie und Produktion als Pharmakant*in, oder in der Informationstechnologie – hier findest Du Deinen Weg. Wir bilden IT-Fachkräfte und Betriebswirt*innen ebenso aus wie Fachkräfte für Lagerlogistik. Angehende Köche und Köchinnen lernen in unserem mit dem Green Canteen-Siegel ausgezeichneten Betriebsrestaurant.

Was erwartet dich?

- Praktische Workshops: Teste Deine Fähigkeiten in verschiedenen Berufsfeldern.
- Infos aus erster Hand: Azubis und Ausbilder*innen beantworten Deine Fragen.
- Tipps für Deine Bewerbung: Profitiere von wertvollen Tipps in unseren Kurzvorträgen.
- Für Verpflegung und ein tolles Rahmenprogramm ist ebenfalls gesorgt

Du interessierst Dich für duale Studiengänge? Wähle aus vielfältigen, spannenden Richtungen wie Data Science und Künstliche Intelligenz oder Medizinische Informatik.



Eine Ausbildung bei Boehringer Ingelheim bietet Dir eine Fülle von Chancen für Deine Zukunft!

Komm vorbei! Ab 10 Uhr, Eingang Pforte Mitte, Ernst-Boehringer-Straße, Biberach.

Das gesamte Ausbildungsangebot und weitere Informationen findest Du auf: ➔ www.meine-zukunft-bei-boehringer-ingelheim.de

Wir freuen uns auf Dich und Deine Ideen für die Zukunft!



Infotag der Ausbildung

**Samstag, 5. 7. 2025,
10–14 Uhr**

Eingang Pforte Mitte

Alles über Ausbildungsberufe, Studiengänge, Berufsorientierungspraktika und Tipps für die Bewerbung.

Tolles Rahmenprogramm mit Verpflegung.

HANDWERKSKAMMER ULM

Ansehen des Handwerks steigt

ULM. Das Handwerk besitzt eine hohe gesellschaftliche Relevanz – das ist das Ergebnis einer repräsentativen Forsa-Umfrage für das Gesamtjahr 2024, die vom Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) im Auftrag der Handwerkskammern durchgeführt wurde und sich auch auf das Gebiet der Handwerkskammer Ulm bezieht.



Das soziales Ansehen des regionalen Handwerks steigt, das ergab eine Umfrage.

Von den Befragten halten demnach 86 Prozent das Handwerk für wichtig oder sehr wichtig. Besondere Relevanz wird dem Handwerk bei gesellschaftlichen Zukunftsaufgaben zugeschrieben: Dazu gehören die Versorgung mit Wohnraum, der Beitrag zum Wirtschaftswachstum oder die Mitarbeit an der Energieversorgung. Insgesamt steigt auch das soziale Ansehen der Branche weiter an. Knapp die Hälfte der Befragten bezeichnen dieses als hoch. So würden Handwerker immer gebraucht und seien damit unverzichtbar. Dazu sagt Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm: „Die Umfrageergebnisse sind erfreulich und zeigen, dass das Handwerk auch in der breiten Masse immer weiter an Zuspruch gewinnt. Tagtäglich halten unsere Handwerkerinnen und Handwerker zwischen Ostalb und Bodensee diese Region am Laufen und leisten damit einen großen Mehrwert für unsere Gesellschaft.“ Die mehr als 20.000 Handwerksbetriebe im Gebiet der Handwerkskammer Ulm sichern Arbeits- und Ausbildungsplätze vor Ort und stellen die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in den Landkreisen sicher. ➤ www.hwk-ulm.de

IHK ULM

Übernahme von Azubis

ULM. In der IHK-Region Ulm stehen aktuell über 1.000 Auszubildende kurz vor ihren Abschlussprüfungen und damit am Übergang zur begehrten Fachkraft. Wie es danach weitergeht – die Zahlen zeichnen hier ein eindeutiges Bild: in Industrie und Handel werden jedes Jahr rund 75 Prozent der Auszubildenden nach ihrem Abschluss direkt übernommen. Das unterstreicht: Eine Ausbildung öffnet Türen – für junge Menschen ebenso wie für Unternehmen.

„Eine Übernahmequote von durchschnittlich 75 Prozent zeigt sehr klar: Die Wirtschaft bildet gezielt die Fachkräfte aus, die sie braucht – und bietet den jungen Kolleginnen und Kollegen in aller Regel nach der Ausbildung einen passenden Arbeitsplatz an. Aber das klappt natürlich nur, wenn Ausbildungsplätze auch besetzt werden können. Bleiben sie leer, fehlen in logischer Konsequenz später die Fachkräfte“, sagt Petra Engstler-Karrasch, Hauptgeschäftsführerin der IHK Ulm. „Für junge Menschen heißt das: Wer sich für eine Ausbildung entscheidet, entscheidet sich für eine spannende und zukunftssichere berufliche Zukunft.“

Um diese Botschaft sichtbar zu machen, starten die Industrie- und Handelskammern deutschlandweit gemeinsam mit ihren Ausbildungsunternehmen eine Mitmachaktion. Ziel ist es, öffentlichkeitswirksam ein Zeichen für Fachkräftesicherung und die Stärke der dualen Ausbildung zu setzen. Die Idee hinter der Aktion: „Aus Unternehmertum wird Übernehmertum. Aus Unternehmern werden Übernehmer.“ Damit können Unternehmen zeigen, dass Ausbildung echte Perspektiven schafft – nicht nur für die jungen Menschen selbst, sondern auch für den Wirtschaftsstandort Deutschland.

Die Aktion startet aktuell zu einem Zeitpunkt, an dem viele Auszubildende die Übernahmegespräche in ihren Ausbildungsbetrieben führen. Die IHKS hoffen daher auf rege Beteiligung an der Aktion, um gemeinsam ein starkes Zeichen zu setzen. ➤ www.ihk.de/ulm

KREISHANDWERKERSCHAFT BIBERACH

Starten statt warten!

BIBERACH. „Es gibt auf Dauer nur eins, was teurer ist als Bildung: keine Bildung!“ Diese Worte von John F. Kennedy sind aktueller denn je. Der Fachkräftemangel ist in aller Munde! Was tun nach der Ausbildung? Worauf denn noch warten?

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet die Meistervorbereitungslehrgänge Teile 1 und 2 im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk, die Teile 3 und 4 für alle Berufe sowie den Lehrgang zum Berufsspezialist für KFZ-Servicetechnik an. Zudem gibt es Weiterbildungen zur Elektrofachkraft inkl. Nachqualifizierung, KNX-Grund- und Aufbaukurse sowie Bediener- und Trainerlehrgänge für Gabelstapler und Hubarbeitsbühnen. Schweißkurse in Vollzeit für Handwerk, Industrie und Privatpersonen inkl. Schweißerprüfungen runden das Angebot ab.

Weitere Informationen gibt es unter: ➤ www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Starten
statt
warten!

Kreishandwerkerschaft
Biberach

Alle Meisterkurse in Voll- und Teilzeit

- | | | |
|-----------------|-------------|--------------------------|
| ▪ Meisterkurse: | Teil III/IV | für alle Handwerksberufe |
| | Teil I/II | für Feinwerkmechaniker |
| | Teil I/II | für Metallbauer |
- Ausbildereignung - AEVO in Vollzeit (jährlich im Frühjahr und Herbst)
 - Geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung HwO
 - Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten u. Nachqualifikation
 - KNX – Grund- und Aufbaukurse
 - Geprüfte/r Berufsspezialist/in für KFZ-Servicetechnik / AU-Schulung
 - DVS-Schweißkurse in Voll-/Teilzeit u. Prüfungen nach ISO 9606-1/9606-2
 - Gabelstapler / Hubarbeitsbühnen / Trainerschulungen

Mehr unter: www.kreishandwerkerschaft-bc.de
Persönlich Beratung unter: Tel. 07351 509233 oder
u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

Unser Angebot
auf einem Blick

- | Hauswirtschaftliche Versorgung
- | Nachbarschaftshilfe
- | Gesprächskreis

wir-helfen-leben.de

wir sind
für Sie da

- | **AMBULANTE DIENSTE**
Grund- und Behandlungspflege,
Palliativpflege & Verhinderungspflege
- | **TAGESPFLEGE**
Gemeinschaft, Geselligkeit
und liebevolle Betreuung.
- | **BERATUNGSDIENST**
Sie erhalten bei uns individuelle
Beratung und Unterstützung.

☎ 07371 932020
St.-Gerhard-Str. 16
88499 Riedlingen

Katholische
Sozialstation
Riedlingen | Bad Buchau

Das Unsichtbare benennen

RAVENSBURG/WEINGARTEN. Im Mai wurde im Foyer der RWU die Ausstellung „Kunst gegen Missbrauch“ eröffnet. Die Künstlerin Nessi Nezilla konzipierte die Wanderausstellung gemeinsam mit den Fotograf*innen Felicitas Yang und Armando Milano. Zu sehen sind alltägliche Orte: ein Kinderzimmer, Umkleidekabinen, ein Kirchenraum, eine Waldhütte, Toilettenräume, Klassenzimmer. Nur das Wissen, dass diese Orte Tatorte sind, rückt sie in ein ganz anderes Licht. Gleichzeitig wird deutlich, dass sexualisierte Gewalt überall passieren kann und passiert.



Die Ausstellung rückt Missbrauch in den Fokus von Kunst und Wissenschaft.

„Die Aufgabe der Kunst ist es, mit dem Finger darauf zu zeigen und Aufmerksamkeit zu schaffen“, so die Künstlerin Nessi Nezilla bei der Ausstellungseröffnung. „Aber wir müssen auch genau überlegen, was wir zeigen können. Wie werden die Opfer damit umgehen, wenn sie die Bilder in der Ausstellung sehen? Wir mussten viele Ebenen bedenken.“ Der Vorsitzende der CDU Baden-Württemberg und der CDU-Landtagsfraktion Manuel Hagel betonte die Bereitschaft einer Gesellschaft, gerade auch dorthin den Blick zu richten, „wo es wehtut. Genau deshalb, weil sie die Wirklichkeit ernst nimmt und den Finger in die Wunde legt, ist diese Ausstellung so wertvoll“, so Manuel Hagel.

In einer anschließenden Podiumsdiskussion betonten die Teilnehmenden die Bedeutung der Prävention und der Zusammenarbeit aller Akteurinnen und Akteure im Kampf gegen sexuellen Missbrauch. Uwe Stürmer, Polizeipräsident in Ravensburg machte deutlich, dass dieses Thema alle Menschen in der Gesellschaft etwas angehe, sie hinschauen und

sich informieren sollen. Der Präsident des Landeskriminalamtes Andreas Stenger ging in seinem Vortrag auf die Rolle der Ermittler ein. Vor allem das Verständnis für kindgerechte Vernehmungen sei dabei von größter Wichtigkeit. Nicht zu unterschätzen, so Stenger, sei mittlerweile auch die Unterstützung durch Künstliche Intelligenz, die große Mengen an Bildmaterial auf möglichen sexuellen Missbrauch vorsortiere.

Die Ausstellung ist noch bis zum 4. Juni an der RWU für die Öffentlichkeit zugänglich. Anschließend wird sie bundesweit an Hochschulen und öffentlichen Einrichtungen zu sehen sein. Neben dem Fraunhofer Institut, dem Landeskriminalamt Baden-Württemberg, der RWU Hochschule-Ravensburg ist auch die World Childhood Foundation Kooperationspartner. ➤ www.rwu.de



Ausstellungseröffnung „Kunst gegen Missbrauch“ an der RWU mit (v.l.n.r.) Fotograf Armando Milano, Professorin Dr. Barbara Niersbach, Rektor Professor Dr. Thomas Spägle, dem Präsidenten des Landeskriminalamtes Andreas Stenger, dem CDU Landesvorsitzenden Manuel Hagel, Künstlerin Nessi Nezilla, dem Ravensburger Polizeipräsidenten Uwe Stürmer, Professorin Dr. Julia Wege und dem wissenschaftlichen Direktor für Gesundheits- und Bioproduktionstechnikmedizinischen des Fraunhofer Instituts IPA Dr. med. Urs Schneider.

BEWIRB DICH ZUM WINTER- SEMESTER

**BIS
15.07.**

RWU.DE



HOCHSCHULE
RAVENSBURG-WEINGARTEN
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES



Gemeinsam etwas bewegen

WILHELMSDORF. Das Hoffmannhaus Wilhelmsdorf und die dazugehörige Kindertagesstätte Hoffmannhaus in Ravensburg sind Einrichtungen der Diakonie der Evangelischen Brüdergemeinde Korntal und bieten ein breites Spektrum an Möglichkeiten für Ausbildung, Studium und Freiwilligendienste im sozialen Bereich.

Ausbildung

Im Hoffmannhaus Wilhelmsdorf werden verschiedene Ausbildungswege angeboten. Für angehende Erzieherinnen besteht die Möglichkeit, den praktischen Teil einer Ausbildung bzw. das Anerkennungsjahr, unter Begleitung durch erfahrene Fachkräfte, zu absolvieren.

Studium

Das Hoffmannhaus Wilhelmsdorf ist Praxispartner für duale Studiengänge im Bereich Soziale Arbeit. Studierende haben die Möglichkeit, ihr Praxissemester oder längere Praktika in den verschiedenen Arbeitsfeldern der Jugendhilfe oder der Kindertagesstätte zu absolvieren. Dabei werden sie intensiv angeleitet und erhalten Einblicke in die pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien. Die enge Zusammenarbeit mit Hochschulen und Fachschulen gewährleistet eine hohe Ausbildungsqualität und eröffnet den Studierenden vielfältige Entwicklungsperspektiven.

Freiwilligendienst

Ein wichtiger Bestandteil des Angebots sind die Freiwilligendienste, wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), der Bundesfreiwilligendienst (BFD) und das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ). Diese Dienste können in unterschiedlichen Bereichen absolviert werden, darunter Pädagogik (Stationäre Jugendhilfe und WG für junge Mütter), Kinderbetreuung, und Landwirtschaft. Besonders in der Kindertagesstätte Hoffmannhaus Ravensburg werden regelmäßig Plätze für FSJ und BFD angeboten. Freiwillige erhalten eine qualifizierte Anleitung, können in einer Wohngemeinschaft untergebracht werden und profitieren von einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre.

Die Freiwilligendienste bieten jungen Menschen die Möglichkeit, sich beruflich zu orientieren, praktische Erfahrungen zu sammeln und sich sozial zu engagieren. Viele nutzen diese Zeit auch zur persönlichen Weiterentwicklung oder als Vorbereitung auf eine Ausbildung oder ein Studium im sozialen Bereich.

Fazit

Das Hoffmannhaus Wilhelmsdorf und die Kindertagesstätte Hoffmannhaus Ravensburg verbinden als diakonischer Träger moderne professionelle Pädagogik mit einer bewusst christlichen Werteorientierung und bieten vielfältige Wege in die Arbeitswelt, sei es über eine Ausbildung, ein Studium oder einen Freiwilligendienst. Die enge Begleitung, die individuelle Förderung und die breite Palette an Einsatzmöglichkeiten machen die Einrichtungen zu einem attraktiven Lern- und Arbeitsort für alle, die sich für soziale Berufe begeistern und einen sinnstiftenden Beitrag leisten möchten.

Mutige Superhelden gesucht!

Bring deine Talente sinnstiftend ein – in unser Kita und in der Jugendhilfe.

Du willst etwas bewegen, du willst etwas bewirken, du willst beruflich und persönlich wachsen:
Willkommen in Ausbildung, Studium oder Freiwilligendienst bei uns in der Jugendhilfe Hoffmannhaus in Wilhelmsdorf



JUGENDHILFE
Hoffmannhaus Wilhelmsdorf
mit Hoffmannschule



Gemeinsam
Orte der Hoffnung
Gestalten.



mehr Infos

WWW.HOFFMANNHAUS-WILHELMSDORF.DE

H A U S N A Z A R E T H

Ein Schiff als sicherer Hafen

ÜBERLINGEN. Im Mai war es endlich soweit: Das Kinderheim Haus Nazareth konnte das Segelschiff „HerBÄrt“ taufen und für seinen pädagogischen und therapeutischen Zweck Gottes Segen erbitten. Neben vielen Kindern und Jugendlichen war auch die Barbara-Carl-Stiftung als Unterstützerin und Taufpatin dabei sowie die Familie des früheren Besitzers Herbert Riedel.

Herbert Riedel hatte das Schiff zu Lebzeiten dem Haus Nazareth zu einem symbolischen Preis überlassen. Nach einer Generalüberholung wurde das Schiff nun ihm zu Ehren auf den Namen „HerBÄrt“ getauft. Natürlich konnten die Gäste nach der Taufe auch eine erste kurze Rundfahrt auf der „HerBÄrt“ genießen.

Wie sehr sich die Kinder und Jugendlichen auf das Schiff freuen und was es für sie bedeutet, wurde in der Ansprache des Heimrates deutlich: zum ersten Mal das Steuer selbst in der Hand halten, durch Teamwork ans Ziel kommen, Vertrauen fassen in sich selbst, in andere und sogar in den Wind, Zusammenhalt lernen und auch die stillen Momente genießen. Für die Kinder und Jugendlichen ist das Schiff ein sicherer Hafen, in dem sie ganz so sein können, wie sie sind.

Das Haus Nazareth macht seit vielen Jahren positive Erfahrungen mit dem Segeln und setzt es für pädagogisch-therapeutischen Zwecke ein sowie für pädagogische Interventionen. Diese Arbeit wird nun fortgesetzt: Zusammen mit Psychologen und Therapeuten können sich die Kinder und Jugendlichen beim Segeln neu erfahren, sich öffnen und Selbstvertrauen aufbauen. Nun



Bei der Schiffstaufe weist „Neptun“ auf die Tücken des Wassers hin.

ist es sogar möglich, im Schiff auf dem See zu übernachten und die pädagogische sowie therapeutische Arbeit zu vertiefen.

Die Barbara-Carl-Stiftung ist überzeugt von diesem Therapieansatz und unterstützt langfristig die Unterhaltskosten des Schiffs. Dr. Heike Gerhold und Mauro Sabbatini von der Stiftung machten mit ihrem Taufgeschenk – einem Scheck über 15.000 € – deutlich, wie wichtig ihnen die Förderung dieses Projekts ist. Aber neben der Stiftung unterstützten auch viele weitere Firmen und Partner die Sanierung des Schiffs und tragen so zu einer positiven Entwicklung der Kinder und Jugendlichen bei.

H A U S N A Z A R E T H

Bunt. Spannend. Sinnvoll.

SIGMARINGEN. Mit viel Leidenschaft, Mut und Herz ist das Erzbischöfliche Kinderheim Haus Nazareth ein innovativer und auf Entwicklung bedachter Arbeitgeber in der Region und seit über 160 Jahren ein verlässlicher Begleiter für Kinder, Jugendliche und Familien.

Als eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen im südlichen Baden-Württemberg betreut das Haus Nazareth Kinder und Jugendliche, die aufgrund familiärer oder gesellschaftlicher Umstände in schwierigen Situationen sind. Ziel ist es, diesen jungen Menschen die Unterstützung und Betreuung zu bieten, die sie benötigen, um ihr volles Potenzial zu entfalten. Die gemeinwesenorientierten Hilfen übernehmen die Schulsozialarbeit an vielen Standorten, betreuen Kinder und Jugendliche und helfen ihnen, mit den Herausforderungen eines sich schnell wandelnden Umfelds zurecht zu kommen. Alle Berufsfelder der erzbischöflichen Kinder- und Jugendeinrichtung sind eng verknüpft mit erlebnispädagogischen und handlungsorientierten Elementen. Das lebendige und vielfältige Team von mehr als 600 Mitarbeitenden an 39 Standorten in den umliegenden Landkreisen bietet ein harmonisches Miteinander mit gegenseitigem Respekt und großer Hilfsbereitschaft. ➔ www.haus-nazareth-sig.de





**Ein Haus.
Viele Möglichkeiten.**

Das Haus Nazareth, bereits 1859 gegründet, ist eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen in der Region und unterstützt Kinder, Jugendliche und Familien.

166

Jahre Erfahrung

39

Standorte

714

Mitarbeitende

Wir freuen uns über engagierte, offene und zuverlässige junge Menschen, die unsere Aufgabe mit ihrer Persönlichkeit und Initiative bereichern!

- » FSJ/BFD und Praktika
- » Erzieher (m/w/d, auch PiA)
- » Jugend- und Heimerzieher (m/w/d)
- » Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (DHBW)



Dein Ansprechpartner:
Udo Bartsch, Ausbildungsbeauftragter
bewerbung@haus-nazareth-sig.de
Tel. 07571 7203-196



Erzb. Kinderheim Haus Nazareth · Brunnenbergstr. 34 · 72488 Sigmaringen
E-Mail: info@haus-nazareth-sig.de · Tel. 07571 7203-0

75 Jahre – eine Erfolgsgeschichte

RAVENSBURG. 2025 ist für uns ein ganz besonderes Jahr: Vetter wird 75 Jahre alt – ein Jubiläum, das wir zum Anlass nehmen, gemeinsam zurückzublicken, nach vorne zu schauen und stolz das Erreichte zu feiern. Wir freuen uns, den Startschuss für diese Feierlichkeiten zu geben, und möchten dieses Jahr nutzen, um auf die bedeutenden Meilensteine unserer Geschichte zurückzublicken und unsere gemeinsamen Erfolge zu feiern.



Vetter: Das bedeutet 75 Jahre Begeisterung für Lösungen, Ideen und Menschen. 75 Jahre Mut, Neues anzupacken und Bestehendes zu verbessern. 75 Jahre Einsatz für das gemeinsame Ziel, immer für jene da zu sein, die sich auf Vetter verlassen: Millionen Patientinnen und Patienten weltweit – zusammen mit unseren Kunden und Partnern. Weil wir Verantwortung übernehmen, flexibel und fortschrittlich denken und handeln, für eine bessere Lebensqualität und neue Perspektiven.

Wir setzen alles daran, dass Medikamente ihre Wirkung dort bestmöglich entfalten können, wo Pharmazie und Patientinnen und Patienten sich treffen.

1950

Alles beginnt mit einer Apotheke: Der Apotheker Helmut Vetter macht sich selbstständig und pachtet die Marien-Apotheke im Herzen Ravensburgs. Damit legt er den Grundstein unseres Familienunternehmens.

1954

Das Magenmittel „Ullus“ bringt erste weltweite Erfolge.

1965

Mit der Auftragsherstellung in eine neue Ära In den Sechzigerjahren wird Vetter durch die Entwicklung einer luft- und feuchtigkeitsdich-

ten Einsiegelungstechnik zum Pionier beim Verpacken von Wirkstoffen und gewinnt schnell den ersten globalen Kunden.

1979

Die Erfindung eines Erfolgsmodells

Helmut Vetter denkt weiter visionär. Er entwickelt das Konzept der vorgefüllten Fertigspritze, die zum Herzstück des Fertigungsprogramms und im Lauf der Zeit zum Erfolgsmodell wird.

1981

Der neue Fokus: Spritzentechnologie

Bereits ab 1981 konzentriert sich das Unternehmen auf diese Spitzentechnologie der Fertigspritzen und baut Marktanteile kontinuierlich aus.

1990

Die nächste Weltneuheit: Vetter Lyo-Ject®

Mit der Doppelkammer-Fertigspritze Vetter Lyo-Ject® gelingt der nächste Meilenstein. Die Markteinführung der neuartigen Technik ist wegweisend – und bedeutet zugleich wichtige Veränderungen bei unserer pharmazeutischen Produktion.

2000

Neupositionierung als Full-Service-Provider

Zu Beginn des neuen Jahrtausends entwickelt sich Vetter konsequent zum weltweit agierenden Full-Service-Provider weiter.

2009

Global Player und Familienunternehmen

Vetter setzt die Internationalisierung und das globale Wachstum fort – und schafft mit Senator h. c. Udo J. Vetter als Vorsitzendem der Inhaberfamilien den erfolgreichen Übergang in die zweite Generation.

2010

Expansion weltweit

Vetter verlagert 2010 seine Vertriebszentrale nach Skokie, USA, und erweitert dort den Standort für frühe klinische Entwicklung von Medikamenten. Auch in Asien werden im Lauf der Jahre drei Vertriebsbüros eröffnet: in Singapur, Tokio und Südkorea.

2023

Wachstum und Fortschritt

Wieder kann sich Vetter über wichtige Meilensteine freuen: 2023 wird erstmals die Marke von einer Milliarde Euro Umsatz erreicht, und es arbeiten über 6.600 Mitarbeitende bei Vetter.

2025

Kontinuität als Versprechen

Für uns als Familienunternehmen ist es entscheidend, nachhaltig zu wirtschaften und ein gesundes Unternehmen von Generation zu Generation weiterzugeben. Wir bereiten uns bereits auf die nächste Generation vor und sind stolz darauf, ein verlässliches Familienunternehmen zu bleiben.



Weitere Informationen finden Sie unter:

➤ www.vetter-pharma.com



75
JAHRE
VETTER

Erfolg, der Lebensqualität schafft

75 Jahre Vetter

Eine Erfolgsgeschichte, geprägt von Mut, Leidenschaft und Verantwortung. Aus einer kleinen Apotheke wurden wir zum Global Player. Als unabhängiges Familienunternehmen aus Ravensburg haben wir viel erreicht – und noch viel mehr vor.

Vetter – ein Unternehmen mit Zukunft!
vetter-pharma.com

Auf Vetter ist Verlass – seit 1950.



ANDREA RECK

Offene Gärten in Stadt und Land

RAVENSBURG/BIBERACH. Das Programm am Tag der offenen Gärten am 29. Juni in Ravensburg ist ungeheuer vielfältig, öffnet doch das Bürgerforum Altstadt allerhand Türchen und Tore. Im Landkreis Biberach wird zeitgleich der Tag der offenen Gartentür gefeiert.



Private Gärten in Ravensburg sind am 29. Juni für alle Interessierten geöffnet. Foto: privat

Im Jahr 2023 veranstaltete das Bürgerforum Altstadt Ravensburg zum 1. Mal in der historischen Altstadt und im gründerzeitlichen Gürtel einen Tag der offenen Gärten. Dieser Event war ein großer Erfolg. Nun soll dieser Tag am 29. Juni 2025 zwischen 11 und 17 Uhr wiederholt werden. Diesmal mit rund zehn neuen Locations. Es handelt sich überwiegend um private Gärten. Das Spektrum reicht von kleinen verborgenen Altstadtgärten über Bauerngärten bis zu parkähnlichen Anlagen am Stadtrand. Doch auch öffentliche Anlagen der Stadt Ravensburg wie beispielsweise Friedhöfe sind mit dabei. Auch die beiden Kirchengemeinden öffnen ihre Gemeindehäuser mit ihren Grünanlagen. Die Stadtverwaltung stellt ihre aktuellen Projekte in der Grünplanung vor. Die Veranstaltung ist als Gelegenheit zur Begegnung gedacht, als Ort zum Schauen, für Gespräche und zur Schärfung des Blicks auf das auch in der Stadt notwendige und vorhandene Grün. Überwiegend gehören die Gärten zu historischen Gebäuden, doch in diesem Jahr hat das Bürgerforum den Radius und das Spektrum auch auf andere neuere Gebäude erweitert.

Waren bisher die meisten Orte zu Fuß erreichbar, wäre jetzt auch eine Rad, vielleicht sogar mit Elektromotor, sinnvoll. Das Auto sollte auf Empfehlung der Veranstalter besser zuhause gelassen werden. Außer der Präsentation der Gärten finden in einigen davon weitere Aktivitäten statt: Kunstausstellungen, Musikdarbietungen, Führungen und Vorträge über historische und ökologische Themen. In der Brotlaube zwischen Gespinstmarkt und Marktstraße bringt ein Ameisenheger- und -pfleger Interessierten die Welt der Ameisen näher. Eine Vogelführung auf dem Hauptfriedhof, eine Fledermausführung an der Schussen, eine historische Stadtführung durch die Grünflächen der Altstadt zur ehemaligen Gartenstadt an der Kuppelnau und freies Singen und Jodeln im Hirschgraben gehören dazu.

Das gesamte Programm ist in einer in der Touristinfo in Ravensburg erhältlichen Broschüre nachzulesen. Als Pdf auch auf der Internetseite des Bürgerforums (► www.buergerforum-altstadt-ravensburg.de) zum Herunterladen. Das Bürgerforum freut sich auf viele interessierte und rücksichtsvolle Besucher. Die Veranstaltung wird bei extremen Niederschlägen ersatzlos abgesagt werden müssen.

Trittsstein-Biotope statt Steinwüsten

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr rufen, ebenfalls am 29. Juni die Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und der BUND Kreisverband Biberach erneut zur Teilnahme am „Tag der offenen Gartentür“ auf. „Ich freue mich sehr, wenn sich 2025 wieder viele Menschen aus unserem Landkreis am ‚Tag der offenen Gartentür‘ beteiligen und ihre Gärten für Interessierte öffnen. Durch ihr Vorbild können sie andere für eine naturnahe Gartengestaltung begeistern und so einen wichtigen Beitrag zum Natur- und Artenschutz in unserem Landkreis leisten. Es ist schön zu sehen, wenn aus der einen oder anderen Steinwüste ein artenreiches Trittsstein-Biotop wird“, sagt Landrat Mario Glaser, Schirmherr der Aktion. Trittsstein-Biotope helfen, die Abstände zwischen größeren, in sich geschlossenen naturnahen Ökosystemen zu verbinden. Alexander Ego, Leiter der OGAB, ergänzt: „Wer seinen Garten anderen öffnet, der öffnet auch sein Herz für die Schönheit der Natur“.

Der „Tag der offenen Gartentür“ wird jedes Jahr vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. ausgerufen. Zwischen 11 und 17 Uhr öffnen Gartenbesitzerinnen

Alfons Jeggle, BUND-Kreisvorsitzender, Silvia Zoll, Preisträgerin Naturgartenwettbewerb 2024, Barbara Helène, Preisträgerin Naturgartenwettbewerb, Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach, und Landrat Mario Glaser freuen sich auf den „Tag der offenen Gartentür“. Foto: Landratsamt Biberach

SEIT 1987

BLERSCH

DER INSEKTENSCHUTZ

DAS ANTI-SUMM FÜR'S ZUHAUSE

Jetzt Termin vereinbaren.

Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de



und Gartenbesitzer ihre Türen und gewähren den begehrten „Blick in Nachbars Garten. Alternativ oder zusätzlich zum 29. Juni ist eine Anmeldung für den 22. Juni und 6. Juli 2025 möglich. Für Garten- und Naturfreunde ist dies eine ideale Gelegenheit, sich Anregungen und Ideen zu holen und sich mit anderen Gartenfans auszutauschen. Mit rund 30 Gärten, die sich beteiligten, erreichte der Landkreis 2024 auf Anhieb Platz 2 in der inoffiziellen Rangliste des Landesverbands für Obst- und Gartenbau. „Dieses Ergebnis wollen wir 2025 gerne noch übertreffen“, sagen Alexander Ego und Alfons Jeggle, Vorsitzender des BUND Kreisverbands. Gemeinsam ermutigen Landkreis und BUND

Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer, sich anzumelden: „Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Garten einem interessierten Publikum zu präsentieren. Ganz gleich, ob Sie einen üppigen Bauerngarten, eine naturnahe Oase oder einen Nutz- oder Kräutergarten besitzen. Ihr Garten ist einzigartig und verdient es, entdeckt zu werden. Der ‚Tag der offenen Gartentür‘ bietet die wunderbare Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, Inspirationen zu sammeln und die Schönheit privater Gärten erlebbar zu machen“. Anmeldung ist bis Freitag, 13. Juni 2025 auf der LOGI-Plattform unter: www.logi-bw.de möglich.

MIT STIL, NACHHALTIGKEIT & WEITBLICK

KAMPA – Architektur von morgen

Ihr persönliches Traumhaus, voller Geborgenheit, erschaffen nach Ihren Wünschen. KAMPA erfüllt dieses Versprechen mit Leidenschaft.

Unsere Architekten gestalten Ihr Traumhaus individuell. Wir analysieren Ihre Bedürfnisse und setzen Ihre Träume dank Holzbau in die Realität um. Ob klassisch, modern oder rustikal – die Gestaltung ist unendlich. Innovative Technologien machen Ihr Zuhause komfortabler und steigern Ihre Lebensqualität. Intelligente Haussteuerung, Dämmstoffe und Systeme sorgen für ein exzellentes Wohngefühl.



KAMPA lebt Nachhaltigkeit. Wir vereinen Ökologie, Innovation, Energieeffizienz und Design. Wir verwenden ressourcenschonende Materialien, regenerative Energien und achten auf ökologische Bauweise – für ein Zuhause im Einklang mit der Natur.

Verwirklichen Sie Ihren Wohntraum mit KAMPA!



Architecture of tomorrow

Individuelle Architektur, nachhaltiger Holzbau und intelligente Innovation – KAMPA vereint, was modernes Bauen ausmacht. Für Menschen, die mehr wollen.

www.kampa.de



kneer-suedfenster.de

Das Holzfenster der Zukunft für Extremwetter entwickelt



- Anspruchsvolles Design
- Viele Holzarten
- Hoher Wohnkomfort
- Große Formate, schlanke Ansichten
- Umweltbewusst und wartungsarm



KNEER GmbH - Fenster und Türen
Horst-Kneer-Straße 1 · 72589 Westerheim
Tel. 0 73 33/83-0 · info@kneer.de

**KNEER · SÜD
FENSTER**

Wohnen mit Weitblick

Kneer-Südfenster:

QUALITÄTSFENSTER AUS HOLZ

Immer mehr Bauherren entscheiden sich bewusst für Qualitätsfenster aus Holz, weil diese Wohnkomfort, behagliche Atmosphäre, Umweltbewusstsein und Langlebigkeit vereinen sowie individuelle Werte widerspiegeln. Hochwertige Verarbeitung und zeitloses Design gepaart mit Natürlichkeit und Energieeffizienz machen Kneer-Südfenster einzigartig.

Die neuen Holzfenster sind speziell für Extremwetter entwickelt worden. Sie bieten optimierten Schallschutz, sommerlichen Wärmeschutz, Einbruchschutz und bei Bedarf auch Absturzsicherung.

Neue Flügelabdeckprofile oder optionale Aluminiumaußenschalen verbessern den Witterungsschutz. Ein neues Dichtungskonzept schützt vor anhaltendem Schlagregen und eine neu entwickelte Schwelle gewährleistet den barrierefreien Übergang von innen nach außen.

Kneer Südfenster orientiert sich bei allen Fenstern und Hebe-Schiebe-Türen an den Trends der modernen Architektur: geradliniges, kantiges Design, große Formate und



schmale Profile. Ein Fokus liegt auf Panoramaverglasungen und Pfosten-Riegel-Fassaden aus Holz und Aluminium-Holz, die sich besonders für großflächige Glasfronten eignen.

Verschiedene Holzarten, ausschließlich aus nachhaltiger Forstwirtschaft, sorgen für Wohlfühlambiente.



Wohnen mit Visionen

MIETINGEN. Die Kinder sind aus dem Haus, ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Begleitet von der Frage: Wie will ich im Alter leben? Schon heute gibt es in Deutschland rund 18,1 Millionen Menschen im Alter über 65 Jahre. Davon, so eine Untersuchung des Berliner Vereins Silbernetz e.V, beklagen acht Millionen Einsamkeit und Isolation. Zudem sind die Zeiten, als Familien die Altersversorgung übernahmen, verjährt. Wer heute ein selbstbestimmtes Leben auch im Alter wünscht, sucht nach neuen Wohnkonzepten. Pius Ackermann, inzwischen auch dem Un-Ruhestand nahe, hat sich mit dieser Frage schon Jahre lang beschäftigt. Und eine Antwort gefunden: Er hat den Wohnpark in Mietingen gebaut!

Self-Made-Man Ackermann hat ein ganzheitliches Konzept entwickelt, das für ganz Deutschland Vorbildcharakter besitzt. Und den Wohnpark errichtet, „der letztlich meinen eigenen Wunsch realisiert, wie ich gerne meinen Ruhestand genießen möchte.“ Er hat in vier villenartigen Häusern Eigentumswohnungen geschaffen mit Größen zwischen 50 und 150 Quadratmetern, von der 2,5-Zimmer-Immobilie bis zum Penthaus und damit für jedes Bedürfnis das Richtige – natürlich ökologisch, barrierefrei, rollstuhlgerecht und im KfW55-Standard, Wärmepumpe und PV-Anlage inklusive. Soweit, so normal.

Das Besondere an diesem Wohnpark sind die Gemeinschaftsräume, von der Teeküche, einem Eventraum bis zu einer großen Terrasse, auf der sich die Bewohner treffen oder auch einen eigenen Freundeskreis empfangen können. Dazu hat Pius Ackermann Institutionen installiert, die das Leben im Alter lebenswert machen. Involviert ist das Seniorenzentrum Laupheim, das die soziale und medizinische Versorgung sicherstellt. Dazu

kommt der von Pius Ackermann gegründete Förderverein, der die Gemeinschaftsräume mit Leben erfüllt.

50+ Aktiv e.V. sorgt dafür, dass die Knochen nicht einrosten und eine Solidargemeinschaft entstanden ist, die sich gegenseitig unterstützt. So hat sich eine Walking-Gruppe gegründet, Yoga wird angeboten und Bewegungssport, es werden E-Bike-Touren unternommen und Ausflüge mit 9-Sitzer-Bussen für die Bewohner, die nicht mehr so mobil sind. In-House wird Tischtennis und Billard gespielt und selbst ein Tischkicker ist im Angebot. Highlight der gemeinschaftlichen Aktivitäten ist der monatliche Sonntags-Brunch mit bis zu 50 Teilnehmern und eine Kino-Veranstaltung, die jeweils am letzten Freitag im Monat einen unvergesslichen Abend beschert. Vorträge werden ebenso angeboten wie Feste. Dass allabendlich Karten gespielt wird, ist ebenso selbstverständlich wie ein Kaffeenachmittag. Neu wurde ein Bastelraum geschaffen, ist ein Fitnessraum geplant und ein Outdoor- Grillplatz



Selbstbestimmt, in geschützter Privatsphäre und dennoch nicht allein – so lautet das Konzept des idyllisch gelegenen Wohnparks in Mietingen.

direkt an der Rottum. Der Verein ist die Seele des Wohnparks und haucht den vier villenartigen Gebäuden Leben ein.

Pius Ackermann hat sich mit diesem Wohnkonzept als innovativer Unternehmer mit hoher sozialer Kompetenz hervorgetan. Er hat eine soziale Verantwortung übernommen, wie sie sonst nur staatlichen Institutionen vorbehalten ist. Zudem hat er sich damit seinen eigenen Lebensraum erfüllt und das Penthaus in Wohnpark II bezogen.

Der erste Teil dieses innovativen Wohnmodells ist seit 2020 in Betrieb, seit Ende 2023 ist Wohnpark II fertig gestellt. Knapp 100 Wohnungen sind hier entstanden für Bewohner zwischen 50 und 100 Jahren, die in dieser Idylle ihren Lebensabend genießen wollen. In naher Zukunft wird Wohnpark III mit weiteren rund 20 Wohneinheiten entstehen und in Planung ist ein Gesundheitszentrum zur weiteren Versorgung der dann rund 120 Wohneinheiten.

Modernes Wohnen im Alter 50+ in einer betreuten Gemeinschaft

BAUBEGINN 2025

WOHN PARK III

Klimafreundliches Wohngebäude mit KfW 40 NH / QNG-Siegel und Neubauförderung mit Sonderabschreibung

www.wohnpark-mietingen.de

G A P P H O L Z B A U

Qualität und Innovation im Holzbau

ÖPFINGEN. Gapp GmbH Holzbau ist ein traditionsreicher Familienbetrieb in der 4. Generation, der auf über 110 Jahre Erfahrung im Holzbau zurückblicken kann. Unser Unternehmen ist für zukunftsweisendes Bauen, gesundes Wohnen und Energieeffizienz bekannt. Durch unsere enge Zusammenarbeit mit erstklassigen Baupartnern aus der Region, realisieren wir das hochwertige „Gapp Holz-Klima-Haus“.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die individuellen Bedürfnisse unserer Bauherren. Wir entwickeln moderne Hauskonzepte, die den hohen Anforderungen an Wohnqualität gerecht werden. Dabei legen wir großen Wert auf Nachhaltigkeit und die Verwendung von erstklassigen Materialien. Unser Ziel ist es, Räume zu schaffen, die nicht nur funktional sind, sondern auch ein gesundes Wohnklima bieten. Gapp Holz-Klima-Häuser erfüllen natürlich die strengen Förderrichtlinien der KfW-Förderprogramme. Unsere langjährige Erfahrung garantiert zudem, dass jedes Bauprojekt mit größter Sorgfalt umgesetzt wird. Wir begleiten unsere Kunden von der ersten Idee bis zur Fertigstellung ihres Traumhauses. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin und überzeugen Sie sich selbst. ➤ www.gappholzbau.de



E M I L S T E I D L E G M B H & C O . K G

Individuell gestaltete Wunschgaragen

SIGMARINGEN. Seit mehr als 55 Jahren bietet steidle hochwertige Fertiggaragen aus Stahlbeton an. Das Sortiment reicht von der bewährten steidle Garage 3 x 6 über Großraumgaragen bis hin zu Maxi-Garagen, Raumzellen, Carports und erdüberdeckten Garagen.

Am Produktionsstandort in Krauchenwies in der Sigmaringer Straße 40 stehen Fertiggaragen in verschiedenen Größenausführungen. Somit wird ermöglicht, die geplante Wunschgröße mit dem eigenen PKW zu testen. Die Geschäftszeiten sind Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Testen Sie Ihre Wunschgröße und finden Sie die Garage, die optimal zu Ihren Bedürfnissen passt!

Steidle ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Ihre Traumgarage: Angefangen bei der Planung über die Lieferung und Aufstellung bis hin zur Inbetriebnahme – und auch während der Nutzung!

Kundinnen und Kunden können aus über 5.000 Garagentypen ihre persönliche Wunschgarage realisieren. Mehr unter: ➤ www.steidle.de



www.gappholzbau.de

Wir bauen Holzhäuser – und das richtig gut!



Alte Landstr. 6/1
89614 Öpfingen
Tel.: 07391 / 70160
info@gappholzbau.de



GAPP HOLZBAU

KRÄUTER in Hülle und Fülle

...mir kräutert's!

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de

steidle
BETON-GARAGEN



■ GARAGEN NACH MAß Individuell gestaltete Wunschgaragen - typisch steidle.

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG
Geschäftsbereich BETON-GARAGEN
Alte Krauchenwieser Straße 1
72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 71-155
www.steidle-garagen.de

Werk + Ausstellung:
Sigmaringer Straße 40
72505 Krauchenwies
(Beratung während den
Geschäftszeiten oder nach
Terminvereinbarung)

FORTSCHRITT MIT TRADITION · SEIT 1823.

S D S E R V I C E G M B H

Frühjahrsputz für Ihre Fenster – Glasklarer Durchblick mit SD Service

Der Frühling ist da –

und es ist die Zeit für klare Sicht! Unsere professionelle Glasreinigung sorgt dafür, dass Ihre Fenster strahlen und Ihr Zuhause im besten Licht erscheint.

- ✓ Schnell und zuverlässig
- ✓ Umweltfreundliche Reinigungsmittel
- ✓ Fachgerechte Reinigung, auch in schwer zugänglichen Bereichen
- ✓ Faire Preise
- ✓ Termine nach Wahl



Lassen Sie den Frühling in Ihr Zuhause – mit sauberen Fenstern, die für Durchblick und Helligkeit sorgen! Jetzt anrufen unter 07525 921990 und Frühjahrsangebot sichern!



HAUPTVERWALTUNG

SD Service GmbH
Schillerstraße 19
88326 Aulendorf
Tel. 07525 92199-0
info@sd-service.net

NIEDERLASSUNGEN

Waldseer Str. 2 88250 Weingarten
Tel. 07525 92199-0
Duracher Str. 11 87437 Kempten
Tel. 0831 5238334-0
www.sd-service.net

4. NATURGARTENWETTBEWERB KRUSCH HOLZBAU

Ausgezeichnete Gärten

Im Frühsommer stehen viele Stauden in voller Blüte, Wildkräuter gibt es in Hülle und Fülle, überall summt und brummt es: Im ganzen Landkreis stehen Naturgärten in voller Pracht. Die schönsten zehn von ihnen zeichnet der Landkreis Biberach auch 2025 wieder mit einer Naturgarten-Medaille aus. Noch bis Freitag, 27. Juni 2025, können sich Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer darum bewerben.



Der Landkreis Biberach zeichnet auch 2025 wieder Naturgärten aus.

Beim Naturgarten-Wettbewerb gilt: Je grüner und abwechslungsreicher diese kleinen Trittsteinbiotope sind, desto größer der Beitrag für unsere Umwelt. Von wilden Ecken über Nistkästen bis hin zu Staudenbeeten gibt es viele Elemente, die einen Garten aufwerten können. „Solche Hausgärten bieten Insekten und Kleintieren auch in dichter besiedelten Gegenden die Möglichkeit, Nahrung und Unterschlupf zu finden. Gerade deshalb fängt Naturschutz vor der Haustüre beziehungsweise hinter der Gartentüre an“, sagt Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und Initiator des Wettbewerbs. Um die Nachhaltigkeit und Begrünung im Landkreis zu fördern, werden diejenigen belohnt, die in ihren privaten Gärten in besonderem Maße Konzepte des Artenschutzes und der Nachhaltigkeit umsetzen. Die Jury besucht die besten 30 Gärten am Dienstag, 8. Juli 2025 persönlich, woraufhin zehn Gewinner ermittelt werden. Anmeldung unter: ➤ www.biberach.de/Naturgartenwettbewerb



DER SÜDEN ZU GAST
...Mediterrane Pflanzen
in großer Auswahl

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de **Garten Igel**



Qualität aus Meisterhand

BAD WURZACH. Traditionelle Handwerkskunst und fachliches Wissen kombiniert mit der Beherrschung modernster Technologie – das ist Krusch Holzbau. Das Unternehmen steht für hochwertige handwerkliche Qualität und Zuverlässigkeit. Bei allen Bauvorhaben stehen die individuellen Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden stets im Vordergrund. Deshalb liegt uns eine ausführliche und persönliche Beratung sehr am Herzen.

Mit heute über 15 Jahren Berufserfahrung hat Martin Krusch 2006 die Zimmerei Krusch Holzbau als Innungsfachbetrieb in Bad Wurzach gegründet. Das qualifizierte, junge und überaus motivierte Team setzt sich aus professionell ausgebildeten Fachkräften zusammen. Qualität und Perfektion sind dabei genauso wichtig wie Vertrauen und Zuverlässigkeit. Krusch Holzbau bietet alle Dienstleistungen rund um den Bau mit Holz. Dieser Werkstoff schafft ein harmonisches Gleichgewicht zwischen Natürlichkeit und Nutzen. Das Team setzt sein handwerkliches Wissen und Können täglich dafür ein, den Baustoff Holz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen so zu verarbeiten, so dass Sie die Schönheit und Atmosphäre dieses Materials ein Leben lang genießen können.

➤ www.krusch-holzbau.de





Intelligenter Holzbau...
 ...bauen mit Holz ist im Trend!

- Holzbau
- Planung
- Fertigbau
- Dachfenster
- Holz im Garten
- Energieberatung
- Landwirtschaftliche Gebäude

88410 Bad Wurzach
Tel.: 0 75 64 / 94 83 50
www.krusch-holzbau.de

Ihr Luftkurort für Zuhause



Endlich: Die bequeme Sauerstoffionen ATP Therapie für Zuhause

Bist du ständig müde und erschöpft? Fällt dir das Atmen schwer (Asthma, Corona, COPD, ...)? Hast du schlechte Blutwerte und Schmerzen? Willst du bis ins hohe Alter fit und vital bleiben?

Dann lies unbedingt weiter. Vielleicht solltest du dir mal Gedanken machen, ob genügend Sauerstoff in die Zellen kommt. Ionisierter Sauerstoff steigert auf natürliche Weise deine Energie und Vitalität. Stärke deine Gesundheit, dein Immunsystem, deine Selbstheilungskräfte durch mehr Zellenergie (ATP). Auch führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede chronische Erkrankung positiv beeinflussen kann.



AUF GRUNDLAGE VON
3 NOBELPREISEN



ATP Ionic Stim



Udo Röck
Sie haben Fragen?
Wir helfen gerne!
0 75 81 / 52 79-14

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Weitere Informationen findest du unter www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

www.atp-ionic-stim.de

Udo Röck GmbH • Mackstraße 116
88348 Bad Saulgau • info@udoroeck.de
www.udoroeck.de • Tel 0 75 81 - 52 79 14

U D O R Ö C K G M B H

Atmen Sie auf

BAD SAULGAU. Schenke deinem Körper mehr Energie. Sei fit und vital bis ins hohe Alter! Nur ein Traum? Nein! Es gibt eine Lösung!

Immer mehr Menschen leiden unter ständiger Müdigkeit, sind energielos und ständig krank oder haben sogar chronische Krankheiten wie Krebs, Asthma, Post Covid etc.

Ein großes Problem ist, dass wir nicht mehr genügend ionisierten Sauerstoff in unsere Zellen bekommen. Doch was ist der Grund dafür? Leider haben wir in den letzten Jahrzehnten den Anteil der Sauerstoffionen in der Luft drastisch reduziert. Der Grund hierfür liegt in der gestiegenen Luftverschmutzung und der immer stärker sinkenden Anzahl an Bäumen auf der Erde. Gerade diese Sauerstoffionen braucht aber jede Zelle unseres Körpers für die Zellatmung in den Mitochondrien zur Bildung von Adenosintriphosphat (ATP), der Lebensenergie. Darüber hinaus sorgt ionisierter Sauerstoff dafür, dass die Zelle beim Stoffwechsel basisch bleibt. Er unterstützt die Selbstheilungskräfte des Körpers, stärkt das Immunsystem und fördert auf ganz natürliche Weise dein Wohlbefinden. Sauerstoffmangel stellt die primäre Ursache für eine Vielzahl von Krankheiten und Beschwerden dar, besonders auch im fortgeschrittenen Alter. Führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger (z. B. Otto Heinrich Warburg) bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede Erkrankung positiv beeinflussen kann.

ATP Ionic Stim

Die Erfinderwerkstatt Udo Röck hat die Lösung für dieses Ungleichgewicht, das wir Menschen geschaffen haben. Sie haben ein Gerät entwickelt, aus der Erkenntnis um das Wissen von drei Nobelpreisträgern, der Raumfahrttechnik und Medizintechnik. Das ATP Ionic Stim gibt dem Körper auf natürlich Weise zurück, was ihm fehlt.

Luft atmen wie im Luftkurort in den Bergen, am Meer oder im Wald, um die Selbstheilungskräfte des Körpers bei Krankheiten, Allergien und vielem mehr zu unterstützen und vorzubeugen. Mehr Leistungsfähigkeit, Gesundheit, Wohlbefinden und Attraktivität bis ins hohe Alter.

➤ www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

Vortrag:

Dipl.-Ing. (Fh) Udo Röck bietet in Zusammenarbeit mit dem Biochemiker Dipl.-Ing. Armin Leuze einen Vortrag zum Thema: Ionisierter Sauerstoff – unser Lebenselixier, wie er uns bis ins hohe Alter fit und gesund hält und unser Immunsystem unterstützt bei Krankheiten. Diesen interessanten Vortrag können Sie sich mit folgendem QR-Code ansehen.



Näheres finden Sie unter:

➤ www.atp-ionic-stim.de
oder telefonisch unter: 0049 (0)7581-527914

LEBEN, WOHNEN, FREIZEIT

Messe kehrt zurück

ULM. Ulm bekommt wieder eine Verbrauchermesse. Vom 26. bis zum 29. Juni ist die neue „Leben, Wohnen, Freizeit“ auf dem Ulmer Messegelände an der Donau. Diesen Neustart organisiert ein Messe-Team aus der Region: die Ravensburger Veranstaltungsgesellschaft, kurz RVG, seit vielen Jahren verantwortlich für die erfolgreiche Oberschwabenschau.



Auch Gesundheit und Ernährung zählen zu den Schwerpunkten der neuen Verbrauchermesse.
Foto: Felix Kästle

Wer Ende Juni aufs Messegelände an der Donau kommt, wird gleich bei den ersten Schritten einige Veränderungen erleben, sagt Messechef Stephan Drescher von der RVG. „Die neue Leben, Wohnen, Freizeit, kurz LWF, wird sich anders anfühlen als die früheren Messen.“ So wird direkt im Foyer ein Genussmarkt aufgebaut mit bunten Marktbuden, „das sind schöne Stände, liebevoll gemacht“. Ein Ort, wo es „etwas Besonderes zum Essen und zum Trinken geben wird“, kündigt Drescher an. Drei weitere Messehallen plus Freigelände werden für die neue Messe genutzt. Eine ganze Halle gehört dem Themenkomplex Bauen, Wohnen und Sanieren. Dort sieht man Photovoltaik-Lösungen und Pellets-Heizungen, Ledersofa und Massivholzmöbel, Fenster, Kaminöfen und Terrassen-Überdachungen. Auch wer ein neues Haus plant, trifft auf der Messe verschiedene Anbieter. Nebenbei werden Themen rund um Haushalt, Mode und Ernährung präsentiert. „Einen weiteren Schwerpunkt setzen wir bei aktuell angesagten Themen wie Reisen und Gesundheit“, sagt Messechef Drescher. Die RVG bringt zudem namhafte überregionale Aussteller und Produkte zurück nach Ulm. „Vorwerk mit Staubsaugern und Thermomix zum Beispiel. Außerdem den Zauberstab oder die Kochtöpfe von AMC“, zählt Drescher auf.

Auf dem Freigelände kann man Campingmobile besichtigen und Autos probefahren. Dort ist auch das Thema Gartenbau und Gartenzubehör angesiedelt, die Messegäste können Gartengeräte, Gewächshäuser oder auch Pools anschauen. Von jetzt an soll die Messe wieder zu einer wichtigen regionalen Plattform werden, das ist das erklärte Ziel des neuen oberschwäbischen Messe-Teams. „Wir wollen die Ulmer Verbrauchermesse ganz solide wieder aufbauen“, sagt Drescher.

➤ www.lebenwohnenfreizeit.de

TOBIAS KÖHLER

Stuttgart gewinnt den Pokal

Präsentiert von

Risstal
METZGEREI

In einem Spiel mit packender Schlussphase gegen den Überraschungsfinalisten aus Bielefeld siegte der VfB Stuttgart mit 4:2 in Berlin und holt zum ersten mal nach 1997 den DFB Pokal in die Baden-Württembergische Landeshauptstadt. Die Münchner Bayern wiederum feierten letztendlich souverän ihre 34. deutsche Meisterschaft. Verfolger Leverkusen hatte in dieser Saison nichts zu melden. Zudem verliert die Werkself noch Meistertrainer Xabi Alonso der sich, wie erwartet, Real Madrid anschließt.

Beim turbulenten letzten Spieltag in der Fußball Bundesliga war besonders das Rennen um die begehrten Plätze in der Champions League äußerst eng und wurde erst in den letzten Minuten zugunsten von Borussia Dortmund und der Frankfurter Eintracht entschieden. Der SC Freiburg muss nach einer großartigen Saison mit der Euro League vorliebnehmen. Der FSV Mainz sicherte sich den Platz in der Conference League. Der 1. FC Heidenheim muss den Umweg über die Relegation nehmen, doch dort wartet ein euphorisiertes Elversberg auf die sympathische Truppe um Trainer Frank Schmidt. Bochum und Aufsteiger Kiel treten die direkte Reise in Liga 2 an und von dort kommen zwei altbekannte Gesichter zurück in die Erste Liga: der 1. FC Köln und der Hamburger SV. Die Hamburger haben es nach unglaublichen sieben Anläufen zurück ins

Oberhaus geschafft. Eine der größten Enttäuschungen in der abgelaufenen Saison war mit Sicherheit RB Leipzig. Hochambitioniert und mit dem nötigen Münzgeld ausgestattet schafften es die Leipziger als enttäuschender Siebter ins Ziel einzulaufen. Eines ist wohl sicher: Jürgen Klopp hatte sich sein erstes halbes Jahr als Sportchef bei RB bestimmt erfolgreicher vorgestellt.

Spieler des Monats: Michael Olise 23 Jahre, FC Bayern München

Der 23-jährige hat in seiner ersten Saison beim FC Bayern vollends überzeugt. Kannten ihn vor etwas mehr als einem Jahr noch die Wenigsten und war der Transferpreis mit knapp 50 Millionen Euro auch kein Schnäppchen, so stellte sich im Laufe der Saison immer mehr heraus, dass der FC Bayern einen wahren Glücksgriff getätigt hatte. Tore und Vorlagen am Fließband und dazu eine enorme Spielfreudigkeit zeichnen den jungen Franzosen aus. Obwohl er manchmal sogar etwas schüchtern und zurückhaltend daherkommt hat sein Wort in der Kabine Gewicht. Michael Olise ist es zuzutrauen, in die großen Fußstapfen eines Arien Robben oder Frank Ribery zu treten und das ist ja bekanntlich alles andere als einfach. Olise ist auf dem besten Weg dorthin.



Am Ende war Bielefeld machtlos: Enzo Millot macht in dieser Szene das 4:0. Damit holt der VfB zum vierten Mal in der Vereinsgeschichte den DFB Pokal.

AUSBLICK

Nations League Finale und Klub WM!

Für einige Nationalspieler und die Teilnehmer an der erstmals ausgetragenen Fifa Klub Weltmeisterschaft wird es keine lange Sommerpause geben. Borussia Dortmund und der FC Bayern München sind die deutschen Vertreter beim Klubturnier in den USA. Die Nationalmannschaft trifft in München im Halbfinale auf Portugal und das Ziel der Nagelsmänner ist bestimmt das Finale vier Tage später an gleicher Stelle. Mögliche Gegner im Finale wären bei einem Sieg Portugal, Spanien oder Frankreich. Es gab schon schlechtere Besetzungen. Bei der Klub WM geht es vor allem um eine ganze Menge Geld das die beiden deutschen Vertreter natürlich gerne einheimsen würden, braucht doch gerade der FC Bayern für seine Transfervorhaben (Florian Wirtz!) eine ganze Menge von eben jenem. Es wird auf dem Transfermarkt sicher einiges passieren und damit Sie von alldem nichts verpassen, bleiben wir auf jeden Fall weiter für Sie am Ball.

WIR SIND DABEI!

NUR 39 €

1 KG GRILLWÜRSTE

RISSTAL-GRILLPAKET!

2 KG GRILLSTEAKS

SIE SPAREN 10% GEGENÜBER DEM NORMALPREIS!

RISSTAL'S GROBE

Risstal METZGEREI

SOLANGE DER VORRAT REICHT.

www.risstalmetzgerei.de

Familie Hartmann | Salzstraße 18 | Ingoldingen | Tel.: 07355 - 1709 | **Unsere Filialen:** Bad Schussenried, Mittelbiberach | Biberach | Weingarten | Ochsenhausen | Ummendorf | Bad Waldsee | Schemmerhofen

UNSER REZEPTTIPP FÜR SIE

Regional und frisch genießen mit Geflügel

(DJD). Manchmal braucht es keine kulinarische Weltreise: Lebensmittel aus Deutschland sind nicht nur nachhaltig und abwechslungsreich, sondern bieten auch alles für eine leckere Heimatküche im Alltag.

Gerade heimisches Geflügel ist dabei die bewusste Wahl für Genuss „Made in Germany“. Dank des milden Eigengeschmacks passen Hähnchen, Pute und Co. hervorragend zu heimischem Gemüse und Obst wie zum Beispiel Kohl, Fenchel, Erbsen, Möhren, Bohnen, Pflaumen, Trauben und vielen Beersorten. Dabei sorgen die verschiedenen Geflügelteilstücke wie Filet, Schenkel, Keule oder Flügel immer wieder für neue und unkomplizierte Geschmackserlebnisse. Weitere Informationen rund um Geflügelfleisch aus Deutschland sowie viele leckere Rezepte mit heimischen Zutaten gibt es auf www.deutsches-gefluegel.de.

PUTENSCHNITZELSTREIFEN AUF BLUMENKOHLPÜREE

ZUTATEN (FÜR 4 PERSONEN):

4 Putenschnitzel,
150 g Joghurt, 1 EL Balsamico Essig, 4 Zweige Dill, Salz und Pfeffer,
25 g Sonnenblumenkerne, 2 EL Öl, 1 Blumenkohl,
2 EL Butter, 1 Romanasalat

ZUBEREITUNG:

Joghurt (bis auf 1 EL) mit Balsamico, gehacktem Dill, Salz und Pfeffer mischen. Sonnenblumenkerne in 1 EL Öl anrösten. Blumenkohl garen, mit Butter und 1 EL Joghurt pürieren, mit Salz und Pfeffer würzen. Putenschnitzel in 1 EL Öl von jeder Seite 3 bis 4 Minuten anbraten, in Streifen schneiden, mit Blumenkohlpüree und Salat anrichten und mit Dill-Joghurt und Sonnenblumenkernen genießen.

Putenschnitzelstreifen auf Blumenkohlpüree: Geflügel passt wie bei dieser Rezeptidee hervorragend zu heimischem Gemüse.

Fotos: DJD/www.deutsches-gefluegel.de



EDEKA **Knestele**
St. Konradweg 2 · 88319 Aitrach
Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag 7.30 - 16.00 Uhr
Wir ♥ Lebensmittel

Metzgerei HUBER
Schwäbische Wurst- und Schinkenspezialitäten

Gemeinsames Essen verbindet

GRILLGENUSS KENNT KEINE GRENZEN
Ganz ohne Flugticket – Ein Blick über den Tellerrand verbindet Sie mit der ganzen Welt.

CEVAPCICI
Balkan-Klassiker: Saftige Fleischröllchen aus Rind, Lamm oder Schwein, würzig mit Knoblauch und Thymian. Außen kross, innen zart – ideal mit Senf und Brot.

SAMGYEOPSAL
Koreanischer Grillgenuss: Frisch gegrillter Schweinebauch in Salatblatt mit Kimchi, Knoblauch, Banchan und etwas Samjang – einfach und authentisch.

SCHASCHLIK
Schaschlik ist ein Grillklassiker aus Osteuropa: mariniertes Fleisch, aufgespießt und über Glut gegrillt. Saftig, rauchig, würzig – perfekt zu Brot, Zwiebeln und Dips.

CHURRASCO
Feines Rindfleisch, grillen über dem offenen Feuer, das spiegelt das südamerikanische Grillerlebnis wieder.

[hubermetzgerei](https://www.instagram.com/hubermetzgerei) | www.metzgerei-huber.com



Lebensmittel aus Deutschland sind nicht nur nachhaltig und abwechslungsreich, sondern bieten auch alles für eine leckere und vielseitige Heimatküche im Alltag – wie beispielsweise beim Rezepttipp „Buttermilch-Hähnchen mit Senf-Kartoffeln.“

BUTTERMILCH-HÄHNCHEN MIT SENF-KARTOFFELN

ZUTATEN (FÜR 4 PERSONEN):

1 Hähnchen,
1 Liter Buttermilch, 250 ml Geflügelbrühe,
800 g Drillinge, 3 EL Butter, 2 TL Senf, Salz und Pfeffer

ZUBEREITUNG:

Hähnchen 8 bis 12 Stunden in der Buttermilch einlegen, abtupfen und mit der Brühe bei 200 Grad für 75 Minuten im Ofen garen. Drillinge halbieren und mit der Butter für die letzten 25 Minuten mit in den Ofen geben. Kartoffeln mit dem Senf mischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Hähnchen tranchieren und alles genießen.



SAX

Tradition seit 1919

↓

Lust aufs Grillen ?

Wir haben auch

Vorzugs-Stücke

für den besonderen Genuss

☆☆☆

www.metzgerei-sax.de

Hauptstraße 32
88477 Schwendi

Unsere Erdbeerernte hat begonnen
Herrliche Früchte aus Freilandbau ohne Folie

Obsthof Wiest
Ochsenhausen-Goppertshofen

Öffnungszeiten täglich 8-20 Uhr
Telefon 0 73 52 / 83 51
Alle Infos unter: www.erdbeeren-wiest.de

© Die Lokale MM

Symbol von Schönheit und Wandel

Die Rose ist seit Jahrhunderten ein zentrales Motiv in der Literatur. Ihre Schönheit, ihre Dornen und ihre vergängliche Natur machen sie zu einem idealen Objekt der Betrachtung für Dichter, Schriftsteller und Philosophen. In verschiedenen Epochen und Kulturen wurde die Rose sehr unterschiedlich interpretiert.

Eine Rose ist eine Rose, ist eine Rose, notierte die Amerikanerin Gertrude Stein 1913 in ihrem Gedicht „Sacred Emily.“ Ihre berühmte Wortkreation wurde vielfältig ausgelegt, meist mit Bezug auf die duftende 'Rose'. Die Schriftstellerin beschäftigte sich mit den Funktionen und der Symbolik von Wörtern und glaubte, sie verwiesen auf nichts anderes als auf sich selbst. Drum sei „eine Rose, eine Rose, eine Rose“. Schon seit Jahrhunderten ist eines der bekanntesten Symbole, das mit der Rose verbunden ist, die Liebe. In der romantischen Literatur wird die Rose oft als Ausdruck von Zuneigung und Leidenschaft verwendet. Dichter wie William Shakespeare und Johann Wolfgang von Goethe verwendeten die Rose in ihren Werken als Metapher für die Liebe. In Shakespeares Sonett 18 vergleicht der Dichter seine Geliebte mit einer Rose, um ihre Schönheit und Einzigartigkeit zu betonen. Diese Assoziation zwischen der Rose und der Liebe ist nicht nur auf die westliche

Literatur beschränkt; auch in der orientalischen Poesie, wie in den Werken des mittelalterlichen Mystikers Dschalāl ad-Dīn Muhammad Rumi, spielt die Rose eine zentrale Rolle als Symbol für die spirituelle und romantische Liebe. Auch bei den Griechen wurde die Rose als besondere Blume wertgeschätzt. Sappho, die berühmte griechische Dichterin, besang im 6. Jahrhundert v. Chr. die Rose bereits als „Königin der Blumen“.

*„Über Rosen lässt sich dichten,
in die Äpfel muss man beißen.“*

– Johann Wolfgang von Goethe

Neben der Liebe steht die Rose auch für die Vergänglichkeit des Lebens. Ihre Blüten sind schön, aber nur von kurzer Dauer. Diese Dualität von Schönheit und Vergänglichkeit wird in vielen literarischen Werken thematisiert. In der Lyrik des Barock, beispielsweise bei Andreas Gryphius, wird die Rose oft als Sym-

bol für die Vergänglichkeit des Lebens und die Unausweichlichkeit des Todes verwendet. Die Vorstellung, dass die Schönheit der Rose schnell verblasst, spiegelt die menschliche Existenz wider und erinnert uns daran, dass alles, was schön auch vergänglich ist.

Die Rose hat auch eine reiche mythologische Bedeutung. In der griechischen Mythologie wird die Rose mit der Göttin der Liebe, Aphrodite, in Verbindung gebracht. Ihre Entstehung wird oft mit der Idee von Liebe und Schönheit verknüpft. In der christlichen Symbolik steht die Rose für die Jungfrau Maria und wird oft als Symbol für Reinheit und Unschuld verwendet. Diese verschiedenen kulturellen Konnotationen zeigen, wie vielseitig die Rose in der Literatur interpretiert worden ist.

Auch in der modernen Literatur hat die Rose einen festen Platz. Rainer Maria Rilke und Pablo Neruda haben die Rose in ihren Gedichten verwendet, um komplexe Emotionen und Gedanken auszudrücken. Rilke beschreibt in seinen Gedichten oft die innere Zerrissenheit und die Suche nach dem Sinn des Lebens, wobei die Rose als Symbol für die Schönheit und die Herausforderungen des Daseins dient. Neruda hingegen nutzt die Rose, um die Intensität der Liebe und die Sehnsucht nach Nähe zu verdeutlichen. Der 1904 geborene Chilene verwendet ►

Manch Schöngeist mag auf solch einer Bank gesessen haben, während er seine Gedanken zur Königin der Blumen zu Papier brachte.



ROSENMARKT STADT LAUPHEIM

Ein Fest für alle Sinne

LAUPHEIM. Am Samstag, den 21. Juni, öffnet der beliebte Rosenmarkt Schloss Großlaupheim von 9 bis 18 Uhr erneut seine Pforten. Über 150 Aussteller präsentieren im stimmungsvollen Ambiente des Schlossareals eine beeindruckende Vielfalt an Produkten – von prachtvollen Rosen über kunstvolles Gartenzubehör bis hin zu liebevoll gestaltetem Schmuck, Porzellan, Textilien und Accessoires.



Eintauchen in ein Meer aus Rosen heißt es für die Besucher im Schlosshof.

Das betörende Aroma der Rosen begleitet die Besucher bereits beim Betreten des Marktes. Als zentrales Gestaltungselement prägen sie nicht nur die Pflanzenangebote, sondern auch viele kunsthandwerkliche Erzeugnisse. Begleitend zum Marktgeschehen vermitteln mehrere Fachvorträge praxisnahes Wissen rund um die Rosenpflege. Auch kulinarisch wird ein abwechslungsreiches Angebot geboten: kleine Snacks, herzhafte Spezialitäten, Eis sowie Kaffee und Kuchen laden zum Verweilen ein. Für zusätzlichen Komfort sorgt die sogenannte „Rosengarderobe“, an der Einkäufe zwischengelagert werden können, um den Marktbesuch unbeschwert fortzusetzen. Ein Shuttlebus verkehrt im 15-Minuten-Takt zwischen dem ausgeschilderten Park & Ride Parkplatz und dem Haupteingang des Marktes. Der Eintritt beträgt 2 Euro.

Der Rosenmarkt Schloss Großlaupheim hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Laupheim entwickelt und zieht Gäste aus der gesamten Region an. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter im Schlosshof sowie im Kulturhaus statt. ➤ www.laupheim.de



Blattwerk

- Blumen
- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Gartendekoration
- Blumen-Liefer-Service

Marktplatz 7
88422 Bad Buchau
Tel.: 075 82/93 47 227
info@blattwerk-lamoda.de

Große Kreisstadt
Stadt Laupheim

Rosenmarkt

Schloss Großlaupheim

Sa. 21.06.2025
 von 9.00 bis 18.00 Uhr
 in und um das Schloss Großlaupheim

Programm

Rosen, Pflanzen, Zubehör, Kunst, Literatur, Düfte
Fachvorträge rund um das Thema Rosenpflege
 10.00 Uhr Schnitt und Pflege von Rosen
 13.00 Uhr Wuchsgruppen der Rosen und passende Begleitstauden
 15.30 Uhr Schnitt und Pflege von Rosen
 (Durchführung Baumschule Haid, Ingerkingen)
Bewirtung
P+R mit kostenlosem Bustransfer

Veranstalter: Stadt Laupheim Telefon: 07592 704-139 www.laupheim.de

Sommer im Garten

Mit Duft und Farbe durch den Sommer!
Holen Sie sich die Blütenpracht und das
Aroma in Ihren Garten



“Sommer im Garten”
Sa, 14.06.2025 | 9.00 - 17.00 Uhr



Gartenbaumschule Müller
 Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK)
 88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



Für Schaffer + Genießer Auf in den Garten!

Bei uns finden Sie die besten Pflanzen und Ideen!

- Balkonpflanzen
- Topfkräuter
- Tomaten-, Salat- & Gemüsepflanzen
- Gefäße & Zubehör



Gärtnerei Grad GbR
Ratperoniusstr. 15
88410 Arnach
Tel. 07564 - 91511
www.gaertnerei-grad.de





die Rose in seinen Gedichten oft als Symbol für Liebe und Leidenschaft. In Rainer Maria Rilkes 1910 erschienenem Roman „Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge“ und auch in vielen seiner Gedichte finden sich Anspielungen auf die Rose als Symbol für Schönheit und Vergänglichkeit. Die afroamerikanische Schriftstellerin Toni Morrison verwendet in ihrem Roman „Sehr blaue Augen“ die Rose metaphorisch, um Themen von Schönheit und gesellschaftlichen Erwartungen abzuhandeln.

In Alice Walkers Briefroman „Die Farbe Lila“ wird die Rose als Symbol für Hoffnung und Erneuerung inmitten von Themen wie Inzest und patriarchalischer Gewalt verwendet. Für den Kanadier Michael Ondaatje wiederum ist in seinem 1992 erschienenen Roman „Der englische Patient“ die Rose Symbol für Liebe und Verlust in einem komplexen historischen Kontext. Es gibt sogar Kinderbücher, die sich mit dem Thema Rosen beschäftigen. Etwa „Die Rose, die nicht blühen wollte“ von Anja Tuckermann. In dieser Geschichte geht es um eine Rose, die sich mit ihren eigenen Unsicherheiten auseinandersetzt und schließlich lernt, dass sie schön ist, so wie sie ist. „Die Rose und der Löwe“ von Rainer Maria Rilke ist eine kindgerechte illustrierte Adaption von Rilkes Gedicht, das die Beziehung zwischen einer Rose und einem Löwen thematisiert und die Bedeutung von Freundschaft und Mut vermittelt.

Daneben gibt es unzählige Bücher über die Kulturgeschichte der Rose, Sorten, Schnitt und Pflege. Aber keines davon kann den Besuch eines Rosemarktes im Juni ersetzen, bei dem man sich vom Duft der edlen Gewächse führen und verführen lassen darf.



Wild und duftend: Rosen wie das Veilchenblau sind ein Blütenrausch und ein Schmaus für die Augen auch in einem naturnahen Garten. Und da möchte das Näslein auch was kosten. Deshalb müssen Rosen duften!

Foto links: Angelika Friedrich; Foto rechts: Freepik

SCHLOSS GROSS LAUPHEIM

Der Juni im Museum

LAUPHEIM. Am Sonntag, dem 1. Juni kann man um 14 Uhr bei einer Führung durch die Sonderausstellung „Doris Genkinger – Dennoch!“, die Werke der Laupheimer Künstlerin genauer kennenlernen. Am Donnerstag, dem 5. Juni hat man die Möglichkeit, das Museum nach Feierabend zu besuchen.

So startet um 17.30 Uhr die Feierabendführung, wobei man danach den Abend schön im Schlosscafé ausklingen lassen möchte. Wer an diesem Abend noch mehr Kultur erleben will, kann am selben Tag um 19 Uhr den Film „Her“ aus dem Jahr 2013 im Laemmle Kino ansehen. Der Film wird im Rahmen der vhs-Filmreihe „KI – Mensch und Maschine“ gezeigt und thematisiert eine Liebesbeziehung der besonderen Art. So begleitet der Film den frisch getrennten Theodore, der sich ein neues Computerbetriebssystem mit intelligenter Sprachfunktion installiert. Das System, welches den Namen Samantha trägt, entwickelt sich jedoch vom reinen Organisationstool zur Vertrauten, in die sich Theodore verliebt. Jedoch hat diese virtuelle Liebe genauso ihre Tücken. Tickets können bei der vhs Laupheim telefonisch unter 07392 150 130 oder beim Museum unter 07392 968000 reserviert werden. Eine Reservierung per Mail – museum@laupheim.de – ist auch möglich. Am Sonntag, dem 8. Juni findet ab 14 Uhr der Familiennachmittag statt. Bei diesem Familiennachmittag liegt der Fokus auf dem Mittelalter. Dabei wird erklärt, mit was Kinder im Mittelalter gespielt haben und welche Spiele beliebt waren. Auch gibt es die Gelegenheit selber kreativ zu werden und in der Museumspädagogik zu basteln. Am Donnerstag, dem 12. Juni ist die Ausstellung im Bronner Haus, welches sich Am Judenberg 2 befindet, geöffnet. Dieses Mal wurden die Uhrzeiten

etwas nach hinten verlegt. Dadurch hat man nun von 16 Uhr bis 18 Uhr die Gelegenheit, sich die Ausstellung anzusehen. Der Besuch ist kostenfrei, man kann einfach vorbeikommen. Am Sonntag, dem 15. Juni findet um 14 Uhr eine öffentliche Führung durch die Dauerausstellung statt. Am Dienstag, 17. Juni heißt es um 14 Uhr und um 15 Uhr wieder „Kurz & Gut“, dabei kann man bei einer Kurzführung das Museum kennenlernen. Passend zum Rosenmarkt findet am Freitag, dem 20. Juni um 14 Uhr eine Rosengartenführung statt. Wer sich gerne Frau Genkingers Werke in der Sonderausstellung genauer anschauen möchte, kann am Sonntag, dem 22. Juni um 14 Uhr bei einer öffentlichen Führung teilnehmen. Am Freitag, dem 27. Juni wird eine Heimatfest-Aktion angeboten – so erhält jede und jeder mit Festbündel freien Eintritt ins Museum.

➤ schloss-laupheim.de



Passend zum Rosenmarkt kann man bei einer Rosengartenführung den Teil des Schlosses besser kennenlernen.

BAUERNHAUSEMUSEUM WOLFEGG BAROCKKONZERTE

Ferien auf dem Land

WOLFEGG. In den baden-württembergischen Pfingstferien bietet das Bauernhaus-Museum dienstags und donnerstags ab 11 Uhr ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Hier wird viel Abwechslungsreiches rund um das Thema „Kindheit“ geboten, wie sie früher war, wie sie heute ist, was Kindsein auf dem Land bedeutet hat und immer noch bedeutet.



Kinder erwartet ein buntes Ferienprogramm.

Am 10. Juni üben Kinder das Handmelken, machen Hühnerfutter selber und stellen Käse oder Butter her. Bei der Familienführung „Tiere auf dem Bauernhof“ oder bei der „Tierrallye“ lernen sie die Museumstiere kennen und erfahren viel über ihre Haltung und Pflege.

Am 12. Juni werden Schindeln geschnitzt, Fachwerkhäuschen gebaut und ein Hühnerzaun geflickt. Für das Werkzeug wird ein eigener Werkzeugkasten gebastelt. Hungerige Handwerker/innen brauchen leckere Ofenstopfer, die gemeinsam zubereitet werden. Um 13 Uhr werden Geschichten gelesen. Am 17. Juni können die Kinder Steckenpferde bauen, stellen Kreisel sowie andere einfache Spielsachen selber her und machen Reibekuchen. An der Spielestation können viele Kinderspiele von früher ausprobiert werden. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten. ➤ www.bauernhaus-museum.de

ÖCHSLEBAHN

Start in die neue Saison

OCHSENHAUSEN. Mehr als 1000 Fahrgäste haben den Saisonstart der Öchsle Museumsbahn am 1. Mai genutzt, um ihren individuellen Maiausflug zu gestalten.

„Wir freuen uns, dass wir bereits am ersten Tag so viel Zuspruch erhalten haben und hoffen auch weiterhin auf eine erfolgreiche Saison mit vielen Fahrgästen“, sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle-Schmalspurbahnvereins. In der vergangenen Saison hatten rund 49.000 Gäste eine Fahrt mit dem Öchsle genossen. Auch für Rollstuhlfahrer ist es kein Problem, mit dem Öchsle zu fahren, denn es gibt einen extra rollstuhlgerechten Wagen mit eigener Zugangsrampe. Fahrräder und Kinderwagen fahren im Öchsle kostenlos mit. Besonders gefragt war bei dem herrlichen Frühlingswetter schon der offene Sommerwagen. Zudem stehen wieder Sonderfahrten auf dem Programm. Am 1. Juni laden das Öchsle und Jo Brösele zum großen Familientag mit vielen Aktionen ein. Am 13. Juli dürfen sich Kinder auf den Teddybärentag mit kleinen Überraschungen und Präsenten freuen.

INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag und Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Vom 17. Juli bis 11. September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. ➤ www.oechsle-bahn.de



Musikalischer Hochgenuss

REGION OBERSCHWABEN. Mit festlicher Trompetenmusik und virtuosen Orgelklängen laden renommierte Musiker zu drei besonderen Konzerten ein. Die Liebfrauenkirche Ravensburg, das Münster Obermarchtal und die Wallfahrtskirche Steinhausen werden zu Schauplätzen eines musikalischen Erlebnisses, das Barock und Romantik auf eindrucksvolle Weise vereint.



V.l. Hermann Ulmschneider, Gregor Simon und Tobias Zinser sind Meister ihres Fachs.

Am 7. Juni um 19:30 Uhr erklingt in Ravensburg die prächtige Musik zweier Trompeten, begleitet von der Orgel. Werke von Georg Friedrich Händel, Tomaso Albinoni, Petronio Franceschini und Jean-Baptiste Loeillet versprechen feierliche Klangpracht. Ergänzt wird das Programm durch besinnliche Orgelstücke der Romantik. Eine improvisierte Bearbeitung des geistlichen Liedes „Ich will dich lieben, meine Stärke“ rundet das Konzert ab.

In Obermarchtal am 9. Juni um 17 Uhr und in Steinhausen am 19. Juni um 16 Uhr wird neben Werken von Jean-Baptiste Loeillet, Antonio Vivaldi und Giuseppe Tartini eine besondere Komposition des Trompeters Hermann Ulmschneider erklingen. Sein vierteiliger „Dialog“ schafft durch die räumliche Trennung von Trompete und Orgel eine faszinierende klangliche Dynamik. Die Interpreten dieser Konzertreihe sind allesamt Meister ihres Fachs: Hermann Ulmschneider und Tobias Zinser sind gefragte Trompetenvirtuosen und konzertieren als Solisten mit namhaften Ensembles. Gregor Simon, erfahrener Kirchenmusiker und Komponist, prägt als Organist und Chorleiter die Kirchenmusik der Region.

PFINGSTFEST IN FISCHBACH

Von Vogelwiese bis Partyplanet

GEMEINDE FISCHBACH. Vom 7. bis zum 9. Juni lädt der Musikverein Fischbach e.V. zum traditionellen Pfingstfest ein, das in und um die gemütlich dekorierte Gemeindehalle stattfindet. Auf dem Festplatz neben der Halle können Besucher bei Blasmusik und einem idyllischen Blick auf das herrliche Umlachtal schöne Stunden verbringen.



Fischbach lädt zum gemütlichen Beisammensein.

Das Fest startet am Samstag um 21 Uhr mit der Tanz- und Partynacht, bei der „X-Plosive“ von Rock- und Popklassikern bis hin zu Schlägern für Stimmung in der Halle sorgt. Am Sonntag sorgt der Musikverein aus Mühlhausen während des Frühschoppens und des reichhaltigen Mittagstisches für Unterhaltung.

Am Nachmittag laden zunächst unsere Juka Together und anschließend der Musikverein Rissegg-Rindenmoos zum geselligen Beisammensein ein. Als Programmhöhepunkt am Sonntagabend findet die Blasmusikparty unter dem Motto „Von der Vogelwiese bis zum Partyplanet“ statt. Gruppen mit mindestens 5 Personen erhalten einen halben Meter Bier umsonst. Für ausgelassene Stimmung sorgt die Stadtkapelle Bad Schussenried. Am Pfingstmontag werden die Gäste beim Frühschoppen und Mittagessen vom Musikverein Neufra bestens unterhalten. Den gemütlichen Festausklang gestaltet traditionell der Musikverein Fischbach. Das Pfingstfest in Fischbach bietet einen idyllischen Rahmen, um Blasmusik zu genießen, reichhaltig zu essen und stimmungsvoll zu feiern.

Als Europa wurde

BAD BUCHAU. Wer eine Reise zu den Anfängen Europas unternehmen möchte, der sollte sich auf den Weg zum Federseemuseum nach Bad Buchau machen. Dort finden sich auf nur 80 Quadratmetern Ausstellungsfläche die Herkünfte der Yamnaya, die 3000 Jahre v. Chr. sich aus den Steppen nördlich des Schwarzen und des Kaspischen Meeres auf den Trail nach Westen gemacht und dadurch einen „Zeitenwandel“ herbeigeführt haben, der in historisch kurzer Zeit den ganzen Kontinent prägte, der späterhin Europa genannt wurde. „Als Europa wurde ...“, lautet der Untertitel der Sonderausstellung „Zeitenwandel“, die vom Museumsleiter Ralf Baumeister kuratiert wurde und neugierig machen soll. Was zweifellos gelingt.

Reaktion auf Klimaveränderungen – Viehzüchter aus den Steppen nördlich des Schwarzen und Kaspischen Meeres, heute als Angehörige der Yamnaya-Kultur bekannt, ziehen auf der Suche nach neuem Land westwärts und bringen eine andere Lebensweise mit. Innerhalb weniger Jahrhunderte entstehen dadurch neue Strukturen von Macht, Besitz und Identität. Möglich machte dem Hirtenvolk diese raumgreifende Expansion über tausende Kilometern ein Tier: das Pferd! Das Huftier gab es schon lange. Als Wildtier wurde es auch am Federsee gejagt. Das machte satt, aber nicht mobil. Im Unterschied zu den Yamnayas, die gelernt

Ehrlich gesagt: „Yamnaya“ klingt nach Winnetou und Prärie und löst bei mir einen Trigger aus. Auf den die Ausstellungsmacher mit ihrer Bildsprache – mit schemenhaften langhaarigen Reitern am Horizont vor untergehender Sonne – es gezielt abgesehen haben. Touché! Ich will wissen, warum das Museum am Federsee, das sich von Haus aus mit Pfahlbauten und deren sesshaft gewordenen Bewohnern in der Jungsteinzeit, dem Neolithikum, beschäftigt, nun plötzlich mit „Indianern“ aufwartet, die zudem auch noch mit Europa, unserem Europa zu tun haben sollen. „Yamnaya“? Nie gehört. Ich bin doch kein „Tschappel“!

Die Ausstellung klärt mich auf. Um 3000 v. Chr. erlebt Europa einen fundamentalen Wandel: Neue Technologien, Wirtschaftsweisen und Denkmuster verändern das Zusammenleben der Menschen in rasantem Tempo. Auslöser sind Migrationsbewegungen vermutlich als



Foto: Reck

Europa im 3. Jahrtausend: Glockenbecher, Schnurkeramik und Yamnayas decken gegen Ende der Jungsteinzeit große Teile des Kontinents ab.





Es war die Kombination von Pferden als Reit- und Zugtieren sowie die Erfindung des Rads, mithin des Wagens zum Transport von Hab und Gut, das die Yamnayas hoch mobil machte.
Foto: N. Thompson

hatten, das Wildpferd zu domestizieren und zu reiten. Ein gewaltiger Fortschritt, der einherging mit der bahnbrechenden Erfindung von Rad und Wagen. Denn Pferde als Reit- und Zugtiere sowie von Ochsen gezogene Wagen ermöglichten effizienteren Transport und schnelles Fortkommen. Dies verbesserte die Versorgung, intensivierte die Viehwirtschaft und schaffte neue Verbindungen über große Distanzen. Infolgedessen werden weiträumige wirtschaftliche und kulturelle Netzwerke geknüpft, durch die sich technologische Innovationen schneller als je zuvor verbreiteten. Die reitenden Ankömmlinge hinterlassen zudem deutliche kulturelle Spuren in den kleinteiligen Gesellschaften Europas: Anthropomorphe Steinstelen und aufwendig angelegte Grabhügel tauchen über ganz Europa hinweg auf. Sie zeugen von neuen Herrschaftsformen und die wachsende

Bedeutung individueller Identität – sichtbar in der Bestattung von Anführern und ihren Familien. Aus der Bestattungskultur in Gruben mit Grabhügeln leitet sich aus dem russisch-ukrainischen Sprachraum schließlich auch die Bezeichnung „Yamnaya“ ab. Es entwickeln sich patriarchale Gesellschaftsstrukturen: Frauen werden meist aus anderen Gruppen „eingeheiratet“, vererbt wird vom Vater zum Sohn. Auch genetisch ist der Wandel offensichtlich: Die Menschen in Europa verändern sich sichtbar – sie werden im Durchschnitt größer, hellhäutiger und tragen zunehmend die Merkmale der eingewanderten Steppenhirten, die in der einheimischen Bevölkerung aufgehen. Gleichzeitig gelangt mit den Yamnayas auch ein weiteres bedeutendes kulturelles Erbe nach Europa: die indoeuropäische Sprache, aus der viele der heutigen europäischen Sprachen hervorgegangen sind.

Vielfalt – Fundament Europas

Die Botschaft der Ausstellung lautet: Anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, archäologischer Funde und Rekonstruktionen zeigt die Ausstellung, dass Europa nie ein homogener Kulturraum war. Vielmehr ist seine Geschichte von Beginn an geprägt durch Mobilität, Austausch und Migration. Es war nicht eine einzige Kultur oder ein Volk, das „den Europäer“ hervorbrachte, sondern ein Mosaik verschiedenster Gruppen, die sich ergänzten und verschmolzen. Die Yamnaya trugen einen epochalen Teil dazu bei „als Europa wurde“.

Nachbildung eines Yamnayas, der deutlich größer und stärker war als die selbsthaften Bauern, denen das Hirtenvolk begegnete. Foto: Reck



Hier findet der „Zeitenwandel“ statt. Das Federseemuseum als Pfahlbau ist Ort der Ausstellung.
Foto: Federseemuseum



ROLAND RECK

„Sicherlich sehr elend“

BAD WALDSEE. Wer über den Bauernkrieg berichten will, kommt am „Bauernjörg“ nicht vorbei. Truchsess Georg III., Herrscher von der Waldburg, war der militärische Feind der Bauern. Er war der Feldherr, der vom Schwäbischen Bund, dem Zusammenschluss der adligen und kirchlichen Grundbesitzer sowie der Reichsstädte, mit Sitz in Ulm, beauftragt war, die rebellierenden Bauern gewaltsam zur Raison zu bringen. Diesen Auftrag erfüllte der Mitte Dreißigjährige mit brutaler Härte und erfolgreich. Michael Wild kennt den adligen Feldherrn gut. BLIX wollte von dem Historiker wissen, was er weiß.

Herr Wild, als Archivar in Bad Waldsee sind Sie in gewisser Weise Hüter sowohl der Wiege als auch der Gruft des Truchsess von Waldburg, besser bekannt unter seinem Kampfnamen ‚der Bauernjörg‘, der in Waldsee geboren und beerdigt ist. Was hat es mit dem Namen auf sich, was war das für ein Typ?

Georg III. war eine komplexe Person, deren Handeln man im Rahmen ihrer Zeit differenziert betrachten muss. Er war offensichtlich persönlich fähig, eine Art ‚Problemlöser‘, den man mit militärischen oder diplomatischen Aufgaben betrauen konnte, und der für gewöhnlich Erfolge lieferte. Der Name ‚Bauernjörg‘ ist möglicherweise erst seit dem 18. oder 19. Jahrhundert verbreitet,

selbst nannte er sich Jörg Truchsess, wie eine Archivale des Jahres 1528 des Stadtarchivs Bad Waldsee belegt.

Georg III. diente verschiedenen Herren und kämpfte auf vielen Schlachtfeldern. Kann man ihn als Kriegsunternehmer bezeichnen?

Als Kriegsunternehmer können wir Feldherren wie Wallenstein im Dreißigjährigen Krieg (1618 – 1648) ansehen. Diese stellten eigenverantwortlich Heere auf und stellten diese gegen Bezahlung in Diensten. Sicher ist, dass der Bauernjörg Karriere gemacht hat, dies vor allem als Heerführer, aber auch als Diplomat und Politiker. Aber sein Erfolg wäre ohne den Krieg so nicht

Links: Kolorierter Holzschnitt: Truchsess Georg III. von Waldburg (Bauernjörg); aus einem Exemplar der Truchsessenchronik im Besitz des Hauses Waldburg-Wolfegg.

Rechts: Der Bauernjörg als KI-Kreation, mehr Dandy als Ritter, tritt so in der Landesausstellung auf.



Michael Wild hat als Archivar von Bad Waldsee und Bad Wurzach viel mit der Geschichte des Bauernkrieges und dem Bauernjörg zu tun.

möglich gewesen, aber von der Position eines Albrecht von Wallenstein war er weit entfernt – der Schwäbische Bund als Auftraggeber des Truchsess hatte ein Kontrollgremium mit drei gewählten Bundeshauptleuten und einundzwanzig Bundesräten, welche ihm Vorgaben machten und ihn kontrollierten.

Der Bauernjörg war wegen seiner brutalen Kriegsführung gefürchtet. Trifft das zu und wenn ja, warum begnügte er sich nicht, dass die Bauern meist in Panik flohen, sondern massakrierte sie auf der Flucht und zerstörte deren Dörfer und Höfe? Der Schriftsteller Martin Walser betitelte ihn deshalb als ‚Waldburger Blutsau‘ (Seelenarbeit, 1979).

Die Kriegsführung des 16. Jahrhunderts war sehr brutal, da ist Georg III. als Feldherr keine Ausnahme. Sieht man sich aber beispielsweise die Schlacht von Wurzach an, so passiert etwas Bemerkenswertes: Nach anfänglichem Artilleriebeschuss flohen die Bauern, und Georg III. hielt Infanterie sowie Reiterei zurück, er ließ sie die Fliehenden also nicht verfolgen. Dörfer und Höfe wurden eigentlich nicht im großen Stil vernichtet, nach dem Bauernkrieg kommt es dabei allerdings noch zu einem anderen Ereignis: Der Schwäbische Bund versucht seine Kosten wieder hereinzuholen und presste den Bauern eine Sondersteuer ab, verbunden mit der Drohung der Brandschatzung. Unzweifelhaft ging der Bauernjörg vor Allem gegen die Anführer der Bauern äußerst brutal vor. Er erhoffte sich davon wohl eine abschreckende Wirkung. Die Aussage Martin Walsers hingegen ist als unhistorisch abzulehnen.

Der Weingartener Friedensvertrag war eine Ausnahme. Wie kam es dazu?

Das lässt sich in Kürze nicht beantworten. In Weingarten stand das Heer des Schwäbischen Bundes einer großen Zahl an Bauern und Landsknechten gegenüber. Georg III. hoffte auf Kriegs-

heimkehrer aus Italien, welche nach der Schlacht von Pavia entlassen wurden. Diese arbeitslosen Veteranen warb er an, weswegen er wohl auf Zeit spielte. Die Motivlage der Bauern war wahrscheinlich komplizierter und ist noch nicht ausreichend erforscht.

Bei Wurzach fand, wie schon erwähnt, kurz vor dem Weingartener Friedensvertrag eine Schlacht statt auf eigenem Grund und Boden des Truchsess. Es waren seine eigenen Bauern, die er dabei umbrachte. Es sollen über 2500 Tote gewesen sein. Ein Aderlass zu seinen Kosten, denn ein toter Bauer leistet keine Frondienste mehr?

Das ist natürlich richtig. Die Quellen berichten uns, dass der Bauernjörg zuvor eine Verhandlungslösung suchte, bei Peter Blickle ist das umfassend dargestellt. Erst als diese Verhandlungen scheiterten, kam es zum Gefecht. Wie schon erwähnt, war allerdings nicht die totale Auslöschung des Feindes das Ziel.

Aber als siegreicher Feldherr verdiente er sich schließlich eine ‚goldene Nase‘. Wie sah diese aus?

Georg III. erhielt als Feldhauptmann einen Lohn von 1000 Gulden pro Monat. Das ist durchaus viel, ein Pfarrer einer kleineren Gemeinde verdiente ca. 200 Gulden im Jahr. Von einer ‚goldenen Nase‘ würde ich hingegen nicht sprechen: Er hatte hohe Auslagen, welche er teilweise nicht oder erst spät erstattet bekam. So wurde ihm als Kompensation für nicht zurückgezahlte Schulden die Herrschaft Zeil von einer temporären Pfandschaft in erbliches Lehen umgewandelt. Sicherlich der Grundstock für den späteren Wohlstand des Hauses, doch für Georg III. mit erheblichen Kosten verbunden.

Georg III. von Waldburg-Zeil überlebte seinen Triumph über die revoltierenden Bauern nur wenige Jahre. Er starb am 29. Mai 1531 mit nur

43 Jahren – woran? – und liegt in Waldsee begraben. Warum gerade in Waldsee?

Die Chronik der Truchsess von Waldburg, verfasst durch von Pappenheim, schreibt schon 1530 davon, dass Georg III. wegen ‚anhaltender Leibeschwäche‘ und schweren Hustens bei mehreren Gelegenheiten Reisen und wichtige Termine absagen musste. Die genaue Todesart ist uns nicht überliefert, aber die Chronik weist auf eine schwere Atemwegserkrankung hin, welche in einem Zeitalter vor der Erfindung der Antibiotika natürlich sehr gefährlich war. Dass er in Bad Waldsee begraben liegt ist sehr naheliegend, wohnte er doch dort, auch befand sich die Grablege seines Geschlechts in der Kirche St. Peter.

‚Die Revolution des gemeinen Mannes‘ (Blickle) endete für die Bauern statt in der Freiheit entweder im Tod oder in einem Trauma. Wie muss man sich Oberschwaben nach 1525 vorstellen?

Die Kriegsergebnisse müssen erhebliche Folgen gehabt haben. Die Forschung geht von einer Todeszahl von etwa 70.000 Menschen für das ganze Reich aus, einige Schätzungen gehen sogar bis 100.000 Tote. Bei einer Bevölkerung von etwa 12 Millionen Menschen im Heiligen Römischen Reich, ist das ein ganz erheblicher Anteil. Hinzu kommt, dass Krieg immer die Folge von Seuchen, Hunger und allgemein der Vernichtung von Besitz nach sich zieht. Die Situation war also sicherlich sehr elend. Auf der anderen Seite befindet sich im Stadtarchiv Bad Waldsee ein Codex, welcher aus dem Jahrzehnt nach dem Bauernkrieg stammt. Dieser listet detailliert die zu leistenden Abgaben der Bauern auf. Diese Verschriftlichung war eine der zentralen Forderungen der Bauern in Memmingen und wurde offensichtlich, trotz der Niederlage der Bauern, von der Obrigkeit umgesetzt. Vielleicht war diese neue Rechtssicherheit wenigstens ein kleiner Lichtblick.

ALLGÄUER FREILICHTBÜHNE ALTUSRIED

Kämpfen für die Freiheit

ALTUSRIED. Erleben Sie den Bauernkrieg in einer beeindruckenden Inszenierung, die die bewegende Geschichte unserer Vorfahren zum Leben erweckt. Präsentiert mit der unvergleichlichen Altusrieder Leidenschaft.




Im Mittelpunkt der Geschichte: die Geschwister aus einer leib-eigenen Bauernfamilie.

Altusrieder Spielergemeinschaft in Workshops selbst mitentwickelt, gemeinsam mit Autor Christian Schönfelder und Regisseur Sebastian Schwab. Die Begeisterung der Altusrieder für ihre Bühne und das Theaterspielen ist ungebrochen, so dass auch bei diesem Freilichtspiel wieder ganze Großfamilien und Vereine auf der Bühne stehen. Überzeugen Sie sich selbst von dieser außerordentlichen Spielfreude und genießen Sie eine packende Inszenierung. ➤ www.allgäuer-freilichtbühne.de

Der Bauernkrieg von 1525 als großes Theaterereignis: Besucher der Allgäuer Freilichtbühne Altusried erwartet im Sommer 2025 eine spektakuläre Inszenierung mit rund 500 Mitwirkenden, darunter fast 40 Sprechrollen, mit großen Bildern, Pferden, Fuhrwerken und Pyrotechnik. Sie erwartet aber auch eine große emotionale Geschichte, wenn die Altusrieder das Schicksal ihrer eigenen Vorfahren zum Leben erwecken, deren Kampf um ihr Freiheit und ihre Zukunft. Ihr Motto „Frei sind wir, und frei wollen wir sein“ findet sich in den berühmten 12 Artikeln aus Memmingen.

Die Story voller Liebe und Hoffnung, Aufbruch und Radikalisierung, Verzweiflung und Tod haben große Teile der



**14. Juni –
17. August 2025**


BAUERNKRIEG

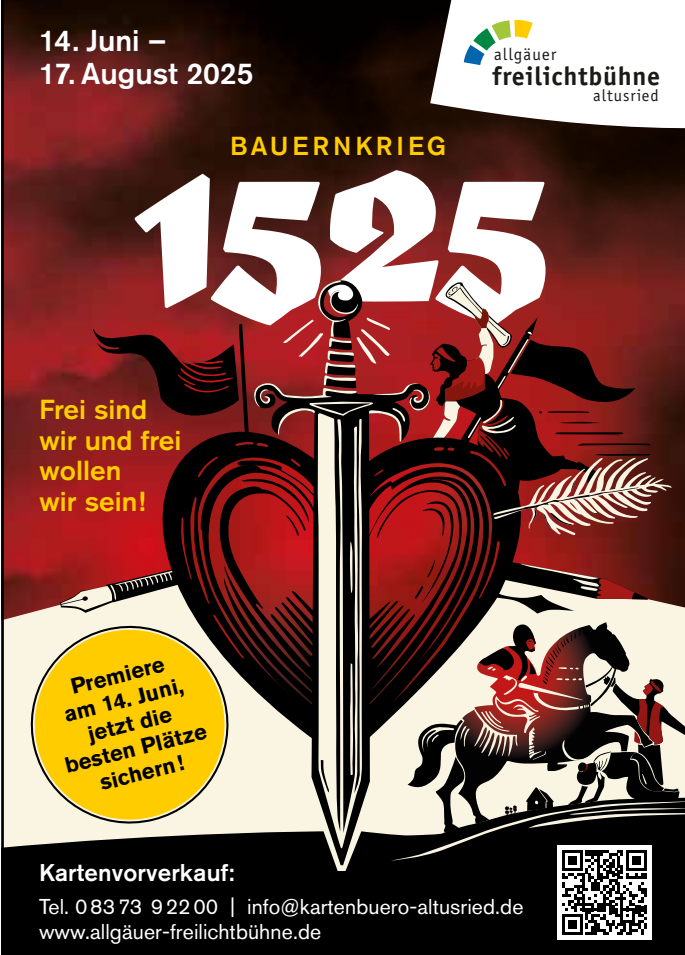
1525

Frei sind wir und frei wollen wir sein!

Premiere am 14. Juni, jetzt die besten Plätze sichern!

Kartenvorverkauf:
Tel. 083 73 922 00 | info@kartenbuero-altusried.de
www.allgäuer-freilichtbühne.de





ANDREA RECK

Historisches Kino

BIBERACH. Die Weißenauer Bauernkriegschronik, eine einzigartige Bildquelle zur Geschichte des Bauernkriegs, ist zentrales Ausstellungsobjekt der Landesausstellung in Bad Schussenried, das Dr. Peter Eitel, der ehemalige Ravensburger Stadtarchivar und Verfasser der Geschichte Oberschwabens, im Biberacher Museum vorstellte. Das historische Kunstwerk ist normalerweise unter Verschluss, derzeit aber Star der Landesausstellung „Uffrur!“.



In der Landesausstellung in Bad Schussenried können die Besucher einen Blick auf das Original der Chronik werfen. Dort werden auch Abt Jacob Murer und Stefan Rahl, Leibeigener des Klosters Weißenau und Anführer der Weißenauer Bauern, von KI generiert für die Besucher lebendig. Foto: Andrea Reck

Detailliert schildern die elf Federzeichnungen Ereignisse, die sich von Februar bis April 1525 in Oberschwaben abspielten. Geschildert aus Sicht von Jacob Murer, von 1523 bis zu seinem Tod 1533 Abt des Klosters Weißenau südlich von Ravensburg. Im Mittelpunkt steht das Geschehen rings um Weißenau und in den Dörfern, die im Herrschaftsbereich des Klosters lagen, wie etwa Ummendorf.

Kein oberschwäbisches Dorf wird in der Weißenauer Chronik schließlich so genau dargestellt wie Ummendorf mit seinen heutigen Ortsteilen Fischbach und Horn. Außerdem ist auch die wohl einzige abgebildete Frau des gesamten Werkes Ummendorferin: „Eine Frau mit Zöpfen. Sie wehrt sich mit einem Prügel gegen einen Landsknecht“, wie Eitel erläutert. Der Historiker stellt den Auftraggeber der Chronik, Abt Jacob Murer, als eine der interessantesten Gestalten im Drama des Bauernkriegs vor. Im Frühjahr 1525 mussten die Prämonstratenser ihr Kloster den plündernden Bauern preisgeben. Eitel: „Murer reagierte ungewöhnlich. Nach dem Ende des Bauernkrieges brachte er seine traumatischen Erlebnisse zu Papier.“ Die Chronik gelangte zum Fürsten von Waldburg-Zeil. Normalerweise liegt sie in einem Banktresor, derzeit ist sie das Glanzstück der Großen Landesausstellung. „Kein Bauernkriegs-

Museum kommt aus ohne Bilder der Weißenburger Chronik“, betont Eitel. „Wie in einem Film rollt das Geschehen vor unseren Augen ab. In der Chronik erwähnt sind Orte zwischen Baltringen und Riedlingen im Norden, Bregenz im Süden, Markdorf im Westen sowie Isny im Osten. Konzentriert sind sie um Ummendorf und um Weißenau.

Fliehende Mönche

Eitel erläuterte nacheinander die elf an die Wand projizierten Ansichten. Auf dem ersten, einer Art geographischer Übersicht rund um Kloster Weißenau, sind einzelne Bauern zu sehen, die dem Kloster zustreben. Auf Blatt zwei sieht man die Ummendorfer Kirche, von einer Mauer umgeben. Hinter Kirche und Schloss verläuft die Umlach, am linken Bildrand ist das Biberacher Spitaltor zu erkennen samt Martinskirche. Am unteren Bildrand fließt die Riß. Neben dem Ummendorfer Schloss steht Abt Murer, der mit den Bauern redet. Sie haben die Hände zum Schwur erhoben. Alle huldigen dem Abt, außer Klaus, dem Müller von der Obermühle. In der Bildmitte werden Bauern mit Wein und Brot bewirtet, auf der linken Seite laufen Bauern mit geschulterten Spießen aber trotzdem doch zum Baltringer Haufen. Auf Blatt drei eine Ansicht des noch romanischen Klosters Weingarten. Alt-

dorfer Bauern ziehen Richtung Rappertsweiler. Manche Bauern tragen Brustharnische, haben Hieb Waffen und Schwerter dabei. Auf Blatt vier redet Bauernführer Stefan Rahl vor einem Tor von Kloster Weißenau, während unweit davon Mönche Richtung Ravensburg fliehen. Auch auf diesem Blatt sind zeitlich versetzte Vorgänge gleichzeitig dargestellt. Das nächste Blatt zeigt eine Gesamtanlage des Klosters, von dem Bauern das Vieh wegtreiben. Blatt sechs präsentiert eine Nahaufnahme des Klosters mit der Freitreppe. Kulissenhaft hat der Zeichner wohl auf Weisung von Abt Murer das Gebäude geöffnet: Der Blick in den Speiseraum mit Butzenscheiben ist frei. Mönche versuchen, die Bauern zu beschwichtigen. Draußen sieht man, wie die Bauern hausen, sie schleppen Wein und Mehlsäcke weg. Neben verletzten Bauern ist auch einer zu sehen, der wohl zu viel getrunken hat und sich übergeben muss. Auf Blatt sieben ist geografisch ungenau Ummendorf mit der Oberen Mühle zu sehen, der Müller liegt in seinem Blut, sowie Plünderer, die von Schloss Horn Richtung Ochsenhausen ziehen. Aber auch Winterstettenstadt, Schloss Ingoldingen und die Wasserburg Linden sind skizziert. Auch das nächste Blatt zeigt Ummendorf, diesmal sieht das Schloss mit dreieckigem Dach ganz anders aus. Von der Anhöhe herunter kommen von Ulm her die Bundestruppen, das Heer des Schwäbischen Bundes, angeführt von Truchsess Jörg von Waldburg. Die Truppen des Schwäbischen Bundes metzelten am 4. April die Bauern des Leipheimer Haufens nieder. Daneben zu entdecken: die älteste Ansicht des Jordanbades mit Badewannen und Badenden im Freien davor. Am rechten Bildrand ein am Baum aufgehängter Bauer, der wohl einen Kelch gestohlen hatte. Im Vordergrund Bauern, die ihre Waffen abgeben müssen. Blatt neun zeigt Weingarten, Altdorf und Ravensburg mit Hirschgraben. Im Schussen-Tal stießen zwischen dem 14. und 17. April die Truppen der Bauern (mittlerweile besser bewaffnet und durch den „Seehaufen“ verstärkt) kampfflos mit den Bundestruppen zusammen. Auf dem nächsten Blatt steht das mittlerweile von Bauern geräumte Kloster Weißenau im Zentrum, ganz links der in Brand gesteckte Hof des Bauernführers Stefan Rahl.

Auf dem letzten Blatt liest vermutlich der neben Abt Jacob Murer stehende Notar den im Hof befindlichen unbewaffneten, die Hand zum Schwur erhobenen Bauern den Weingartener Vertrag vor. In Oberschwaben ist der Bauernkrieg zu Ende. „Wir wissen nicht, von wem die Federzeichnungen stammen“, erklärt abschließend Peter Eitel. „Murer, der für das Anliegen der Bauern keinerlei Verständnis hatte, und meinte die ‚Lutherei‘ verderbe die Menschen, hat präzise Anweisungen gegeben.“ Der Abt schrieb sich in den zur gezeichneten Chronik gehörenden Texten von der Seele, was ihn belastete, resümiert der Historiker.

THEATER LINDENHOF

Aufstand auf der Bühne

WOLFEGG. Die Neuproduktion „Wenn nicht heute, wann dann?“ zu 500 Jahren Bauernkrieg kommt am Samstag, 21. Juni, um 19 Uhr erstmalig ins Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben nach Wolfegg.

Vor 500 Jahren kämpften zwischen Tirol und Thüringen die Bauern für mehr Rechte. In Memmingen schlossen sie sich zusammen und verfassten Zwölf Artikel, die als Vorläufer unserer heutigen demokratischen Verfassung gelesen werden können. Es geht ihnen um Menschenrechte, um Mitbestimmung und mehr Gerechtigkeit. Sie wollen heraus aus der Leibeigenschaft und den Abhängigkeiten, die zu sozialem Elend führen. Auch Handwerker und die einfache Stadtbevölkerung schließen sich den Forderungen an und ziehen unter der Fahne des Bundschuh mit Waffen, Sprechgesängen und Liedern gegen Adel, Reichsstädte und Klerus durchs Land.

Der Dramaturg und Autor des Melchinger Theaters Lindenhof, Franz Xaver Ott, hat darüber ein Theaterstück geschrieben: „Wenn nicht heute, wann dann!“. Es ist ein Stück über die große Schere zwischen Privilegierten und dem „gemeinen Mann“, über Recht und Unrecht, Macht und Ohnmacht, einen Volksaufstand und das Vermächtnis der Zwölf Artikel, die als eine der ersten niedergeschriebenen Forderungen nach Menschen- und Freiheitsrechten in Europa gelten. Der Bauernaufstand aus dem Jahr

STADT BAD WURZACH

Bewegendes Kapitel der Geschichte

BAD WURZACH. Im Jahr 2025 jährt sich der Bauernkrieg zum 500. Mal – ein bedeutendes Jubiläum, das die Stadt Bad Wurzach mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm würdigt.

Die Geschichte der Region ist eng mit den Ereignissen dieser unruhigen Zeit verknüpft. Der Überlieferung nach fand am historischen Leprosenhaus eine Schlacht des Aufstands statt – genau hier wird auch der zentrale Veranstaltungsort sein.

Die Stadt lädt Interessierte herzlich ein, Geschichte erlebbar zu machen: Bei den Führungen „Wurzach und der Bauernkrieg“ (So., 15. Juni / 20. Juli / 10. August, je 14 – 16 Uhr) tauchen Besucher in das Geschehen von 1525 ein.

Musikalisch nähern wir uns der Epoche mit zwei besonderen Konzerten: „Musik aus der Zeit des Bauernkriegs“ (Fr., 27. Juni, 20 Uhr) sowie „Bauernleben – Bauernleid“ (Fr., 25. Juli & Fr., 19. September, je 20 Uhr). Karten im Vorverkauf bei der Bad Wurzach Info, Tel. 07564 302-150.

Für Familien bietet das fantasievolle Stück „Mooria & die Kugel im Ried“ (Sa., 9. & 23. August, je 15 – 16 Uhr) ein generationsübergreifendes Erlebnis – ganz ohne Anmeldung.

Erleben Sie Geschichte hautnah – in Bad Wurzach!



Der Aufstand wird vom Theater Lindenhof lebhaft in Szene gesetzt.

1525 ist Vorläufer für unsere heutige Gesellschaft, für Parlamentarismus und Demokratie, freie Meinungsäußerung und Menschenrechte – Forderungen, deren Umsetzung auch heute noch nicht selbstverständlich ist und für die es sich weiter zu kämpfen lohnt. Die ehemalige Zehntscheuer des Klosters Weißenau, der heutige Haupteingang des Bauernhausmuseums, ist ein Originalschauplatz des Bauernkriegs und zeigt neben dem Theaterstück die sehr sehenswerte Ausstellung „1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben“.

Regie führt beim neuen Theaterstück, bei dem insgesamt zehn Schauspielerinnen und Schauspieler auf der Bühne stehen werden, der Stuttgarter Regisseur Dieter Nelle. Neben dem Ensemble des Theater Lindenhof spielen als Gäste Alessandra Bosch, Ulf Deutscher, Martin Olbertz, Paulina Pawlik und Johannes Schleker mit. Das Bühnenbild, ein großes Holztor, das sich wie ein Triptychon aufrollen lässt und mit vielen kleinen Türen und Fenstern ausgestattet ist, entwarf die Bühnenbildnerin Gesine Mahr. Kostüme stammen von Katharina Müller, für die Musik verantwortlich ist Julia Klomfaß. ➤ www.bauernhaus-museum.de

Bad Wurzach

natürlich . historisch

2025

Bauernkrieg

Geschichten
von Mut und
WiderstandJuni -
SeptemberKonzerte |
Führungen uvm.

Weitere Details zum
Programm unter:
www.bad-wurzach.de



Bad Wurzach

Das Mittelalter hält Einzug

BAD SCHUSSENRIED. Von 7. bis 9. Juni, wird Kloster Schussenried zum Schauplatz des Großen Mittelaltermarkts. Rund um das Kloster laden Marktstände zum Stöbern und Staunen ein, Handwerkerinnen und Handwerker sowie Ritter sorgen für Unterhaltung. Feuershows, Musik und Mitmachaktionen garantieren den Besucherinnen und Besuchern ein kurzweiliges Erlebnis. Das historische Lager öffnet an allen drei Tagen ab 11.30 Uhr.

Bald liegt der Duft von frisch zubereiteten Speisen in der Luft, während der Klang von Trommeln und Lauten sowie das Klirren von Schwertern in der Ferne zu hören ist: Am Pfingstweekende ist der Große Mittelaltermarkt rund um Kloster Schussenried zu Gast: Das Treiben der Schaustellenden, von edlen „vrouwen“ und mutigen „riddern“ bis hin zum gemeinen Volk der Handwerkenden und Krämersleute, verspricht Vergnügen für Familien und Kulturinteressierte. Spannende Vorstellungen, Feuershows und Musik, Mitmachangebote für Kinder, allerlei Waren und Speisen sorgen für ein abwechslungsreiches Erlebnis.

Auf dem Großen Mittelaltermarkt rund um das Kloster gibt es viel zu erleben: Kaufleute bieten selbstgemachte Leder-, Holz- und Hornwaren, Schmuck, Stoffe, Kreationen aus Filz sowie Honig- und Beerenweinprodukte zum Verkauf an. Handwerkerinnen und Handwerker weihen die Interessierten in die Geheimnisse ihrer Künste ein: Dabei wird gefilzt,



Die Schaustellenden begeistern mit authentischen Kostümen.

sene 8,00 €, für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren 5,00 €. Kinder bis Schwerthöhe dürfen kostenfrei eintreten. Der Mittelaltermarkt findet im Rahmen der Großen Landesausstellung „UFRUR! Utopie und Widerstand im Bauernkrieg 1524/25“ statt. ➤ www.kloster-schussenried.de

HISTORISCHES THEATER

Kämpfen für die Freiheit

MEMMINGEN. Die Bauernoper, packendes Theaterstück und musikalisches Juwel in einem, entführt die Zuschauer am 7. Juni um 20 Uhr im Maximilian-Kolbe-Haus in die Zeit des Bauernaufstandes von 1525.

Der Bauernaufstand 1525 ist in aller Munde, vielerorts laufen Vorbereitungen zum Gedenken 2024/25. Doch kaum ein Projekt macht die Not der leibeigenen Bauern, ihren hoffnungsvollen Aufstand und schließlich ihre bittere Niederlage so spürbar wie das Singspiel „Die Bauernoper“. Packende Texte von Yaak Karsunke und fesselnde Melodien von Peter Janssens entführen das Publikum in die Zeit, da die deutschen Bauern und Bäuerinnen sich erhoben um für „Freyheit und Brüderlichkeit“ zu streiten. Unter der Leitung von Catriona Blanke und Elena Igel lässt das Ensemble diese Zeit aufleben und das Publikum die Not der leibeigenen Bauern, ihren hoffnungsvollen Aufstand und schließlich ihre bittere Niederlage hautnah miterleben. Und welcher Ort könnte besser geeignet sein als die Stadt Memmingen, in der die Geschichte noch immer lebendig ist? Die Bauernoper – Ein Theaterabend, der bewegt.

Tickets: ➤ www.tickets.manufaktur-baienfurt.de/bauernoper/memmingen



Fotos: Markus Braig

Vorstellungen, Feuershows und Musik, Mitmachangebote für Kinder sowie allerlei Waren und Speisen sorgen für ein abwechslungsreiches Erlebnis.

gestrickt, getöpfert, gefärbt und gewebt, Körbe geflochten sowie Bücher gebunden. Ritterspiele, eine Feuershow, ein kurzweiliges Theaterstück zum Bauernkrieg sowie mitreißende Musik und Gaukelei versprechen beste Unterhaltung. Kinder können sich auf Mitmachangebote freuen: Sie üben sich im Armbrustschießen oder fahren eine Runde auf dem Kinderkarussell. „Speys“ und „Trank“ sorgen für das leibliche Wohl der Gäste: Herzhafte Fleischgerichte und schmackhafte Dinnede, Schupfnudeln und Brezeln sind für ein paar Gulden und Taler zu haben. Daneben können sich die Gäste ihren Marktbesuch auch mit Köstlichkeiten wie Baumstriezel in verschiedenen Variationen, gebrannte Mandeln und Rosinenbrötchen versüßen. Der Mittelaltermarkt öffnet an allen drei Tagen um 11.30 Uhr. Am Samstag und Sonntag schließen die Markttore um 22 Uhr, am Pfingstmontag um 19 Uhr. Der Tageseintritt beträgt für Erwach-



Es ist Zeit umzudenken

POLLING. Der gemeinnützige Verein Buch und Mystik e. V. veröffentlicht das kostenlose Pocket-Heft „Eine Menschheit – Eine Erde“. Darin finden sich Texte des Mystikers Hazrat Inayat Khan und Aktivisten, Denkern, Weisen und Heiligen, die mit den 17 Zielen der Nachhaltigkeit der UN in Verbindung gebracht werden.

Klimawandel, Armut und Hunger, Flucht und Migration sind Themen, die uns alle etwas angehen. Wir entscheiden, ob wir Produkte wie Jeans, Schokolade oder Handys kaufen, die Menschen unter würdigen und fairen Bedingungen hergestellt haben. Wir entscheiden, wie viel Energie wir verbrauchen. Wir entscheiden, wie wir mit den Ressourcen und Schätzen der Natur umgehen. Unser Lebensstil und unsere Art zu wirtschaften haben unmittelbar Folgen – für uns, andere und zukünftige Generationen. Es ist Zeit umzudenken. Wir alle sind gefragt. Politik und Wirtschaft wie jede und jeder von uns.

Was kann unser Beitrag zum Klimaschutz, zu fairen Standards in der Arbeitswelt und gegen Hunger und Armut sein? Als Wegweiser dient die Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung. Diese wurde am 25. September 2015 von 193 Staats- und Regierungschefs auf dem Gipfeltreffen der Vereinten Nationen in New York verabschiedet. Die Agenda 2030 ist ein „Weltzukunftsvertrag“. Mit diesem Vertrag verpflichteten sich die Staaten dazu, allen Menschen bis zum Jahr 2030 ein Leben in Würde zu sichern. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen auch wir in Deutschland

„Eine Menschheit – Eine Erde“ kann kostenlos bestellt werden unter: www.buchundmystik.de. Unter dieser Adresse ist das Heft auch als kostenlose PDF-Datei erhältlich.



unsere Lebensweise ändern. –aus: Ziele für nachhaltige Entwicklung ➤ www.17ziele.de

In diesem Pocket-Heft haben wir die 17 Ziele der Nachhaltigkeit der UN, die mit Zitaten von Personen des öffentlichen, zivilgesellschaftlichen und kulturellen Lebens hinterlegt sind, mit Worten von Hazrat Inayat Khan, aus den Weisheitslehren der Menschheit sowie von Dichtern, Denkerinnen, Aktivistinnen, Weisen und Heiligen verbunden. In Zeiten rapiden globalen Wandels und der Zerstörung vielfältiger Lebensräume kann diese Weisheit der moralischen und spirituellen Kultur sowohl Hoffnung als auch Orientierung und Halt geben.

Im Bewusstsein einer gemeinsamen Menschheitsfamilie, für deren Evolution jede und jeder mitverantwortlich ist, beschreibt unsere Grafikerin ihre Titelillustration so: „Die Figur des Atlas symbolisiert die Eine Menschheit. Sie drückt in ihrer Haltung etwas Wesentliches aus; dem gesamten Kollektiv zu dienen, unserem Planeten Erde und der ganzen Schöpfung.“

Buch & Mystik e.V.

Der gemeinnützige Verein Buch und Mystik e. V. hat die Förderung von gesellschaftlicher Toleranz im Allgemeinen und besonders die Toleranz zwischen Menschen verschiedener Religionen zum Ziel. In diesem Sinne unterstützt der Verein das Kulturgut Buch durch die Finanzierung von Übersetzungen, vor allem interreligiöser Texte des Universalen Sufismus.

Wichtig ist uns die Förderung von Medienkompetenz und eine Lese- und Erzählkultur, die dem Verständnis und Respekt für verschiedene Religionen und Kulturen Rechnung trägt. Damit tragen wir letztlich auch zur Völkerverständigung und Friedensbildung bei.

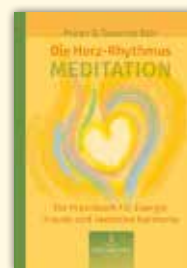
2022 veröffentlichte der Verein das Heft „Friedensgebet“ von Hazrat Inayat Khan, welches bereits über 6.400 mal kostenlos abgegeben wurde.

Spendenkonto: Buch und Mystik e. V.

Vereinigte Sparkassen Weilheim
IBAN: DE33 7035 1030 0032 4554 61
BIC: BYLADEM1WHM

oder PayPal: Spendenbutton auf unserer Homepage ➤ www.buchundmystik.de

Spiritualität • Lebenshilfe Meditation • Mystik • Ethik



Puran & Susanna Bair
**Herz-Rhythmus
Meditation**

*Ein Praxisbuch für
Energie, Freude und
seelische Harmonie*

2023 | 379 Seiten
ISBN 978-3-936246-52-0



Hazrat Inayat Khan
**Die Harmonie
der Welt**

*Wie wir miteinander
leben*

2022 | 380 Seiten
ISBN 978-3-936246-50-6



Hazrat Inayat Khan
**Die Kunst der
Persönlichkeit**

*Die Entwicklung
des Charakters*

2020 | 288 Seiten
ISBN 978-3-936246-44-5



Hazrat Inayat Khan
Meisterschaft
*Spirituelle
Verwirklichung
in dieser Welt*

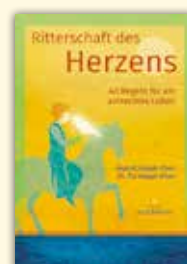
2018 | 310 Seiten
ISBN 978-3-936246-36-0



Hazrat Inayat Khan
**Heilung
aus der Tiefe
der Seele**

*Mystik und
geistige Heilung*

2019 | 245 Seiten
ISBN 978-3-936246-37-7



Hazrat Inayat Khan
Pir Zia Inayat Khan
**Ritterschaft
des Herzens**

*40 Regeln für ein
aufrechtes Leben*

2021 | 167 Seiten
ISBN 978-3-936246-46-9



info@verlag-heilbronn.de
www.verlag-heilbronn.de

WALTRAUD WOLF

„Hondselend ond pomperlgesond“

RIEDLINGEN. Der Titel der aktuellen Wechselausstellung des Museums in der „Schönen Stiege“ in Riedlingen umfasst in schönstem Schwäbisch das ganze Spektrum des Gesundheitswesens früher und heute in der Donaustadt.

Berücksichtigt sind in ihr nicht nur die Dienste von Ärzten, Apotheken, Hebammen und Krankenhäusern, sondern auch jene, die man sich bei den 14 Nothelfern holte, zu denen die Gläubigen in der Weilerkapelle in Riedlingen beteten und die per Abbildung präsent sind. Die Katholische Kirchengemeinde überließ dem Museum zudem wertvolles Inventar, das bei Krankensalbungen zum Einsatz kommt, wie eine silberne Versehgarnitur mit Kreuz, Schalen und Kerzenständern, dazu ein Weihrauchfass und eine Hostiendose.

Wenn das große Scheunentor des Ackerbürgerhauses aus dem 16. Jahrhundert in der Rösslegasse 1 geöffnet ist, dann lädt der Altertumsverein zur Besichtigung ein und lässt Erinnerungen wach werden, so an die Praxis des Hausarztes mit Stirnlampe und Reflexhammer oder seine Tasche, die er bei Hausbesuchen mit sich führte. Im Koffer der Hebamme befindet sich alles, was bei der Versorgung einer Schwangeren benötigt wurde. Wo man bei der Ausstellung hinschaut, begegnen einem – abhängig vom Alter – mehr oder minder vertraute Dinge: Salbentiegel, Zinkpaste, Medikamente von Aspirin bis Marcumar, winzige Ampullen. Auch die homöopathische Hausapotheke wurde nicht vergessen. Eine Apotheker-Waage findet sich in einer Vitrine, ein Mörser oder ein Thermometer, notwendig bei der Herstellung von Medikamenten. In einer anderen Vitrine kann man Laborgeräte, OP-Instrumente, einen alten Spritzkolben, ein frühes Narkosegerät für

Kinder, Ohrspülinstrumente, einen Wundspreizer studieren. In die Jetztzeit führen die künstlichen Hüft- und Kniegelenke. Geschichte dagegen sind die Versehrten-Krücken aus Holz.

Eintauchen können die Besucher in das Riedlinger Gesundheitswesen vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Es beginnt – als Stiftung bis heute segensreich – mit dem Hospital zum Heiligen Geist, 1377/78 begründet von Konrad Manopp als „Zufluchtstätte für Notleidende und Bedürftige“. Allerdings: Wer an einer ansteckenden Krankheit litt, landete im Leprosen-Häuschen draußen vor der Stadt.

Überraschend ist die Entdeckung einer nur vier Seiten umfassenden Doktorarbeit des Mediziners Franz Josef Bayz aus dem Jahre 1746, die sich mit dem „Erbrechen von Blut beim Menschen“ befasst.

Das heutige Gebäude der Hospitalstiftung am Wochenmarkt 3 entstand im frühen 15. Jahrhundert. Das „Bezirkskrankenhaus“ wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts gebaut, heute Sitz der Beruflichen Schule. Das am 22. Juni 1958 eingeweihte und mehrmals erweiterte Kreiskrankenhaus musste am 30. Juni 2020 das Ende der stationären Versorgung in Riedlingen erleben. Einen Blick in die Zukunft gewährt die Darstellung des ambulanten medizinischen Dienstleistungszentrums auf der „Klinge“. An einer Säule gewürdigt werden die Dienste, die den Menschen von heute zur Verfügung stehen, vom Roten Kreuz bis hin zur Seniorenregensgesellschaft.

Foto: Walter Sylla



Das aufwändig restaurierte Fachwerkgebäude beherbergt seit 2002 das städtische Heimatmuseum „Schöne Stiege“. Letztere, die dem Museum seinen Namen gab, nimmt einen für Oberschwaben herausragenden bauhistorischen Rang ein und ist von außen zu bestaunen.

Auf die Ausstellung eingestimmt werden die Besucher von einer alten Puppen-Apotheke mit all' den Dingen klitzeklein, die in groß in einer „richtigen“ zu finden waren.

Geöffnet ist das Museum freitags und samstags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 14 bis 17 Uhr. Zu sehen ist die Ausstellung bis 30. November. ➤ www.museum-riedlingen.de

Der Hebammen-Koffer mit medizinischem Gerät von Anna Holl aus Betzenweiler, von 1950 bis 1970 im Einsatz. Fotos: Waltraud Wolf

Eine Apotheke im Miniatur-Format ist Blickfang im Foyer der „Schönen Stiege“ und weist auf die Wechselausstellung hin.



ADELINDIS THERME

Sommerliche Vielfalt

BAD BUCHAU. Die Adelindis Therme lädt vom 1. Juni bis 31. Juli 2025 zum „Sommer in der Therme“ ein. Beim Aktionsprogramm mit karibischen Rhythmen, süßen Genüssen, Aqua-Kursen, Duftmeditationen und vielem mehr ist für Entspannung und Urlaubsfeeling gesorgt.

Am 21. Juni 2025 verwandelt sich die Therme ab 18 Uhr in eine Cuba-Oase mit exotischen Cocktails und Tanzkursen. Die beliebten Aqua-Kurse finden auch im Sommer statt, darunter Aqua-Boxing und Aqua-Qi Gong. Eine besondere Entspannung bietet die „Sommerliche Duftmeditation“. Am 12. Juli sorgt das Summer Beats Event mit DJ Tob für ausgelassene Stimmung. Kulinarisch verwöhnt das Thermenbistro mit leichten Sommergerichten und Crêpe Suzette auf der Terrasse. Jeden letzten Freitag im Monat lädt die Therme zur Eventsauna bis Mitternacht mit Erlebnis-Aufgüssen und Snacks ein.



Altshauser Kinderfest 27. bis 30. Juni 2025

Freitag, 27. Juni

20.00 Uhr
Blasmusik WUMMMS³
mit den Musikkapellen
Ebenweiler, Fulgenstadt
und Wolpertswende

**Großer Vergnügungspark
auf dem Festplatz**

Samstag, 28. Juni

21.00 Uhr
Dirndl- und Lederhosen-
party im Festzelt mit

ROCKSPITZ

Kaffee und Kuchen am Sonntag und
Montag im Festzelt durch die
LandFrauen Altshausen!

Sonntag, 29. Juni

13.30 Uhr
Großer Festumzug



HEUNEURG

Mitmachen, Staunen, Entdecken

HERBERTINGEN. An den Pfingstfeiertagen laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zu den beliebten Familien- und Handwerkertagen auf die Heuneburg – Stadt Pyrene ein. Am Sonntag und Montag (8. und 9. Juni), stehen jeweils von 10 bis 16 Uhr keltische Handwerkskünste im Mittelpunkt: Aussteller zeigen traditionelles Färben und weitere historische Techniken. Mitmachaktionen wie Bogenschießen, das Gestalten von Lehmfiguren, Tongefäße nach keltischem Vorbild aufbauen und kreative Kinderaktionen laden Familien zum Ausprobieren und Entdecken ein.

Zwischen authentischer Kulisse und lebendiger Geschichte werden die Pfingstfeiertage auf der Heuneburg zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein. An beiden Tagen stehen die keltischen Handwerkskünste im Mittelpunkt, und verschiedene Aussteller geben Einblicke in traditionelle Techniken wie die Verarbeitung von Getreide oder das Färben von Wolle und Tüchern. Neben den Vorführungen gibt es zahlreiche Mitmachangebote für die ganze Familie: Gäste können sich im Bogenschießen versuchen, Kinder dürfen eigene Lehmfiguren gestalten, Tongefäße nach keltischem Vorbild aufbauen oder beim geführten Reiten mitmachen. In der Keltenwerkstatt können Jung und Alt von 13 bis 17 Uhr selbst handwerklich tätig werden. Am Pfingstmontag sorgt Clown Rinaldo mit seiner fröhlichen Seifenblasenshow für leuchtende Kinderaugen und beste Unterhaltung.

Ein besonderes Highlight ist die Erlebnisausgrabung: Hier können Groß und Klein selbst aktiv werden und wie echte Archäologinnen und Archäologen arbeiten und dokumentieren.

Im Eintritt enthalten sind die Erlebnisführungen am Pfingstsonntag zur Ausstellung „Bier – ein jahrtausendaltes Kulturgetränk“ und am Pfingstmontag „Keltin Ida erzählt aus ihrem Leben“. Ein gesonderter Heilpflanzen-Workshop mit Agnes Weiß findet am Montag um 14 Uhr statt.

SONDERFÜHRUNGEN & WORKSHOP

„Bier – ein jahrtausendaltes Kulturgetränk“

Pfingstsonntag 13.30 Uhr und 15 Uhr

Die Gäste begeben sich auf eine archäologische Spurensuche zum Thema Bier. Was weiß man heute über das Bierbrauchen bei den Kelten? Gab es Biergöttinnen und heilige Getränke? Welche Sorten und Geschmacksrichtungen waren bei den Kelten beliebt? Der Rundgang ermöglicht einen interessanten Aspekt des Lebens auf der Heuneburg und offeriert am Ende auch ein Spritziges...

Erlebnisführung „Keltin Ida erzählt aus ihrem Leben“

Pfingstmontag 13 und 15 Uhr

Die Keltin Ida nimmt die Gäste mit auf eine Zeitreise ins Jahr 600 vor Christus und erzählt aus ihrem Leben. Diese Erlebnisführung bietet spannende Einblicke in den Alltag der Kelten.

Wer sich für die Heilpflanzen der Kelten interessiert, kann am **Pfingstmontag, um 14 Uhr**, an einem besonderen Workshop mit der Heilpraktikerin Agnes Weiß teilnehmen. Eine Voranmeldung hierfür ist notwendig (Aufpreis pro Person 30 Euro).

Eintritt: Erwachsene 10 Euro, Ermäßigte 5 Euro, Familie 25 Euro
Mehr unter: ➤ www.heuneburg-pyrene.de



Familien- und
Handwerker-
tage

Heuneburg – Stadt Pyrene

**Mitmachen, Staunen,
Entdecken auf der Heuneburg**

**Pfingstsonntag und -montag,
8. und 9. Juni 2025, je 10 bis 16 Uhr**

Erleben Sie lebendige Geschichte bei den Familien- und Handwerkertagen auf der Heuneburg – Stadt Pyrene:

- Keltische Handwerkskunst live erleben
- Bogenschießen, Lehmfiguren und kreative Kinderaktionen
- Kinderschminken und Mitmachangebote für alle
- Erlebnisausgrabung für kleine und große Archäolog*innen
- Seifenblasenshow mit Clown Rinaldo (Pfingstmontag)
- Sonderführungen zur Bier-Ausstellung und zur Keltin Ida
- Heilpflanzen-Workshop (mit Anmeldung)



Kommen. Staunen. Genießen.



Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

HESSE MUSEUM GAIENHOFEN

Mit Lust gelebt am Bodensee

GAIENHOFEN. Die Sonderausstellung gewährt einen Einblick in das Leben und Werk des Schriftstellers Norbert Jacques, der 1880 in Luxemburg geboren, allenfalls noch als Erfinder des „Dr. Mabuse“ bekannt ist. Darüber hinaus hat Norbert Jacques ein vielfältiges literarisches Werk hinterlassen. Einen Großteil seines Lebens verbrachte er am Bodensee – in Bodman, Überlingen, Romanshorn, Salenstein, Kreuzlingen und Thumen bei Lindau.

Norbert Jacques (1880–1954) und Hermann Hesse (1877–1962) kamen beide 1904 an den Bodensee und lernten sich hier kennen. Während der eine den Bodensee schließlich zu seiner Wahlheimat bestimmte, zog es den anderen nach acht Jahren in Gaienhofen fort in die Schweiz, zuerst nach Bern, dann nach Montagnola. Einen Einblick in Hermann Hesses Zeit auf der Höri und einen Überblick über seine Vita vermittelt die Dauerausstellung „Gaienhofener Umwege. Hermann Hesse und sein 1. Haus“.

Die Sonderausstellung über Norbert Jacques ist in Kooperation mit der Literarischen Gesellschaft Forum Allmende entstanden und wird durch Mittel aus dem Interreg-Kleinprojektefonds der IBK (Internationalen Bodensee Konferenz) gefördert. ➤ www.hesse-museum-gaienhofen.de

Das idyllisch gelegene Hesse Museum beherbergt spannende Ausstellungen.



Fotos: Tourist Info Gaienhofen

Norbert Jacques

Mit Lust gelebt am Bodensee

Ausstellung vom 16.03. bis 15.06.25

Kapellenstr. 8
78343 Gaienhofen
07735 440949
www.hesse-museum-gaienhofen.de

HESSE MUSEUM GAIENHOFEN FORUM ALLMENDE FÜR LITERATUR

Interreg Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein

Kofinanziert von der Europäischen Union

IBK Internationale Bodensee-Konferenz

Norbert Jacques, 1940er Jahre (Quelle: Centre national de littérature Luxembourg)

NATURSCHUTZZENTRUM WURZACHER RIED

Naturjuwelen Oberschwabens

BAD WURZACH. Im Naturschutzzentrum Wurzacher Ried ist die Fotoausstellung „Naturjuwelen Oberschwabens“ zu sehen. 22 Fotografinnen und Fotografen aus der Region führen mit ihrem einzigartigen Fotoprojekt den Besucherinnen und Besuchern die Schönheit der heimischen Natur vor Augen.

Oberschwaben – eine von der Eiszeit geprägte Landschaft. Reich an Kultur und Natur: geheimnisvolle Moore, weite Wiesen, dunkle Wälder, Seen und Weiher. Eine vielfältige Landschaft, die zahlreichen, zum Teil selten gewordenen Tieren und Pflanzen Lebensräume bietet. Ziel des Fotoprojekts ist es, den Menschen die kleinen und großen Schönheiten der oberschwäbischen Natur in ganz besonderen Bildern zu zeigen: faszinierende Details, ungewöhnliche Perspektiven, neue Sichtweisen, einfühlsame Tierportraits und bezaubernde Lichtstimmungen. Die Fotografinnen und Fotografen möchten mit ihrem ehrenamtlichen Projekt zudem für den Schutz und Erhalt dieser alten und artenreichen Kulturlandschaft werben.

Die Ausstellung ist bis 28. September täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. ➤ www.wurzacher-ried.de



Die Ausstellung zeigt die kleinen und großen Schönheiten der oberschwäbischen Natur. Foto: Thomas Muth

40 JAHRE
Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Tolles Jubiläumsprogramm mit naturkundlichen Führungen, Exkursionen, Vorträgen, Fachseminaren und vielem mehr:
www.wurzacher-ried.de/veranstaltungskalender

MOOR EXTREM
Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
www.wurzacher-ried.de

MOOR EXTREM
täglich geöffnet ab 10 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen.

Kloster und Schloss Salem

Auf den Spuren der „weißen Mönche“

Das ehemalige Zisterzienserkloster und heutige Schloss Salem ist eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler der Bodenseeregion. Als die „weißen Mönche“ die Abtei 1134 gründeten, benannten sie es nach dem biblischen „Ort des Friedens“. Und in gewisser Weise ist Kloster und Schloss Salem das auch heute noch: Hier treffen eine malerische Landschaft, großzügige Gartenanlagen und geschichtsträchtige Gebäude unterschiedlicher Epochen aufeinander und laden zum Verweilen ein.

Ein erlebnisreicher Besuch für die ganze Familie: die Gärten mit den Labyrinth, die weitläufige Anlage mit den Wirtschaftsgebäuden und dem Marstall, das gotische Münster, die Residenz des Abtes (Prälatur) mit dem barocken Kaisersaal und der Bibliothek, der Speisesaal der Mönche sowie ein Klostermuseum und ein Feuerwehrmuseum. In fachkundigen Führungen können sich die Besucher auf die Spuren der „weißen Mönche“ begeben.



INFO

VERANSTALTUNGEN IN KLOSTER UND SCHLOSS SALEM

Sonderführungen

Sonntag, 1. Juni (15 Uhr) und 13. Juli (16 Uhr): **Weingeschichten**

Sonntag, 8. Juni um 15 Uhr: **Gartenführung** „Der Abbey Lust-, Baum- und Kuchlgarten“

Sonntag, 15. Juni: **Schlosserlebnistag** mit verschiedenen Sonderführungen: Feuerwehrführung „Wasser Marsch!“, Kinder- und Familienführung „Auf den Spuren der weißen Mönche“ und die Führung in den Münsterdachstuhl „Über den Dächern von Salem“

Konzerte

Sonntag, 15. Juni um 18.15 Uhr: **„Internationale Salemer Orgelwochen“** mit Ruben Sturm, Domorganist in München

Sonntag, 22. Juni: **„Himmlische Klänge“** mit Chor und Orchester der Camerata Rot. Werke aus oberschwäbischen Klöstern. 17.15 Uhr Gesprächskonzert und 18 Uhr Konzert

Öffnungszeiten Kloster und Schloss Salem:

bis 1. Nov. 2025, Mo–Sa 9.30–18 Uhr, Sonn- & Feiertag 10.30 bis 18 Uhr

Kloster und Schloss Salem, 88682 Salem
schloss@salem.de ► www.salem.de

Neues Schloss Meersburg

Zu Gast bei den Fürstbischöfen

Die barocke Residenz der Fürstbischöfe von Konstanz hat seit ihrer Erbauung ab 1710 nichts von ihrer Schönheit eingebüßt. Beeindruckend ist das Treppenhaus mit seinem aufwändigen Deckengemälde. Der Rundgang durch die Privaträume, Staatsappartements und den Spiegelsaal gibt interessante Einblicke in das Leben am Hofe der Fürstbischöfe im 18. Jahrhundert. Einen perfekten Ausklang des Schlossbesuches bietet die Terrasse mit der barocken Gartenanlage, einem eleganten Lustpavillon und dem beeindruckenden Panoramablick weit über den Bodensee bis hin zu den Alpen.

TIPP: Mit dem Kombi-Ticket auch das **Fürstenhäusle Meersburg** besichtigen: Das um 1600 erbaute Kleinod war der schöpferische Rückzugsort der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff. Noch heute geben die Einrichtung sowie die Hör- und Medienstationen Einblick in ihr Leben und Umfeld.



INFO

VERANSTALTUNGEN IM NEUEN SCHLOSS MEERSBURG

Leben am Hofe, Kinderführung, 19. Juni und 31. Juli, jeweils um 11 Uhr
Zwischen Pracht und Glaube, Sonderführung durch Schloss und ehem. Priesterseminar, 22. Juni und 20. Juli, jeweils um 14 Uhr

VERANSTALTUNGEN IM FÜRSTENHÄUSLE MEERSBURG



Freitag, 13. Juni um 18 Uhr: **Konzert & Lesung** „Bodensee-Blütenzauber“
So., 15. Juni um 10.30 Uhr: **Literarischer Spaziergang** „A ganz Annette!“
Informationen unter: ► www.fuerstenhaeusle.de

Öffnungszeiten Neues Schloss Meersburg:

bis 2. November 2025 täglich 9.30 bis 18 Uhr

Neues Schloss Meersburg, 88709 Meersburg
info@neues-schloss-meersburg.de ► www.neues-schloss-meersburg.de

GALERIE BODENSEEKREIS

Grenzenlose Fantasie

MEERSBURG. „Ich möchte wissen, was in einem Buch los ist, solange es zu ist“, überlegt sich Bastian in der „Unendlichen Geschichte“ von Michael Ende, bevor er zu lesen beginnt. Tief taucht er ein ins Land Phantasien und wird selbst zum Helden, der das Land vor dem Untergang rettet. Hier geht es um die Macht der Fantasie. Auch die Ausstellung AUS EINER ANDEREN WELT feiert die Fantasie. In den Räumen des Meersburger Barockpalais ist eine außergewöhnliche Tier- und Pflanzenwelt entstanden, die allein von künstlerischen Objekten lebt.



Ingrid Butschek: Echse, Gitarre spielend, 2017, Foto: © ArtStudio Heinzl

Mit dabei sind vier Künstlerinnen aus der Region Bodensee-Oberschwaben und ein ukrainischer Künstler. Eigenwillige Kreaturen tummeln sich, es wird Tag, es wird Nacht – alle Sinne sind geweckt. „Klein-Phantasien“ ist bevölkert ist von geheimnisvollen Wurzelwesen von Anne Carnein, von lebensgroßen Wölfen von Irmela Maier,

von Geschöpfen aus Wasser und Luft von Angelika Brackrock. Bizarre Märchentiere von Ingrid Butschek und ein schillerndes Flugobjekt von Aljoscha ergänzen die fantasievolle Inszenierung.

Die Ausstellung setzt einen Kontrapunkt zum digitalen Alltag, in dem die Fantasie ins Hintertreffen gerät. Sie lädt zum Mitmachen ein: mit einer „Kinderkreativecke“ und einem bunten Begleitprogramm für Groß und Klein, das dazu anregen soll, sich – wie Bastian – mal wieder auf eine wunderbare Fantasiereise zu begeben. ➤ www.galerie-bodenseekreis.de



ROTES HAUS
GALERIE BODENSEEKREIS
AM SCHLOSSPLATZ
MEERSBURG



ROTES HAUS | MEERSBURG



WASSER | WÄRME | WOHLBEFINDEN

GROBE KREISSTADT
BAD
WALD
SEE
WALDSEE-THERME

Sommerzeit

Eintauchen & entspannen in der Waldsee-Therme

Sommeraktionen

Erleben Sie den Sommer von seiner schönsten Seite mit unseren Sommeraktionen in der Waldsee-Therme. Termine und weitere Informationen unter: www.waldsee-therme.de

Badelandschaft

Verschiedene Innen- und Außenbecken, Whirlpools, Sprudelliegen, Strömungskanal, kaltes Tretbecken mit Wasserfall, Aromadampfgrotte, Fasssaunen (Textilsauna).

Wohlfühlmassagen

Ayurvedische Massagen, Lomi-Lomi, Aromaölmassage, Hotstone, Entspannungsmassage, etc. Terminreservierung direkt vor Ort oder telefonisch unter 07524-94 1221

Waldsee-Therme | Badstraße 16 | 88339 Bad Waldsee
www.waldsee-therme.de | Tel. 07524-94 1221

Start in die Kultursaison

BIBERACH. Für die kommende Spielzeit hat das Kulturamt der Stadt Biberach ein vielfältiges und umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Über 50 Veranstaltungen stehen zur Auswahl! Mit dem Biberacher KulturAbo startet das neu ausgebaut Abo-Konzept am 2. Juni 2025 in den Vorverkauf für die kommende Saison.

Am Montag, dem 2. Juni, beginnt der Verkauf von Einzeltickets für alle Veranstaltungen. Abonnenten aus den vergangenen Jahren haben wie immer ein Vorkaufsrecht und wurden vorab informiert. Für alle Kulturbesucher lohnt sich der frühzeitige Kauf von Eintrittskarten um sich die besten Plätze in den Veranstaltungsräumen zu sichern. Der Vorverkauf findet wie gewohnt beim Kartenservice im Rathaus statt, sowie online, telefonisch und schriftlich. Weitere Informationen hierzu und zum Abonnement gibt es unter www.kulturabo-biberach.de.

Kulturgebeisterter können sich unter anderem auf große Bühnenveranstaltungen in der Stadthalle freuen, wie die interaktive Physikshow der „Physikanten“ (10. Oktober), die Tanzperformance „Dreamscapes“ (19. November), die Oper „Carmen“ von Georges Bizet (7. März 2026), Heinrich von Kleists Klassiker „Der zerbrochne Krug“ (19. März 2026) die bereits legendäre Biberacher A Cappella Nacht (21. März 2026) oder die SWR Big Band (23. April 2026) um nur auf einen kleinen Ausschnitt der großen Programmfülle einzugehen. Aber auch diverse kleine und feine Kleinkunst-Veranstaltungen



Die Tanzperformance *Dreamscape* ist inspiriert von den Werken Salvador Dalí.

im Komödienhaus dürfen nicht fehlen und bieten viel Neues für neugierige Liebhaber, die sich auch einmal überraschen lassen wollen von jungen und aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern.

Beim KulturAbo werden zu Beginn der Saison mindestens fünf Veranstaltungen mit jeweils 20 % Ermäßigung gebucht. Zusätzliche Veranstaltungen können auch später noch nachträglich mit 20 % Rabatt hinzugebucht werden – sowohl online als auch im Kartenservice vor Ort.

INFO: Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus erhältlich. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30–12:30 und 14–17 Uhr, Mittwoch von 8:30–18 Uhr und Samstag von 8:30–12:30 Uhr. Online sind Tickets buchbar unter www.kartenservice-biberach.de, weitere Infos unter www.kulturabo-biberach.de.

HIGHLIGHTS DER SAISON

Fr 10.10. **Die Physikanten**
Interaktive Physikshow
für die ganze Familie

Sa 25.10. **Chansons!**
Konzert im Rahmen der
Französischen Wochen

Mi 19.11. **Dreamscape**
Tanzperformance inspiriert
durch Salvador Dalí

Sa 22.11. **Das tapfere
Schneiderelein**
Kindertheater ab 5 Jahren,
aufgeführt vom Theater Mimikri

Mi 3.12. **Blömer und Tillack**
Kabarett, Körpercomedy und
intelligente Wortakrobatik

Fr 5.12. **Zoltán Kiss und
Brass Band
Oberschwaben Allgäu**
Brass-Konzert der Extraklasse

Do 5.2. **Von Schmetterlingen
und Steckenpferden**
Schauspiel, aufgeführt vom
Theater Lindenhof

Fr 6.3. **Heinrich del Core**
Kabarett

Sa 7.3. **Carmen**
Oper, aufgeführt vom
Theater Pforzheim

Do 19.3. **Der zerbrochne Krug**
Schauspiel, aufgeführt vom
Landestheater Tübingen

Sa 21.3. **A Cappella Nacht**
Das Festival des Gesangs

Fr 27.3. **ANOUK**
Musical für die ganze Familie

Do 23.4. **SWR Big Band**
Im Rahmen des
Landesjazzfestivals 2026

... UND VIELE WEITERE VERANSTALTUNGEN



Abo-Buchungen möglich ab Freitag 23. Mai,
freier Verkauf für alle Veranstaltungen ab Montag 2. Juni.
Vorverkauf beim Kartenservice im Rathaus, unter www.kulturabo-biberach.de,
telefonisch 0751 29 555 777 und unter www.kartenservice-biberach.de

kulturbc Kulturamt Biberach



ERLEBE
KULTUR
HAUTNAH

KULTURABO 2025/2026



Stadthalle Biberach

BRUNO - FREY - KULTURPREIS

Chance für junge Talente

BIBERACH. Ab sofort bis 31. Juli 2025 können sich junge Künstlerinnen und Künstler aus dem Landkreis Biberach für den Bruno-Frey-Kulturpreis bewerben. In vier Kategorien ist jeweils ein Preisgeld von 2.000 Euro ausgeschrieben.

Auf der Website der Bruno-Frey-Stiftung ist seit Kurzem das Bewerbungsformular für den Bruno-Frey-Kulturpreis freigeschaltet. Darüber können sich Talente bewerben, die sich in einer künstlerischen Ausbildung befinden, am Übergang in eine künstlerische Berufstätigkeit stehen oder aufgrund ihres Talents das Potenzial dazu hätten. Sie dürfen nicht älter als 30 Jahre sein und sollten im Landkreis Biberach wohnen oder künstlerisch tätig sein. Auch wer im Kreis geboren oder aufgewachsen ist, kann teilnehmen. Die jungen Talente können in vier Kategorien eine digitale Bewerbung einreichen: Darstellende Kunst, Bildende Kunst, Literatur und Musik. Neu ist, dass der Preis auf Einzelpersonen ausgelegt ist. Nur in der Kategorie Musik können sich auch Kleingruppen bis fünf Personen bewerben. Wer junge Künstlerinnen oder Künstler für den Preis vorschlagen möchte, findet auf der Website der Stiftung ein spezielles Formular dafür.

An Talente aus dem Bereich Film und Kino wird ab diesem Jahr kein Kulturpreis Film mehr vergeben. Sie haben aber ebenfalls bis 31. Juli 2025 die Möglichkeit, sich für einen „Bruno-Frey-Biber“ im Rahmen der Biberacher Filmfestspiele zu bewerben. Über die Website der Biberacher Filmfestspiele können fiktionale oder dokumentarische Kurzfilme mit einer Länge von maximal 20 Minuten eingereicht werden, die nicht älter als zwei Jahre sind.

Bewerbungen für den Bruno-Frey-Kulturpreis: ➤ <https://bf-stiftung.de/kulturpreis/> Bewerbungen für den Bruno-Frey-Biber: ➤ <https://biberacherfilmfestspiele.de/bruno-frey-biber/>



BRUNO-FREY KULTURPREIS

JETZT BEWERBEN!

Habt Ihr Talent für Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Literatur oder Musik?
Reicht jetzt Eure Bewerbung ein!

BEWERBUNGSSCHLUSS:
31. JULI 2025

V.i.S.d.P. Thomas Hagel • Bruno-Frey-Stiftung für kulturelle und soziale Zwecke
Marktplatz 7 • 88400 Biberach • www.bf-stiftung.de



Der Kletterwald Biberach liegt mitten im schönen Burrenwald mit einem großen Spielplatz, zahlreichen Grillstellen und einer perfekten Umgebung für ein Abenteuer. Von einfachen Einsteiger- und Kid's-Parcours, bis hin zur 140 Meter langen ZIP-Line und dem neuen Burrensprung, bietet der Hochseilgarten für jeden die richtige Herausforderung. ➤ www.kletterwald-biberach.de



KLETTERWALD B.I.B.E.R.A.C.H

OBERSCHWABENS ERLEBNIS-HOCHSEILGARTEN

Im Burrenwald bei Biberach an der Riß.
www.kletterwald-biberach.de

eröffnet
Mai - Oktober

9 Parcours

85 Kletter Elemente

Öffnungszeiten:
(Mai - Oktober) Sa, So, Feiertags, in den Schulferien täglich.

Gruppenveranstaltungen
(Firmenevents, Schulklassen, u.a.) unter der Woche nach Vereinbarung. Grosser Grill- und Spielplatz am Kletterwald vorhanden.

Telefon: 0152/ 029 351 98 • www.kletterwald-biberach.de • kletterwaldbc@gmail.com

Sommerliche Kulturhighlights

KREIS RAVENSBURG. Vom sinfonischen Konzert im atemberaubenden Ambiente über eine Opernaufführung vor historischer Altstadtkulisse bis hin zum Musik- und Kabarettfestival unter freiem Himmel bietet der OEW-Kultursommer ein breites Spektrum kultureller Angebote und eindrucksvolle Spielorte. Ins Leben gerufen wurde die Reihe von Landrat Harald Sievers. Auch im Jahr 2025 stellen die Projektpartner wieder ein beeindruckendes Programm auf die Beine.

Mit Freude verkündete Landrat Sievers den Gewinner des Wettbewerbs: Das Jahrhundert-Festival Wilhelmskirch. An vier Tagen (14.-17.8.) rund um die Blasmusik, wird ein abwechslungsreiches Programm voller Wirtshausmusik, den Oberschwäbischen Highlandgames, Fassanstich und Festumzug geboten.

Erstmals bereichert ein sechster Projektpartner das Programm: Die Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben lädt am 20. Juli zur Sommerserenade im Kurhausareal Bad Wurzach ein.

Das Wolfegger Schloss öffnet seine Pforten für die Internationalen Wolfegger Konzerte (27.-29.6.), die zu den renommiertesten Klassikfestivals im südwestdeutschen Raum zählen. In diesem Jahr findet das Orchesterkonzert zu Ehren des 200. Geburtstags von Johann Strauß (Sohn) statt.

Mit einem eindrucksvollen Veranstaltungsort kann auch das Isny Opernfestival (22.-28.6.) glänzen. Inszeniert wird die Operette „Ein



Joo Kraus und Fola Dada sorgen auch in diesem Jahr wieder für Stimmung beim Einhalten-Festival.
Foto: Beate Armbruster

Walzertraum" des jüdischen Komponisten Oscar Straus. Das Festivalkonzert widmet sich Beethoven, Max Bruch und Richard Wagner.

Das Einhaltenfestival (31.7.-3.8.) macht Ende Juli/Anfang August seine Bühne auf dem Kaseshof im ländlichen Geratsreute wieder zum Treffpunkt hochkarätiger Virtuosen und Charakterköpfe aus dem Südwesten Deutschlands und der ganzen Welt.

Auch die Blasmusik kommt im nicht zu kurz: Mitte Juli findet das Format Brass im Gras (19.7.) im Rahmen des Kreisverbandsmusikfestes mit vier hochkarätigen Bands in Blitzenreute statt. ➤ www.kultursommer.rv.de

9.

OEW KULTURSOMMER
IM LANDKREIS RAVENSBURG
Schirmherr Landrat Harald Sievers

Musikverein Wilhelmskirch – 14. bis 17. August 2025
Gewinner des Wettbewerbs

Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben – 20. Juli 2025

Brass im Gras in Blitzenreute – 19. Juli 2025

Opernfestival – 26. bis 28. Juni 2025

Einhaltenfestival in Fronreute – 31. Juli bis 3. August 2025

Internationale Wolfegger Konzerte – 27. bis 29. Juni 2025

www.kultursommer.rv.de

5.000 Euro für Herzens- projekte

Jetzt
mitmachen:
thuega-projekte.de

thuega

Energie

Energie kann mehr.

Teilnahmezeitraum 25.04. - 22.06.2025

ANDREA RECK

Bin dann mal weg!

EUROPA. Sie wollen ganz spontan ein paar Tage dem Alltag entfliehen? Da lockt ganz Europa mit spannenden Zielen. Städtereisen machen auch im Sommer Spaß. Nicht erst seit der Corona-Pandemie buchen Urlauber ihre Reise gerne recht kurzfristig.

Keine Sorge, wir wollen Ihnen keine vermeintlichen Geheimtipps ver-raten. Jeder sollte seine eigenen Entdeckungen machen und versuchen, den Trends ein wenig aus dem Weg zu gehen. Wie jedes Jahr stehen die Klassiker für Sonne, Strand und Meer auch 2025 ganz oben auf der Wunschliste, besonders beliebt sind die Strände des Mittelmeers und des roten Meeres. Nach wie vor bleibt Mallorca bei Fluggästen Nummer eins, dicht gefolgt vom Urlaubsort Antalya in der Türkei. Auch die griechischen Inseln sind gefragt. Im Aufwind befinden sich derzeit auch bei großen Veranstaltern Bulgarien und der Newcomer Albanien. Wer mit dem Auto reist steuert Italien, Deutschland, Österreich, Kroatien und Polen an, immer häufiger aber auch Schweden, Norwegen und Montenegro.

Mit dem Aufzug durch die trendige Stadt bummeln ist in Lissabon möglich.



Entdecken Sie Neuland ...



CARUS REISEN

Gut beraten in alle Welt.

T 07582 933 59 17 · www.carus-reisen.de

Trotz Krisenstimmung und Sorge ums Klima sind die Deutschen wieder in Reiselaune. Gebucht wird vorzugsweise pauschal. Und ganz erstaunlich: Auch Jüngere nehmen vermehrt die Profis vom Reisebüro in Anspruch. Neben Reisebürokunden die auch gerne Frühbucherrabatte nutzen, gibt es natürlich Viele, die ihre Reise selbst organisieren. Oft sind sie auch auf Schnäppchenjagd und suchen die günstigen Preise der Regional-flughäfen. Eine Städtereise nach Lissabon? Da wird dann schon mal ein billiger Flug nach Porto gebucht und mit einem bequemen Fernreisebus in wenigen Stunden Portugals Hauptstadt angesteuert. Sie bietet neben einem fulminanten Kulturprogramm auch jede Menge Geschichte. Gerne fährt man mit den Elevadors, den berühmten Standseilbahnen, in höher gelegene Stadtteile und zu spektakulären Aussichtspunkten. Die Strände sind nicht weit weg, selbst für Surfer ist etwas geboten.

Wer hingegen umweltbewusst unterwegs sein will, findet in Oberschwa-ben wunderbare Radwege, um ganz entspannt ins Allgäu oder in den Schwarzwald zu radeln. Spontan und ohne lange Planung lassen sich hier die schönsten kleinen Fluchten aus dem Alltag starten.



Weitere
Reisen hier!



**BUS
DICH
WEG!**

PREISE PRO PERSON

**ZUGIG DURCH
DIE SCHWEIZ**

5T MI 13.08. - SO 17.08.2025 AB € 1.129,-

100%
Durchführungsgarantie

**DER BERGDOKTOR
GRÜSST**

4T MO 25.08. - MI 28.08.2025 AB € 599,-

100%
Durchführungsgarantie

**ERLEBNISREISE
IRLAND**

9T SA 30.08. - SO 07.09.2025 AB € 2.370,-

100%
Durchführungsgarantie

**BADEREISE
ICICI**

8T SA 13.09. - SA 20.09.2025 AB € 1.169,-

100%
Durchführungsgarantie

**TÖRGGELEN
IN SÜDTIROL**

4T SO 05.10. - MI 08.10.2025 AB € 619,-

100%
Durchführungsgarantie

**WEINERLEBNISTOUR MIT
DEM PLANWAGEN**

TAGESFAHRT SO 13.07.2025 AB € 125,-

100%
Durchführungsgarantie

**BREGENZER FESTSPIELE
„DER FREISCHÜTZ“**

TAGESFAHRT 25.07.2025 AB € 198,-

100%
Durchführungsgarantie

**WANDERREISE
UM DEN ACHENSEE**

6T DI 26.08. - SO 31.08.2025 AB € 1.290,-

100%
Durchführungsgarantie

**ABANO TERME
KUR- & WOHLFÜHLTAGE**

9T SA 11.10. - SO 19.10.2025 AB € 1.145,-

100%
Durchführungsgarantie

**APULIEN -
DIE KRONE ITALIENS**

8T SA 11.10. - SA 18.10.2025 AB € 1.199,-

100%
Durchführungsgarantie

Busreisen mit 100%
Durchführungsgarantie.
Jetzt Reisekatalog anfordern!



STADT BAD BUCHAU

Sommerspaß im Freibad

BAD BUCHAU. Bereits seit Mai ist das Städtische Freibad und der Minigolfplatz geöffnet. Die ersten Badegäste nutzten schon die ersten Sommertemperaturen aus und tummelten sich im Wasser oder auf der Liegewiese. Bei Temperaturen über 25 ° ist das attraktive Bad Buchauer Freibad bei Gästen und Einheimischen ein beliebter Freizeittreff. Die solare Wassererwärmungsanlage garantiert auch an nicht hochsommerlichen Tagen angenehm-temperiertes Badevergnügen.

Ideal ist das Freibad für Familien oder für Mütter mit Kindern. Der Kleinkindbereich ist sehr übersichtlich und ermöglicht eine optimale Beaufsichtigung der Kleinsten. Highlight für Kinder und Jugendliche ist die Breitrutsche und der Sprungturm. In der kreisrunden Schaukelbucht erzeugen die Badegäste mit ihren eigenen Bewegungen Wellen. Auch für

Der Minigolfplatz bietet Spiel und Spaß für die ganze Familie.



Die Wasserrutsche zählt zu den Highlights des Freibads.

die kleinen Badegäste gibt es zahlreiche Attraktionen. Im großzügigen Kinderbecken warten das knallrote Nashorn „Bubu“ und der „Wasserigel“ auf kleine Wasserratten. Die beiden Ebenen des trapez- und kreisförmigen Kinderbeckens, mit einer Wassertiefe von 15 bis maximal 30 Zentimetern, sind durch eine kleine Wasserrutsche verbunden. Der gepflegte Rasen dient bestens als ideale Liegewiese. Platz für Bewegung ist genügend vorhanden. Die angrenzende Minigolfanlage ist bei trockener Witterung während der Badezeiten geöffnet. Die modernen, mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Hindernissen ausgestatteten Bahnen sind ohne Vorkenntnisse für Kinder und Erwachsene beispielbar. Der Zugang zur Minigolfanlage erfolgt über den Eingang Freibad, Schläger und Bälle sind am Kiosk erhältlich.

Die Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Sonntag jeweils von 10 bis 19 Uhr – vorbehaltlich schlechter Witterung. Sind die Wetterverhältnisse unklar, so erfahren Sie tagesaktuell über Telefon 07582 808-489, ob unser Freibad für Sie geöffnet ist. Alle weiteren Hinweise unter: ➤ www.bad-buchau.de

KULTURUFER FRIEDRICHSHAFEN

Sommer, See und Kultur erleben

FRIEDRICHSHAFEN. Vom 1. bis 10. August wird die Friedrichshafener Uferpromenade erneut zur lebendigen Bühne für Musik, Theater, Kunst und kreative Begegnungen. Längst gehört das Kulturufer fest zum Sommergefühl in der Region – bunt, vielfältig und generationsübergreifend begeistert es sein Publikum Jahr für Jahr aufs Neue.



Foto: Luis Jantsch

Hochkarätige Künstler wie JORIS bereichern in diesem Jahr das Kulturufer.

Zwei große Veranstaltungszelte, beeindruckende Straßenkunst, feines Kunsthandwerk, ein Open Air Kino, das Jugend-KULT-Ufer direkt am See und eine Aktionswiese mit kreativen Mitmachangeboten für Familien machen das Festival zu einem Ort voller Entdeckungen.

Der Eröffnungsabend beginnt farbenfroh: Die Drag-Show Drag Voyage mit Vicky Voyage feiert am ersten Freitag Vielfalt, Glamour und Lebensfreude.

Musikfans dürfen sich besonders auf den neuen Festival-Samstag freuen: Mit dem Festival-Samstag-Ticket erleben sie vier Konzerte. Auf dem Programm stehen Peter Pux, JORIS, RasgaRasga und als Ausklang ein atmosphärisches DJ-Set von Anushka Chkheidze, das allen Gästen kostenfrei offensteht.

Auch im weiteren Programm begegnen sich bekannte Namen und neue Stimmen: Gregor Meyle & Band liefern handgemachten Pop mit Gefühl, The Robbie Experience begeistert mit einem energiegeladenen Tribute-Konzert, und Starbugs Comedy sorgt mit Akrobatik und Slapstick für eine wortlose Show voller Lachen und Staunen. Auch der literarische Abend mit Michael Köhlmeier und das Konzert von Adam Ben Ezra gehören zu den Highlights der Festivalwoche. ➤ www.kulturufer.de

39. KULTURUFER FRIEDRICHSHAFEN

01.08. bis 10.08.2025
kulturufer.de

FR/01.08.
20:00 **Drag Voyage** Drag-Show

FESTIVAL-SAMSTAG/02.08.
19:00 **Peter Pux** Pop
20:00 **JORIS**
21:30 **RasgaRasga**
22:30 **Anushka Chkheidze**

SO/03.08.
20:00 **FATCAT** New Funk

MO/04.08.
19:00 **Anna Mateur & The Beuys**
20:00 **Holmes & Watson**
NN Theater Köln

DI/05.08.
17:00 **Valentinos Traumtheater**
20:00 **LEO Physical Theatre**
21:30 **Flow** Open Air Kino

MI/06.08.
20:00 **Adam Ben Ezra**
21:30 **Der Pinguin meines Lebens** Open Air Kino

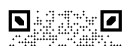
DO/07.08.
19:00 **Die Berliner Stadtmusikanten**
20:00 **Gregor Meyle & Band**
21:30 **Like a Complete Unknown** Open Air Kino

FR/08.08.
15:00 **Happy Jungle Show**
19:00 **Kapelle Fröschl**
21:30 **Emilia Pérez** Open Air Kino

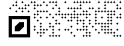
SA/09.08.
19:00 **Michael Köhlmeier** Lesung
20:00 **The Robbie Experience**
21:30 **Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns!** Open Air Kino

SO/10.08.
20:00 **Starbugs Comedy**
Crash Boom Bang!

Außerdem Straßenkunst, Kinder- & Jugendprogramm, kulinarische Vielfalt, Kunsthandwerksmarkt



Tickets



FRIEDRICHSHAFEN

STADTWERK AM SEE

ZEPPELIN WE CREATE SOLUTIONS

Schwäbische

RADIO 7

Veranstalter: Stadt Friedrichshafen



STADT AULENDORF

Kunst unter freiem Himmel

AULENDORF. Die Stadt Aulendorf präsentiert die Outdoor-Ausstellung „Naturfotografie im Wandel der Zeit“ – eine beeindruckende Leihgabe der Gesellschaft für Naturfotografie (GDT). Gezeigt werden 50 preisgekrönte Bilder aus den letzten 20 Jahren, aufgenommen von GDT-Mitgliedern. Die Fotografien zeigen die Vielfalt, Schönheit und Zerbrechlichkeit der Natur in beeindruckender Qualität.

Seit über 50 Jahren steht die GDT für naturverbundene Fotografie mit hoher ästhetischer und technischer Qualität. Die Ausstellung zeigt eindrucksvolle Tierporträts, Pflanzenaufnahmen, Landschaften und Werke mit Fokus auf Natur- und Artenschutz. Die Bilder stammen aus den renommierten Wettbewerben „GDT Naturfotograf des Jahres“ und „Europäischer Naturfotograf des Jahres“. Beide genießen internationale Anerkennung und stehen für kreative, respektvolle Naturfotografie ohne digitale Manipulation. Erstmals findet die Ausstellung nicht im Schloss, sondern im Stadtpark statt – eingebettet in die Natur, von der sie inspiriert ist. So entsteht eine einzigartige Verbindung von Kunst und Natur, die Besucher bei einem Spaziergang auf sich wirken lassen können. ➤ www.aulendorf.de

Inmitten des Stadtparks kommen die Naturfotografien besonders zur Geltung.



STÄDTISCHE GALERIE FÄHRE

Das Paradies als Sehnsuchtsort

BAD SAULGAU. In ihrem Kurs auf neue Fahrwasser, gefördert durch die Baden-Württemberg Stiftung – Wir stiften Zukunft, bewegt sich die städtische Galerie „Fähre“ in Bad Saulgau mit ihrer neuen, von Alexandra Karabelas kuratierten Sonderausstellung „dem Paradies entgegen“. Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 17. August 2025.



Claudia Rogge, „Lost in Paradise – Paradise Lost VI“ (2023)

Was ist „im Paradies“? Wo ist es und wer sind wir „im Paradies“? Die Vorstellung vom „Paradies“ finden wir in allen Weltreligionen. In den christlich-abendländischen Erzählungen bedeutet das Paradies so viel wie „umzäunter Raum“ oder „Garten“, der von Gott auf der Erde angelegt worden ist. Es markiert jenen Ort, an dem der Mensch seine erste Heimat fand. Dessen

Vertreibung verwandelte das Paradies in einen Sehnsuchtsort.

Provoziert wird das Thema durch eine Auswahl markanter aktueller Positionen in Tanz, Film, Fotografie, Installation, Malerei und Cyanotypie, die sich in den letzten Jahren dem Spannungsfeld Mensch, Körper, Natur und Existenz gewidmet haben. Zu sehen sind von insgesamt 13 Künstlerinnen und Künstler neue, inhaltlich intuitiv berührende Inszenierungen von Landschaften, Orten, Räumen, Szenen und Zuständen in den Medien Tanz, Film, Fotografie, Installation, Cyanotypie und Malerei. Heraus kommt ein vielseitiger Blick auf das, was „im Paradies“, wo immer es ist, passiert – inklusive einer ironischen Betrachtung des Sündenfalls. ➤ www.bad-saulgau.de
Öffnungszeiten: Di. bis So., 14 Uhr bis 17 Uhr, So. 1.6., 6.7., 3.8. Eintritt frei

FOTOGRAFIE-AUSSTELLUNG

**50 JAHRE
50 BILDER**

Naturfotografie im Wandel der Zeit

FREIER EINTRITT

**Stadtpark
Aulendorf**

GDT
Gesellschaft für
Naturfotografie

01.05. – 15.09.

**dem Paradies
entgegen**

**Tanz Fotografie
Film Installation
Malerei
Cyanotypie**

25.5.–17.8.25
**STÄDTISCHE
GALERIE FÄHRE**
Di–So Ft 14–17 Uhr

„Untamed“, Film von Donnavoltra Newmen, Choreograf: Martino Semenzato, Tänzerin: Diana Ionescu, Foto: Daniele Silingardi

**STADT
BAD
SAULGAU**

STÄDTISCHE GALERIE EHINGEN

Von Erde, Wasser und Feuer

EHINGEN. Enge geistige und körperliche Verbundenheit mit den Gestaltungskräften der Natur prägt die Arbeiten beider Künstler Rudi Weiss und Joachim Lambrecht. Die Werke beider Künstler sind bis zum 6. Juli in der Städtischen Galerie EHINGEN zu sehen.

Als Extrembergsteiger in jungen Jahren hat Weiss Gebirge und Felsen mit dem ganzen Körper erfahren. So ist Farbe für ihn Materie, die Auge und Tastsinn anspricht. Im Malprozess seiner Landschaften erscheinen erdgeschichtliche Entstehungsprozesse, wie sich fließende erkaltende Magma zu Gebirgen getürmt hat oder

in der Bretagne von der Brandung umgeformt wird. Solches Werden und Vergehen scheint auch in seinen Städtebildern auf.

Joachim Lambrecht, 2023 verstorben, erhielt 2008 den Staatspreis des Landes Baden-Württemberg für seine Keramikobjekte in Rakutechnik, die ihn international bekannt machten. Dabei werden die Plastiken aus dem Brennofen heraus glühend in Sägespänen oder Blättern geraucht, was den Oberflächen eine samtige Oberfläche verleiht. Ausgehend von einfühlsamen Naturstudien entwickelt der Künstler elementare Urformen – Meditationsobjekte, welche die Energie seiner formenden Hände in sich bewahren. ➤ www.galerieehingen.de



Rudi Weiss
Joachim
Lambrecht

18.05. - 06.07.2025

STÄDTISCHE
GALERIE
EHINGEN

Mi., Sa. und So.:
14:00 - 17:00 Uhr
Tränkberg 9
89584 EHINGEN



STADT LANGENAU

Wandern für alle Sinne

LANGENAU. Ländliche Stille, duftender Wacholder, eindrucksvolle Fernblicke, alte Streuobstbäume und ein gemütlicher Naschgarten – der Genusswanderweg in Hörvelsingen bietet Raum und Zeit zum Genuss mit allen Sinnen.



Wanderweg im Naturschutzgebiet

Zwischen Wacholderheiden, entstanden durch die traditionelle Schafbeweidung, und Streuobstwiesen mit altem Baumbestand liegt Langenau-Hörvelsingen. Die Landschaft rund um den Ort ist ein wahres Paradies für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Hier lädt

der Genusswanderweg dazu ein, Natur mit allen Sinnen zu genießen, Zeit bewusst zu erleben und die Region zu schmecken, ob im Naschgarten, auf der Streuobstwiese, bei einem Krug Bier oder einem Glas Gin. Wer mag, kann die Wanderung durch das Genusstäschle ergänzen. Gefüllt mit ausgewählten Spezialitäten aus der Region, verleitet es zu einem Picknick im Grünen zu zweit und ist direkt im Hörvelsinger Dorfladen als klassische oder vegetarische Variante zu erwerben.

Ein besonderer Tipp für die Pause unterwegs ist die Panoramaschaukel. Sie bietet einen herrlichen Ausblick über die Hügellandschaft der Schwäbischen Alb.

Auch Geschichte und Wissenswertes rund um die Natur hält der Genusswanderweg bereit, zu entdecken auf den Infostelen an den Wegstationen. Auf jeder Tafel erwartet zudem eine Quizfrage. Die Antwort findet sich jeweils an der nächsten Station. So wird die Tour zum Erlebnis für Körper, Geist und Gaumen.

➤ www.langenau.de/genusswanderweg

Vesperglück für Zwei

auf dem Genusswanderweg
in Hörvelsingen



Information

Stadt Langenau
07345 9622-142
touristik@langenau.de

Genusstäschle Direktkauf
(Öffnungszeiten beachten)

Dorfladen Hörvelsingen eG
Schmiedgasse 4
89129 Langenau-Hörvelsingen
07348 407414

www.langenau.de/genusswanderweg



STADT M E N G E N

Grenzenlose Unterhaltung

MENGEN. Vom 27. bis 29. Juni 2025 begrüßt die Fuhrmannstadt wieder zahlreiche internationale Gäste bei „Mengen International“. Im Mittelpunkt des Städtewettkampfes stehen einmal mehr die beliebten „Spiele über Grenzen“, ein sportlich, spielerischer Wettbewerb zwischen fünf europäischen Städten/Gemeinden. Umrahmt werden die Spiele vom 6. Mengener Altstadtfest mit internationalem Markt sowie Musikdarbietungen. Am Samstag findet außerdem ein Feuerwehrwettkampf und der „Tag der Vereine“ statt. Hier besteht die Möglichkeit die Mengener Vereine unverbindlich kennenzulernen.

Mannschaften aus fünf Nationen werden in einem Städtevergleichswettkampf gegeneinander antreten. Bei den „Spielen über Grenzen“, geht es weniger um sportliche Höchstleistungen als vielmehr um den Spaß und die Völkerverständigung. Ganz im Sinne unseres vereinten Europas soll „Mengen International“ ein Fest der Begegnung werden, bei dem ein sportlicher, kultureller und kulinarischer Austausch aller Teilnehmer und Besucher stattfindet. Die teilnehmenden Mannschaften kommen aus Boulay (Frankreich), Novska (Kroatien), Lengwil (Schweiz), Haarlem (Niederlande) und Mengen (Deutschland). Sie messen sich in sechs Wertungsspielen miteinander. Parallel zu den Spielen entlang der Mengener Hauptstraße und im Freibad, findet das 6. Mengener Altstadtfest statt. Dort wird es auf einer Aktionsbühne an allen drei Tagen Live-Musik geben. Organisiert wird das Bühnenprogramm von der Jugendmusikschule Mengen. Am Abend wird es Konzerte mit „Midnight Special“ und der Mengener Kultband „Anythings“ geben, außerdem legt ein DJ auf. Auf dem internationalen Markt versorgen Foodtrucks die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten. Die Feuerwehr Mengen veranstaltet am Samstag wieder einen Feuerwehrwettkampf. Es handelt sich dabei um einen Vergleichswettkampf zwischen Zweiertrups, denen sportliche und feuerwehrtechnische Leistungen abverlangt werden. Der Eintritt ist an allen drei Tagen frei. ➤ www.mengen.de

MENGEN

INTERNATIONAL

27.–29. Juni 2025

6. Mengener Altstadtfest

- „Spiele über Grenzen“ mit Teilnehmern aus 5 Nationen
- Internationaler Markt/Foodtrucks
- Samstag: Tag der Vereine



An
allen Tagen
ist der
Eintritt
frei !!!

www.mengen.de

KULTUR AMT R A V E N S B U R G

Kultur pur in Ravensburg

RAVENSBURG. Die Kulturzeit ist das Ravensburger Kulturprogramm, das Theater Ravensburg und Kulturamt Ravensburg gemeinsam bereits in der dritten Saison veranstalten. Zur Präsentation der Kulturzeit 2025/26 am 3. Juni um 19 Uhr im Theater Ravensburg sind alle Kulturinteressierten herzlich eingeladen.

Kulturamtsleiterin Verena Müller und Theaterleiter Till Rickelt stellen die Konzerte und Theater im neuen Programm von September 2025 bis Mai 2026 vor. Den musikalischen Auftakt der Kulturzeit gestaltet das Vokalensemble Calmus. Mit dem Auftritt der Geigerin Patricia Kopatchinskaja zusammen mit dem Münchener Kammerorchester (Foto) und der Bratschistin Tabea Zimmermann mit dem Stuttgarter Kammerorchester seien nur zwei Höhepunkte der Konzertsaison genannt. Denn das Konzertprogramm in Ravensburg hat viele Facetten. Schauspielerische Bravourstücke erwarten das Theaterpublikum: Patrycia Ziolkowska und Alicia Aumüller ringen in der preisgekrönten Inszenierung „Ödipus Tyrann“ mit einem Urdrama der Menschheit. Neben „Ödipus“ ist auch die zweite berühmte Tragödie des antiken Dramatikers Sophokles zu sehen, „Antigone“, umgesetzt als Figurentheater mit Livemusik. ➤ www.ravensburg.de/kulturzeit

Foto: Daniel Delang



Kulturzeit Ravensburg 25/26 Konzerte & Theater

Wahl Abo

4 Veranstaltungen
25 % Preisvorteil

Verkaufsstelle

Tourist Information
Ravensburg

Ticket-Hotline
0751 82 2828

Digitale Kulturzeit



www.ravensburg.de/kulturzeit

Kultur
Ravensburg

THEATER
RAVENSBURG

KULTUR
RAVENSBURG

CHRISTIAN OITA

Kino aus dem iPhone

Mehr als zwei Jahrzehnte sind vergangen, seit „28 Days Later“ über deutsche Kinoleinwände flackerte. Der Zombie-Streifen von Danny Boyle wurde im Handumdrehen zum Kult-Klassiker und erhielt 2007 mit „28 Weeks Later“ eine Fortsetzung. Am 19. Juni startet nun mit „28 Years Later“ der dritte Teil in den deutschen Kinos.

Die Handlung setzt (wie der Titel verrät) 28 Jahre nach dem Ausbruch der Zombie-Apokalypse ein. Fast drei Dekaden sind also vergangen, seit das gefährliche Rage-Virus aus einem Labor für biologische Waffen entkam und die Welt gnadenlos überrollte. Während das Gebiet seitdem weiterhin unter strikter Quarantäne steht, haben einige Überlebende Wege gefunden, sich inmitten der immer noch umherstreifenden Infizierten anzupassen. Eine kleine Gruppe hat etwa auf einer abgelegenen Insel Zuflucht gefunden, die nur über einen streng bewachten Damm mit dem Festland verbunden ist. Als ein Mitglied der Gemeinschaft, Jamie (Aaron Taylor-Johnson), zusammen mit seinem Sohn Spike (Alfie Williams) jedoch die Insel verlässt, um eine gefährliche Mission auf dem Festland zu übernehmen, erwartet ihn eine Realität, mit der bisher niemand gerechnet hat. Denn neben den üblichen „normalen“ Infizierten begegnet er auch anderen Überlebenden, die sich auf unerwartete und dazu erschreckende Art und Weise verändert haben. Die Menschheit scheint noch einen langen, steinigen und gefährlichen Weg vor sich zu haben.

Die Regie übernahm erneut Danny Boyle, während das Drehbuch aus der Feder von Alex Garland stammt, der zuletzt mit „Civil War“ für Aufsehen sorgte. Als Garland vor einigen Jahren gefragt wurde, wie es mit „28 Months Later“ weitergeht, erklärte er: „Ich werde das ganz ehrlich beantworten. Als wir '28 Days Later' gemacht haben, wurden die Rechte zwischen einer Gruppe von Leuten eingefroren, die nicht mehr miteinander reden.



Bei diesem Zombie handelt es sich nicht, wie von vielen fälschlich angenommen, um Oscar-Preisträger Cillian Murphy.

Und so wird der Film erst zustande kommen, wenn diese Leute wieder anfangen miteinander zu reden“.

Vor der Kamera versammelt sich ein hochkarätiges Ensemble: Aaron Taylor-Johnson, Jodie Comer und Ralph Fiennes zählen zu den Hauptdarstellern. Oscar-Preisträger Cillian Murphy, der das Franchise einst mitgeprägt hat, wird nicht zu sehen sein – zumindest vorerst. Produzent Andrew MacDonald ließ kürzlich im Gespräch mit Empire durchblicken, dass Murphys Rückkehr in zukünftigen Filmen nicht ausgeschlossen ist. Ob und wann der inzwischen hochkarätig preisgekrönte Schauspieler den Weg zum Effekte-Horror zurückfinden wird, steht derzeit in den Sternen. Auch in seiner Abwesenheit hat Boyle mit „28 Years Later“ ist ein würdiges Sequel abgeliefert, welches den Vorgängern in Sachen Spannung in Nichts nachsteht. Besonders sehenswert sind auch wieder die grandiosen Make-Up-Effekte.



Diesmal begleitet Aaron Taylor-Johnson das Kino-Publikum durch die Zombie-Apokalypse.

FILMPREVIEW

Ballerina

START: 5. Juni

Als Ballerina musste Rooney (Ana de Armas) schon harte Trainingseinlagen in der Ballett-Schule von der Direktorin (Anjelica Huston) über sich ergehen lassen. Doch das alles hat sie nicht auf das Leben als Auftragsmörderin vorbereitet. Nach dem Mord an ihren Eltern will sie Rache ausüben und startet einen blutigen Feldzug durch die Unterwelt. Dabei muss sie sich jedoch auch mit den Regeln vertraut machen, die etwa im Hotel Continental herrschen. In diesem „John Wick“-Spin-off darf „James Bond“-Schönheit Ana de Armas in der Hauptrolle als Prima Ballerina mit Schusswaffen für Aufsehen sorgen. Dabei trifft sie nach „Knock Knock“ erneut auf „John Wick“-Titelstar Keanu Reeves, der hier ebenfalls kurz zu sehen ist. Ebenfalls gibt es ein Wiedersehen mit Stars wie Anjelica Huston, Ian McShane und Lance Reddick in einer seiner letzten Rollen vor seinem frühen Tod im März 2023. Hinter der Kamera stand Regisseur Len Wiseman. Er inszenierte eine rasant choreografierte Action-Orgie die zugleich als Start eines neuen Franchises dienen dürfte. (croi)



MAKING OF

Avengers: Domsday (2026)

Für welchen heiss erwarteten Blockbuster haben die Dreharbeiten gerade begonnen? In unserer Kino-Rubrik „Making Of“ verraten wir worauf sich Cineasten freuen dürfen. Wir blicken hinter die Kulissen der kommenden Kassenschlager und wagen eine Erfolgs-Prognose.

Facts: Lange war es still um die Superhelden-Delegation aus dem Hause Marvel, doch bereits im Mai 2026 soll ein neuer Avengers-Film in die Kinos kommen. Zeit also, sich die Produktion etwas genauer anzuschauen. Marvel Studios hat die Aufmerksamkeit der Fans jüngst mit der Bekanntgabe einer große Anzahl an Namen der mitwirkenden Schauspielern ergattert. Bereits im vergangenen Sommer hatte man die wohl größte Casting-Bombe medienwirksam gezündet. Robert Downey Jr. wird zum MCU zurückkehren. Er wird allerdings nicht mehr als Tony Stark zu sehen sein, sondern wird Bösewicht Doctor Doom spielen. Anthony Russo und Joe Russo kehren als Regisseure zum MCU ebenfalls zurück. Auffallend ist jedoch, dass bekannte Gesichter wie etwa Tom Holland, Benedict Cumberbatch oder auch Brie Larson in der Besetzungsliste fehlen.



Robert Downey Jr. in Vorbereitung auf seine neue Rolle als Dr. Doom.

Erfolgs-Prognose: Das Marvel-Universum ist die mit Abstand erfolgreichste Filmreihe aller Zeiten, doch der Veröffentlichung des letzten Avengers-Films 2019 folgten eine Reihe von mittelmäßige Streifen. Sowohl an der Kinokasse, als auch in der Gunst der Fans und bei der Filmkritik konnte man an einstige Erfolge nicht anknüpfen. Manche der jüngeren Filme aus dem einst glorreichen Marvel Universum waren gar regelrechte Flops. Ist die Sehnsucht der Fangemeinde nach immer neuen Ablegern womöglich eingeschlummert? Selbst wenn aktuell eine gewisse Ermüdungserscheinung im Comicbook-Genre unbestreitbar ist, so dürfte „Avengers: Domsday“ ein bombastischer Blockbuster werden. Dafür garantieren die immense Anhäufung der Stars, sowie der Name „Avengers“ im Titel des Films.



HIGHLIGHTS IM HEIMKINO



The Substance

Erscheinungsdatum: 17. April 2025

Laufzeit: 141 Min. / FSK: 16

BLIX-Autor Alexander Koschny stellt in jeder neuen Ausgabe eine aktuelle Film-Neuerscheinung auf DVD und Blu Ray für gemütliche Filmabende in den eigenen vier Wänden vor.

Die einst gefeierte Schauspielerin Elisabeth Sparkle (Demi Moore) hat schon lange keine großen Rollenangebote mehr erhalten und hält sich über Wasser, indem sie eine Aerobic Sendung im Vormittagsprogramm moderiert. Dort soll sie an ihrem 50sten Geburtstag gekündigt und durch eine jüngere Tänzerin ersetzt werden. Elisabeth ist am Boden zerstört, bis sie eine geheimnisvolle Substanz entdeckt, die es ihr ermöglicht, eine perfekte und vor allem junge Version ihrer selbst zu erschaffen. Doch mit der Transformation gehen unerwartete Konsequenzen einher, und was zunächst wie die Erfüllung eines Traums erscheint, entwickelt sich schon bald zu einem alpträumhaften Kampf um Identität und Selbstbestimmung.

Regisseurin Coralie Fargeat führt mit beeindruckender Präzision durch dieses moderne Märchen des Schreckens. Ihre Inszenierung ist stilistisch außergewöhnlich und verknüpft surreale Elemente mit einer schonungslosen Gesellschaftskritik. Besonders lobenswert ist ihre Fähigkeit, trotz der grotesken Prämisse eine emotionale Tiefe zu bewahren, die den Film

weit über reines Genrekino hinaushebt. The Substance zählt somit zur Strömung des „Elevated Horror“, also Horror mit Anspruch. Gleichzeitig bedient sich der Film an Elementen des Body Horror, der vor allem in den 80ern populär war. Auch die schauspielerischen Leistungen der beiden Hauptdarstellerinnen stechen hervor: Demi Moore liefert eine kraftvolle, nuancierte Darstellung, die ihre Figur zugleich verletzlich und unheimlich wirken lässt, während Margaret Qualley als ihr jüngeres Alter Ego eine beunruhigend intensive Präsenz auf die Leinwand bringt. Für einen satirischen Einschlag sorgt unterdessen Dennis Quaid als charmant-abscheulicher Produzent. Zwar könnten einige der surrealen Sequenzen zu selbstzweckhaft wirken, ohne die Handlung tatsächlich weiterzutreiben, dennoch ist „The Substance“ ein eindrucksvoller Film, der sich mutig mit Themen wie Körperbild, Identität und gesellschaftlichem Druck auseinandersetzt. Zurecht wurde er für 5 Oscars nominiert, denn er fordert sein Publikum heraus und bleibt durch seine eigenwillige Erzählweise noch lange im Gedächtnis.



* B L I X - L I C H T E R *

MITEINANDER Gemeinschaftsausstellung

VHS und St. Stephan Kirche, Lindau
bis Samstag, 25. Oktober 2025



Das Thema „Miteinander“ beschreibt die vielfältigen Verbindungen und Dialoge, die das Leben prägen: den Austausch zwischen Menschen, die Beziehung zur Natur, den Umgang mit Materiellem, Technik und Gesellschaft sowie das Nachdenken über das Göttliche und Spirituelle. In einer Welt, die zunehmend von Gegensätzen und Trennungen geprägt ist, sollen durch die Kunst neue Horizonte geöffnet und Wege des Verstehens und der Begegnung aufgezeigt werden. Die evangelische Kirchengemeinde St. Stephan-Christuskirche, die vhs Lindau und 20 Künstlerinnen und Künstler der Lindauer Kunstschaffenden LiKu und des Kunstvereins Wasserburg am Bodensee KUBA freuen sich auf das Miteinander und viele daran interessierte Gäste.

➤ www.lindau-evangelisch.de

„KÄTHE KOLLWITZ. MUT!“ Kunstaussstellung

Schloss Achberg
bis Sonntag, 29. Juni 2025



Foto: Markus Leser

Selbstbestimmt, unangepasst und mutig widerstandete sich Käthe Kollwitz (1867–1945) den Konventionen ihrer Zeit. Inmitten von radikalen Umbrüchen, Kriegen und Krisen bezog sie mit ihrer schonungslosen wie berührenden Kunst klar Position: für Humanität und Solidarität, gegen Krieg und Unrecht. Mit großem Gespür für Provokation und Dramaturgie ermutigte sie die Menschen, ebenfalls Stellung zu beziehen. Schloss Achberg präsentiert aus der einzigartigen Kollwitz-Sammlung Ute Kahl rund 120 Arbeiten und gibt somit Einblick nicht nur in die vielen Facetten der Sammlung, sondern auch in das mutige Werk und Leben einer der bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts.

➤ www.schloss-achberg.de

WANN IST WO WAS LOS?

Alle Veranstaltungstermine ohne Gewähr.

Classix & Co
Seite 65

Blechix & Blasmusik
Seite 67

Theater, Kabarett, Musical
Seite 68

Ausstellungen
Seite 70

Messen, Märkte, Gesellix
Seite 72

Rock, Pop, Jazz, Folk
Seite 77

Diskussionen, Lesungen
Seite 80

Kids & Teens
Seite 81

CÚ NA MARA Celtic Folk Rock

auf der Heuneburg
Samstag, 21. Juni 2025, ab 19 Uhr



Kein Konzert, dass wir bisher gespielt haben, hat einen so magischen Esprit wie dieses auf der Heuneburg. Es ist einfach faszinierend, ein Naturkonzert in einer solch fantastischen Umgebung zu geben“, so Martin J. Waibel, Gitarrist und Mandolinenspieler der Band. Und die Band ist nun bereits zum 16ten Mal in 2025 auf der Heuneburg. Dabei sind sie auch an anderen keltischen Orten und keltischen Folkfestivals national und international unterwegs. Keltischer Folk-Rock hat ein zeitloses Gesicht, und nicht erst seit dem aktuellen Bob Dylan Film „Like an complete unknown“ wissen die Fans um die unvergleichliche Spannung zwischen Folk- und Rockmusik die ganz besondere Klangwelten hervorbringt. Es ist ursprüngliche Musik die sich mit modernsten Elementen von Rock und Pop vermischt. ➤ www.culnamara.com

PFLASTERSPEKTAKEL „FREISPIEL“ Straßentheater und kunstvolle Verrücktheiten

Innenstadt, Memmingen
Samstag, 7. Juni 2025, ab 11 Uhr



Foto: Emmanuel Viverge

Im Event- und Gedenkjahr „500 Jahre Zwölf Artikel“ darf sich das Publikum auf eine besondere Ausgabe des Pflasterspektakels freuen. Mit Straßentheater, kunstvollen Verrücktheiten und Kasperlkram wird die Memminger Innenstadt zu einem Raum für Freude, Fantasie und Humor bei freiem Eintritt. Mit dabei sind dieses Mal auch Spielstationen für kleine und große Menschen, die zur Entdeckung der Freiheit im Spiel einladen. Egal ob das Traum-Orgel-Karussell am weinmarkt, das „One-Man-Orchester“ Le Pianoteur, der britische Situationskomiker Adrian Kaye, das rotierende „Kino-Pop up“ Panorama Kinotheatre, Dr. Döblers geschmackvolles Kasperltheater oder der Martin-Luther-Platz, der zur spielerischen Baustelle wird, hier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. ➤ www.memmingen.de

AUF DEM WOCHENMARKT

MONTAG LEUTKIRCH

DIENSTAG BAD WALDSEE

MITTWOCH BIBERACH

FREITAG RIEDLINGEN

SAMSTAG BIBERACH

MANNE ON TOUR

Tee & Kräuterladen
Manfred Pfeiffer
88339 Bad Waldsee

01. Sonntag**KISSLEGG****TRIO CANTATE E MUSICA**
Ev. Kirche

festliches Konzert mit Sopran,
Trompete, Orgel
18 Uhr

MEERSBURG**QUATUOR AGATE****Neues Schloss, Spiegelsaal**

Streichquartett
18 Uhr
www.meersburg.de

MEMMINGEN**MUSICA 1525****Kirche St. Josef**

musikalische Zeitreise mit
Kirchenchor
17 Uhr

T: 08331-850172
www.memmingen.de

OCHSENHAUSEN**KLAVIERMATINEE****Bibliothekssaal**

mit Daniel Ciobanu
11 Uhr

T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsen-

hausen.de
ULM

8. KAMMERKONZERT**Theater Ulm**

11 Uhr
T: 0731-1614444

www.theater-ulm.de

02. Montag**MEMMINGEN****ORGELMUSIK ZUM****WOCHENBEGINN****Kirche St. Josef**

mit Maximilian Pöllner
19:15 Uhr

T: 08331-850172
www.memmingen.de

04. Mittwoch**RAVENSBURG****KSENIJA SIDOROVA &****SIGNUM SAXOPHONE****QUARTET****Konzerthaus**

Musik von Bach, Strawinsky,
Gershwin u.a.

19:30 Uhr
www.ravensburg.de

06. Freitag**ACHBERG****KLINGENDE FREIHEIT****Schloss Achberg**

Klavierkonzert
19 Uhr

T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

07. Samstag**BIBERACH****JAHRESKONZERT****Stadtpfarrkirche St. Martin**

mit den St. Martin-Chor-
knaben

17 Uhr
T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

LEUTKIRCH**ORGELMATINEE ZUR****MARKTZEIT****Pfarrkirche St. Martin**

stürmische Klänge zu
Pfingsten

11:15 Uhr
T: 07561-87154

www.leutkirch.de

RAVENSBURG**FESTLICHES KONZERT****Liebfrauenkirche**

mit Trompeten und Orgel
19:30 Uhr

T: 0751-361960
www.kath-rv.de

WEINGARTEN**SINFONIE DES****WIDERSTANDS****Kultur- und****Kongresszentrum**

mit dem Sinfonieorchester
Trossingen

20 Uhr
T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

08. Sonntag**BAD SAULGAU****GUARNERI TRIO PRAG****Altes Kloster**

Klavier, Violine, Violoncello
19 Uhr

T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

MEMMINGEN**19. INTERNATIONALER****KAMMERCHOR-****WETTBEWERB****Kreuzherrnsaal**

mit int. Spitzenchören
20 Uhr

T: 08331-850173
www.memmingen.de

09. Montag**ISNY****SPITZENCHÖRE IM****ALLGÄU****Kirche St. Maria**

Konzert mit 2 internationalen
Chören

20 Uhr
T: 07562-9999050

www.isny.de

OBERMARCHTAL**FESTLICHES KONZERT****Münster**

mit Trompeten und Orgel
17 Uhr

OCHSENHAUSEN**SIRIUS QUARTET****Bibliothekssaal**

Dozentenkonzert
19 Uhr

T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsen-

hausen.de

14. Samstag**MEMMINGEN****KONZERT 1001 CANDLES****NIGHT****Kolbehaus**

Hits von Coldplay und
Imagine Dragons mit Streich-

quartett
19:30 Uhr

T: 08331-850172
www.live-emotions.de

OCHSENHAUSEN**ABSCHLUSSKONZERT****Bibliothekssaal**

Improvisation für Streicher
19 Uhr

T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsen-

hausen.de

WANGEN**TRIO-KONZERT****Weberzunft**

Violine, Violoncello, Klavier
11 Uhr

T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

15. Sonntag**ULM****7. KAMMERKONZERT****Theater Ulm**

11 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

19. Donnerstag**BAD SCHUSSENRIED****FESTLICHES KONZERT ZU****FRONLEICHNAM****Wallfahrtskirche****Steinhausen**

mit Orgel und Trompeten
16 Uhr

T: 07351-9401170
www.bad-schussenried.de

21. Samstag**BAD WURZACH****JAHRESKONZERT****Barocktreppenhaus im****Schloss**

mit Valerij Petasch (Klavier)
und Dominik Minsch (Schlag-

zeug)
19 Uhr

T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

22. Sonntag**MEERSBURG****LUPULUS TRIO****Neues Schloss, Spiegelsaal**

Werke von Mozart,
Brahms, Schubert

11 Uhr
www.meersburg.de

OCHSENHAUSEN**BLÄSERMATINEE****Bräuhauusaal**

des Sinfonischen
Jugendblasorchesters

10:30 Uhr
T: 07352-91100

www.landesakademie-ochsen-

hausen.de

RAVENSBURG**MATINEE ZUM****SOMMERANFANG****Ev. Stadtkirche Ravensburg**

sommerliches Barockkonzert
11:15 Uhr

www.ravensburg-evangelisch.de

24. Dienstag**WANGEN****KAMMERMUSIKFORUM****Weberzunft**

mit Schülern der JMS
Würtemb. Allgäu

19 Uhr | T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

25. Mittwoch**BAD WURZACH****#WITHLOVE****Salvatorerkolleg**

Chorkonzert des Vokal-

ensembles des Salvatorerkollegs
19 Uhr

T: 07564-949020
www.bad-wurzach.de

27. Freitag**BAD SCHUSSENRIED****DIE GEDANKEN SIND FREI****Kloster Schussenried**

Musik zum Bauernkrieg m. d.
Chorensemble St. Magnus

19 Uhr | T: 07583-9269140
www.ufrur.de

BAD WURZACH**MUSIK AUS DER ZEIT****DES BAUERNKRIEGS****Leprosenhau**

20 Uhr
T: 07564-302150

www.bad-wurzach.de

28. Samstag**MEMMINGEN****MUSIK ZUR MARKTZEIT****Kreuzherrnsaal**

mit Schülern der Sing- und
Musikschule

11 Uhr
T: 08331-850173

www.musik.memmingen.de

29. Sonntag**MEMMINGEN****KONZERT ZUM****PATROZINIUM ST.****JOHANN BAPTIST****Kirche St. Johann Baptist**

Gesang, Flöte, Orgel
17 Uhr

T: 08331-850172
www.memmingen.de

TUTTILINGEN**SOMMERMATINEE****Stadthalle**

mit dem Tuttlinger
Kammerorchester

11 Uhr
T: 07461-96627420

www.tuttlinger-hallen.de

DUO KONZERT

Feinheit und rhythmische Präzision

BAD WURZACH. Das diesjährige Jahreskonzert des bekannten Konzert-Pianisten Valerij Petasch findet am Samstag, 21. Juni, 19 Uhr im Barocktreppenhaus des Wurzacher Schlosses statt. In diesem Jahr ist des Pianisten Duo-Partner Dominik Minsch am Schlagzeug.



Valerij Petasch gilt als Virtuose am Konzertflügel.

Dominik Minsch ist Bad Wurzacher. Ab Herbst 2013 begann sein Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik in Mannheim, inzwischen ist er festes Mitglied des Saarländischen Staatsorchesters am Staatstheater Saarbrücken. Sein musikalisches Zuhause liegt zwar im Orchester, doch der Schlagzeuger ist ebenso leidenschaftlich in der Kammermusik aktiv - ob in kleineren Ensembles oder ebenso als Solist, was er im

Treppenhaus wieder mit buntem Programm von Solostücken wie auch in gemeinsamen Duo-Kompositionen hör- und sichtbar machen wird. Valerij Petasch wird Klassik in Bestform bieten, ebenso wie Eigenkompositionen.

SPITALHOF SERENADE

Musikalische Reise durch die Zeit

BIBERACH. Beim traditionellen Serenadenkonzert am 4. Juli, um 20 Uhr möchte die Stadtkapelle Biberach ihre Zuhörer gern auf eine musikalische Weltreise mitnehmen.

Im stimmungsvollen Ambiente des Spitalhofes bieten die rund 70 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung ihres Dirigenten Simon Föhr ein vielfältiges Programm - von klassischer Musik über Jazz, Rock und afrikanische Klänge bis hin zu wohl bekannten schwäbischen Weisen. Unterstützt wird die Stadtkapelle diesmal vom Männergesangsverein Frohsinn Biberach, mit dem gemeinsam drei Musikstücke aufgeführt werden. Das Publikum kann sich auf ein schwungvolles und unterhaltsames Sommerkonzert freuen!

➤ www.mvbiberach.de



STADT- LAND- UND Heimatsfeste

BLIX zeigt kurz und bündig, wo etwas los ist, wo welches Fest jede Menge Spaß verspricht. Mehr und noch ausführlichere Informationen bietet wie gewohnt unser umfangreicher Veranstaltungskalender mit mehreren hundert aktuellen Einträgen. Damit der Kalender auch immer das Neueste parat hält, Termine bis 15. Juli an: termine@blix.info

ALTSHAUSEN

26. bis 27.07.2025

MARKTPLATZFEST

Marktplatz

www.altshausen.de

AULENDORF

13. bis 16.06.2025

MAIFEST

Münchenreute

Fr. 18 Uhr,

Sa. 14 Uhr,

So. 11 Uhr, Mo. 16 Uhr

www.aulendorf.de

22.06.2025

DORFFEST

TANNHAUSEN

Dorfgemeinschaftshaus

Tannhausen

18 Uhr

www.aulendorf.de

16. bis 17.08.2025

SCHLOSS- UND

KINDERFEST

Innenstadt

großes Stadtfest mit

Flohmarkt

www.aulendorf.de

BAD SAULGAU

27. bis 21.07.2025

BÄCHTLEFEST

Innenstadt

Do. mit traditionellem

Fassanstich

www.baechtelfest-badsaulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

13. bis 15.06.2025

GARTENFEST

STEINHAUSEN

Festplatz

Steinhausen

mit dem MV Steinhausen-

Muttensweiler

21. bis 22.06.2025

KÜRNACHER

DAMPFFEST

Museumsdorf

Kürnberg

Technologie des

19. Jahrhunderts

T: 07351-526790

10 Uhr

www.museumsdorf-kuernbach.de

28. bis 29.06.2025

PARKFEST

vor dem

Kloster Schussenried

mit Live-Musik,

Sa. 18 Uhr + So. 11 Uhr

www.bad-schussenried.de

Kürnberg Dampffest

21. & 22.06.



Museumsdorf-
Kürnberg.de

18. bis 22.09.2025

MAGNUS-,

HEIMAT- UND

KINDERFEST

Innenstadt

und Stadthalle

www.magnusfest.com

27.09.2025

SCHUSSENRIEDER

OKTOBERFEST

Brauereigaststätte und

Bierkrugstadel

18 Uhr

www.schussenrieder.de

BAD WALDSEE

27. bis 29.06.2025

BURGGRAFENFEST

Burghof,

Michelwinnaden

mit Comedy-Duo Kächeles

am 28.06.

www.michelwinnaden.de

06.07.2025

BRUNNENFEST

Dorfplatz Reute

www.mv-reute-gaisbeuren.de

02. bis 03.08.2025

ALTSTADT- UND

SEENACHTFEST

Altstadtbereich

www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH

01.06.2025

47. TRADITIONELLES

FRÜHLINGSFEST

Zeltplatz Dietmanns

9 Uhr

www.bad-wurzach.de

11.07.2025

HEILIG-BLUT-FEST

Gottesberg

große Reiterprozession

www.bad-wurzach.de

12. bis 13.07.2025

SOMMERFEST

UNTERSCHWARZACH

Festgelände bei der Turn-

und Festhalle

www.mv-usa.de

30. bis 31.08.2025

GROSSES STADTFEST

Innenstadt

www.bad-wurzach.de

BAIENFURT

18. bis 20.07.2025

MARKTPLATZFEST

Marktplatz

www.mv-baierfurt.de

BIBERACH

18. bis 27.07.2025

BIBERACHER

SCHÜTZENFEST

Altstadt und Gigelberg

www.biberacher-schuetzenfest.com

BLAUBEUREN

26.07.2025

HIRSCHGASSENFEST

Hirschgasse

mit Musik und buntem

Programm

17 Uhr

www.blaubeuren.de

BURGRIEDEN

12. bis 13.07.2025

DORFFEST

Rathausplatz

www.burgrieden.de

EBERSBACH-MUSBACH

01. bis 04.08.2025

STÖCKLEFEST

Festzelt in Musbach

www.ebersbach-musbach.de

FISCHBACH

07. bis 09.06.2025

PFINGSTFEST

Gemeindehalle

Sa. 21 Uhr, So. + Mo. 11 Uhr

www.mv-fischbach.de

FRIEDRICHSHAFEN

05. bis 06.07.2025

INTERKULTURELLES

STADTFEST

Uferpromenade

www.friedrichshafen.de

17. bis 21.07.2025

SEEHASENFEST

Uferanlagen

www.seehasenfest.de

HAYINGEN

25. bis 27.07.2025

STADTFEST

Altstadt

www.hayingen.de

HERBERTINGEN

26. bis 27.07.2025

ANGERFEST

Festplatz beim

Feuerwehrhaus

mit Kunsthandwerkerschau

und Oldtimerschau

www.herbertingen.de

HOCHDORF

19. bis 21.06.2025

DORFFEST

Dorfplatz

www.hochdorf-musikverein.de

HOHENTENGEN

31.05. bis 02.06.2025

HEIMATFEST

Völkofen

www.hohentengen-online.de

INGOLDINGEN

07. bis 09. Juni

WALDFEST

Buchhalde

mit Programm und

Live-Musik

Sa. 20 Uhr, So. 11 Uhr,

Mo. 10:30 Uhr

www.musikverein-ingoldingen.de

ISNY

03. bis 06.07.2025

MUSIKFEST

ROHRDORF

Rohrdorf

Fest anlässlich 100 Jahre

Musikkapelle Rohrdorf

www.blasmusik-rv.de

11. bis 14.07.2025

KINDER- UND

HEIMATFEST

Festplatz am Rain

mit Festzelt, Vergnügungs-

park, großer Festzug

www.isny.de

KEMPTEN

09. bis 17.08.2025

ALLGÄUER

FESTWOCHE

Residenzhof und

Innenstadt

www.festwoche.com

KISSLEGG

05.07.2025

SCHLOSS- UND

STRASSENFEST

Innenstadt

www.kisslegg.de

KONSTANZ

30.07. bis 02.08.2025

WEINFEST

Sankt-Stephans-Platz

Weingenuss, Live-Musik,

Beisammensein

www.konstanzenweinfest.de

06. bis 08.08.2025

STADTGARTENFEST

Stadtgarten

www.konstanz-info.com

09.08.2025

SEEHASENFEST

Uferpromenade

www.seenachtfest.de

KRESSBRONN

21.09.2025

KRESSBRONNER

STRASSENFEST

Ortskern

mit Flohmarkt

www.kressbronn.de

LANGENARGEN

01. bis 03.08.2025

UFERFEST

Uferpromenade

www.tourismus-langenargen.de

LANGENAU

25. bis 27.07.2025

KINDERFEST

Festplatz

auf der Reutte

www.langenau.de

LANGENENSLINGEN

26.07.2025

SCHWEBEFEST

Festplatz

Dürrenwaldstetten

www.schwebefestverein.de

</

SIGMARINGEN

28. bis 29.06.2025

STADTFESTInnenstadt
www.sigmaringen.de**TETTANG**

04. bis 06.07.2025

MONTFORTFEST

Schlosspark Neues

Schloss

Kinder- & Heimatfest

www.tettang.de

ULM

05.07.2025

ULMER ALTSTADTFEST

Fischerplätze

11 Uhr

www.ulm.de

11. bis 27.07.2025

ULMER VOLKSFEST

Festplatz Friedrichsau

www.ulmer-volksfest.de

21.07.2025

SCHWÖRMONTAG

Münsterplatz

mit Wasserfestzug

„Nabada“ um 16 Uhr

www.schwuermontag.com

30.07. bis 16.08.2025

ULMER WEINFEST

Südlicher Münsterplatz

17 Uhr

www.ulmcity.de

UNLINGEN

05. bis 07.07.2025

ULRICHSFEST

Festplatz Uigendorf

www.unlingen.de

26. bis 28.07.2025

ANNAFEST

Festplatz Unlingen

www.unlingen.de

UTTENWEILER

27. bis 28.06.2025

SOMMERFEST

Turn- und Festhalle

mit Flohmarkt

www.uttweiler.de

VÖHRINGEN

11. bis 13.07.2025

STADTFEST

Festplatz

www.voehringen.de

WANGEN

24. bis 27.07.2025

KINDER-**UND HEIMATFEST**

Altstadtbereich

www.kinderfest-wangen.de

08. bis 10.08.2025

BURGFEST

Burgruine

Neuravensburg

www.burgfest-neuravensburg.de

WEINGARTEN

11. bis 15.07.2025

WELFENFEST

Innenstadt

mit Welfentheater

www.welfenfest.de

WEISSENAU

11. bis 13.07.2025

HEIMAT-**UND KINDERFEST**

Kirchplatz

und Umgebung

www.kinderfest-weissenau.de

WOLPERTSWENDE

13. bis 15.06.2025

DORFFEST

am Sportplatz

www.wolpertswende.de

01. Sonntag**BAD SCHUSSENRIED
SERENADENKONZERT**

vor dem Kloster Schus-

senried

mit der Stadtkapelle

Aulendorf

19 Uhr

T: 07351-9401170

www.bad-schussenried.de

04. Mittwoch**BAD SAULGAU
SOMMERABEND-
KONZERT**

Marktplatz

mit dem Musikverein

Ebersbach

19 Uhr

T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

ISNY**SOMMERABEND-
KONZERT**

Kurpark

mit der Musikkapelle

Christazhofen

19 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

WEINGARTEN**PROMENADENKONZERT**

Stadtgarten

mit der BigBand des

Stadtorchesters RV

19:30 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

05. Donnerstag**RAVENSBURG****RATHAUSKONZERT**

Marienplatz Süd

mit dem Stadtorchester

Ravensburg

19:30 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

WANGEN**SOMMERABEND-
KONZERT**

Stadtmauer an der

Eselmühle

mit der Musikkapelle Leupolz

19:30 Uhr

T: 07522-74211

www.wangen.de

06. Freitag**BAD BUCHAU
MARKTPLATZKONZERT**

Marktplatz

mit der Musikkapelle

Oggelshausen

19:30 Uhr

T: 07582-808180

www.bad-buchau.de

BAD WALDSEE**SOMMERABEND-
KONZERT**

Rathausplatz

mit dem Musikverein

Reute-Gaisbeuren

19:30 Uhr

T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

LEUTKIRCH**STANDKONZERT**

Marktplatz /

Gänsbühl

mit der Musikkapelle

Schloß Zeil

19:30 Uhr

T: 07561-87154

www.leutkirch.de

08. Sonntag**BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-
KONZERT**

Musikpavillon beim

Kurhaus

mit der Musikkapelle Arnach

10:30 Uhr

T: 07564-302150

www.bad-wurzach.de

LEUTKIRCH**VERSTEHEN SIE BRASS?**

Bocksaal

Blechmusik

20 Uhr | T: 07561-87154

www.larifari-ev.de

09. Montag**BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-
KONZERT**

Musikpavillon beim

Kurhaus

mit der Musikkapelle

Ellwangen

10:45 Uhr

T: 07564-302150

www.bad-wurzach.de

11. Mittwoch**BAD SAULGAU
SOMMERABEND-
KONZERT**

Marktplatz

mit den Ringenburg

Musikanten

19 Uhr | T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

ISNY**SOMMERABEND-
KONZERT**

Kurpark

mit der Musikkapelle Gestraz

19:30 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

WEINGARTEN**PROMENADENKONZERT**

Stadtgarten

mit den Burgspatzen

Fronhofen

19:30 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

12. Donnerstag**WANGEN****SOMMERABEND-
KONZERT**

Stadtmauer an der

Eselmühle

mit der Musikkapelle

Ratzenried

19:30 Uhr | T: 07522-74211

www.wangen.de

13. Freitag**BAD WALDSEE
SOMMERABEND-
KONZERT**

Rathausplatz

mit dem Musikverein

Molperschhaus

19:30 Uhr

T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

LEUTKIRCH**STANDKONZERT**

Marktplatz / Gänsbühl

mit der Jugendkapelle

Leutkirch-Achtal

19:30 Uhr

T: 07561-87154

www.leutkirch.de

15. Sonntag**BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-
KONZERT**

Musikpavillon beim

Kurhaus

mit der Musikkapelle Ellwangen

10:30 Uhr

T: 07564-302150

www.bad-wurzach.de

16. Montag**BAD WALDSEE
JAGDHORNBLASEN
Jagdhütte am Wildgehege
Tannenbühl**

mit Infos zu Jagd und Wild

19:30 Uhr

T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

18. Mittwoch**BAD SAULGAU
SOMMERABEND-
KONZERT**

Marktplatz

mit dem Senioren Orchester

Sigmaringen

19 Uhr | T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

ISNY**SOMMERABEND-
KONZERT**

Kurpark

mit der Musikkapelle Kreuzthal

19:30 Uhr | T: 07562-9999050

www.isny.de

WEINGARTEN**PROMENADENKONZERT**

Stadtgarten

mit den Durlsbacher

Musikanten

19:30 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

19. Donnerstag**AULENDORF
ALPENKLÄNGE IM
HOFGARTENPARK**

Hofgartenpark

mit den Aulendorfer

Alphornbläsern

16 Uhr

T: 07525-934203

www.aulendorf.de

BAD SCHUSSENRIED**FRÜHSCHOPPEN-
KONZERT**

Kath. Gemeindehaus

der Stadtkapelle

Bad Schussenried

11 Uhr

T: 07351-9401170

www.bad-schussenried.de

WANGEN**SOMMERABEND-
KONZERT**

Stadtmauer an der

Eselmühle

mit der Musikkapelle Pfärrich

19:30 Uhr

T: 07522-74211

www.wangen.de

20. Freitag**BAD BUCHAU
MARKTPLATZKONZERT**

Marktplatz

mit der Musikkapelle

Betzenweiler

19:30 Uhr

T: 07582-808180

www.bad-buchau.de

**BAD WALDSEE
SOMMERABEND-
KONZERT**

Rathausplatz

mit den

Stadtkapellen Oldies

19:30 Uhr

T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

LEUTKIRCH**STANDKONZERT**

Marktplatz / Gänsbühl

mit der Musikkapelle

Muthmannshofen

19:30 Uhr

T: 07561-87154

www.leutkirch.de

21. Samstag**BAD WALDSEE****55 JAHRE FANFARENZUG**

Rathausplatz & Stadthalle

mit Sternmarsch, Festakt und

Jubiläumsparty

16 Uhr

T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

22. Sonntag**BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-
KONZERT**

Musikpavillon beim

01. Sonntag**BLAUSTEIN
REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG**Theater*ei* HerrlingenSolo von Ferdinand von Schirach
17 UhrT: 01522-8985800
www.theater*ei*.de**MEMMINGEN
DAS ABSCHIEDSDINNER**

Landestheater Schwaben

Komödie
19 UhrT: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de**RAVENSBURG
ADDNFAHRER –
"LAUSBUAM
GSCHICHT" N"**Konzert*haus*Comedy
18 Uhr

www.ravensburg.de

**ULM
LE PETIT PAUVRE
D'ASSISE**

Theater Ulm

fünf lyrische Episoden
19 UhrT: 0731-1614444
www.theater-*ulm*.de**IM FLUSS
Donauschwäbisches
Zentralmuseum**Stück des Teatro International
19:30 UhrT: 0731-962540
www.dzm-museum.de**02. Montag****ULM
SATURDAY NIGHT FEVER**

Mephisto Kino

Musical
19:30 UhrT: 0731-1614444
www.theater-*ulm*.de**03. Dienstag****MEMMINGEN
UNTERWERFUNG**

Landestheater Schwaben

nach dem Roman von Michel Houellebecq
19:30 UhrT: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de**TUTTILINGEN**

DIE WELLE

Stadthalle

Gesellschaftskritisches Drama
9:30 UhrT: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de**04. Mittwoch****MEMMINGEN
UNTERWERFUNG**

Landestheater Schwaben

nach dem Roman von Michel Houellebecq
19:30 UhrT: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de**CHIFFREN
Landestheater Schwaben**Schauspiel von Dawn King
19:30 UhrT: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de**NEU-ULM****THE SILENCE –****DAS SCHWEIGEN**

Theater Neu-Ulm

Drama von Falk Richter

18:30 Uhr

T: 0731-553412

www.theater-neu-*ulm*.de**WANGEN****ZIRKUS KRONE –****"FARBENSPIEL"**

ehem. Landesgartenschau

Parkplatz Süd

der größte Zirkus der Welt,

tägl. bis 9.6.

T: 08954-58000

www.circus-krone.com

05. Donnerstag**KEMPTEN****SINN FÜR UNSINN**Allgäu*halle*

Musikkabarett mit Stefan

Hunstein und Bernd Lhotzky

20 Uhr

www.klecks.de

LINDAU**TANGO DE AMOR**

Theater Lindau

Musiktheater

19:30 Uhr

T: 08382-9113911

www.kultur-lindau.de

MEMMINGEN**CHIFFREN**

Landestheater Schwaben

Schauspiel von Dawn King

19:30 Uhr | T: 08331-94590

www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG**KOCH | BRETZEL |****MANGOLD – 'S TRIFFT****SICH GUET!**Kultur*Gut* Ittenbeuren

Mundart und Musik

19 Uhr

www.kulturgut-ittenbeuren.de

FABI ROMMEL –**"DAHEIM"**Konzert*haus*

Stand-Up Comedy

20 Uhr

www.ravensburg.de

ULM**WIRF DEINE ANGST IN****DIE LUFT****ROXY**

Aufführung des HEYOKA

Jugendensembles

19 Uhr

T: 0731-968620

www.roxy-*ulm*.de**06. Freitag****BAD WALDSEE****HOLGER PAETZ – "AUCH****VEGANER VERWELKEN"**

Haus am Stadtsee

Kabarett

20 Uhr

T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

BLAUSTEIN**DAS ZUGSUNGLÜCK**Theater*ei* Herrlingen

Schauspielkabarett mit dem

Duo Hart auf Hart

19 Uhr

T: 01522-8985800

www.theater*ei*.de**MEMMINGEN****DAS ABSCHIEDSDINNER**

Landestheater Schwaben

Komödie

20 Uhr

T: 08331-94590

www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM**THE SILENCE –****DAS SCHWEIGEN**

Theater Neu-Ulm

Drama von Falk Richter

19 Uhr

T: 0731-553412

www.theater-neu-*ulm*.de**ULM****LE PETIT PAUVRE****D'ASSISE**

Theater Ulm

fünf lyrische Episoden

19:30 Uhr

T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**LE PETIT PAUVRE****D'ASSISE**

Theater Ulm

fünf lyrische Episoden

20 Uhr

T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**VÖHRINGEN****HILLU'S HERZDROPFA**

Wolfgang-Eychmüller-Haus

schwäbisches Kabarett

20 Uhr

www.voehringen.de

07. Samstag**BAD BUCHAU****CRIMINAL DINNER**

Badstube

im Kurzentrum

Mafia-Krimi und Menü

18 Uhr

T: 07582-8001247

www.bad-buchau.de

MEMMINGEN**DIE BAUERNOPER 2025**

Maximilian-Kolbe-Haus

Musiktheater

20 Uhr

T: 08331-850172

www.memmingen.de

NEU-ULM**THE SILENCE –****DAS SCHWEIGEN**

Theater Neu-Ulm

Drama von Falk Richter

19 Uhr

T: 0731-553412

www.theater-neu-*ulm*.de**RAVENSBURG****ALTE LIEBE**

Theater

Ravensburg

Tragikomödie

20 Uhr

T: 0751-23364

www.theater-ravensburg.de

ULM**PRIMA FACIE**

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller

19:30 Uhr

T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**SATURDAY NIGHT FEVER**

Wilhelmsburg

Musical

20:30 Uhr

T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**08. Sonntag****ULM****MUSIKALISCHE****IMPRESSIONEN****UND BLÜHENDE****IMPROVISATIONEN**

Museum

Brot und Kunst

11 Uhr

T: 0731-140090

www.museumbrotundkunst.de

11. Mittwoch**BAIENFURT****ULI BOETTCHER –****"HERR DER ZWINGE"**

Hoftheater

Baienfurt

Kabarett

20:15 Uhr

T: 0751-56150630

www.hoftheater.org

ULM**LE PETIT PAUVRE****D'ASSISE**

Theater Ulm

fünf lyrische Episoden

20 Uhr

T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**12. Donnerstag****BAIENFURT****INGRID KÜHNE –****"VON LIEBE ALLEIN WIRD****AUCH KEINER SATT"**

Hoftheater

Baienfurt

Kabarett

20:15 Uhr

T: 0751-56150630

www.hoftheater.org

ULM**SATURDAY NIGHT FEVER**

Wilhelmsburg

Musical

20:30 Uhr

T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**13. Freitag****BAIENFURT****ULI BOETTCHER –****"HERR DER ZWINGE"**

Hoftheater

Baienfurt

Kabarett

20:15 Uhr

T: 0751-56150630

www.hoftheater.org

BLAUSTEIN**REGEN. EINE****LIEBESERKLÄRUNG**Theater*ei* Herrlingen

Solo von Ferdinand von

Schirach

19 Uhr

T: 01522-8985800

www.theater*ei*.de**RAVENSBURG****ZIRKUS KRONE –****"FARBENSPIEL"**

Freigelände

Oberschwaben*halle*

der größte Zirkus der Welt,

tägl. 22.6.

T: 08954-58000

www.circus-krone.com

ULM**LE PETIT PAUVRE****D'ASSISE**

Theater Ulm

fünf lyrische Episoden

20 Uhr

T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**14. Samstag****BLAUSTEIN****REGEN. EINE****LIEBESERKLÄRUNG**Theater*ei* Herrlingen

Solo von Ferdinand von

Schirach

20 Uhr

T: 01522-8985800

www.theater*ei*.de**ULM****PRIMA FACIE**

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller

19:30 Uhr

T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**SATURDAY NIGHT FEVER**

Wilhelmsburg

Musical

20:30 Uhr | T: 0731-1614444

www.theater-*ulm*.de**15. Sonntag****BLAUSTEIN****REGEN. EINE****LIEBESERKLÄRUNG**Theater*ei* Herrlingen

Solo von Ferdinand von Sch

MEMMINGEN
**DIE KONSERVENDOS-
 MENSCHEN**
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Drama von Edward Bond
 19 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

ULM
**LE PETIT PAUVRE
 D'ASSISE**

Theater Ulm
 fünf lyrische Episoden
 20 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

27. Freitag

BAIENFURT
**TONI & MAX UTHOFF –
 "EINER ZU VIEL"**

Hoftheater Baienfurt
 Generationen-Kabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BLAUSTEIN
**MEINE GENIALE
 FREUNDIN**

Theaterei Herrlingen
 nach dem Roman von Elena
 Ferrante, Teil 2
 19 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterei.de

MEMMINGEN
**DIE KONSERVENDOS-
 MENSCHEN**

Junges Landestheater
 Schwaben
 Drama von Edward Bond
 19 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
DON QUIJOTE
 Theater Ravensburg
 Komödie (Open Air)
 20 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

SONTHEIM
**RESIS KABARETT
 Dampfsäg**

20 Uhr
 T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

ULM
ANTIGONE
 Theater Ulm
 Schauspiel
 19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

SATURDAY NIGHT FEVER
 Wilhelmsburg
 Musical
 20:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

28. Samstag

BIBERACH
DIE GÄNSEMAGD
 Stadthalle
 Schützentheater
 19 Uhr
 T: 07351-76300
www.biberacher-schuetzenfest.com

BLAUSTEIN
**MEINE GENIALE
 FREUNDIN**
 Theaterei Herrlingen
 nach dem Roman von Elena
 Ferrante, Teil 2
 20 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterei.de

UFFRUR!

**»500 Jahre
 Bauernkrieg«**
 bis 5. Oktober
 Kloster Schussenried
uffrur.de

MEMMINGEN
**DIE KONSERVENDOS-
 MENSCHEN**
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Drama von Edward Bond
 20 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
DON QUIJOTE
 Theater Ravensburg
 Komödie (Open Air)
 20 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ravensburg.de

ULM
PRIMA FACIE
 Landgericht
 Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

SATURDAY NIGHT FEVER
 Wilhelmsburg
 Musical
 20:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

29. Sonntag

BIBERACH
DIE GÄNSEMAGD
 Stadthalle
 Schützentheater
 19 Uhr
 T: 07351-76300
www.biberacher-schuetzenfest.com

BLAUSTEIN
**MEINE GENIALE
 FREUNDIN**
 Theaterei Herrlingen
 nach dem Roman von Elena
 Ferrante, Teil 2
 17 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterei.de

ULM
SATURDAY NIGHT FEVER
 Wilhelmsburg
 Musical
 20:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

30. Montag

BIBERACH
DIE GÄNSEMAGD
 Stadthalle
 Schützentheater
 19 Uhr
 T: 07351-76300
www.biberacher-schuetzenfest.com

GALERIE IN DER BADSTUBE

Farbgewaltige Ölgemälde

WANGEN. Eine launige Vernissage haben die Besucherinnen und Besucher im Giebelsaal der Badstube zur Ausstellung von Christopher Lehmppfuhl erlebt. Die Schau unter dem Titel „Mit allen Sinnen“ zeigt noch bis 20. Juli Ölbilder und Aquarelle aus dem Bestand von Ewald Schrader Galerie in Schloss Mochental.

Die Motive findet Christopher Lehmppfuhl in Städten ebenso wie in der freien Natur. Die Schau in Wangen zeigt aussagekräftige Beispiele dafür, wie im Marschland, im Schwarzwald oder in Hamburg, St. Moritz, Lüneburg und anderen. Daneben hängen auch ein paar kleine Ansichten aus Wangen, die er an kalten Januartagen 2003 in der Herrenstraße und am Marktplatz malte. Jene, die jetzt in der Badstube hängen, sind private Leihgaben für die Ausstellung. Betrachtet man die Ölgemälde des Berliner Künstlers, so wird deutlich, was mit dem Titel „Mit allen Sinnen“ gemeint ist. Der Künstler geht schon lange nicht mehr mit dem Pinsel zu Werke. Er liebt den unmittelbaren Kontakt und trägt die Farbe mit den Händen auf. Sehenswert! ➤ www.galerie-schrade.de



V.r.: Christopher Lehmppfuhl, Ewald Schrader und OB Michael Lang bei der Vernissage.

SPARKASSEN G A L E R I E R A V E N S B U R G

Betrunkene Zauberei

RAVENSBURG. Die Sparkassengalerie in Ravensburg präsentiert vom 2. Juni bis 25. Juli 2025 Werke der Berliner Künstlerin Gabriele Basch in der Ausstellung "Drunken Wizard". Prof. Dr. Martin Oswald führt an der Vernissage am Montag 2. Juni 2025 um 19 Uhr in die Ausstellung ein.

Gabriele Basch hat eine einzigartige Methode entwickelt, um Malerei, Zeichnung, Fläche und Raum zu verbinden. Ausgangspunkt ist eine freie gestische Malerei, auf die sie mit dem Cuttermesser reagiert – Einschnitte durchbrechen die Oberfläche und schaffen eine Verbindung zum Raum dahinter. Auch die farbige Gestaltung der Rückseiten ihrer Werke intensiviert das Zusammenspiel von Licht und Farbe. Ihre Arbeiten kombinieren grafische und malerische Elemente, spielen mit Farben, Linien und Mustern, die an Pflanzliches, Organisches oder Fraktale erinnern. Baschs Werke besitzen eine einzigartige „Bilderschrift“, eine Kalligrafie ohne Schlüssel, die jeder Betrachter selbst entschlüsseln kann. Sie laden ein, die Grenzen zwischen Malerei, Plastik und Licht neu zu erkunden. Der „Wizard“ im Ausstellungstitel verweist auf die Manipulation von Weltbildern – eine subtile Warnung vor blinder Akzeptanz. ➤ www.ksk-rv.art



Bonyard Party, Gabriele Basch

Z E P P E L I N M U S E U M

Bild und Macht im Fokus

FRIEDRICHSHAFEN. Wie transportieren Bilder Macht? Wie tragen sie zur Konstruktion von Geschichte bei? Wie manipulieren sie uns? Die Ausstellung „Bild und Macht. Zeppelin-Fotografie im Fokus“ untersucht vom 6. Juni 2025 bis 12. April 2026 erstmals umfassend den Zeppelin als Motiv in der Fotografie.

Sie setzt damit einen neuen Ausgangspunkt in der Auseinandersetzung mit der visuellen Geschichte des Luftschiffs und zeigt, wie das Bild des Zeppelins im Kaiserreich, der Weimarer Republik und der NS-Diktatur als Werkzeug politischer Propaganda eingesetzt wurde. Als Sinnbild für die Eroberung des Himmels, technologische Überlegenheit, militärische Macht und globale Vernetzung wurde es zum Träger eines imperialen Machtanspruchs. Anhand dieser gezielten medialen Inszenierung stellt das Zeppelin Museum die hochaktuelle Frage nach der Macht der Bilder. Zeitgenössische Künstler greifen das historische Bildmaterial auf und arbeiten mit dem Bildarchiv des Museums. ➤ www.zeppelin-museum.de



Foto: Rolf Carl

Zu sehen sind beeindruckende Aufnahmen der Luftschiffe aus verschiedenen Epochen.

ACHBERG

bis 29.06.2025
MUT!
Schloss Achberg
Werke von Käthe Kollwitz
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

ALBSTADT

bis 28.01.2026
OTTO DIX – „ALPHA OMEGA“
Kunstmuseum Albstadt
Jubiläumsschau, der komplette Bestand des Künstlers
T: 07431-1601491
www.kunstmuseumalbstadt.de

AULENDORF

bis 06.01.2026
DIE GROSSE WELT VON PLAYMOBIL
Schloss Aulendorf
Familienausstellung
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
bis 15.09.2026
50 JAHRE 50 BILDER
Stadtpark
Naturfotografie
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

bis 01.11.2025
„ZEITENWANDEL. ALS EUROPA WURDE ...“
Federseemuseum
Wandel Europas am Ende der Steinzeit
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

bis 17.08.2025
DEM PARADIES ENTGEGEN
Städtische Galerie Fähre
Tanz, Fotografie, Installation, Malerei, Cyanotypie
www.bad-saulgau.de
22.06. bis 27.07.2025
KUNST TRIFFT GESCHICHTE
Haus Lebensged(i)er, Moosheim
Kunst zum Thema Bauernkrieg
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

bis 28.06.2025
DAS HEILIGE GRAB
St. Magnuskirche
barockes Kulissentheater
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
bis 05.10.2025
UFFRUR! UTOPIE UND WIDERSTAND IM BAUERNKRIEG 1524/25
Kloster Schussenried
große Landesausstellung
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE

bis 01.03.2026
VIVA CASANOVA!
Erwin Hymer Museum
Reisen im Rausch des Rokoko
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

bis 15.06.2025
ULRIKE DONIÉ – „KREISLÄUFE“
kleine galerie
Malerei und Objekte
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
bis 20.07.2025
JOHANNES PFEIFFER – „IM ATEM DER FREIHEIT“
Museum
im Kornhaus
eine künstlerische Reflektion
www.museum-im-kornhaus.de

BAD WURZACH

bis 20.06.2025
DAGMAR KOLB – „GLÜCK IST JETZT“
Stadtbücherei,
Maria Rosengarten
abstrakte Kunst mit Acryl, Aquarell, Öl
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de
27.06. bis 22.08.2025
CLAUDIA WIEBE – „FARBEN DES LEBENS“
Stadtbücherei,
Maria Rosengarten
Malerei, abstrakte Kunst
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

BIBERACH

bis 27.06.2025
HENNING EICHINGER, YVONNE KENDALL – „RESONANZEN“
Galerie der Stiftung S BC – pro arte
Malerei, Objektkunst, Installation
T: 07351-5703319
www.sbc-pro-arte.de
bis 19.10.2025
LIEBHERR – IDEEN WERDEN WIRKLICHKEIT
Museum Biberach
alles zum Thema Liebherr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
bis 29.06.2025
VOGELSCHAU
Komödienhaus
Aquarellfarbe, Druckgrafik, Collage
T: 07351-24775
www.kunstverein-biberach.de

BLAUBEUREN

bis 14.06.2025
BIANCA VAN DER HUDEN
Zum fröhlichen Nix
Natur- und Landschaftsmalerei
T: 07344-952854
www.zumnix.de
01.06.2025
URGELWALT & FARBENPRACHT
Kirchplatz
Open-Air-Kunstaussstellung
13:30
www.blaubeuren.de

BURGRIEDEN

bis 15.06.2025
IL FAUT CULTIVER NOTRE JARDIN
Museum Villa Rot
eine Reise in den Garten
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

EHINGEN

bis 29.06.2025
OTTO H. HAJEK – „SCHLÜSSELWERKE“
Galerie Schrade,
Schloss Mochental
abstrakter Maler, Grafiker und Bildhauer
T: 07375-418
www.galerie-schrade.de
bis 06.07.2025
VON ERDE, WASSER UND FEUER
Städtische Galerie Ehingen
Werke Rudi Weiss und Joachim Lambrecht
T: 07391-7714375
www.galerie.ehingen.de
bis 17.08.2025
ERICH HECKEL
Galerie Schrade,
Schloss Mochental
Holzschnitte, Aquarelle, Leinwände
T: 07375-418
www.galerie-schrade.de

FRIEDRICHSHAFEN

06.06. bis 12.04.2026
BILD UND MACHT
Zeppelin Museum
Zeppelin-Fotografie im Fokus
T: 07541-38010
www.zeppelin-museum.de

GAIENHOFEN

bis 15.06.2025
NORBERT JACQUES – „MIT LUST GELEBT AM BODENSEE“
Hesse Museum
Leben und Werk des Schriftstellers
T: 07735-440949
www.hesse-museum-gaienhofen.de

ISNY

bis 15.08.2025
OPELIAS
SCHATTENTHEATER
Kunsthalle im Schloss
Illustrationen von Friedrich Hechelmann
T: 07562-9999050
www.isny.de
bis 29.06.2025
STEFAN ROHRER – „GRAN TURISMO“
Städtische Galerie im Schloss
plastische Arbeiten, Installationen, Objektkunst
T: 07562-9999050
www.isny.de
bis 31.10.2025
ARTENREICH
Haus Tanne
Naturvielfalt Westallgäu
T: 07562-9999050
www.isny.de
bis 08.08.2025
JÄGER DER NACHT
Sparkassenfiliale
Fledermaus-Ausstellung
T: 07562-9999050
www.isny.de

KISSLEGG

bis 26.10.2025
KLAUS PRIOR – „UNA LUNA STORIA“
Neues Schloss
Ausstellung zum 80. Geburtstag
www.kisslegg.de

LANGENARGEN

bis 02.11.2025
WEGE DER ABSTRAKTION
Museum
Langenargen
Werke von Hilde Broër und Otto Valentin
www.museum-langenargen.de

LAUPHEIM

bis 26.10.2025
DORIS GENKINGER – „DENNOCH!“
Museum zur Geschichte von Christen und Juden
Malerei
T: 07392-968000
www.museum-laupheim.de

LEUTKIRCH

bis 05.10.2025
FREI WOLLEN WIR SEIN
Gotisches Haus und Museum im Bock
Moderne Kunst und das Jahr 1525
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

LINDAU

bis 11.01.2026
HUNDERTWASSER – „DAS RECHT AUF TRÄUME“
Kunstmuseum Lindau
Hundertwassers Werk in seiner Vielfalt
www.kultur-lindau.de
bis 25.10.2025
MITEINANDER
VHS und St. Stephan Kirche
Werke von 20 verschiedenen Künstlern
www.lindau-evangelisch.de

MEERSBURG

bis 29.06.2025
AUS EINER ANDEREN WELT
Rotes Haus
Objekte einer fantastischen Flora und Fauna
T: 07532-494129
www.bodenseekreis.de

MEMMINGEN

bis 05.10.2025
KLUFTINGERS GEHEIMNIS
Stadtmuseum
eintauchen in die Welt der Allgäu-Krimis
T: 08331-850172
www.memmingen.de
bis 05.10.2025
GILIO CAMAGNI: 1525 – DER AUFTAND
Museen
im Antonierhaus
Graphic Novel zum Thema Bauernkrieg
www.memmingen.de
bis 05.10.2025
FREY SEYEN UND WÖLLEN SEIN
MEWO
Kunsthalle
Ausstellung zu Freiheit und gesellschaftlicher Verbesserung
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

bis 26.10.2025
FREIHEIT ZUM TRÄUMEN
MEWO
Kunsthalle
Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
bis 19.10.2025
PROJEKT FREIHEIT – MEMMINGEN 1525
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Geschichtsausstellung
www.memmingen.de

bis 14.09.2025
VERBORGENE GESCHICHTEN: MEMMINGEN IM WANDEL
Stadtmuseum
Stadtgeschichte entdecken
T: 08331-850134
www.stadtmuseum-memmingen.de
bis 13.07.2025
DIETER REHM – „LET'S START HERE“
MEWO
Kunsthalle
Fotokünstler
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
bis 14.09.2025
12 ARTIKEL-WEG
Stadtmuseum
die Wurzeln der Freiheitsrechte entdecken
T: 08331-850134
www.stadtmuseum-memmingen.de

bis 14.09.2025
FORELLE BLAU
Stadtmuseum
125 Jahre Fischertagsverein Memmingen
T: 08331-850134
www.stadtmuseum-memmingen.de
bis 09.06.2025
FRAUEN. LEBEN. FREIHEIT.
Madlenerhaus
Malerei, Zeichnung, Schmuck, Skulptur, Installation
www.memmingen.de

MESSKIRCH

bis 21.09.2025
KUNSTFREIHEIT – MEINE KUNST. MEIN THEMA.
Kreisgalerie
Schloss Meßkirch
Werke von Künstlern im LK Sigmaringen
T: 07571-1021141
www.landkreis-sigmaringen.de/kreisgalerie

MÜNSINGEN-AUINGEN

19.06. bis 13.08.2025
ALBDONAUARTIG
Biosphärenzentrum
Schwäbische Alb
H-J Knapfer, Malerei und Gabriele Herter, Skulptur
www.biosphaerengebiet-alb.de

NEU-ULM

bis 13.09.2026
WAS DU ALLES KANNST
Edwin Scharff Museum
Forschungsreise in die Welt der Arbeit
T: 0731-70502555
www.edwinscharffmuseum.de

bis 22.06.2025
JEDER MENSCH IST EIN TÄNZER
Edwin Scharff Museum
die Anfänge des Künstlerischen Tanzes
T: 0731-70502555
www.edwinscharffmuseum.de
bis 08.07.2025
MICHAEL DANNER – „KREUZ IM BAUMSTAMM“
Petruskirche
Installation
www.evangelisch-neu-ulm.de

OBERSTADION

bis 30.09.2025
AVE MARIA
Krippenmuseum
Maria in Krippe und Kunst
T: 07357-92140
www.krippen-museum.de

OSTRACH

bis 02.11.2025
NIKOLAUS MOHR – „HEIMSPIEL“
Heimatmuseum
Ausstellungsstücke neu betrachtet
www.osttrach.de

PFULLENDORF

bis 26.10.2025
150 JAHRE BAHNSTRECKE
PFULLENDORF NACH ALTSHAUSEN
Museum Altes Haus
Jubiläumsausstellung
T: 07552-251131
www.raeuberbahn.de/verein

RAVENSBURG

bis 17.08.2025
ALLES SCHÖNER SCHEIN?
Museum
Humpis-Quartier
das Konzerthaus und seine Kulissen um 1900
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
bis 06.07.2025
ALINA SZAPOCZNIKOW – „KÖRPERSPRACHEN“
Kunstmuseum Ravensburg
skulpturale und zeichnerische Arbeiten
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
bis 30.07.2025
CAROLA WEBER-SCHLAK – „ANSICHTSSACHE“
Galerie der Caritas
farbige Papierfaltungen
www.caritas-bodensee-oberschwaben.de
bis 18.07.2025
LOTHAR MARX – „PERCEPTIONS“
Neuer Ravensburger Kunstverein
konkrete und abstrakte Bildkompositionen
T: 0751-7642191
www.nrvk.de
02.06. bis 25.07.2025
GABRIELE BASCH – „DRUNKEN WIZARD“
Kreissparkasse
Zeichnung, Malerei
www.ksk-rv.de/ausstellung



Stadthaus Ulm
Kultur und mehr...

täglich
geöffnet!
Eintritt
frei!

stadthaus.ulm.de

RIEDLINGEN

26.06. bis 20.07.2025

AXEL RÜTTEN
Kaplaneihaus

Werke aus 40 Jahren

SCHELKLINGEN

bis 05.06.2025

JOHANN KRIEGER –
„L'ETERNO FEMINILE“
Vinothek des HG53

Malerei
in Acryl und Aquarell
T: 07394-931490
www.hgs3.de

ULM

bis 09.06.2025

EMIL KRÄSS –
„KRÄSSLICHES“
Stadthaus Ulm

Bildhauerei
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de
bis 21.09.2025

IM GRUNDE VERBUNDEN.

PLANT CONNECTION

Stadthaus Ulm
Werke von div. Künstlern
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

bis 26.10.2025

PROGRAMMIERTE
HOFFNUNG
HfG Archiv

Architekturexperimente
T: 0731-1614301
www.museumulm.de

bis 12.10.2025

HERBERT OEHM –
„ENTROPIE UND
ORDNUNG“

Kunsthalle Weishaupt
Plakatsammler
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

bis 29.06.2025

DANIEL BRÄG –
„COOL BLOSSOM“
Museum Brot und Kunst
Installation
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

bis 18.01.2026

**DIETER MAMMEL – „LI-
FELINE“**

Donauschwäbisches
Zentralmuseum
monochrome Bilder
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

15.06. bis 05.07.2025

SCHÖNE AUSSICHTEN
Galerie
am Ehinger Tor
Werke der Freien Künstler-
gruppe Ulm/Neu-Ulm
www.kunstwerk-ulm.de

WALDBURG

bis 28.09.2025

DIE 12 ARTIKEL
KÜNSTLERISCH
INTERPRETIERT
Schloss Waldburg
Kunstverein stellt auf der
Waldburg aus
T: 07529-9732513
www.schlosswaldburg.de

WANGEN

01.06. bis 20.07.2025

SKURRIL –
DOPPELDEUTIG –
HINTERGRÜNDIG
Treppenhause Galerie Karsse
drei Künstlerinnen stellen aus
www.kulpturenweg.info

WEINGARTEN

bis 04.06.2025

KUNST GEGEN
MISSBRAUCH
RWU Hochschule
Ravensburg-Weingarten
Ausstellung zum Thema
sexueller Missbrauch
T: 0751-5010
www.rwu.de

WEINGARTEN

04.06. bis 20.07.2025

SABINE ESSICH –
„BUNT IST MEINE
LIEBLINGSFARBE“
Kulturbar
Gemälde und Collagen
www.sabine-essich.de

FREILICHTFORUM

Kultur auf Stufen

ULM. Die Stadtbibliothek Ulm wird auch in diesem Sommer wieder ihr Freilichtforum an der Glaspypiramide mit Kultur bespielen, immer mittwochs um 19.30 Uhr bei freiem Eintritt.

Den Auftakt macht am Mittwoch, 25. Juni, die Chansonnière Meta Hüper mit ihrem Programm „Knef reloaded“. Sie interpretiert Klassiker und Perlen der in Ulm geborenen Hildegard Knef zum 100. Geburtstag.

Über das Pfingstfest und die Themen Hoffnung und Aufbruch, Verständnis und Verständigung in einer globalen Weltgemeinschaft spricht Annette Schavan am 2. Juli mit Pfarrer Jean-Pierre Barraud und schenkt den Gästen einen Abend zum Mitdenken und Nachdenken.

Das Trio Léopard hat ein Instrument wieder zum Leben erweckt, das über 100 Jahre geschwiegen hat: das Sarrusophon, Zeuge der schillernden Belle Époque. Das Bläsertrio präsentiert das historische Holzblasinstrument am 9. Juli. Das Programm führt ins Paris der 20er Jahre.



WIEDERERÖFFNUNG CAVAZZEN MUSEUM

Ein Ort für Kunst und Genuss

LINDAU. Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat das Cavazzen Museum wiedereröffnet. Nach rund sechs Jahren umfassender Sanierung erstrahlt das Haus, das als schönstes Barockpalais am Bodensee gilt, in neuem Glanz und präsentiert ein hoch modernes Museumskonzept.

Der Name Cavazzen kommt vermutlich vom Geschlecht „de Kawatz“, das auf diesem Grundstück ehemals im 16. Jahrhundert ansässig und

aus der Lombardei zugezogen war. Den Auftakt zur feierlichen Wiedereröffnung bildete ein Festakt im Lindauer Stadttheater. Rund 700

geladene Gäste erlebten eine musikalische Reise, die an den Weg des früheren Lindauer Boten von Lindau nach Mailand angelehnt war. Festredner der Matinee war der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder. „Dieses Barockjuwel ist ein Wahrzeichen mit beeindruckender Architektur und eine echte Erlebniswelt der facettenreichen Lindauer Stadtgeschichte“, schwärmte Söder. Die Lindauer Oberbürgermeisterin Dr. Claudia Alfons pflichtet ihm bei: „Der Cavazzen ist ein Ort der Begegnung und des Austausches. Ein Ort für Einheimische und Gäste unserer Stadt, ein Ort für Kunst und Genuss. Ein Magnet auf unserer Insel.“, so Alfons.

Dabei wird der Cavazzen ab sofort mehr sein als ein Museum: Im Innenhof lädt ein charmanter Café zum Verweilen ein, im Kellergewölbe sind Konzerte und Feste geplant. Ein umfangreiches Vermittlungsprogramm soll Menschen zusammen- und ins Gespräch bringen. Und den Cavazzen so übers ganze Jahr hinweg zu einem Ort für Lindauerinnen und Lindauer wie auch ihre Gäste machen. Freuen Sie sich auf ein einzigartiges Geschichts- und Gegenwartserlebnis im Cavazzen! ➔ www.kultur-lindau.de

Die Videoinstallation des Künstlers Gregor Eisenmann verwandelte die Fassade des Museums in ein spektakuläres Kunstwerk.



01. Sonntag

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU
KULINARISCHE REISE IN DIE VERGANGENHEIT
Federeuseum
13 Uhr
T: 07582-8350
www.federeuseum.de

BAD SAULGAU
HAPPY FAMILY DAY
Innenstadt
Umwelt- und Familientag
11 Uhr
www.bad-saulgau-erleben.de

BAD SCHUSSENRIED
DIE LANDSKNECHTE KOMMEN!
Museumsdorf
Kürrbach
lebendiges Lagerleben
10 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuerrbach.de

UFFRUR!
Kloster Schussenried
Führung zur
Landesausstellung
11 Uhr
T: 07583-9269140
www.uffrur.de

EIN KLOSTER WIRD ZUR BÜHNE
Kloster Schussenried
Sonderführung
15 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE
KULT-BAHNHOF
DURLESBACH OPEN-AIR
Bahnhof
Durllesbach
mit Frühschoppen und
Genusslauf
10 Uhr
T: 07524-941342
www.durlesbach.de

BAD WURZACH
WANDERUNG
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
in das Haidgauer
Quellseengebiet
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG
Spitalhof,
Museum Biberach
Schwerpunkt
Baugeschichte
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG
Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

HERBERTINGEN
DIE KELTEN UND DIE
HEUNEURG –
EIN ÜBERBLICK
Heuneurg – Stadt Pyrene
Führung
13:30 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneurg-pyrene.de

KISSLEGG
MOOR- UND
KRÄUTERWANDERUNG
Wanderparkplatz
Waffenried
Arrisrieder Moos
10 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen

HEIMAT-FLOHMARKT
Heimat
Bärenweiler
Flohmartartikel, Kunsthand-
werk, Unikaten
11 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de/
veranstaltungen

MEMMINGEN
YUMEKAI
Stadthalle
Anime und Manga Festival
mit Cosplay, Konzerten,
Workshops etc.
9:30 Uhr
T: 08331-850172
www.yumekai.de

BESTATTUNGEN
ANNO 1525
Martin-Luther-Platz
von Friedhöfen und
Kirchengräbern
14 Uhr
T: 08331-850172
www.stadt-der-freiheitsrechte.de

DES PERATE HOUSEWIVES
IM 17. JAHRHUNDERT
Marktplatz am Brunnen
Kostüm-Führung
18 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

BAUERNLEBEN,
BAUERNLEID
Marktplatz
Radtour mit Geschichten und
Liedern
14 Uhr
www.stadt-der-freiheitsrechte.de

MOCHENWANGEN
INDUSTRIALISIERUNG
DES SCHUSSENBECKENS
Kirchplatz
Fahrradtour mit Infos
14:30 Uhr
T: 07502-95416
www.zwischenschussenundseen.de

NEU-ULM
KUNSTHISTORISCHER
RUNDGANG
Edwin Scharff Museum
11:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

REUTLINGEN
GARDENLIFE
Pomologie
Gartenmesse
www.gardenlife.de

ULM
UNESCO-WELTERBETAG
Museum Ulm
Programm rund um den
Löwenmenschen
11 Uhr
T: 0731-1614301
www.museumulm.de

VON DER STUNDE NULL
BIS 1968
HfG Archiv
Führung
15 Uhr
T: 0731-1614301
www.museumulm.de

UTTENWEILER
5. FOOD FESTIVAL &
40. JAHRE FANFARENZUG
UTTENWEILER
Festplatz Uttenweiler
10 Uhr

WEINGARTEN
BASILIKAFÜHRUNG
Basilikavorplatz
14:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

WILHEMSDORF
SOMMERZEIT –
EASY LIVING
Heimat-Flohmärkte
Vogelführung
6 Uhr
T: 07503-739
www.pfrunger-burgweiler-ried.de

WOLFEGG
TASTFÜHRUNG
Bauernhaus-Museum
über das Gelände
11:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

TASTFÜHRUNG
Bauernhaus-Museum
durch die Bauernkriegs-
Ausstellung
13:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

02. Montag

BAD BUCHAU
JÜDISCHES LEBEN
IN BUCHAU
Tourist Information
Themenführung
19 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

LEUTKIRCH
PFINGSTMARKT
Innenstadt
8 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

03. Dienstag

BAD WURZACH
ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG
Bad Wurzach Info
mit Historie und Geschichten
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE
Isny Info
abendliche Stadtführung
19 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

LEGAU
KREATIVE AUSZEIT
Rapunzel Welt
Wein und Malen
17 Uhr
www.rapunzelwelt.de

ULM
KUNSTLUNCH
Kunsthalle
Weishaupt
Führung und Lunch
12 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

04. Mittwoch

BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG
Spitalhof,
Museum Biberach
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

LEGAU
BACKKURS
Rapunzel Welt
Backen mit Vollkorn
9 Uhr
www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN
DIE FAUNA AUF UND UM
DEN FALKEN
TVM Parkplatz
botanische Führung
13 Uhr
T: 08331-88936
www.memmingen.de

KUNST, KAFFEE
& KUCHEN
MEWO Kunsthalle
zur Ausstellung
"Freiheit zum Träumen"
14:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

LANGER MUSEUMS
MITTWOCH
Stadtmuseum
mit Taschenlampenführung
19 Uhr
T: 08331-850134
www.stadtmuseum-memmingen.de

RAVENSBURG
KULINARISCHE
STADTGÄNGE
Holzskulptur Klaus Prior
Führung mit Gaumenschmaus
18 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

ULM
KUNSTSCHMAUS:
COOL BLOSSOM
Museum Brot und Kunst
Mittagsführung mit Imbiss
12 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

05. Donnerstag

BAD SAULGAU
GEHEIMNISVOLLE
BIERGESCHICHTE
Tourist Information
Genusstour
18 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BIBERACH
HOCH HINAUS
Rathaus
Führung zum Gigelturm
17 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

LEGAU
FERMENTATIONS KURS
Rapunzel Welt
Kimchi und Sauerkraut
16 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG
Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEERSBURG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Rotes Haus
mit Kuratorin Heike Frommer
18 Uhr
T: 07532-494129
www.bodenseekreis.de

MEMMINGEN
FREILUFT-KINO
Martin-Luther-Platz
mit Überraschungsfilm
21:30 Uhr
T: 08331-850172
www.stadt-der-freiheitsrechte.de



RAVENSBURG
KURATORISCHE
FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
durch die aktuelle Ausstellung
17 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM
KUNST ZUM ANFASSEN!
Stadthaus Ulm
Führung für Menschen mit
und ohne Sehbehinderung
18 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

06. Freitag

BIBERACH
SELTENE FILMKLASSIKER
Ochsenhauser Hof
Vorführung des Films
"Show Boat"
15 Uhr
T: 07351-51272
www.ochsenhauser-hof.de

07. Samstag
INGOLDINGEN
WALDSHIPPING
Vereinsheim Ingoldingen
Speed Dating mit anschl.
Aftershow Party
19:30 Uhr
www.musikverein-ingoldingen.de

ISNY
ZUR FEUCHTWIESEN-
BLÜTE IN DIE
BODENMÖSER
am Rainschlössle
natur- und kulturkundliche
Führung
17 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen

LEGAU
FÜHRUNG DURCH DIE
RAPUNZEL WELT
Rapunzel Welt
mit Verkostung
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN
PARTILAB
MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
12 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
DIE TÜRMERIN
vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
17 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

OA – OVEREATERS
ANONYMOUS
Mehrgenerationenhaus
Selbsthilfegruppe
zum Thema Essen
19 Uhr
www.overeatersanonymous.de

ULM
DONAU.
FLUSSGESCHICHTEN
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
15:30 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

WANGEN
VON GAUNERN,
GALGENVÖGELN &
GEFAHREN
Gästeamt
spannende
Gruselührung
18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

WILHEMSDORF
FREIES PRÄGEN VON
PAPIER
Naturschutzzentrum
Wilhelmsdorf
Workshop
14 Uhr
T: 07503-739
www.pfrunger-burgweiler-ried.de

07. Samstag

BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
Geschichte und
Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED
UFFRUR!
Kloster Schussenried
Führung zur
Landesausstellung
11 Uhr
T: 07583-9269140
www.uffrur.de

GROSSER
MITTELALTERMARKT
vor dem Kloster
Schussenried
Spiel, Speis und Shows;
bis 9.6.
11:30 Uhr
T: 07351-9401170
www.bad-schussenried.de

BAROCKES
SCHUSSENRIED
Kloster Schussenried
historische Stadt- und
Klosterführung
16 Uhr
T: 07351-9401170
www.bad-schussenried.de

BIBERACH
ROSENFEST
Weberberg
Fest rund um die Rose
am Weberberg
9 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

HISTORISCHER
STADTRUNDGANG
Spitalhof,
Museum Biberach
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

ISNY
ISNY FÜR
FEINSCHECKER &
MOORENDECKER
Schloss
Neutrauchburg
Genusswanderung
9 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE

Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

MEMMINGEN

PROJEKT FREIHEIT – MEMMINGEN 1525
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Führung durch die Ausstellung
11 Uhr
www.memmingen.de

GESCHICHTEN ZUM GENIESSEN
Hallhof am Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr

T: 08331-850172
www.memmingen.de

FREISPIEL – DAS PFLASTERSPEKTAKEL
Altstadt
mit Kunst, Musik, Theater
u.v.m.
11 Uhr

T: 08331-850172
www.stadt-der-freiheitsrechte.de

DIETER REHM – "LET'S START HERE"
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr

T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

KULINARISCHE STADTFÜHRUNG
Marktplatz am Brunnen
17 Uhr

T: 08331-69566
www.memmingen.de

RAVENSBURG RAVENBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
11 Uhr

T: 0751-822828
www.ravensburg.de

RUNDGANG DURCH'S QUARTIER
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr

T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ALLES SCHÖNER SCHEIN?
Museum Humpis-Quartier
Führung
15:30 Uhr

T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ULM HERBERT OEHM – "ENTROPIE UND ORDNUNG"
Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN VON ALLEM EBBES...
Gästeamt
kulinarische Erlebnisführung
18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

08. Sonntag

AULENDORF SCHLOSS AULENDORF "KURZ UND KNAPP"
Schlossportal
Führung
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal
10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU LEBENDIGE BRONZEZEIT
Federseemuseum
mit der Living-History-Gruppe
Tenaigos
10 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED UFFRUR!
Kloster Schussenried
Führung
zur Landesaussstellung
11 Uhr
T: 07583-9269140
www.uffrur.de

BAD WURZACH VÖGEL IM VOLKSGLAUBEN
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
vogelkundlicher Morgenspaziergang
8 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH DIE TÜRME AUF DEM GIGELBERG
Spitalhof, Museum Biberach
Themenführung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

BURGRIEDEN ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

HERBERTINGEN BIER – EIN JAHRTAUSENDALTES KULTURGETRÄNK
Heuneburg – Stadt Pyrene
Sonderführung
13 Uhr + 15 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de

ISNY ISNY ERKUNDET MITTELALTER
Kurhaus am Park
Trilogierundgang
11 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

MEMMINGEN FREY SEYEN UND WÖLLEN SEIN
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
11 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
durch die aktuelle Ausstellung
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

RIEDLINGEN

DIE SCHÖNE GÄRTNERIN
Schloss Neufra, Hängegarten Eingang
Erlebnisführung
14:30 Uhr
T: 07371-5700
www.haengegarten.de

ULM MUSEUM NEU BUCHSTABIERT
Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

DONAUSCHWABEN – AUFBRUCH UND BEGEGNUNG
Donauschwäbisches Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

SONNTAGSFÜHRUNG
Museum Brot und Kunst
in der Sonderausstellung
15 Uhr
T: 0731-69955
www.museum-brotundkunst.de

WILHEMSDORF ÖFFENTLICHE MOORFÜHRUNG
am Bannwaldturm
mit Schwerpunkt Bannwald
11 Uhr
T: 07503-739
www.pfrunger-burgweiler-ried.de

WOLFEGG ÖFFENTLICHE ALLGEMEINE
BURGRIEDEN ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Bauernhaus-Museum
11:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

KINDHEITEN AUF DEM LAND
Bauernhaus-Museum
öffentliche Führung
13 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

09. Montag

ACHBERG KURATORENFÜHRUNG
Schloss Achberg
zur Ausstellung
von Käthe Kollwitz
13 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

BAD BUCHAU LEBENDIGE BRONZEZEIT
Federseemuseum
mit der Living-History-Gruppe
Tenaigos
10 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED UFFRUR!
Kloster Schussenried
Führung
zur Landesaussstellung
11 Uhr
T: 07583-9269140
www.uffrur.de

BIBERACH HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum Biberach
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

HERBERTINGEN

KELTIN IDA ERZÄHLT AUS IHREM LEBEN
Heuneburg – Stadt Pyrene
Erlebnisführung
13 Uhr + 15 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de

FAMILIEN- UND HANDWERKERTAG
Heuneburg – Stadt Pyrene
Fest und Aktionen
10 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de

BLÜTENWANDERUNG
Heuneburg – Stadt Pyrene
Workshop zum Thema
Heilpflanzen
14 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de

MEMMINGEN PFRÜNDNER UND PRÄLATEN
Marktplatz am Brunnen
Führung zur Geschichte des Kreuzherrenklosters
15 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

RAVENSBURG RAVENBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
14 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

WANGEN DEUTSCHER MÜHLENTAG
Stadtmuseum Wangen
Eselmühle
Vorführung
alter Handwerkskunst
14 Uhr
T: 0160-97913765
www.amv-wangen.de

WOLFEGG SCHAF- UND HANDARBEITSTAG
Bauernhaus-Museum
mit Handarbeitsvorführungen
10 Uhr
www.bauernhaus-museum.de

10. Dienstag

BAD WALDSEE PFINGSTKONZERT
Innenstadt
7 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH HERBENDIGER STADTSPAZIERGANG
Bad Wurzach Info
mit Historie und Geschichten
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN GESCHICHTEN ZUM GENIESSEN
Hallhof am Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

SONTHEIM KINO Dampfsäg
Film: Konklave
20 Uhr
T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

ULM

PROGRAMMIERTE HOFFNUNG
HfG Archiv
Führung
14 Uhr | T: 0731-1614301
www.museumulm.de

11. Mittwoch

BIBERACH HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum Biberach
14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

BLAUBEUREN FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

RAVENSBURG RAVENBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
14 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

12. Donnerstag

BAD SCHUSSENRIED PFINGSTMARKT
Marktplatz
8 Uhr
T: 07351-9401170
www.bad-schussenried.de

BAD WURZACH SIND MOORE KLIMARETTER?
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Feierabendspaziergang
19 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BURGRIEDEN PFLANZLICHES – ALLZUPFLANZLICHES
Museum Villa Rot
Rundgang zur Pflanzenwelt
des Parks
18:30 Uhr | T: 07392-8335
www.villa-rot.de

LEUTKIRCH ENTDECKERTOUR FÜR KLEIN & GROSS
Gotisches Haus
Familienführung
10:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

HISTORISCHE STADTFÜHRUNG

Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEMMINGEN PROJEKT FREIHEIT – MEMMINGEN 1525
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
www.memmingen.de

DIETER REHM – "LET'S START HERE"
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

13. Freitag

BAD BUCHAU GESCHICHTE VON STADT UND STIFT
Goldener Saal, Schlossklinik
Bildvortrag
16 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

MEMMINGEN ZAUBER DER ALTSTADT
Marktplatz am Brunnen
Führung
18 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

RAVENSBURG OA – OVEREATERS ANONYMOUS
Mehrgenerationenhaus
Selbsthilfegruppe
zum Thema Essen
19 Uhr
www.overeatersanonymous.de

WILHEMSDORF FASZINATION FLEDERMAUS
Naturschutzzentrum
Wilhelmsdorf
Führung
20 Uhr
T: 07503-739
www.pfrunger-burgweiler-ried.de

14. Samstag

BAD SAULGAU STADTFÜHRUNG
Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de



**BAD SCHUSSENRIED
GESCHICHTE UND
GESCHICHTE EINER
KLOSTERSTADT**
Tourist Information

Führung
16 Uhr
T: 07351-526790
www.bad-schussenried.de

**BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**
Spitalhof,
Museum Biberach

14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**

Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**LEGAU
GENUSSFÜHRUNG IN
DER RAPUNZEL WELT**
Rapunzel Welt

mit Genussführung
09:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

**MEMMINGEN
PROJEKT FREIHEIT –
MEMMINGEN 1525**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Führung
durch die Ausstellung

11 Uhr
www.memmingen.de

**DER MORDFALL
BRANDMÜLLER**

Hexenturm in der
Schlossergasse

Krimi-Stadtführung
16 Uhr

T: 08331-850173
www.memmingen.de

NEU-ULM

WIE KLINGT DIE KUNST?
Edwin Scharff

Museum
Workshop mit
Cornelia Reinecke

14:30 Uhr
T: 0731-70502520

www.edwinscharffmuseum.de

**RAVENSBURG
RAVENSBURGER
STADTGESCHICHTE**

Tourist Information

Führung
11 Uhr

T: 0751-822828
www.ravensburg.de

**KUNST UND
ARCHITEKTUR**

Kunstmuseum

Ravensburg

Führung
12:30 Uhr

T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ALLES SCHÖNER SCHEIN?
Museum

Humpis-Quartier

Führung
12:30 Uhr

T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ULM

**HERBERT OEHM –
"ENTROPIE UND
ORDNUNG"**

Kunsthalle Weishaupt

Führung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

**WEINGARTEN
STREIFZUG DURCH
DIE KLOSTER- UND
STADTGESCHICHTE**
Tourist-Information

historische Stadtführung
10:30 Uhr

T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

**WILHEMSDORF
MEDIZIN DER ERDE**

Naturschutzzentrum

Wilhelmsdorf

Kräuterführung
14 Uhr

T: 07503-739
www.pfrunger-burgweiler-ried.de

**WOLFFEGG
INKLUSIVE
SAMSTAGSFÜHRUNG**

Bauernhaus-Museum

durch die Bauernkriegs-
Ausstellung

14:30 Uhr | T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

15. Sonntag

**AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG**

Schlossportal

10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**BAD BUCHAU
VON SONNENANBETERN
UND GROSSEN OPFERN**

Federseemuseum

Führung zum Kult in der
Bronzezeit

13 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

**BAD SCHUSSENRIED
UFFRUR!**

Kloster Schussenried

Führung zur Landesausstellung

11 Uhr
T: 07583-9269140
www.uffrur.de

**BAD WURZACH
WURZACH UND DER
BAUERNKRIEG**

Klosterplatz

Führung
14 Uhr

T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

**FASZINIERENDE
MOORLANDSCHAFT**

Naturschutzzentrum

Wurzacher Ried

Naturkundliche Führung

14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

**BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**

Spitalhof,
Museum Biberach

mit weißem Turm

14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**

Museum Villa Rot

14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**HERBERTINGEN
DIE KELTEN UND DIE
HEUNEURG –
EIN ÜBERBLICK**

Heuneburg – Stadt Pyrene

Führung
13:30 Uhr | T: 07586-8959405
www.heuneurg-pyrene.de

**ISNY
TAG DER OFFENEN TÜR
MIT HUNDERENNEN**
Vereinsgelände

Schäferhundeverein

2 Läufe, für alle Hunde
10 Uhr | T: 0171-8332385
www.isny.de

**DIE KRÄUTER DER
ADELEGG**

Wanderparkplatz

Ulmerthal

Kräuterwanderung
10 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

**RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**

Kunstmuseum

Ravensburg

durch die aktuelle Ausstellung

15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

**ULM
PROGRAMMIERTE
HOFFNUNG**

HfG Archiv

Führung
11:15 Uhr | T: 0731-1614301
www.museumulm.de

**FRAUEN GEBEN DEN
TON AN**

Donauschwäbisches
Zentralmuseum

Themenführung

14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

**WEINGARTEN
LANDSCHAFTSFÜHRUNG**

Eingang Freibad

Nessenreben

Wasserbauhist. Wanderweg
entlang des Stillen Bachs

14:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

**GESCHICHTE UND
GESCHICHTE**

Vorhalle der Basilika

Themenführung, Schwerpunkt
Gabler Orgel

16:30 Uhr
T: 0751-405127
www.katholisch-weingarten.de/
fuehrungen

**WOLFFEGG
ÖFFENTLICHE
ALLGEMEINE**

MUSEUMSFÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

11:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

durch die Bauernkriegs-
Ausstellung

13 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

**WOLPERTSWENDE
FRÜHKELTEN IM
HEILIGEN ORT METIOS**

Parkplatz Göris

Führung
14:30 Uhr
T: 07502-95416
www.zwischenschussenundseen.de

16. Montag

**RAVENSBURG
RAVENSBURGER
STADTGESCHICHTE**

Tourist Information

Führung
14 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

17. Dienstag

**BAD SAULGAU
SCHWÄBISCHER
BACKKURS**

Reha-Klinik

Backen oberschwäbischer
Spezialitäten

18 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD WURZACH
ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG**

Bad Wurzach Info

mit Historie und Geschichten

19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

**ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**

Isny Info

abendliche Stadtführung

19 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

**MEMMINGEN
SENIOREN-ATELIER**

MEWO Kunsthalle

Thema: Kunstprojektionen

14:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

**ULM
BACKEN ZU PFINGSTEN**

Museum Brot und Kunst

Backworkshop

14 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

18. Mittwoch

**BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**

Spitalhof,
Museum Biberach

14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**RAVENSBURG
RAVENSBURGER
STADTGESCHICHTE**

Tourist Information

Führung

14 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

BROT & WEIN

Gespinstmarkt

Weinfest am Gespinstmarkt;
tägl. bis 20.6.

16 Uhr
www.wifo-ravensburg.de

19. Donnerstag

**BAD BUCHAU
DIE TRICKKISTE DER
STEINZEIT**

Federseemuseum

Archäologie Live

13 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

**BAD SCHUSSENRIED
UFFRUR!**

Kloster Schussenried

Führung zur Landesausstellung

11 Uhr
T: 07583-9269140
www.uffrur.de

**BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**

Spitalhof, Museum BC

14 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

**HERBERTINGEN
BIER – EIN
JAHRTAUSENDALTES
KULTURGETRÄNK**

Heuneburg – Stadt Pyrene

Sonderführung

13:30 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneurg-pyrene.de

**WOLFFEGG
ÖFFENTLICHE
ALLGEMEINE**

MUSEUMSFÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

11:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

durch die Bauernkriegs-
Ausstellung

13 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

20. Freitag

**BAD SCHUSSENRIED
SCHUSSENRIEDER
WOHNMOBILTAGE**

Schussenrieder

Erlebnisbrauerei

mit Live-Musik und Rahmen-
programm,

bis 22.6.

12 Uhr
T: 07583-4040
www.schussenrieder.de

**BAD WURZACH
AUF DEN SPUREN DER
TORFSTECHER**

Naturschutzzentrum

Wurzacher Ried

Führung ins ehemalig
Torfabbaugebiet

18:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

**BIBERACH
GEHEIMNISVOLLES
BIRMA**

Ochsenhauser Hof

Bildvortrag

15 Uhr
T: 07351-51272
www.ochsenhauser-hof.de

**LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER
PROBIERERLE-TOUR**

Gotisches Haus

kulinarische Stadtführung

14:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
PARTILAB**

MEWO Kunsthalle

Kreativraum für alle

12 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

ZAUBER DER ALTSTADT

Marktplatz

am Brunnen

Führung

18 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

**NEU-ULM
ZWISCHENRÄUME –
ÜBERGÄNGE**

KÜNSTLERISCH
GESTALTEN

Edwin Scharff Museum

Workshop mit Cornelia
Reinecke

14:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

**RAVENSBURG
DIE TÜRMERIN**

vor der Liebfrauenkirche

Stadt-Schau-Spiel

17 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

**OA – OVEREATERS
ANONYMOUS**

Mehrgenerationenhaus

Selbsthilfegruppe

zum Thema Essen

19 Uhr
www.overeatersanonymous.de

**WANGEN
WANGEN ISST GUT...**

Gästeamt

kulinarische Erlebnisführung

18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

21. Samstag

**ACHBERG
GEDENKEN AN DEN
BAUERNKRIEG**

Schloss Achberg

Theater und Konzert

13 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**FLUGKÜNSTLER DER
NAC**

LEUTKIRCH MITTSOMMER-FÜHRUNG

Gotisches Haus
Stadtführung
zum Sonnenaufgang
6 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEMMINGEN

FLOHMARKT
Stadtspark Neue Welt
8 Uhr
T: 08323-967417
www.memmingen.de
PROJEKT FREIHEIT –
MEMMINGEN 1525
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Führung durch die Ausstellung
11 Uhr
www.memmingen.de

GESCHICHTEN ZUM GENIESSEN

Hallhof am
Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

RAVENSBURG

**RAVENSBURGER
MARKTGENUSS**
Tourist Information
kulinarische Führung
9 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

**RAVENSBURGER
STADTGESCHICHTE**
Tourist Information
Führung
11 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

WERKSTATT.
WOHNTURM. MUSEUM.
Museum Humpis-Quartier
Bauhistorischer Rundgang
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ALLES SCHÖNER SCHEIN?
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr | T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ULM
HERBERT OEHM –
"ENTROPIE UND
ORDNUNG"
Kunsthalle Weishaupt
Führung
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WEINGARTEN
SUPERSAMSTAG
„VARIÉTÉ“ + LANGE
EINKAUFNACHT
Innenstadt
mit Livebands, Variété- und
Zaubererkünsten
10 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

WOLFFEGG
GEDENKEN AN DEN
BAUERNKRIEG
Bauernhaus-Museum
mit geführten Rundgängen
13 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
durch die aktuelle Ausstellung
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM
DONAUF.
FLUSSGESCHICHTEN
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr | T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

FRÜHSCHOPPEN AM
STEEGER SEE
Naturfreibad Steeger See
mit Frühschoppenkonzert
11 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD SCHUSSENRIED
UFFRUR!
Kloster Schussenried
Führung
zur Landesausstellung
11 Uhr
T: 07583-9269140
www.uffrur.de

BAD WALDSEE
COMIC ZEICHENKURS
Erwin Hymer Museum
für Jugendliche (ab 12) und
Erwachsene
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

BAD WURZACH
SOMMERFEST
Schulhof bzw. Turn- und
Festhalle Seibranz
des Musikverein Seibranz
10:30 Uhr
www.mv-seibranz.de

BIBERACH
BIBERACHER
WIRTSCHAFTS-
GESCHICHTEN
Spitalhof,
Museum Biberach
Themenführung
14 Uhr | T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

FRONREUTE
GESCHICHTE UND
GESCHICHTEN VOM
BUCHSEEHOF
Parkplatz Häcklerweiher
Führung
14:30 Uhr
T: 07502-95416
www.zwischenschussenundseen.de

HERBERTINGEN
DIE KELTEN UND
DIE HEUNEURG –
EIN ÜBERBLICK
Heuneurg – Stadt Pyrene
Führung
13:30 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneurg-pyrene.de

NEU-ULM
SOMMERFEST
Edwin Scharff
Museumshof
mit Häppchen und Live-Musik
14 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

TRÄUMEN MIT DEN
BEINEN
Edwin Scharff Museum
literarisch-musikalischer
Rundgang
14 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
durch die aktuelle Ausstellung
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM
DONAUF.
FLUSSGESCHICHTEN
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr | T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

SONNTAGSFÜHRUNG
Museum Brot und Kunst
in der Sonderausstellung
15 Uhr
T: 0731-69955
www.museumbrotundkunst.de

WILHEMSDORF
ÖFFENTLICHE
MOORFÜHRUNG
am Bannwaldturm
mit Schwerpunkt Dachs,
Fuchs und Co.
11 Uhr
T: 07503-739
www.pfrunger-burgweiler-ried.de

WOLFFEGG
ÖFFENTLICHE
ALLGEMEINE
MUSEUMSFÜHRUNG
Bauernhaus-Museum
11:30 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

NOTZEITEN
AUF DEM LAND
Bauernhaus-Museum
Öffentliche Führung
13 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

24. Dienstag
BAD WALDSEE
KRÄUTERFÜHRUNG
Kneipp-Kräutergarten
16 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
NATURSPIELE FÜR
KINDER
Renetser Weiher
Alter: 6 bis 10 Jahre
14:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG
Bad Wurzach Info
mit Historie und Geschichten
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
Hallhof am
Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

SONTHEIM
KINO
Dampfsäg
Film: Alter weißer Mann
20 Uhr | T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

25. Mittwoch
BAD WALDSEE
AUF DEN SPUREN DES
BAUERNJÖRG
Rathaus
Führung
12:30 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
JAGDLICHE KLÄNGE:
JAGD IM WANDEL DER
ZEIT
Oberschwäbisches
Torfmuseum
Musik und Vorträge mit den
Jagdhornbläsern
19 Uhr | T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

26. Donnerstag
BAD SCHUSSENRIED
SPEZIALTÄTENMARKT
Parkpromenade
vor dem Kloster
Gaumenfreuden entspannt
genießen
16 Uhr
T: 07351-526790
www.bad-schussenried.de

ISNY
EINKEHRRUNDE
Parkplatz am Haldenhof
Isny für Naturfreunde &
Feierabendgenießer
17:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

LEUTKIRCH
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG
Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
PROJEKT FREIHEIT –
MEMMINGEN 1525
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
www.memmingen.de

FREY SEYEN UND
WÖLLEN SEIN
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM
MUSEUM
INTERNATIONAL
Edwin Scharff Museum
Kulturen begegnen sich
18 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
RAVENSBURGER
HEXENWAHN
Vor der Liebfrauenkirche
historische
Stadtführung
15 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

RAVENSBURG
KURATORISCHE
FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
mit Lea Daro
17 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM
LEBEN, WOHNEN,
FREIZEIT
Ulm-Messe
Verbrauchermesse für Woh-
nen, Freizeit, Genuss, Technik;
bis 29.6.
www.r-vg.de

BOTANIK-STUNDE
Stadthaus Ulm
Einblick in die Welt der
Pflanzen
18 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

27. Freitag
BAD SAULGAU
HISTORISCHE GEMÄUER
Tourist Information
kulinarische Zeitreise
18 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

DAV GRILLFEST
Grillplatz Bondorf
ideal für junge Familien
18 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WURZACH
ITALIENISCHER ABEND
feelMOOR Gesundesort
18 Uhr
T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

CRAFT-BEER-TASTING
Sitzungssaal
Maria Rosengarten
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

HERRSCHER DER NACHT
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Fledermausführung
20:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

FRIEDRICHSHAFEN
HAM RADIO
Messe FN
int. Amateurfunk-Ausstellung,
bis 29.6.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

ISNY
DIE UNTERE ARGEN –
EIN WILDFLUSS IM
WESTALLGÄU
Wanderparkplatz
Menelzhofer Berg
natur- und kulturkundliche
Führung
17 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/veranstaltungen

FILMPLUS
Paul-Fagius-Haus
Filmabend
20 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

LEAGU
FÜHRUNG DURCH DIE
RAPUNZEL WELT
Rapunzel Welt
mit Verkostung
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER
PROBIERERLE-TOUR
Gotisches Haus
kulinarische Stadtführung
14:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
DIE MAGD
UND DIE 12 ARTIKEL
Stadtwald Memmingen
Histotainment-Führung
15 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

BAUCHWEH, ZAHNWEH,
ZIPPERLEIN
Marktplatz am Brunnen
historische Führung
18 Uhr | T: 08331-850173
www.memmingen.de

MENGEN
MENGEN
INTERNATIONAL
Hauptstraße und Freibad
int. sportlicher Städtewett-
kampf, bis 29.6.
www.mengen.de

RAVENSBURG
BABY HÖRT MIT!
Kunstmuseum
Ravensburg
Führung für Eltern mit Baby
10 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

DIGITALTAG 2025
Gänsbühl Center und
Cafésito
Aktionen und Vorträge zur
Sicherheit im Internet
12 Uhr
T: 0751-36338527
www.owb.de

22. Sonntag
AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

23. Montag
LEUTKIRCH
STADTFÜHRUNG
Gotisches Haus
Stadtführung
zum Sonnenaufgang
6 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

24. Dienstag
BAD WALDSEE
KRÄUTERFÜHRUNG
Kneipp-Kräutergarten
16 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
NATURSPIELE FÜR
KINDER
Renetser Weiher
Alter: 6 bis 10 Jahre
14:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG
Bad Wurzach Info
mit Historie und Geschichten
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
Hallhof am
Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

SONTHEIM
KINO
Dampfsäg
Film: Alter weißer Mann
20 Uhr | T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

25. Mittwoch
BAD WALDSEE
AUF DEN SPUREN DES
BAUERNJÖRG
Rathaus
Führung
12:30 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
JAGDLICHE KLÄNGE:
JAGD IM WANDEL DER
ZEIT
Oberschwäbisches
Torfmuseum
Musik und Vorträge mit den
Jagdhornbläsern
19 Uhr | T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

26. Donnerstag
BAD SCHUSSENRIED
SPEZIALTÄTENMARKT
Parkpromenade
vor dem Kloster
Gaumenfreuden entspannt
genießen
16 Uhr
T: 07351-526790
www.bad-schussenried.de

ISNY
EINKEHRRUNDE
Parkplatz am Haldenhof
Isny für Naturfreunde &
Feierabendgenießer
17:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

LEUTKIRCH
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG
Gotisches Haus
17 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
PROJEKT FREIHEIT –
MEMMINGEN 1525
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
www.memmingen.de

FREY SEYEN UND
WÖLLEN SEIN
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM
MUSEUM
INTERNATIONAL
Edwin Scharff Museum
Kulturen begegnen sich
18 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
RAVENSBURGER
HEXENWAHN
Vor der Liebfrauenkirche
historische
Stadtführung
15 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

RAVENSBURG
KURATORISCHE
FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
mit Lea Daro
17 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM
LEBEN, WOHNEN,
FREIZEIT
Ulm-Messe
Verbrauchermesse für Woh-
nen, Freizeit, Genuss, Technik;
bis 29.6.
www.r-vg.de

BOTANIK-STUNDE
Stadthaus Ulm
Einblick in die Welt der
Pflanzen
18 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

27. Freitag
BAD SAULGAU
HISTORISCHE GEMÄUER
Tourist Information
kulinarische Zeitreise
18 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

DAV GRILLFEST
Grillplatz Bondorf
ideal für junge Familien
18 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WURZACH
ITALIENISCHER ABEND
feelMOOR Gesundesort
18 Uhr
T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

CRAFT-BEER-TASTING
Sitzungssaal
Maria Rosengarten
19 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

HERRSCHER DER NACHT
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Fledermausführung
20:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

FRIEDRICHSHAFEN
HAM RADIO
Messe FN
int. Amateurfunk-Ausstellung,
bis 29.6.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

ISNY
DIE UNTERE ARGEN –
EIN WILDFLUSS IM
WESTALLGÄU
Wanderparkplatz
Menelzhofer Berg
natur- und kulturkundliche
Führung
17 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/veranstaltungen

FILMPLUS
Paul-Fagius-Haus
Filmabend
20 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

LEAGU
FÜHRUNG DURCH DIE
RAPUNZEL WELT
Rapunzel Welt
mit Verkostung
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER
PROBIERERLE-TOUR
Gotisches Haus
kulinarische Stadtführung
14:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
DIE MAGD
UND DIE 12 ARTIKEL
Stadtwald Memmingen
Histotainment-Führung
15 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

BAUCHWEH, ZAHNWEH,
ZIPPERLEIN
Marktplatz am Brunnen
historische Führung
18 Uhr | T: 08331-850173
www.memmingen.de

MENGEN
MENGEN
INTERNATIONAL
Hauptstraße und Freibad
int. sportlicher Städtewett-
kampf, bis 29.6.
www.mengen.de

RAVENSBURG
BABY HÖRT MIT!
Kunstmuseum
Ravensburg
Führung für Eltern mit Baby
10 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

DIGITALTAG 2025
Gänsbühl Center und
Cafésito
Aktionen und Vorträge zur
Sicherheit im Internet
12 Uhr
T: 0751-36338527
www.owb.de



ALLES SCHÖNER SCHEIN?

Museum Humpis-Quartier

Führung

15 Uhr

T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Kunstmuseum

Ravensburg

durch die aktuelle Ausstellung

16 Uhr

T: 0751-822685

www.kunstmuseum-ravensburg.de

OA – OVEREATERS

ANONYMOUS

Mehrgenerationenhaus

Selbsthilfegruppe

zum Thema Essen

19 Uhr

www.overeatersanonymous.de

WEINGARTEN

BRUNNENFÜHRUNG

Brunnen am Löwenplatz

20 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

28. Samstag

ACHBERG

DER ERDGESCHICHTE

AUF DER SPUR

Schloss Achberg

Geologische Wanderung

16 Uhr

T: 0751-859510

www.schloss-achberg.de

BAD BUCHAU

STIFT & SCHLOSS

Schlossklinik

Themenführung

15 Uhr

T: 07582-808180

www.bad-buchau.de

BAD SAULGAU

STADTFÜHRUNG

Tourist Information

Geschichte und Gegenwart

10 Uhr

T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

UFFRUR! &

BIBLIOTHEKSSAAL

Kloster Schussenried

Kombiführung

11 Uhr

T: 07583-269140

www.uffrur.de

BAROCKES

SCHUSSENRIED

Kloster Schussenried

historische Stadt- und

Klosterführung

16 Uhr

T: 07351-9401170

www.bad-schussenried.de

BAD WALDSEE

VIVA CASANOVA!

Erwin Hymer Museum

Führung

durch die Ausstellung

14 Uhr

T: 07524-97667600

www.erwin-hymer-museum.de

BIBERACH

SOMMERSOUND

Kesselplatz (Schranne),

Schadenhof

Kultur in der Innenstadt

11 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

HISTORISCHER

STADTRUNDGANG

Spitalhof, Museum BC

14 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

ISNY

KULINARISCHE

EISTOBELFÜHRUNG

Infopavillon Eistobel,

Maierhöfen

leichte Wanderung mit

regionalen Spezialitäten

9 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

ISNY ERZÄHLT

GESCHICHTE

Isny Info

Stadtführung

9:30 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

SOMMERFEST

STEPHANUSWERK

Stephanuswerk

mit Flohmarkt

14 Uhr | T: 07562-740

www.stephanuswerk.de

KEMPTEN

MÄDELS-FLOHMARKT

Eisstadion

Kleidung, Designerstücke,

Accessoires, Vintage u.v.m.

11 Uhr | T: 08323-967414

www.fetzer-veranstaltungen.de

LEUTKIRCH

SPURENSUCHE AN DER

„WILDEN“ ESCHACH

Reitplatz Urlaub

Exkursion

14 Uhr

www.naturvielfalt-westallgaeu.de/

veranstaltungen

MEMMINGEN

PROJEKT FREIHEIT –

MEMMINGEN 1525

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Führung durch die Ausstellung

11 Uhr

www.memmingen.de

RAVENSBURG

RAVENSBURGER

STADTGESCHICHTE

Tourist Information

Führung

11 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

RUNDGANG DURCH'S

QUARTIER

Museum Humpis-Quartier

Führung

12:30 Uhr

T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

ULM

25 JAHRE DZM

Donauschwäbisches

Zentralmuseum

Museumsfest

10 Uhr

T: 0731-962540

www.dzm-museum.de

HERBERT OEHM –

"ENTROPIE UND

ORDNUNG"

Kunsthalle Weishaupt

Führung

14 Uhr

T: 0731-1614361

www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN

ERLEBNISFÜHRUNG IN

DER MITTELALTERLICHEN

BADSTUBE

Badstube –

Stadtmuseum Wangen

Kostümführung mit Mitmach-

angeboten

14 Uhr

T: 0160-97913765

www.amv-wangen.de

WEINGARTEN

DER

KREUZBERGFRIEDHOF

Eingang

Kreuzbergfriedhof

Themenführung

10 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

WOLFEGG

DOA GOAT DR DOIG

Bauernhaus-Museum

Backkurs mit Bäckermeister

Heinzelmann

13 Uhr

T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

ZWIEFALTENDORF

12. ZWIEFALTENDORFER

FLOHMARKT

rund um den historischen

Bahnhof

mit Hockete und

Live Musik

7 Uhr

www.bachbahner.de

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal

T: 07525-934203

10:30

www.aulendorf.de

GRÄFIN PAULA

LÄDT EIN...

Marmorsaal

im Schloss

Kostümführung

18 Uhr

T: 07525-934203

www.aulendorf.de

BAD SAULGAU

OLDTIMERTREFFEN

ITALIA CLASSIC

Festplatz

Rock mit King Ralf

um 12 Uhr

10 Uhr

T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

METTENBERGER

FLACHSBAUERN

Museumsdorf

Kürnbach

Handwerksführung

10 Uhr

T: 07351-526790

www.museumsdorf-kuernbach.de

UFFRUR!

Kloster

Schussenried

Führung

zur Landesausstellung

11 Uhr

T: 07583-9269140

www.uffrur.de

BAD WALDSEE

BENZIN & KOFFEIN

Erwin Hymer Museum

Autoenthusiasten

tauschen sich aus

11 Uhr

T: 07524-97667600

www.erwin-hymer-museum.de

ART JÖCHLE –

JUBILÄUMSFEIER

kleine galerie

mit Live-Musik

16 Uhr

T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH

NESTWÄRME

Naturschutzzentrum

Wurzacher Ried

Führung

14 Uhr

T: 07564-302190

www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

BIBERACHER

STADTSAFARI

Spitalhof,

Museum Biberach

Themenführung

14 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

FRONREUTE

WIE DIE ALTEN

FISCHTEN

Parkplatz

PROVINZTOUR

Rückkehr in die 80er Jahre

ULM. Auf seiner „15 Years of Happiness“-Tour kommt das Duo Hurts am Donnerstag, 19. Juni, um 19:30 Uhr nach Ulm-Wiblingen in den Klosterhof um dort das Publikum zu begeistern.



Hurts lassen mit melancholischem Synthiepop die 80er wieder aufleben.

Hurts, bestehend aus Theo Hutchcraft und Adam Anderson, debütierte 2010 mit dem Album „Happiness“ und wurde von jetzt auf gleich ein riesiger Erfolg. Ihre Songs „Stay“ und „Wonderful Life“ dominierten direkt die Charts und das international. Monatelang hielten sich die Songs in den Top 10 und erhielten mehrere Gold- und Platinauszeichnungen. Gegründet 2009 traf Hurts mit einer Melange aus melancholischen Melodien, eleganten Soundscapes, extravaganten Videos und subtil hoffnungsvollen Texten den Nerv des Zeitgeistes. Mit ihrem einzigartigen New-Wave und Synthie Pop brachten die beiden Briten die 80er wieder zurück, aber in einer eigenen Interpretation. Nun, nach 15 Jahren nach dem Release von „Happiness“, kommen sie endlich zurück mit ihrem Erfolgsalbum, um das Jubiläum mit uns zu feiern! Die Shows werden ein Rückblick auf die ersten Hits und stehen ganz und gar im Namen ihres riesigen Erfolgsalbums. Hurts wird es komplett performen und uns alle aufs Neue damit begeistern. ➤ www.provinztour.de

50. INTERKULTURELLEN WOCH

Miteinander stärken

KREIS RAVENSBURG. Die bundesweite Aktionswoche für Vielfalt, Zusammenhalt und eine offene, inklusive Gesellschaft feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Auch der Landkreis Ravensburg möchte mit einem bunten Programm zur Interkulturellen Woche beitragen und so ein Zeichen für Vielfalt und Zusammenhalt setzen.

Vereine, Initiativen, Einrichtungen, Gemeinden und engagierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, das Veranstaltungsprogramm mitzugestalten und können bis zum 30. Juni Veranstaltungen melden. Unter dem Motto „DAFÜR!“ sollen vom 15. September bis 31. Oktober zahlreiche Veranstaltungen die Vielfalt im Landkreis Ravensburg sichtbar machen, das interkulturelle Miteinander stärken und Begegnung fördern. Gesucht sind Veranstaltungsformate aller Art: Von Begegnungscafés über kulturelle und sportliche Angebote bis hin zu Diskussionsveranstaltungen. Veranstaltungen können Teil eines bestehenden Angebots sein, aber auch speziell für diesen Zeitraum organisierte Aktionen oder Aktivitäten. Veranstaltungen können bis zum 30. Juni über das online-Formular unter ➤ www.rv.de/ikw gemeldet werden.

01. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
Musikpavillon beim Kurhaus
mit CHORioso
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de
LEIPHEIM
BUTTERBREZEL-JAZZ
Schlosshof
mit The Wednesday Rehearsal Band
11 Uhr
T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de

05. Donnerstag

BAIENFURT
MONIKA MARIA WAGNER
Hoftheater Baienfurt
Liedermacherin
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

06. Freitag

BIBERACH
70ER-80ER-PARTY
Kulturhalle Abdera
Musik aus zwei Jahrzehnten
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
RAVENSBURG
SCHUEFLER & FRIENDS
KulturGut Ittenbeuren
Songs von Wurzelsepp und Gsälzbär
19 Uhr
www.kulturgut-ittenbeuren.de

07. Samstag

LANGENENSLINGEN
BAR LAFAR
Sandhof
Modern Swing meets World
20:30 Uhr
www.sandhof.eu

08. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
OFFENES SINGEN
Bibliothekssaal Kloster Schussenried
mit Barny Bitterwolf
15:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

11. Mittwoch

MEMMINGEN
ABBA – UNFORGETTABLE
Stadthalle
Tribute-Konzert
20 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

14. Samstag

MEMMINGEN
ROOKIE DOOKIE
Kaminwerk
Local Noize
mit 3 Nachwuchsbands
19:30 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

15. Sonntag

BLAUBEUREN
MITTING-ABEND
Zum fröhlichen Nix
mit Birgit Besser
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
BURGRIEDEN
JAZZ IM ROSENGARTEN
Museum Villa Rot
mit Ulli Hagel und Amelie-Jane Daiber
13 Uhr | T: 07392-8335
www.villa-rot.de

18. Mittwoch

MEMMINGEN
THE MAGIC OF AL BANO & ROMINA POWER
Stadthalle
Tribute-Konzert, Italo-Pop
20 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
ULM
NEW MODEL ARMY
Ulmer Zelt
Rock, Folk, Punk
20 Uhr
www.zar-production.com

20. Freitag

ULM
SAMU HABER
Klosterhof Wiblingen
Pop, Rock
19:30 Uhr | T: 01806-570070
www.provinztour.de

21. Samstag

BLAUBEUREN
FRANZ JOSEF „JUPP“ SCHEURER
Zum fröhlichen Nix
Der Klempner mit der Klampfe
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
HERBERTINGEN
CÚL NA MARA
Heuneburg – Stadt Pyrene
Celtic Rock
19 Uhr | www.culnamara.com
MEMMINGEN
CLUB BEATS
Kaminwerk
mit DJ Jascha
21 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

25. Mittwoch

BAD WALDSEE
GIORA-FEIDMAN-DUO
Haus am Stadtsee
Weltmusik
20 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
RAVENSBURG
LYCHEE LASSI
Haus am See
Jazz, Hip Hop
19 Uhr | T: 0178-3583587
www.jazztime-ravensburg.de
ULM
META HÜPER – „KNEF RELOADED“
Stadtbibliothek, Freilichtforum an der Glaspyramide
Klassiker von Hildegard Knef
19:30 Uhr
www.stadtbibliothek.ulm.de

26. Donnerstag

BAD WURZACH
WURZACHER SOMMERABEND
Musikpavillon beim Kurhaus
Duett mit Peter Zoufal und Christine Eichner
19 Uhr | T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

27. Freitag

BAD SAULGAU
AFTER-WORK-MUCKE: SPIRIT OF HAPPINESS
Schillers Café und Garten
Cello & Loop Machine mit Ruth Rossel
19 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BIBERACH
2000ER-PARTY
Kulturhalle Abdera
Musik der 2000er
21 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
LEUTKIRCH
SUZI CANDELL & THE SCREWDRIVERS
Bocksaal
Country, Blues, Folk, Rock, Pop
20 Uhr | T: 07561-87154
www.larifari-ev.de

LINDAU
GEORGE NUSSBAUMER & PHILIPP LINGG
Zeughaus
Liedermacher
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
MEMMINGEN
MATTHIAS SCHRIEFL & GELÄUT
Pfarrhof St. Josef
Multiinstrumentalist (Jazz, Brass)
19:30 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
MANUEL RANDI TRIO
Kaminwerk
Flamenco, ital. Folklore, Bossa Nova
20 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

WANGEN
LEIF DE LEEUW & BAND
Jazz Point im Clublokal Schwarzer Hasen
Southern Jam
20:30 Uhr | T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de
WEINGARTEN
JÜDISCHE LEBENSWELTEN
PH Weingarten
Musikalische Reise vom Stetl zum Tango und Jazz
19 Uhr
www.cjb-rv.de

28. Samstag

LEUTKIRCH
DIE LARIFARI VINYL PARTY
Bocksaal
Musik von Abba bis Zappa
20 Uhr | T: 07561-87154
www.larifari-ev.de
MEMMINGEN
NOCHE LATINA
Kaminwerk
Salsa mit DJ Carlos Cigarro
21 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

Musik Kultur Theater festivals

Endlich geht es wieder los! Zahlreiche Festivals in Deutschland, Österreich und der Schweiz stehen auf dem Programm. BLIX hat für Sie die wichtigsten in unserer Umgebung herausgepickt. Egal ob Musik, Kunst oder Kultur, hier ist für jeden das Richtige dabei!

Mehr und noch ausführlichere Informationen bietet wie gewohnt unser umfangreicher Veranstaltungskalender mit mehreren hundert aktuellen Einträgen. Damit der Kalender auch immer das Neueste parat hält, Termine bis 15. Juni an: termine@blix.info

Juni

03. bis 06.06.2025

ZANT FETSIVAL
Ulm | ROXY

Tanzperformances und Breakdance-Battle; Do. + Fr. 17 Uhr, Sa. 9 Uhr, So. 10 Uhr
www.roxy.ulm.de

06. bis 08.06.2025

INTERNATIONALES STRASSENMUSIK-FESTIVAL

Ludwigsburg
Gelände des Blühenden Barock
mit Musikern unterschiedlichster Stilrichtungen; Fr. + Sa. 18 Uhr, So. 16 Uhr
www.strassenmusikfestival.de

06. bis 09.06.2025

IKARUS FESTIVAL
Memmingerberg
Flughafen Memmingen
mit Armin van Buuren, Scooter, Finch, Deborah de Luca u.v.m.
www.ikarus-festival.de

06. bis 08.06.2025

ROCK IM PARK
Nürnberg
Volkspark Dutendteich
mit Slipknot, Rise Against, Korn, The Prodigy u.v.m.
www.rock-im-park.com

06. bis 07.06.2025

RAC! FESTIVAL
Tübingen | Kastanienallee
mit Nagomi, The Savants, Departure u.v.m.
www.ract-festival.de

12. bis 14.06.2025

GREENFIELD
Interlaken (CH)

Flugplatzgelände
mit Slipknot, Avenged Sevenfold, Electric Callboy u.v.m.
www.greenfieldfestival.ch

13. bis 14.06.2025

FOLK IM ALLGÄU
Leutkirch | Uttenhofen 2
mit The Cardinal Sins, The Jeremiahs, Ray Cooper u.v.m.
www.folk-im-allgaeu.de

13. bis 15.06.2025

DAHEIM FESTIVAL
Weingarten Festplatz
Streetfood, Sport, Life-Musik (u.a. Myle, Lotte ...)
www.daheim-festival.de

14.06 bis 17.8.2025

ALTUSRIED
Allgäuer Freilichtbühne im Tal
Theaterfestival mit dem Stück „Bauernkrieg 1525“
www.allgauer-freilichtbuehne.de

18. bis 21.06.2025

KLOSTERHOF OPEN AIR
Ulm | Klosterhof Wiblingen
mit Robin Schulz, Hurts, Samu Haber, Saltatio Mortis
www.kloster-wiblingen.de

19. bis 22.06.2025

WUDZDOG OPEN AIR
Dornstadt
Festgelände Stockenweiher
mit New Model Army, Cari Cari, Jamaram u.v.m.
www.wudzdog.de

19. bis 21.06.2025

AAARGH FESTIVAL
Kisslegg

Herrot
mit Darkfall, Eisregen, Horor Vision, Varg und vielen mehr
www.aaarghfestival.de

19.06. bis 20.07.2025

TOLLWOOD
SUMMER FESTIVAL
München
Olympiapark Süd
mit Samu Haber, Roxette, Revolverheld, Ronan Keating u.v.m.
www.tollwood.de

19. bis 22.06.2025

Umsonst & Draussen
Festival
Würzburg | Mainwiesen
Line-up noch nicht bekannt
www.umsonst-und-draussen.de

20. bis 22.06.2025

SOUTHSIDE FESTIVAL
Neuhausen ob Eck
Take-Off Park
mit Green Day, The Prodigy, Rise Against, AnnenMayKantereit u.v.m.
www.southside.de

20. bis 22.06.2025

BIER FESTIVAL
Zwiefalten
Zweifalter Logistik-Areal
mit Niklas Dee, Oiseasy, MC Bruddaal u.v.m.
www.zwiefalter.de

21.06. bis 10.08.2025

LANGENARGENER FESTSPIELE

Langenargen
Konzertmuschel im Schlosspark
Theaterfestival
www.langenargener-festspiele.de

21.06. bis 23.08.2025

WASENWALD-FESTSPIELE
Reutlingen
Naturtheater Reutlingen
großes Theaterfestival, Spielplan auf der Website
www.naturtheater-reutlingen.de/spielplan

21.06.2025

FÊTE DE LA MUSIQUE
Weingarten
Kirchplatz
europäisches Musikfest
15 Uhr
www.flurkultur.org

22. bis 29.06.2025

37. ISNY OPERNFESTIVAL
Isny
Freilichtbühne im Schlosspark
Operette „Ein Walzertraum“ sowie Konzerte
www.isny-oper.de

26. bis 29.06.2025

MEERSBURG OPEN AIR
Meersburg

Schlossplatz
mit Fury in the Slaughterhouse, Johannes Oerding, Samu Haber, Beth Hart
www.meersburg.de

26. bis 29.06.2025

OPENAIR ST. GALLEN
St. Gallen (CH)

Sittertobel
mit AnnenMayKantereit, Kings of Leon, Beatsteaks, Ski Aggu u.v.m.
www.openairsg.ch

27.06.2025

OPEN AIR BINZWANGEN
Binzwangen

Außengelände
Binsenberghalle
Line-up noch nicht bekannt
www.kljb-binzwangen.de

27. bis 28.06.2025

ROCK AM HÄRTSFELDSEE
Dischingen

Härtsfeldsee
mit Eisbrecher, Soulfly, Kissin' Dynamite u.v.m.
www.rockamhaertsfeldsee.de

28.06.2025

LANDES-MUSIK-FESTIVAL
Singen

Rathausplatz
mit Musikern aus ganz Baden-Württemberg
www.landesmusikfestival.de

28.06.2025

WOODSTOCKENWEILER
Stockenweiler

Hergensweiler
mit Caro Kelley, Spilif u.a.
www.woodstockenweiler.rocks

Juli

02.07. bis 10.08.2025

POOLBAR FESTIVAL
Feldkirch (A)

Altes Hallenbad
mit Tootronic, Turbobier, Mighty Oaks, Helge Schneider u.v.m.
www.poolbar.at

04. bis 05.07.2025

HANGAR ROCKIN'
St. Stephan (CH)

Flugplatz
mit Kalles Kaviar, The Peacocks, The Hoodoo Sinners u.v.m.
www.hangarrockin.com

04. bis 05.07.2025

KESSEL FESTIVAL
Stuttgart

Wasen und Reitstadion
mit Kontra K, Deichkind, Donots u.v.m.
www.kesselfestival.de

04. bis 06.07.2025

BLUEORANGE OPEN AIR
Warthausen

RiBinsel
mit Alvaro Soler, Beatrice Egli, Michael Schulte
www.blueorange-openair.de

05.07.2025

UNTERWIES OPEN AIR
Amtzell

Unterwies
Techno/Elektro Festival
15 Uhr

10. bis 12.07.2025

BANG YOUR HEAD
Balingen

Messegelände
mit Dragonforce, Destruction, Warkings, The New Roses u.v.m.
www.bang-your-head.de

10. bis 12.07.2025

FRAUENFELD
OPEN AIR

Frauenfeld (CH)
Große Allmend
mit 50 Cent, Justin Timberlake, Young Thug, Bausa u.v.m.
www.openair-frauenfeld.ch

10. bis 12.07.2025

ROCK DEIN LEBEN
Laichingen

Flugplatz
mit Krawallbrüder, Maerzfeld, Unantastbar, Serum 114 u.v.m.
www.rock-dein-leben.de

10. bis 12.07.2025

WALDSTADION OPEN AIR
Neufra | Waldstadion

mit Kärholz, Rocksucht, Rockwasser, div. DJs
www.waldstadion-openair.de

11.07. bis 03.08.2025

SOMMERBÜHNE
AM BLAUTOPF

Blaubeuren
Blautopf,
Klosterkirchensaal

Musik, Theater, Lesungen
www.sommerbuehne.com

11. bis 13.07.2025

SUNRISE FESTIVAL
Burtenbach

Festivalgelände
mit Hans Söllner, Anthony B, Etana, Jamaram u.v.m.
www.sunrisefestival.de

11. bis 27.07.2025

HONBERG SOMMER
Tuttlingen

Burgruine Honberg
mit The Hooters, No Angels, Christina Stürmer u.v.m.
www.tuttlinger-hallen.de

11. bis 13.07.2025

PROPELLER FESTIVAL
Wangen

Hofgut Durrenberg
mit Rosmarin, Good Weather
Forecast, DJ NBEE, Jack
Russel's Halsbänd
www.propellerfestival.de



Foto: Philipp Kratzer – Southside Festival

16.07. bis 17.08.2025
BREGENZER
FESTSPIELE
 Bregenz (A)
 Seebühne und
 Festspielhaus
 Theaterfestival
www.bregenzerfestspiele.com
17.07. bis 10.08.2025
SCHLOSS SALEM
OPEN AIR
 Salem
 Schloss Salem
 mit Die Fantastischen Vier,
 Wincent Weiß, Rea Garvey
 u.a.
www.allgaeu-concerts.de
17. bis 19.07.2025
HAPPINESS FESTIVAL
 Straubenhardt
 Festivalwiese Schwann
 mit K.I.Z., Nina Chuba,
 Tream u.v.m.
www.happiness-festival.de
18.07. bis 29.08.2025
SCHWABENBÜHNE
 Illertissen
 Naturbühne
 am Vöhlinschloß
 Freilicht-Theaterfestival
www.schwabenbuehne.de
18. bis 19.07.2025
SUMMERTY
FESTIVAL
 Pfullendorf
 Seepark
 mit Harris & Ford,
 Ikke Hüftgold,
 Julian Sommer, Isi Glück
 u.v.m.
www.summerty-festival.de
23. bis 26.07.2025
HOHENTWIEL
FESTIVAL
 Singen
 Hohentwiel
 mit BAP, Element Of Crime,
 Anastacia u.a.
www.hohentwiefestival.de

24. bis 26.07.2025
MARKTPLATZ OPEN AIR
 Balingen | Marktplatz
 mit Alvaro Soler,
 Culcha Candela u.v.m.
www.vaddi-concerts.de
24. bis 27.07.2025
HERZBERG FESTIVAL
 Breitenbach
 am Herzberg
 mit Cari Cari, DeWolff,
 Symbio, Queen Omega
 u.v.m.
www.herzberg-festival.com
25. bis 26.07.2025
GREENPULSE FESTIVAL
 Achberg
 Schloss Achberg
 Natur erleben mit
 Workshops, Vorträgen,
 Musik, Theater etc.
 T: 0751-859510
www.greenpulsefestival.de
25. bis 26.07.2025
BIGBOX ALLGÄU
OPEN AIR
 Kempten
 bigBOX ALLGÄU
 mit Münchener Freiheit,
 Spider Murphy Gang,
 ORANGE
www.bigboxallgaeu.de
25. bis 26.07.2025
SCHLICHTENFEST
OPEN AIR
 Ottobern
 Guggenberg
 mit Crimson Centry, Meister
 Ehder, Mandragora Titania,
 Ondfoet u.v.m.
www.schlichtenfest.de
30.07. bis 09.08.2025
STARS IN TOWN
 Schaffhausen (CH)
 Altstadt
 mit James Blunt,
 Nelly Furtado, Kontra K,
 Rea Garvey u.v.m.
www.starsintown.ch

31.07. bis 03.08.2025
BRASS WIESN
FESTIVAL
 Echting
 Echinger See
 mit Wanda, Pizzera & Jaus,
 Die Fexer, Kapelle Josef
 Menzl u.v.m.
www.brasswiesn.de
31.07. bis 03.08.2025
EINHOLDENFESTIVAL
 Fronhofen
 Kaseshof
 mit Konstantin Wecker,
 Igudesman & Joo,
 Rolf Miller u.v.m.
www.einhaldenfestival.de
31.07. bis 02.08.2025
SZENE OPENAIR
 Lustenau (A)
 Festivalgelände
 Alter Rhein
 mit Provinz, Ski Aggu,
 Jan Delay, Christina Stürmer
 u.v.m.
www.szeneopenair.at

Aug.

01. bis 02.08.2025
GALGENBERG
FESTIVAL
 Aalen
 Am alten Gaskessel
 mit Kitty Liv, Selig,
 The Magic Mumble Jumble
 u.a.
www.galgenberg-festival.de
01. bis 10.08.2025
KULTURUFER
 Friedrichshafen
 Uferanlagen
 mit Konzerte, Straßentheater,
 Open Air Kino u.v.m.
www.kulturuferr.de

01. bis 09.08.2025
THEATERFESTIVAL ISNY
 Isny
 Festivalgelände
 am Baggersee,
 Burkwang
 mit Bühnenprogramm,
 Live-Musik, Workshops
www.theaterfestival-isny.de
01. bis 02.08.2025
KRACH AM BACH
 Trägerswil (CH)
 am Seerhein
 mit Osees, Kylesa,
 God Is An Astronaut, REZN
 u.v.m.
www.krachambach.de
06. bis 17.08.2025
ALSO –
ALTSTADT SOMMER
FESTIVAL
 Leutkirch
 Altstadtbereich
 Kinder-, Sport- und
 Kulturfestival
www.also-leutkirch.de
06. bis 17.08.2025
WINTERTHURER
MUSIKFESTWOCHE
 Winterthur (CH)
 Altstadt
 mit Provinz, Bricknasty,
 Aurora u.v.m.
www.musikfestwochen.ch
07. bis 10.08.2025
TAUBERTAL FESTIVAL
 Rothenburg ob der Tauber
 Eiswiese in Richtung
 Detwang
 mit Yungblud, Kontra K,
 Papa Roach, H-Blockx u.v.m.
www.taubertal-festival.de
08.08.2025
ALTHEIMER OPEN AIR
 Altheim
 Festivalgelände
 Vogelsangweg
 mit Flash Forward u.a.
www.altheimer-open-air.de

08. bis 09.08.2025
WALDSTOCK
FESTIVAL
 Bad Waldsee
 Grillplatz bei Gaisbeuren
 Line-up noch nicht bekannt
www.waldstock.info
13. bis 16.08.2025
SUMMER BREEZE
 Dinkelsbühl
 Flugplatz
 mit Machine Head,
 Blind Guardian, In Extremo,
 Within Temptation u.v.m.
www.summer-breeze.de
17.08.2025
BARDENTREFF
 Blaubeuren | Innenstadt
 Livemusik auf vier Bühnen
 11 Uhr
www.blaubeuren.de
20. bis 23.08.2025
EINE LIEBE FESTIVAL
 Sigmaringen
 Herdwangen-Schönach
 mit Smith & Smart, Mortis,
 Speedboys, Kiki u.v.m.
www.eineliebe.de
21. bis 23.08.2025
OBSTWIESENFESTIVAL
 Dornstadt
 Festivalgelände
 Lerchenberg
 Line-up noch nicht bekannt
www.obstwiesenfestival.de
28.08. bis 07.09.2025
SOMMERFESTIVAL
 ALTUSRIED
 Allgäuer Freilichtbühne
 mit LaBrassBanda, Giovanni
 Zarrella, Santiano u.v.m.
www.sommerfestival-altusried.de
29. bis 30.08.2025
SUMMERDAYS FESTIVAL
 Arbon (CH)
 Quai-Anlagen
 mit Sido, Samu Haber,
 Gianna Nannini u.v.m.
www.summerdays.ch

29. bis 30.08.2025
METALACKER
 Schramberg
 Trombachhöhe
 Tennenbronn
 Line-up noch nicht bekannt
www.metalacker.de
30.08.2025
INSELFESTIVAL
 Mindelheim
 Kulturfabrik
 auf der Insel
 mit Bands aus der Region
 11 Uhr
www.kulturfabrik-mindelheim.de

Sep.

11. bis 14.09.2025
GLÜCKSGEFÜHLE
FESTIVAL
 Hockenheim
 Hockenheimring
 mit Apache 207,
 Black Eyed Peas, Scooter,
 Sido u.v.m.
www.glueckseuehle-festival.de
19. bis 20.09.2025
U&D FESTIVAL
 Weingarten
 Hofgut
 Nessenreben
 Line-up noch nicht bekannt
www.umsonstunddraussen.org
27.09.2025
VOLLE KRAFT VORAUSS
 Neu-Ulm
 Ratiopharm Arena
 mit Eisbrecher,
 Joachim Witt,
 Project Pitchfork u.a.
 13 Uhr
www.kv-festival.de

PATSBUCHTIPP

Wie Risse in der Erde

von Clare Leslie Hall



Clare Leslie Halls Schreibstil ist bildhaft, teilweise sogar poetisch, jedoch auch schonungslos ehrlich und ergreifend. Erzählt wird aus der Sichtweise der Protagonistin Beth auf zwei Zeitebenen. Im Jahr 1955 verliebt sich die 17-jährige in den aus reichem Haus stammenden Gabriel, die beiden verbringen einen intensiven und leidenschaftlichen Sommer miteinander, bis es zum Bruch kommt. Im Jahr 1968 betreibt Beth glücklich mit ihrem Mann Frank eine Farm. Als Gabriel mit seinem Sohn Leo ins Dorf zurückkehrt kommen bei Beth Erinnerungen hoch und sie merkt, dass ihre Wunden nie wirklich geheilt sind. Beth hat einen Sohn verloren, der so alt war wie Leo. Die Gefühle brechen wie ein Sturm auf sie ein und ihre Entscheidung hat Folgen für alle, die ihr am Herzen liegen.

Beth ist ein sehr intensiver Charakter, voller Leidenschaft und Emotionen. Während die Liebesbeziehung zu Gabriel kurz und intensiv war, ist die Ehe mit Frank beständig und erfüllt von inniger Liebe und Loyalität. Einzig der Verlust ihres geliebten Sohnes Bobby lastet schwer auf ihren Seelen. Trotz ihrer Liebe zu Frank lässt sich Beth auf eine Affäre mit Gabriel ein, genießt die Leichtigkeit, die sie an ihre Jugend erinnert. Die Tragödie für alle Beteiligten entwickelt sich schleichend, bis sie mit voller Wucht zuschlägt wie eine Naturgewalt. Diese Geschichte über Liebe, Verlust, Hoffnung, Wut und Vergebung ist eine Achterbahnfahrt an Emotionen. Sie schleicht sich ins Herz und unter die Haut, um sodann wie ein Vulkan auszubrechen.

lesebar
buchhandlung

„LESEN macht das Leben **LEBENS**werter!“

Foto: Mader

Pat Götz Inge Grieser

buchhandlung lesebar
Schloßstraße 8/2
88416 Ochsenhausen

Tel. 07352 / 8638
info@lesebar-ox.de
www lesebar-ox.de

01. Sonntag

LINDAU
**ATLAS DER STERNEN-
HIMMEL UND
SCHÖPFUNGSMYTHEN
DER MENSCHHEIT**
Theater Lindau
Autorenlesung v. Raoul Schrott
18 Uhr | T: 08382-9113911
www.kultur-lindau.de

ULM
UNESCO-WELTERBETAG
Kunsthalle Weishaupt
Gespräche und Vorträge
11 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WEINGARTEN
**PHILOSOPHISCHE
MATINEE: GERECHTIGKEIT**
Kulturzentrum Linse
mit Prof. Joachim Kunstmann
10:30 Uhr | T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

02. Montag

BAD WURZACH
**KANN MAN MOOR ER-
SETZEN?**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

03. Dienstag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT GENUSS
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

BIBERACH
[LILA] – LITERATUR-LUNCH
Wieland-Gartenhaus
Impulsvortrag + Mittagssnack
12:15 Uhr | T: 07351-51458
www.wieland-museum.de

MEMMINGEN
**FREY SEYEN UND
WÖLLEN SEIN**
MEWO Kunsthalle
Talk am Dienstag
19 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
KULTURZEIT
RAVENSBURG 25/26
Theater Ravensburg
Präsentation v. Theater und
Konzerten | 19 Uhr
www.theater-ravensburg.de

04. Mittwoch

BAD WURZACH
**IMPFGUNG IM ERSTEN
LEBENSJAHR**
14:30 Uhr
Impfungen im ersten Lebensjahr
www.zwergen-spiss.de

05. Donnerstag

BAD WALDSEE
**GEHEIMNIS DER SEELE –
WORAUF KOMMT ES IM
LEBEN AN?**
Waldsee-Therme
Seele in Geschichte und Kunst
19 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
**NATURHEILKUNDE IM
ALLTAG**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | www.bad-wurzach.de

**GEISTIG FIT IN JEDEM
ALTER**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
16 Uhr | T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

EBERHARDSZELL
VORSORGE TREFFEN
Kolbehaus
Info-Vortrag zu Patienten-
verfügung und Vollmacht
18:30 Uhr | www.lebensfaden.org

MEMMINGEN
CANNABIS IM FOKUS
Kolbehaus | Vortrag
19 Uhr | T: 08331-850172
www.vhs-memmingen.de

SALEM
**DER BAUERNKRIEG
AM BODENSEE**
Bibliothek Schloss Salem
Vortrag v. Dr. h.c. Elmar L. Kuhn
19:30 Uhr | www.bodenseefestival.de

ULM
**FLUCHT AUS DEM
BANAT 1944**
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Podiumsdiskussion
19 Uhr | www.dzm-museum.de

GESCHWISTER IM DIALOG
ROXY
Amelie und Nico Fried
zu aktuellen Themen
19 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

06. Freitag

BAD WURZACH
FEELMOOR – FEELGOOD
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

07. Samstag

ULM
POETRY SLAM
ROXY
20 Uhr | www.roxy.ulm.de

WILHEMSDORF
MOOR MUSS NASS!
Naturschutzzentrum
Wilhelmsdorf
Vortrag mit Exkursion
14 Uhr | T: 07503-739
www.pfrunger-burgweiler-ried.de

10. Dienstag

BAD WURZACH
**VOM STRESS ZUM
BURNOUT**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

13. Freitag

BAD WURZACH
**ESSEN FÜR KÖRPER
UND SEELE**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

14. Samstag

ULM
SCIENCE SLAM
ROXY
Wissenschaft unterhaltsam
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

WANGEN
**LANDESGARTENSCHAU
2024: WAS BLEIBT? DAS
BLEIBT!**
ERBA-Kamin
spannende Anekdoten
14:30 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

16. Montag

BAD WURZACH
**GESUNDHEITS-
VORSORGE MIT KNEIPP**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | www.bad-wurzach.de

17. Dienstag

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT GENUSS
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | www.bad-wurzach.de

20. Freitag

BAD WURZACH
FEELMOOR – FEELGOOD
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | www.bad-wurzach.de

BAIENFURT
DAS LESE-ERLEBNIS
Hoftheater Baienfurt
m. Lisa Federle u. Bernd Kohlhepp
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

24. Dienstag

BAD SAULGAU
LITERATURCAFÉ
Stadtbibliothek
mit "Vom Aufstehen"
von Helga Schubert
19 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WURZACH
**SCHLAFSTÖRUNGEN –
HOMÖOPATHISCHE
BEHANDELN**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN
**MEIN INTERNET, MEIN
GERÄT, MEINE DATEN**
Kolbehaus
Vortrag
18 Uhr | T: 08331-850172
www.vhs-memmingen.de

25. Mittwoch

BAD SAULGAU
**INTEGRATIONSKRAFT
UND EINGLIEDERUNGS-
HILFE**
Aicher-Scholl-Schule
Vortrag | 18:30 Uhr
www.caritas-dicvrs.de

BAD WALDSEE
MAXIMEN DER NÄHE
Waldsee-Therme
Autorenlesung m. Fredo Endres
16 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

26. Donnerstag

WEINGARTEN
SCHMÖKERCAFÉ
Parkhotel
Literaturgespräch
9:30 Uhr | T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

27. Freitag

BAD WALDSEE
**NORMANDIE –
EIN GARTEN GLEICH
HINTER PARIS**
Waldsee-Therme
Reise-Vortrag
20 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
**ESSEN FÜR KÖRPER
UND SEELE**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

KRESSBRONN
DER LIEBE AUGUSTIN
Schloss Gießen
Lesung mit Arnd Bitsch
19:30 Uhr
T: 07543-96650
www.kressbronn.de

28. Samstag

WILHEMSDORF
**MOORE IM WANDEL:
MOOR UND KLIMA**
Naturschutzzentrum
Wilhelmsdorf
Vortrag/Fortbildung
14 Uhr
T: 07503-739
www.pfrunger-burgweiler-ried.de

29. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
**PETRA DURST-BENNING –
"DIE SILBERDISTEL"**
Kloster Schussenried
Autorenlesung
17 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE
**SANTORIN –
GRIECHISCHE INSEL**
Klinik im Hofgarten
Reise-Vortrag
19 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

ISNY
**STEFAN ROHRER –
„GRAN TURISMO“**
Städtische Galerie
im Schloss
Künstlergespräch
14:30 Uhr | T: 07562-999050
www.isny.de

30. Montag

ULM
LANDESPÖSAUNENTAG
Stadthaus Ulm
Podiumsdiskussion
14 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

BAD WURZACH
**KANN MAN MOOR ER-
SETZEN?**
feelMOOR Gesundheitsresort
Gesundheitsvortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.bad-wurzach.de

BAD WURZACH
**WURZACHER RIED –
LEBENSRAUM DER
EXTREME**
Rehaklinik
Film und Vortrag
19:30 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

01. Sonntag

BAD BUCHAU
ARCHÄOKIDS
Federeuseum
Kinder führen Kinder
14 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD WALDSEE
PUDER, POMP UND PFERDEKUTSCHEN – SO REISTE EINST HERR CASANOVA
Erwin Hymer Museum
Mitmachprogramm für Familien mit Kindern ab 5 Jahren
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

RAVENSBURG
DIE SACHENFINDERIN
Figurentheater Ravensburg
Figurentheater ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

ULM
SPATZENWIESE
Friedrichsau
Kinder-Kultur-Spektakel, bis 22.6.
T: 0731-382040
www.jub-uhl.de/spielplan

TAG DER FESTUNG
Donauschwäbisches Zentralmuseum
Entdeckertour für Familien
11 Uhr + 14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

FLATTERNDES GOLD UND FLIESENDE SAND
Kunsthalle Weishaupt
interaktive Kinderführung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

04. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORVIPERN
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff ab 8 J.
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

RAVENSBURG
CRUNCHTIME
Eissporthalle CHG Arena
Ausbildungsbörse
9 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

05. Donnerstag

RAVENSBURG
INKLUSIONSSPORTTAG
TeleData-Stadion
Sport für Kinder mit und ohne Behinderung
9 Uhr
T: 0751-851985
www.sportkreis-ravensburg.de

06. Freitag

NEU-ULM
BUNT IST MEINE LIEBLINGSFARBE
Edwin Scharff Museum
Mach-Mit-Angebot für 6 bis 12-Jährige
14:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

07. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BIBERACH
KINDERWERKSTATT AM SAMSTAG
Museum Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.biberach-riss.de

MEMMINGEN
MINI-ATELIER
MEWO Kunsthalle
Thema: Tanzende Figuren, für Kinder von 4-6
11 Uhr + 13.30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
Stadtbücherei
Bilder- und Kinderbücher von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 0751-822790
www.ravensburg.de

GEHEIMNISVOLLE TÜRME
Katzenlieselesturm
Kinderstadtführung von 5-10 Jahren
14 Uhr
T: 0751-82800
www.ravensburg.de

ULM
OFFENE KREATIVWERKSTATT
Museum Brot und Kunst
für Kinder ab 6 Jahren
11 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

08. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
KINDERWERKSTATT
Museumsdorf
Kürnbach
Thema: Ton, Stein, Lehm
10 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de

MEMMINGEN
DER FROSCHKÖNIG
Memminger Marionettentheater
Puppenspiel ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

10. Dienstag

BAD WALDSEE
FERIEN-WORKSHOP
Erwin Hymer Museum
Fächer basteln, ab 6 Jahren
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

WOLFEGG
PFINGSTFERIEN-PROGRAMM
Bauernhaus-Museum
Mitmach-Aktionen für Kinder
11 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

11. Mittwoch

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung zu Wiesen, Wäldern und Tieren
14:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

12. Donnerstag

WEINGARTEN
SUCHEN – FINDEN – STAUNEN
Tourist-Information
Kinderführung in der Basilika
15 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

WOLFEGG
PFINGSTFERIEN-PROGRAMM
Bauernhaus-Museum
Mitmach-Aktionen für Kinder
11 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

14. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

LEUTKIRCH
MAGITA-KINDERTAG
Bachstraße Nord
mit Hüpfburg und Co.
9 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
Stadtbücherei
Bilder- und Kinderbücher von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 0751-822790
www.ravensburg.de

15. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
TIERISCHES LANDLEBEN
Museumsdorf
Kürnbach
Familienführung
11 Uhr + 14 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de

ULM
BROT – SO WIRD'S GEMACHT
Museum Brot und Kunst
Familienführung
15 Uhr
T: 0731-69955
www.museumbrotundkunst.de

16. Montag

NEU-ULM
PFINGSTFERIEN-THEATER-WORKSHOP
Edwin Scharff Museum
für Kinder von 7-10 Jahren, bis 18.6.
9 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

MEERSBURG
DIE GROSSE SUCHE
Rotes Haus
Fantasiespiel ab 7 Jahren
14 Uhr | T: 07532-494129
www.bodenseekreis.de

17. Dienstag

BAD WALDSEE
FERIEN-WORKSHOP
Erwin Hymer Museum
Pferde-Tischlampe basteln, ab 10 Jahren
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

WOLFEGG
PFINGSTFERIEN-PROGRAMM
Bauernhaus-Museum
Mitmach-Aktionen für Kinder
11 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

18. Mittwoch

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung zu Wiesen, Wäldern und Tieren
14:30 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de

20. Freitag

BAD BUCHAU
NACHTS IM MUSEUM
Federeuseum
für Kinder ab 8 Jahren
22 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

RAVENSBURG
MINI MAL!
Kunstmuseum Ravensburg
Kreativangebot für Kinder zw. 3-6 Jahren
15:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

21. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

MEMMINGEN
MIDI-ATELIER
MEWO Kunsthalle
Thema: Bühne frei, für 7-11-jährige
13:30 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
Stadtbücherei
Bilder- und Kinderbücher von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 0751-822790
www.ravensburg.de

GEHEIMNISVOLLE TÜRME
Katzenlieselesturm
Kinderstadtführung von 5-10 Jahren
14 Uhr | T: 0751-82800
www.ravensburg.de

22. Sonntag

ACHBERG
PETTERSSON UND FINDUS
Schloss Achberg
Puppentheater
14 Uhr + 16 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

BAD BUCHAU
KINDERFEST
Federeuseum
mit Aktionen, Führungen u.v.m.
11 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD WALDSEE
COMIC ZEICHENKURS
Erwin Hymer Museum
für Jugendliche (ab 12) und Erwachsene
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

ULM
MUSEUMSABENTEUER
Kunsthalle
Weishaupt
für Kinder ab 5 Jahren
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

ICH & HERR MEYER ROXY
Familienkonzert
14 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

MÄRCHEN & KLEINE PFLANZAKTION
Stadthaus Ulm
für Kinder ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

25. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORFRÖSCHE
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
Freibad Stadtweiher
Familienführung zu Wiesen, Wäldern und Tieren
14:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM MUSEUM
Kunstmuseum
Ravensburg
Kunst entdecken
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

26. Donnerstag

MEMMINGEN
FRAU SCHNABEL IN GEFAHR
Memminger Marionettentheater
Puppentheater
ab 12 Jahren
19 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

27. Freitag

HERBERTINGEN
JUNIORFORSCHER AUF DER HEUNEBURG
Heuneburg – Stadt Pyrene
mit Aktionen und Entdeckertour
14:30 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de

28. Samstag

ACHBERG
WIE LEBTE KREUZRITTER BENEDIKT?
Schloss Achberg
Familienführung
14 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BIBERACH
KINDERWERKSTATT AM SAMSTAG
Museum Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.biberach-riss.de

RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
Stadtbücherei
Bilder- und Kinderbücher von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 0751-822790
www.ravensburg.de

EINE WOCH VOLLER SAMSTAGE
Figurentheater Ravensburg
Figurentheater ab 5 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

WOLFEGG
FAMILIENSAMSTAG
Bauernhaus-Museum
mit Mitmach-Projekt
10 Uhr
T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

29. Sonntag

HERBERTINGEN
KELTENWERKSTATT
Heuneburg – Stadt Pyrene
mit Mitmachprogramm für Kinder und Familien
14:30 Uhr
T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de

MEMMINGEN
DER FROSCHKÖNIG
Memminger Marionettentheater
Puppenspiel ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

RAVENSBURG
DER KLEINE WASSERMANN
Figurentheater Ravensburg
Figurentheater ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

01. Sonntag

RAVENSBURG
REDRAVE
 Gespinstmarkt
 (vor Clausgemacht)
 Social Longrun
 09:30 Uhr
www.taplink.cc/redrave

03. Dienstag

ULM
BLÜH AUF DEIN HERZ!
 Museum Brot und Kunst
 Meditation in der
 Sonderausstellung
 16:45 Uhr
 T: 0731-69955
www.museumbrotdunkunst.de

06. Freitag

BAD WALDSEE
TANZEN MACHT FREUDE
Schwäbische Bauernschule
 Tanzseminar mit Kreistänze,
 Rounds, Mixer, Blocktänze
 etc.; bis 9.6.
www.bauernschule.de
ISNY
RADTOUR DES ADFC
 Rathaus-Arkaden
 Strecke: 45 km, 222 Hm
 13 Uhr
 T: 07562-9999050
www.isny.de

07. Samstag

NEU-ULM
TANZEN BIS DIE LUFT GLITZERT
 Edwin Scharff Museum
 Tanz-Workshop
 14 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

08. Sonntag

RAVENSBURG
REDRAVE
 Gespinstmarkt
 (vor Clausgemacht)
 Social Longrun
 09:30 Uhr | www.taplink.cc/redrave

13. Freitag

BAD WALDSEE
TANZEN MIT 50+
Schwäbische Bauernschule
 Tanzseminar mit Kreistanz,
 Line Dance, Round Mixer,
 Square etc.; bis 15.6.
www.bauernschule.de

14. Samstag

ISNY
GANZTAGESRADTOUR DES ADFC
 Rathaus-Arkaden
 Strecke: 66 km, 460 Hm
 19 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

LEGAU
YOGA SPECIAL
 Rapunzel Welt
 Herz-Meditation,
 Entspannung und Klang
 10 Uhr
www.rapunzelwelt.de

20. Freitag

BAD WALDSEE
AUSZEIT –
ZWISCHEN AKTIVIERUNG
UND ENTSPANNUNG
Schwäbische Bauernschule
 Mischung aus Yoga, Walking,
 Pilates und Rückenfitness;
 bis 22.6.
www.bauernschule.de

ISNY
RADTOUR DES ADFC
 Rathaus-Arkaden
 Strecke: 46 km,
 510 Hm
 13 Uhr
 T: 07562-9999050
www.isny.de

22. Samstag

RAVENSBURG
REDRAVE
 Gespinstmarkt
 (vor Clausgemacht)
 Social Longrun
 09:30 Uhr
www.taplink.cc/redrave

25. Mittwoch

MEMMINGEN
TAGESWANDERUNG
TVM Parkplatz
 nach Kirchheim/Schwaben
 (mit Schlossbesichtigung)
 8:45 Uhr
 T: 08331-88936
www.memmingen.de

26. Donnerstag

ULM
TANZWORKSHOP
ROXY
 18 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

27. Freitag

ISNY
RADTOUR DES ADFC
 Rathaus-Arkaden
 Strecke: 42 km,
 174 Hm
 13 Uhr
 T: 07562-9999050
www.isny.de
MENGEN
MENGEN
INTERNATIONAL
 Hauptstraße
 und Freibad
 int. sportlicher Städtewett-
 kampf; bis 29.6.
www.mengen.de

ULM
OPEN REHEARSAL
ROXY
 Tanzperformance
 17 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

28. Samstag

ISNY
22-STUNDEN-
PILGERWANDERUNG
 Marktplatz
 ein Tag und eine Nacht von
 Isny nach Leutkirch
 10 Uhr
 T: 07561-87154
www.allgaeusegen.de
RADTOUR DES ADFC
 Rathaus-Arkaden
 Strecke: 32 km, 130 Hm
 13 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
LEGAU
DAS LEBEN UMARMEN
 Rapunzel Welt
 Yoga und Meditation
 09:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de
RAVENSBURG
34. RAVENSBURGER
STADTLAUF
 Marienplatz, Innenstadt
 Lauf-Event
 16 Uhr
 T: 0751-822440
www.ravensburg.de

29. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
TOUR DE BAROCK
 Start im Klosterhof
 Radtourenfahrt
 7 Uhr
 T: 07351-9401170
www.tourdebarock.de
BAD WALDSEE
MTB-RENNEN CROSS
COUNTRY
 Sporthalle
 Haisterkirch
 Hobbyrennen und
 Stadtmeisterschaft
 10 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
RAVENSBURG
REDRAVE
 Gespinstmarkt
 (vor Clausgemacht)
 Social Longrun
 9:30 Uhr
www.taplink.cc/redrave



ZAUBER DER NATUR VON BETTINA FIEBER

Wie leben Wanzen als Verwandlungskünstler?

Im späten Frühjahr und im Sommer sind sie wieder unterwegs: Wanzen, die sich auf Doldengewächsen paaren oder zwischen Grashalmen krabbeln. Alle Wanzenarten sind wichtig für unser Ökosystem, sie bestäuben viele Wildblumen, aber auch Himbeeren und Brombeeren. Sie fressen gerne Läuse und andere Insekten, die sich parasitär von Pflanzenteilen ernähren und verwerten Abfälle. Sie selbst

sind auch Nahrung für Vögel, Fledermäuse und sogar Amphibien, die sich nicht an den übelriechenden Sekreten der Wanzen stören. Denn mit dem Gestank gelingt es ihnen oft, Fressfeinde zu beeindrucken und abzuschrecken. Wanzen ähneln Käfern, beide sind aber unterschiedliche Insekten. Sie haben sechs Beine, einen gegliederten Körper und zwei Paar Flügel. Wanzen treten in verschiedener Verklei-

dung auf. So gibt es kleine, größere, bunte, unscheinbar farblose, manche Wanzen können fliegen, andere sind dazu nicht in der Lage. Es gibt Wanzen, die gut schwimmen und tauchen können, manche leben am Erdboden oder auf Pflanzen, während ihre Verwandten unterirdisch leben und daher kaum in Erscheinung treten. Wanzen können Vegetarier sein, andere jagen und leben räuberisch. Manchmal sind sie anderen Insekten so ähnlich, dass man sie verwechseln kann. Eine Stinkwanze ähnelt dem Schildkäfer, Mückenraubwanzen tarnen sich als Mücken und Ameisenwanzen täuschen ihre Feinde, indem sie einer wehrhaften Waldameise ähnelt.

Wanzen schlüpfen aus Eiern, die bei einigen Wanzenarten auf Blättern abgelegt werden, an denen sie später saugen. Die geschlüpften Larven sehen bereits schon wie Mini-Wanzen aus und mit jeder Häutung ähneln sie immer mehr den erwachsenen Tieren.

Manche Wanzenarten haben auch für Menschen einen großen Nutzen. Rotschwarz gestreifte Feuerwanzen vertreiben Mücken und ermöglichen einen mückenarmen Abend. Sie können viel für Wanzen in Ihrem Garten tun. Wer Insekten fördert, fördert auch Wanzen und jeder Gärtner sollte für eine größere Insektenvielfalt sorgen. So können wir uns an den bunten Wanzen weiter erfreuen.



Foto: Bettina Fieber



TIERVERMITTLUNG

Ein Zuhause gesucht!

BLIX stellt Ihnen, liebe Leser, auf dieser Seite Hunde und Katzen des Tierheims Biberach vor. Sie alle warten sehnsüchtig auf einen Platz in einer Familie. Wir hoffen, dass auf diese Weise viele Vierbeiner ein Zuhause finden. Die hier vorgestellten Tiere stehen stellvertretend für alle Heimtiere. Außerdem stellt das Tierheim mit den „Tieren des Monats“ exemplarisch Tiere genauer im Heft vor. Bei Interesse nehmen Sie bitte online oder telefonisch Kontakt auf oder lernen Sie die Vierbeiner direkt vor Ort kennen.

Balu
großer Herdenschutzhund-
Mischling, Rüde, nicht kastriert
Geb. Mai 2016, im Tierheim BC



Foxy
Schäferhund
Rüde, Geb. 20.09.2021
im Tierheim BC seit: 13.09.2023



Runa
Mischling, Hündin
Geb. 2021
Im Tierheim seit BC 09/2024



Puck & Punky
Schwarz/weiß, geb. 2018, Rüde
Grau/weiß, geb. 2013, Rüde,
kastriert, im Tierheim BC



Kiri
Mischling
kastrierte Hündin, Geb. ca. 2012
im Tierheim BC seit: Januar 2018



Mats
Pomeranian, männlich
Geboren 12.04.2022
Im Tierheim BC seit: März 2025



June & Loki
weiblich (June, schwarz) bzw.
männlich (Loki), kastriert, Geb.
2021, Im Tierheim BC seit: 03.25



Neko
9 Jahre alt, Wohnungskatze,
sucht ruhiges Zuhause .
Im Tierheim Biberach



Fräulein Schmitz
sucht katzenfreundliche Menschen
mit großem Revier in ländlicher
Lage. Im Tierheim Biberach



Mia
ruhiger Jungkater, sucht auch ein
eher ruhiges Zuhause, gerne mit
Spielpartner. Im Tierheim BC



Dascha & Dusty
Dascha und Dusty sind schüchternes Katzenpaar sucht erfahrene
Katzenfreunde, die sie langsam kennen lernen und öfters besuchen.
Im Tierheim Biberach.



TIERE DES MONATS

Marsel

Yorkshire Terrier, männlich
Geboren 25.01.2021
Im Tierheim Biberach seit:
März 2025



Marsel ist ein Yorkshire Terrier, der nun auf der Suche nach einem passenden Für-immer-Zuhause ist. Typisch Kleinhund wei Marsel genau, was er will – und scheut sich nicht, seine Meinung lautstark mitzuteilen. In vielen Situationen reagiert er aktuell noch mit Bellen, weshalb er souveräne, hundeerfahrene Menschen braucht, die ihm Sicherheit und Orientierung geben können. Marsel hat in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit Kindern gemacht, daher wird er nicht in eine Familie mit Kindern vermittelt. In einem ruhigen, strukturierten Umfeld kann er jedoch zur Ruhe kommen und seine charmante Seite zeigen. Mit etwas Geduld, Liebe und Training, da er bisher noch nicht viel kennen gelernt hat, wird aus Marsel sicher ein treuer kleiner Begleiter – mit Terrier-Temperament und Herz. Bei Interesse bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und schreibt auch eure Telefonnummer rein. Wir kontaktieren euch und machen einen Kennenlerntermin. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Lenny

Tornjak, Rüde
Geb. 01.10.2019
im Tierheim Biberach seit:
Januar 2025



Lenny ist ein waschechter Herdenschutzhund und hat auch alle Eigenschaften. Er ist sehr wachsam und passt auf seine Menschen und sein Grundstück auf. Sein bisheriges Leben war jetzt nicht unbedingt das, was sich ein Hund so vorstellen würde. Dieser arme Kerl wurde total isoliert und ohne menschlichen Kontakt auf einem Gelände gehalten. Darum freuen wir uns, dass Lenny jetzt bei uns ist. Er hat bei uns schon seine Bezugspersonen auf die er sich ganz toll einlässt. Lenny liebt seine Spaziergänge mit ihnen und genauso einfach die Zeit, die sie mitbürsten und schmusen bei ihm verbringen. Wir suchen für ihn ein hundeerfahrenes Zuhause, ohne kleine Kinder. Lenny braucht auf jeden Fall ein eingezäuntes Grundstück, das er auch bewachen kann und soll. Was aber auch selbstverständlich sein sollte, dass er Familienanschluss hat und natürlich auch ins Haus darf. Wie er mit anderen Hunden verträglich ist, können wir noch nicht sagen. Wenn ihr Lenny kennen lernen möchtet, bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer nicht. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Spendenkonto Tierheim Biberach:

Kreissparkasse Biberach • IBAN: DE66654500700000053538 • BIC: SBKRDE66

Bereit für deine berufliche Zukunft? Wir auch!

Komm zu KaVo und starte deine Ausbildung oder dein duales Studium!

Seit über einem Jahrhundert arbeiten wir bei KaVo Dental in Biberach daran, die Zahnmedizin weltweit zu verbessern. Als global führender Hersteller für Behandlungseinheiten, Instrumente und bildgebende Geräte bilden wir seit über 70 Jahren in unterschiedlichen Berufen aus und bieten dir an, den nächsten Schritt in deine berufliche Zukunft mit dir zu gehen.

Komm zu KaVo und lass uns gemeinsam für eines der schönsten Dinge im Leben arbeiten: ein gesundes Lächeln!

AUSBILDUNGSBERUFE

Fachinformatiker*in
Fachkraft für Lagerlogistik
Fachkraft für Metalltechnik
Fachlagerist*in
Industriekaufmann*frau
Industriemechaniker*in
Mechatroniker*in
Oberflächenbeschichter*in
Zerspanungsmechaniker*in

DHBW-STUDIUM

B.A. BWL Industrie
B.Eng. Elektrotechnik Automation
B.Eng. Maschinenbau Konstruktion und Entwicklung
B.Eng. Maschinenbau Produktionstechnik
B.Eng. Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik
B.Eng. Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau
B.Sc. Data Science & Künstliche Intelligenz
B.Sc. Wirtschaftsinformatik

ULMER-MODELL-STUDIUM

B.Eng. Digitale Produktion
B.Eng. Maschinenbau Konstruktion und Entwicklung

**Am 27.06.2025 ist
Berufsinfotag bei
KaVo.**

Jetzt mehr erfahren
unter www.kavo.com/berufsinfotag.



Weitere Informationen:
🌐 kavo.com/ausbildung
📘 KaVoAusbildung
📱 kavokarrierestart
🏢 kavodental

In allem Berufsfeldern bieten wir auch Schülerpraktika an.
Anfragen an: schuelerpraktikum@kavo.com

Du hast Fragen? Wir beantworten sie gerne!

Sandra Baumer 07351/56-1638 | Nicole Gerster 07351/56-1255

